

# Prüfungsbericht

## über den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2022 der Gemeinde Eichenzell



## Inhaltsverzeichnis

1.	Die Gemeinde im Überblick .....	4
2.	Prüfungsauftrag .....	5
3.	Prüfungsergebnisse .....	6
3.1	Zusammenfassung der Prüfung .....	6
3.2	Wesentliche Feststellungen und Prüfungsschwerpunkte .....	11
3.2.1	Prüfungsfeststellungen .....	11
3.2.2	Prüfungsschwerpunkte .....	14
3.2.3	Prüfungsnachschau von Feststellungen aus Vorjahren .....	18
3.3	Künftige Entwicklung sowie deren Chancen und Risiken .....	20
3.4	Kennzahlenanalyse .....	21
4.	Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung .....	24
4.1	Gegenstand der Prüfung .....	24
4.2	Art und Umfang der Prüfung .....	24
5.	Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung .....	27
5.1	Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung .....	27
5.1.1	Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen .....	27
5.1.2	Jahresabschluss einschließlich Anhang .....	29
5.1.3	Rechenschaftsbericht .....	30
5.2	Gesamtaussage des Jahresabschlusses .....	31
5.2.1	Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses .....	31
5.2.2	Wesentliche Bewertungsgrundlagen .....	31
5.2.3	Änderungen in den Bewertungsgrundlagen .....	32
5.2.4	Aufgliederungen und Erläuterungen .....	32
5.3	Feststellungen und Erläuterungen zur Haushaltswirtschaft .....	43
5.3.1	Allgemeine Feststellungen .....	43
5.3.2	Kreditermächtigungen und Kreditaufnahmen .....	45
5.3.3	Verpflichtungsermächtigungen .....	45
5.3.4	Liquiditätskredite .....	45
5.3.5	Liquiditätsreserve und Kredittilgung .....	45
5.3.6	Haushaltsvermerke .....	46
5.3.7	Einhaltung des Haushaltsplanes .....	49
5.3.8	Plan-Ist-Vergleich .....	50
5.3.9	Einhaltung des Stellenplanes .....	53
5.3.10	Berichte über den Haushaltsvollzug .....	53
6.	Bestätigungsvermerk und Schlussbemerkung .....	54
7.	Anlagen zum Prüfungsbericht .....	56

Dieser Prüfungsbericht ist urheberrechtlich geschützt und besitzt lediglich internen Charakter. Jegliche externe Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der ausdrücklichen Zustimmung durch:

Landkreis Fulda  
Der Kreisausschuss  
Fachdienst 1400 – Revision  
Wörthstraße 15, 36037 Fulda

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in den Ausführungen dieses Prüfberichtes bewusst nur die männliche Bezeichnung verwendet. Selbstverständlich sind aber trotz der Vereinfachung alle Geschlechter (männlich, weiblich, divers) ausdrücklich gemeint.

# 1. Die Gemeinde im Überblick

<b>Gemeinde</b>	Eichenzell
<b>Landkreis</b>	Fulda
<b>Regierungsbezirk</b>	Kassel
<b>Ortsteile</b>	Eichenzell, Büchenberg, Döllbach, Kerzell, Löschenrod, Lütter, Rönshausen, Rothemann und Welkers
<b>Einwohnerzahl</b>	11.145 Einwohner (Quelle: Hessische Gemeindestatistik 2022 / Stand: 31.12.2021)
<b>Bevölkerungsstruktur</b>	5.643 männlich 5.502 weiblich (Quelle: Hessische Gemeindestatistik 2022 / Stand: 31.12.2021)
<b>Einwohnerstruktur</b>	Unter 15 Jahren: 1.633 Einwohner Zwischen 15 und 65 Jahren: 7.233 Einwohner Über 65 Jahren: 2.279 Einwohner (Quelle: Hessische Gemeindestatistik 2022 / Stand: 31.12.2021)
<b>Bürgermeister</b>	Johannes Rothmund
<b>Bedienstete im Haushaltsjahr</b>	96,3 Stellen; davon 4 Beamte und 92,3 tariflich Beschäftigte (tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2022 lt. Stellenplan 2023)
<b>Größe des Gemeindegebietes</b>	55,99 km <sup>2</sup> (Quelle: Hessische Gemeindestatistik 2022 / Stand: 31.12.2021)
<b>Sitzverteilung Organe (zum 31.12.2022)</b>	<u>Gemeindevertretung:</u> CDU 16 Sitze, SPD 8 Sitze, BLE 9 Sitze, CWE 2 Sitze, FDP 2 Sitze <u>Gemeindevorstand:</u> CDU 4 Sitze, BLE 2 Sitze, SPD 1 Sitz, CWE 1 Sitz, FDP 1 Sitz
<b>Ausschüsse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Haupt- und Finanzausschuss</li> <li>• Bau- und Umweltausschuss</li> <li>• Ausschuss für Sport, Kultur und Soziales</li> </ul>
<b>Verbundene Unternehmen / Beteiligungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abwasserverband Oberes Fuldataal</li> <li>• Gruppenwasserwerk Florenberg</li> <li>• Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband Fulda-West</li> <li>• Zweckverband Abfallsammlung Landkreis Fulda</li> <li>• RhönEnergie Fulda GmbH</li> <li>• Lokale Nahverkehrsgesellschaft Fulda mbH</li> <li>• Neuland Stiftung Seniorenbetreuung</li> <li>• Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen (ekom21)</li> <li>• Eigenbetrieb Breitband Eichenzell</li> <li>• Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen Energie Eichenzell eG</li> </ul>
<b>Kindertagesstätten</b>	9 Kindertagesstätten, eine davon in kirchlicher Trägerschaft
<b>Bürgerhäuser</b>	11 Bürger- und Dorfgemeinschaftshäuser
<b>Veranlagungsregeln/ Hebesätze</b>	Hebesatz Grundsteuer A: 332% (Nivellierungshebesatz 332 %) Hebesatz Grundsteuer B: 465 % (Nivellierungshebesatz 365 %) Hebesatz Gewerbesteuer: 370 % (Nivellierungshebesatz 357 %)
<b>Besonderheiten</b>	Interkommunales Gewerbegebiet, Eigenbetrieb Breitband, Auslagerung Wasserversorgung (RhönEnergie), Auslagerung Abwasserentsorgung (Abwasserverband Oberes Fuldataal)

## 2. Prüfungsauftrag

Nach den Vorschriften des § 128 Abs. 1 HGO i. V. m. § 131 Abs. 1 Nr. 1 HGO obliegt der Revision die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022 unter Einbeziehung der Buchführung und des Rechenschaftsberichts für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

### **der Gemeinde Eichenzell**

nachfolgend auch „Gemeinde“ genannt.

Grundlage der Aufstellung des Jahresabschlusses durch die Gemeinde sind die Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) sowie die vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport erlassenen Hinweise zur GemHVO und ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Regelungen. Nachrangig sind die handelsrechtlichen Vorschriften zu Grunde gelegt worden.

Die Haushaltswirtschaft mit doppelter Buchführung wird in den §§ 92 bis 114 HGO geregelt. Für die Bewertung des Vermögens und der Schulden sowie die Aufstellung der Vermögensrechnung sind die Regelungen der §§ 38 bis 52 GemHVO sowie die hierzu erlassenen Hinweise zur GemHVO maßgebend.

Die Gemeinde ist für die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses sowie des Anhangs und des Rechenschaftsberichts nach den Vorschriften der HGO und der GemHVO verantwortlich. Hierfür sind die gesetzlichen Vorschriften des § 108 Abs. 3 HGO i. V. m. § 112 HGO und die §§ 32 ff. GemHVO heranzuziehen.

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022 erfolgte durch die Revision unter Wesentlichkeitsgrundsätzen und unter Beachtung der Leitlinien zur Durchführung von kommunalen Jahresabschlussprüfungen des Instituts der Rechnungsprüfer und Rechnungsprüferinnen in Deutschland e.V. (vgl. IDR-L-200).

Die jährliche Haushalts- und Wirtschaftsführung der Gemeinde findet ihren Abschluss in der Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und der Entlastung des Gemeindevorstandes nach den Bestimmungen der §§ 113 und 114 HGO i. V. m. § 51 Nr. 9 HGO.

Mit der Aufstellung des Jahresabschlusses nach § 112 HGO durch den Gemeindevorstand und dessen Prüfung durch die Revision werden die Beschlussfassungen der Gemeindevertretung vorbereitet. Damit leistet der Prüfungsbericht auch einen Beitrag für das Kontroll- und Überwachungsrecht der Gemeindevertretung (§ 50 Abs. 2 HGO), das ihr über die gesamte Verwaltung, die Geschäftsführung des Gemeindevorstandes und die Verwendung der Einzahlungen und Auszahlungen beziehungsweise Erträge und Aufwendungen zusteht.

Der Jahresabschluss wurde in dem Zeitraum vom 15. Mai bis 28. Juni 2023 (mit Unterbrechungen) vom Fachdienst Revision des Landkreises Fulda geprüft. Der Revision wurde ein Zugang zu den Buchhaltungssystemen (Rechnungsworkflow und Infoma) der Gemeinde Eichenzell zur Verfügung gestellt. Anschließend erfolgte die Berichterstattung.

Das Ergebnis der Abschlussprüfung ist gemäß § 128 Abs. 2 HGO in diesem Prüfungsbericht dargestellt. Dieser Prüfungsbericht wurde in Anlehnung an die Prüfungsrichtlinie IDR-L-260 („Leitlinien zur Berichterstattung bei kommunalen Abschlussprüfungen“) sowie den Prüfungsstandard IDW PS 450 („Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfberichten“) des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) erstellt.

## 3. Prüfungsergebnisse

### 3.1 Zusammenfassung der Prüfung

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wurde ordnungsgemäß aus den Inventaren und der Buchhaltung der Gemeinde entwickelt. Die Vermögens- und Schuldenpositionen sind ausreichend nachgewiesen sowie richtig und vollständig erfasst.

Die Buchführung ist nach § 32 Absatz 2 GemHVO so beschaffen, dass sie einem sachverständigen Dritten innerhalb angemessener Zeit einen Überblick über die Geschäftsvorfälle und über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde vermitteln kann. Die Eintragungen in den Büchern müssen vollständig, richtig, zeitgerecht, geordnet und nachprüfbar vorgenommen werden.

Der Ansatz und die Bewertung erfolgten im Wesentlichen unter Beachtung der GemHVO und der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Nach § 112 Abs. 5 HGO soll der Gemeindevorstand den Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufstellen und die Gemeindevertretung sowie die Aufsichtsbehörde unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses unterrichten. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte fristgerecht am 19. April 2023.

In den folgenden Ausführungen werden die wesentlichen Aussagen zur Prüfung des Jahresabschlusses 2022 zusammengefasst dargestellt. Für nähere Informationen zu den einzelnen Ergebnissen wird auf die jeweiligen Erläuterungen im Prüfungsbericht verwiesen.

#### Haushaltswirtschaft

- Die Gemeinde hat ihre Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der § 92 ff. HGO sparsam und wirtschaftlich führen, die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben ist dabei sicherzustellen.
- Die Prüfung hat ergeben, dass die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft im Wesentlichen den gesetzlichen Vorgaben entspricht. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr ist nach § 97 Abs. 1 HGO aufgestellt und von der Gemeindevertretung am 03. Februar 2022 beschlossen worden. Zu näheren Erläuterung verweisen wir auf **Punkt 5.3**. Feststellungen, die sich im Rahmen der Prüfung ergeben haben, sind unter **Punkt 3.2.1** beschrieben.
- Die Ausführungen der Gemeinde zur Einhaltung des Haushaltsplanes und zu den Plan-Ist-Abweichungen sind im Rechenschaftsbericht dargestellt und können von der Revision nachvollzogen werden.
- Der Stellenplan wurde eingehalten (siehe **Punkt 5.3.9** allerdings liegt ein Übertragungsfehler in der Spaltenpalte vor).
- Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen von 2.370 TEUR sind beschlossen worden. Die Deckung ist gewährleistet, die Beschlüsse wurden vorgelegt.

- Investive Haushaltsreste wurden in Höhe von 9.744 TEUR in das Haushaltsjahr 2023 übertragen.

## Vermögensrechnung

- Die Bilanzsumme beträgt 91.492 TEUR und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 8.514 TEUR erhöht.
- Das Anlagevermögen beläuft sich auf 83.012 TEUR. Es setzt sich zusammen aus den immateriellen Vermögensgegenständen (861 TEUR), dem Sachanlagevermögen (75.350 TEUR) sowie dem Finanzanlagevermögen (6.802 TEUR).

Die dazu korrespondierenden investiven Sonderposten sind in Höhe von 24.519 TEUR bilanziert.

- Das Eigenkapital der Gemeinde erhöht sich zum 31. Dezember 2022 um 3.163 TEUR und beträgt insgesamt 48.120 TEUR.
- Rückstellungen sind für verschiedene Sachverhalte gebildet worden. Sie sind in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist (Erfüllungswert). Wesentlich sind hierbei die Pensions- und Beihilferückstellungen von 4.670 TEUR.

Nach Abschluss der Prüfung wurde von der Revision festgestellt, dass eine Rückstellung für den kommunalen Finanzausgleich hätte gebildet werden müssen. Bisher wurde von der Gemeinde Eichenzell ein Schwellenwert von 25 % festgelegt. Durch die Neufassung der Hinweise zur GemHVO mit Erlass vom 27.09.2021 wurde Hinweis Nr. 13 zu § 39 GemHVO um einen Satz 2 ergänzt, der nunmehr eine gesetzliche Fiktion beinhaltet, wann von ungewöhnlich hohen Steuererträgen ausgegangen werden kann. Von ungewöhnlich hohen Steuererträgen ist auszugehen, wenn die Steuerkraftmesszahl nach den Planungsdaten des HFAG gegenüber den Planungsdaten des Vorjahres um mindestens 10 % steigt. Nach den gewonnenen Erkenntnissen ist im nächsten Jahresabschluss die Bildung dieser Rückstellung zu prüfen und gegebenenfalls zu bilanzieren.

- Die Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen bilanziert worden. Zum 31. Dezember 2022 belaufen sich die Gesamtverbindlichkeiten auf 13.525 TEUR. Hierin sind Kreditverbindlichkeiten für investive Maßnahmen von 12.828 TEUR enthalten.
- Die Vorschriften zur ordnungsgemäßen Bewertung und Bilanzierung wurden nach den bei der Prüfung gewonnen Erkenntnissen im Wesentlichen eingehalten. Zu näheren Erläuterung verweisen wir auf **Punkt 5.2**.

## Ergebnisrechnung

- Das Jahresergebnis von 3.163 TEUR setzt sich aus einem Überschuss im ordentlichen Ergebnis von 2.869 TEUR und einem Überschuss im außerordentlichen Ergebnis von 294 TEUR zusammen. Im Vergleich zum Vorjahr ist das Jahresergebnis um 509 TEUR besser ausgefallen.
- Die Prüfung hat ergeben, dass die Ergebnisrechnung im Wesentlichen den gesetzlichen Vorgaben entspricht. Zu näheren Erläuterung verweisen wir auf **Punkt 5.2**.

## Finanzrechnung

- Die Finanzrechnung schließt mit einer Erhöhung der flüssigen Mittel um 1.220 TEUR ab, sodass sich am Ende des Haushaltsjahres 2022 ein Zahlungsmittelbestand von 5.742 TEUR ergibt. Die Finanzrechnung enthält alle im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen sowie alle geleisteten Auszahlungen.
- Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht die Finanzrechnung grundsätzlich den gesetzlichen Vorschriften. Für weitere Informationen verweisen wir auf die Ausführungen unter **Punkt 5.2** zur Finanzrechnung.

## Anhang

- Der Anhang wurde dem Jahresabschluss beigelegt; die nach § 112 Abs. 4 Nr. 1 HGO i. V. m. § 50 GemHVO vorgeschriebenen Erläuterungen und weiteren Angaben sind im Anhang enthalten.
- Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht der Anhang grundsätzlich den gesetzlichen Vorschriften.

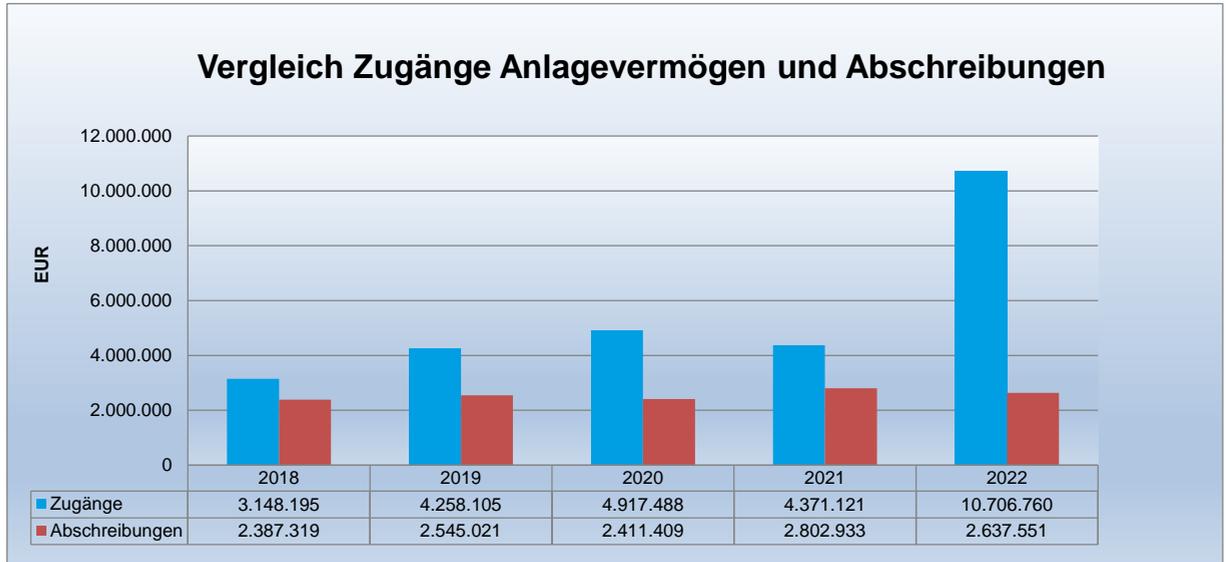
## Rechenschaftsbericht

- Der Rechenschaftsbericht soll aufzeigen, ob die Gemeinde über die finanzwirtschaftliche Grundlage verfügt, die zur stetigen Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Dies setzt eine Prognose der mittelfristig zu erwartenden Entwicklung voraus. Der Rechenschaftsbericht hat Erläuterungs- und Informationsfunktion und soll über die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses informieren und die voraussichtliche Entwicklung der Gemeinde darlegen. Die Gemeindevertretung soll dadurch die Möglichkeit erhalten, zukunftsbezogene Steuerungsentscheidungen treffen zu können.
- Der Rechenschaftsbericht vermittelt eine zutreffende Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde. Die Ausführungen zum Stand der Aufgabenerfüllung im vorgelegten Rechenschaftsbericht sind ausreichend dargestellt. Der Rechenschaftsbericht entspricht, nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen, im Wesentlichen der gesetzlichen Vorschrift des § 112 Abs. 3 HGO i. V. m. § 51 GemHVO.

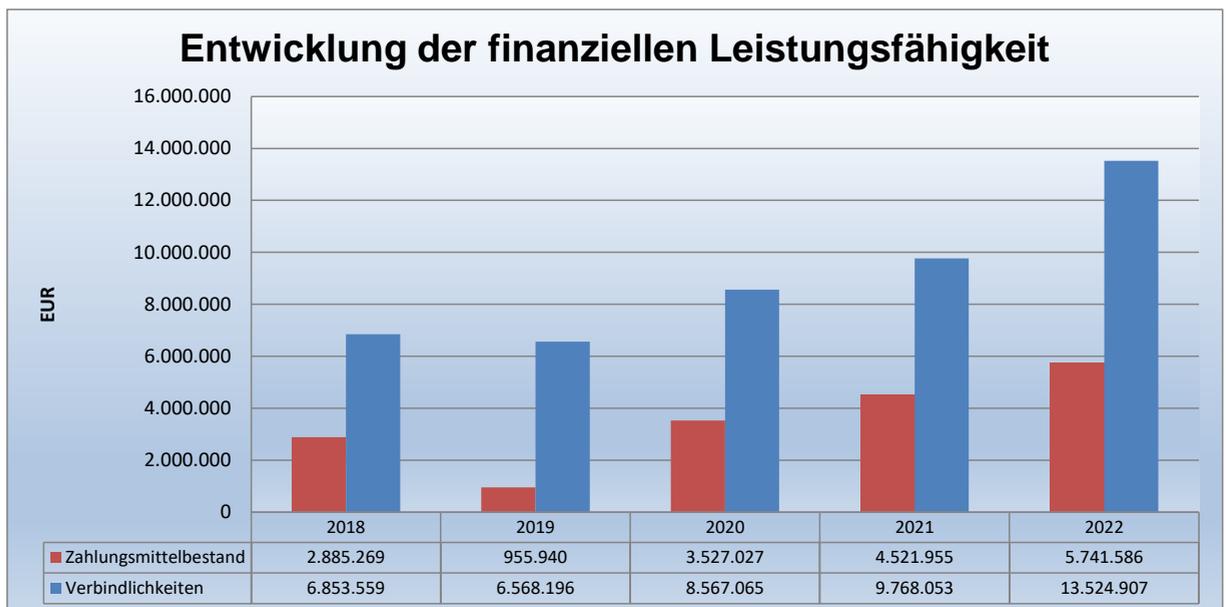
## Schlussbetrachtung zum Jahresabschluss

- Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 entspricht im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt, bis auf unsere Feststellungen (**Punkt 3.2.1**), ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde.

- Der Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde stellen sich wie folgt dar:



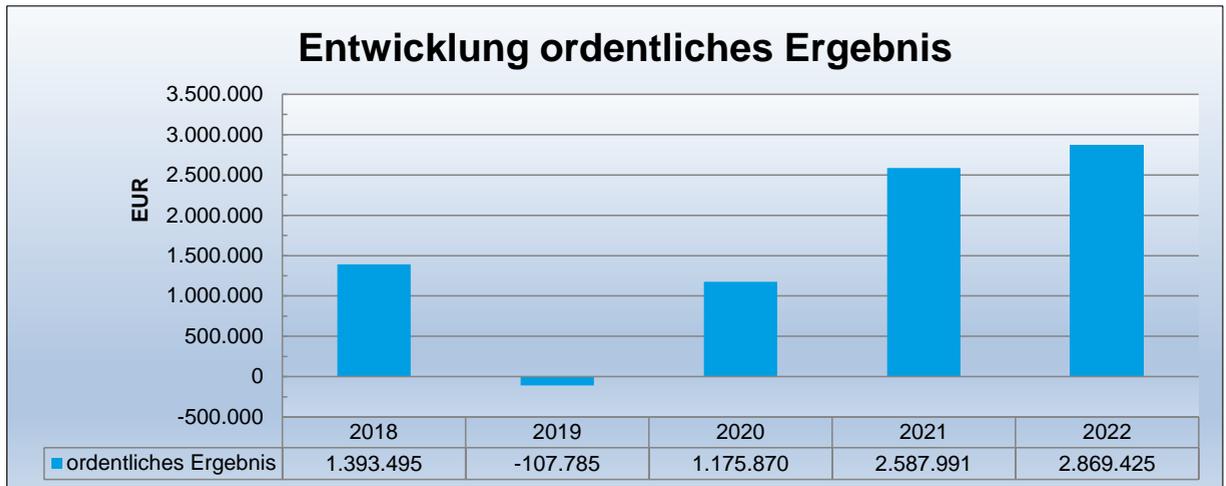
Die Vermögensrechnung ist im kommunalen Bereich wesentlich vom Anlagevermögen geprägt. Das Anlagevermögen unterliegt einer Abnutzung, die durch regelmäßige Investitionen kompensiert werden sollte. Im vorstehenden Schaubild sind die Zugänge zum Anlagevermögen im Vergleich zu den Abschreibungen dargestellt. Es wird ersichtlich, dass die Gemeinde im Haushaltsjahr erhebliche Investitionen durchgeführt hat. Bei Zugängen zu Anlagen im Bau (4.937 TEUR) handelt es sich um Vermögensgegenstände, die noch keinem Ressourcenverbrauch unterliegen.



Die vorstehende Übersicht stellt zum jeweiligen Bilanzstichtag dem Zahlungsmittelbestand die Gesamtverbindlichkeiten gegenüber.

Die Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2022 in Höhe von 13.525 TEUR teilen sich folgendermaßen auf:

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem bis zu fünf Jahren	Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren
1.256 TEUR	2.166 TEUR	10.103 TEUR



Im obigen Schaubild wird die Entwicklung des ordentlichen Ergebnisses im 5-Jahres-Vergleich dargestellt.

## 3.2 Wesentliche Feststellungen und Prüfungsschwerpunkte

### 3.2.1 Prüfungsfeststellungen

In den folgenden Ausführungen werden die wesentlichen Feststellungen zur Prüfung des Jahresabschlusses 2022 zusammengefasst dargestellt:

1. Die Haushaltssatzung 2022 wurde von der Gemeindevertretung am 03. Februar 2022 beschlossen.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die Vorschrift des § 97 Abs. 3 HGO. Hiernach soll die von der Gemeindevertretung beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres der Aufsichtsbehörde vorgelegt werden. Bis zur Bekanntmachung der Haushaltssatzung befand sich die Gemeinde in der vorläufigen Haushaltsführung.

Die Gemeinde Eichenzell nutzt die Möglichkeit nach § 1 Abs. 1 S. 1 KBekVO (Kommunale Bekanntmachungsverordnung) die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2022 durch Bereitstellung auf der Internetseite der Gemeinde vorzunehmen. Nach § 5a Abs.1 S.1 KBekVO erfolgt die Bekanntmachung der Haushaltssatzung durch die Bereitstellung auf der Internetseite der Gemeinde unter Angabe des Bereitstellungstages.

Auf der Internetseite der Gemeinde Eichenzell ist ein Bereitstellungstag (§ 5a Abs.1 S.1 KBekVO) für die Bekanntmachung der Haushaltssatzung nicht ersichtlich. Die Gemeinde teilt hierzu mit, dass dies unter dem Punkt „Aktuelles“ auf der Homepage der Gemeinde erfolgt und nicht mehr ersichtlich ist. Für die Prüfung empfehlen wir der Gemeinde, den Bereitstellungstag zu dokumentieren.

2. Nach § 98 Abs. 2 Nr. 3 HGO hat die Gemeinde unverzüglich eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen und Auszahlungen bei einzelnen Ansätzen oder einzelnen vorgegebenen Finanzrahmen (Budget) in einem im Verhältnis zu den gesamten Aufwendungen und Auszahlungen erheblichen Umfang geleistet werden müssen. Wir empfehlen, den Tatbestand des „erheblichen Umfangs“ in der Haushaltssatzung genau zu definieren.
3. Bevor Investitionen von erheblicher Bedeutung beschlossen werden, ist gemäß § 12 Abs. 1 GemHVO unter mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten die wirtschaftlichste Lösung zu ermitteln. Nach dem Hinweis Nr. 4 zu § 12 GemHVO sind zur eindeutigen Bestimmung von Investitionen von erheblicher Bedeutung von der Gemeinde betragliche Wertgrenzen entsprechend den örtlichen Verhältnissen festzulegen. Das Gleiche gilt für erhebliche Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen.

Im Prüfungsjahr sind Investitionen wie z.B. bei der Sanierung Vereinshaus „alte Schule“ Rothemann (521 TEUR) oder dem Ankauf des Grundstücks und der aufstehenden Halle „Hahingstraße“ im OT Rönshausen (328 TEUR) erfolgt. Betragliche Wertgrenzen sind nicht festgelegt worden. Ein Wirtschaftlichkeitsvergleich wurde im Rahmen der Prüfung nicht vorgelegt.

4. Die Gemeinde weist keine vollständige interne Leistungsverrechnung aus, weder in der Planung der Teilergebnishaushalte noch im Jahresabschluss.

Im Jahresabschluss der Gemeinde wird eine interne Leistungsverrechnung (ILV) für Leistungen des Personalamtes für das Produkt „011020 Zentrale Verwaltung,“ für die Leistungen der Gemeindekasse für das Produkt „011030 Finanzverwaltung“ und für die Leistungen des Bauhofes für das Produkt „011040 Bauhof“ dargestellt.

Bei dem Produkt Bauhof werden Erlöse aus den internen Leistungsbeziehungen von 201 TEUR (Vorjahr: 638 TEUR) erfasst. Die Abrechnung durch den Bauhof erfolgt nach Stundenaufzeichnungen durch mobile Zeiterfassungsgeräte. Nach Auskunft der Gemeinde erfolgt die Stundenaufzeichnung mittels der mobilen Zeiterfassungsgeräte im Prüfungsjahr nicht mehr vollständig von allen Mitarbeitern des Bauhofs. Die Gemeinde teilt hierzu mit, dass die Zeiterfassung der Bauhofmitarbeiter auf ein neues System umgestellt wird, bis dahin ist eine Stundenaufzeichnung nicht mehr vollständig. Die in der Teilergebnisrechnung dargestellten Erlöse decken daher nur noch den Teil der tatsächlich erbrachten Arbeitsstunden ab, die mit den mobilen Zeiterfassungsgeräten erfasst werden.

Nach den Vorgaben des § 2 GemHVO i. V. m. § 4 Abs. 3 GemHVO sowie Hinweis Nr. 8 besteht die Verpflichtung eine interne Leistungsverrechnung durchzuführen. Dies geschieht in den Teilergebnisrechnungen zum Jahresabschluss 2022 nur teilweise. Zum Nachweis des vollständigen Ressourcenverbrauchs eines Produkts ist aber eine interne Leistungsverrechnung zwingend erforderlich und hat auf der Datengrundlage von Kosten und Erlösen zu erfolgen.

5. Zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung ist nach § 14 GemHVO eine Kosten- und Leistungsrechnung zu führen. Zur Zeit der Prüfung bestand noch keine implementierte Kosten- und Leistungsrechnung.
6. Eine Übersicht über die in das Haushaltsjahr 2023 zu übertragenden Haushaltsermächtigungen gem. § 112 Abs. 4 Nr. 2 HGO wurde von der Gemeinde vorgelegt. Aus den Vorjahren werden Ansätze für investive Auszahlungen von 9.744 TEUR in das Haushaltsjahr 2023 übertragen.

Haushaltsreste werden über mehrere Jahre hinweg mitgeführt. Grund hierfür sind vor allem Bauvorhaben, die begonnen aber noch nicht abgeschlossen sind (§ 21 Abs. 2 GemHVO).

7. Die Gemeinde führt keine formelle Personalbedarfsberechnung durch. Der Prozess der Personalbedarfsberechnung erfolgt nach Auskunft der Gemeinde im Rahmen der Haushaltsplanung bei der Aufstellung des Stellenplans.

Der Stellenplan der Gemeinde ist entsprechend Muster 13 zu § 5 Abs. 1 und 2 GemHVO gegliedert. Ein nachrichtlicher Ausweis der Beamten im Vorbereitungsdienst, der Auszubildenden und der Praktikanten fehlt in Teil „D: Zusammenstellung.“ Nach Auskunft der Gemeinde erfolgt der Ausweis wieder im Stellenplan des Haushaltsplans 2024.

8. Unter dem Konto 6890000 „sonstige Aufwendungen für Kommunikation“ sind vor allem Verpflegungsaufwendungen verbucht. Nach dem kommunalen Verwaltungskontenrahmen sind diese nicht unter dem Konto 6890000 zu verbuchen. Eine korrekte Kontenzuordnung erfolgt nach Auskunft der Gemeinde im nächsten Jahresabschluss.
9. Nach Inkrafttreten der Gemeindehaushaltsverordnung am 14. September 2021 haben sich nach § 41 Abs. 5 GemHVO die Wertgrenzen für geringwertige Wirtschaftsgüter von 410 € (netto) auf 800 € (netto) erhöht. Wir bitten dies zu beachten.
10. Nach Abschluss der Prüfung wurde von der Revision festgestellt, dass eine Rückstellung für den kommunalen Finanzausgleich hätte gebildet werden müssen. Bisher wurde von der Gemeinde Eichenzell ein Schwellenwert von 25 % festgelegt. Durch die Neufassung der Hinweise zur GemHVO mit Erlass vom 27.09.2021 wurde Hinweis Nr. 13 zu § 39 GemHVO um einen Satz 2 ergänzt, der nunmehr eine gesetzliche Fiktion beinhaltet, wann von ungewöhnlich hohen Steuererträgen ausgegangen werden kann.

Von ungewöhnlich hohen Steuererträgen ist auszugehen, wenn die Steuerkraftmesszahl nach den Planungsdaten des HFAG gegenüber den Planungsdaten des Vorjahres um mindestens 10 % steigt. Nach den gewonnenen Erkenntnissen ist im nächsten Jahresabschluss die Bildung dieser Rückstellung zu prüfen und gegebenenfalls zu bilanzieren.

11. Nach § 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO sind Rückstellungen für die Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen zu bilden. Die Gemeinde Eichenzell teilt hierzu mit, dass sie im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 auf die Bildung einer Rückstellung für Lebensarbeitszeitkonten aufgrund geringfügiger Auswirkungen verzichtet.

Bei Berechnung der Rückstellung für Lebensarbeitszeitkonten der Beamten ergibt sich zum 31. Dezember 2022 ein Betrag von 129 TEUR. Nach Auffassung der Revision ist hierzu eine Rückstellung anzusetzen.

Die Verwaltung der Gemeinde Eichenzell sichert eine Umsetzung und Bildung der Rückstellung im Zuge des Jahresabschlusses 2023 zu.

Darüber hinaus verweisen wir auf Hinweis Nr. 3 zu § 39 GemHVO in der durch die Neufassung des Erlasses vom 27.09.2021 geänderten Fassung, der vor dem Hintergrund der aus Rückstellungen folgenden wahrscheinlichen Auszahlungsverpflichtungen in künftigen Perioden bestimmt, dass die zu erwartenden Auszahlungen in der mittelfristigen Finanzplanung der Gemeinde darzustellen sind.

### 3.2.2 Prüfungsschwerpunkte

Auf Grundlage der Prüfungsplanung nach den Grundsätzen des risikoorientierten Prüfungsansatzes, erster analytischer Prüfungshandlungen sowie aufgrund der Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben sich folgende Prüfungsschwerpunkte für die Jahresabschlussprüfung ergeben:

- Anlagenbuchhaltung (Anlagenvermögen und Sonderposten)
- Inventur
- IT-Sicherheit und Organisation
- Personalprüfung: Stellenplanbewirtschaftung

#### **Schwerpunkt Anlagenbuchhaltung:**

Die Anlagenbuchhaltung ist als Modul in der Finanzbuchhaltung integriert. In der Anlagenbuchhaltung werden die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sonderposten geführt. Die Sonderposten werden über Verknüpfungen dem Anlagegut direkt zugeordnet.

Zur Prüfung der Anlagenbuchhaltung wurden analytische Prüfungshandlungen sowie stichprobenartige Einzelfallprüfungen vorgenommen.

Dabei hat sich die Revision von der Qualifikation der Anlagenbuchhalterin überzeugt.

Zu den analytischen Prüfungshandlungen gehörten die Abstimmung des Anlagespiegels mit der Finanzbuchhaltung, rechnerische Richtigkeit des Anlagespiegels sowie die Prüfung des korrekten Ausweises in der Vermögensrechnung. Zusätzlich erfolgte eine Abstimmung mit der Ergebnisrechnung. Mit in die Prüfung einbezogen wurden auch die korrekte Nutzungsdauer und die Abschreibungen.

Die Einzelfallprüfungen wurden bei wesentlichen Zu- und Abgängen sowie Umbuchungen vorgenommen. Dafür wurde in die Stammdaten wesentlicher Zu- und Abgänge sowie der Umbuchungen von Anlagen im Bau auf die jeweiligen Bestandskonten Einsicht genommen. Die Anlagenstammkarte enthält dabei alle wichtigen Informationen zum Vermögensgegenstand und zu einem gegebenen Zuschuss (Sonderposten). Bei prüfungsrelevanten Sachverhalten wurden begründende Unterlagen eingesehen. Zudem ist die korrekte Buchung der Gewinne/ Verluste aus Anlagenabgängen im außerordentlichen Ergebnis in Stichproben geprüft worden.

Bei geleisteten Investitionszuschüssen wurden die Bilanzierungskriterien abgeprüft, Vereinbarungen, Bescheide wurden eingesehen. Die Gemeinde hat eine eigene Vereinsförderrichtlinie. Die Investitionszuschüsse ergehen jeweils mit einem Hinweis zur Zweckbindung sowie der Möglichkeit des Widerrufs, sollte die Zweckbestimmung nicht erfüllt werden.

Abschlagsrechnungen für größere Investitionsmaßnahmen wurden in die Prüfung mit einbezogen.

Die Instandhaltungsaufwendungen wurden kritisch auf zu aktivierende Sachverhalte durchgesehen, um die korrekte Abgrenzung von Anschaffungs- und Herstellungskosten zu den Instandhaltungsaufwendungen zu prüfen. Im Wesentlichen wurde die Zuordnung der Anschaffungskosten und Instandhaltungsaufwendungen korrekt vorgenommen.

Zur Prüfung der Sonderposten wurden ebenfalls analytische Prüfungshandlungen sowie stichprobenartige Einzelfallprüfungen vorgenommen. Zu den analytischen Prüfungshandlungen gehörten die Abstimmung des Sonderpostenspiegels mit der Finanzbuchhaltung, die rechnerische Richtigkeit des Sonderpostenspiegels sowie die Prüfung des korrekten Ausweises in der Vermögensrechnung. Zusätzlich erfolgte eine Abstimmung mit der Ergebnisrechnung. Mit in die Prüfung einbezogen wurden auch die korrekte Auflösung analog der verknüpften Anlagengüter. Stichprobenartig erfolgte die Prüfung wesentlicher Zugänge.

Ebenso wurden die Investitionsbeiträge geprüft. Hierzu wurde die Erschließungsbeitragsatzung mit der Ablösevereinbarung auf Grundlage ausgesuchter Verträge abgeglichen. Die der Ablösungsvereinbarung zugrundeliegende Kalkulation wurde eingesehen und mit Hilfe einer Checkliste geprüft. Auffälligkeiten ergaben sich hierbei nicht.

Feststellungen wurden prüfungsbegleitend von der Gemeinde korrigiert. Die Prüfung der Anlagenbuchhaltung hat zu keinen wesentlichen Beanstandungen geführt. Es ergibt sich eine unwesentliche Differenz zwischen den Abschreibungen nach der Finanzbuchhaltung und der Anlagebuchhaltung von 250,02 €. Die Gemeinde nimmt hierzu eine Prüfung vor.

Die Prüfung hat gezeigt, dass es eine Prozessbeschreibung zur Anlagenbuchhaltung nicht gibt. Die Gemeinde verfügt über eine Bilanzierungsrichtlinie vom 02. Oktober 2012, die rückwirkend zum 01. Januar 2009 in Kraft getreten ist. Wir empfehlen dringend diese zu überarbeiten und den geänderten gesetzlichen Bestimmungen anzupassen.

### **Schwerpunkt Inventur:**

Die Gemeinde hat gemäß § 35 Abs. 1 GemHVO für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres ihre Grundstücke, ihre Forderungen und Schulden, den Betrag ihres baren Geldes sowie ihre sonstigen Vermögensgegenstände genau zu verzeichnen und dabei den Wert der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden anzugeben. Nach § 35 Abs. 2 GemHVO ist spätestens alle drei Jahre eine körperliche Bestandsaufnahme der Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens durchzuführen, um dem Grundsatz der Vollständigkeit Rechnung zu tragen.

Gemäß § 36 GemHVO sind unter gewissen Voraussetzungen Vereinfachungen der Inventur möglich. Hinweis Nr.3 zu § 36 GemHVO besagt, dass die Buchbestände der Anlagenbuchhaltung regelmäßig, z. B. in einem drei- bis fünfjährigen Rhythmus, mit den tatsächlich vorhandenen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens abzustimmen sind.

Im Haushaltsjahr 2022 wurde eine Inventur durchgeführt. Die letzte Inventur davor fand im Haushaltsjahr 2017 statt.

Nach Hinweis Nr. 2 zu § 35 GemHVO muss die Inventur den Grundsätzen ordnungsgemäßer Inventarisierung entsprechen. Zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Inventur ist eine Inventuranweisung erforderlich. Eine solche Inventuranweisung liegt in Form der Inventurrichtlinie der Gemeinde Eichenzell vor. Die Richtlinie ist nach Beschluss des Gemeindevorstandes am 28.09.2017 in Kraft getreten.

Bei der Durchführung der Inventur wurde entsprechend der Inventurrichtlinie verfahren. Alle physisch erfassbaren Vermögensgegenstände wurden körperlich aufgenommen, alle nicht physisch erfassbaren Vermögensgegenstände wurden dagegen mittels einer Buch- bzw. Beleginventur erfasst. Nach Nr.2 der Inventurrichtlinie der Gemeinde Eichenzell, obliegt die

Inventurleitung dem Fachbereich Finanzen. Bei der Inventurleitung der Gemeinde Eichenzell handelt es sich um eine Mitarbeiterin der Finanzverwaltung. Die Inventur erfolgte geordnet nach den einzelnen Kostenstellen. Die materiell vorhandenen Vermögensgegenstände wurden in Augenschein genommen und mit den Anlagelisten aus der Anlagenbuchhaltung abgeglichen. Der Inventur zugrunde gelegt wurde der aus dem System erzeugte Anlagenspiegel, der entsprechend nach Kostenstellen gefiltert und in Listenform den jeweiligen Bereichen übermittelt wurde. Somit wird von Seiten der Inventurleitung sichergestellt, dass alle in der Anlagenbuchhaltung einzelnen Vermögensgegenstände (Grundsatz der Einzelerfassung und Einzelbewertung) bei der Inventur abgefragt und mit dem Bestand der vorhandenen Vermögensgegenstände abgeglichen werden.

Nach Hinweis Nr. 3 zu § 35 GemHVO ist die Inventur und ihre Ergebnisse zu dokumentieren. Die Original-Zähllisten, die von dem verantwortlichen Mitarbeiter unterschrieben sind, wurden nach dem Ablauf der Frist bei der Inventurleitung digital eingereicht. Die vorgelegte Aufstellung der Kostenstellen zeigt, dass alle Inventurorte, auch die Außenstellen der Gemeinde, insbesondere die Feuerwehren, Bürgerhäuser sowie Kindertagesstätten erfasst wurden. Der ordnungsgemäße und vollständige Rücklauf der Inventurlisten wurde von der Inventurleitung überwacht. Differenzen zwischen Soll- und Ist-Bestand wurden von der Inventurleitung mit den jeweiligen Bereichen aufgeklärt. Tatsächlich nicht mehr vorhandene oder nicht mehr nutzbare Vermögensgegenstände wurden in Abgang gestellt. Die Original-Zähllisten sind ordnungsgemäß archiviert und jederzeit einsehbar und entsprechend gegliedert, sodass unbeteiligten Dritten möglich ist, die Eintragungen in den Zähllisten nachzuvollziehen.

Die Maßnahmen der Gemeinde Eichenzell zur Durchführung der Inventur decken die in der Inventurrichtlinie der Gemeinde Eichenzell unter Punkt 1.4 genannten Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur ab.

Die Revision konnte sich davon überzeugen, dass die durchgeführte Inventur richtig, klar und nachprüfbar durchgeführt wurde. Wir empfehlen allerdings, die Inventurrichtlinie zu bearbeiten und den geänderten gesetzlichen Bestimmungen anzupassen.

### **Schwerpunkt IT-Sicherheit und Organisation:**

Der IT-Security und dem Datenschutz in Unternehmen und Behörden kommt immer mehr Bedeutung zu. Einerseits ist die steigende Zahl an Cyberangriffen ein Grund dafür, andererseits trägt auch die zunehmende Digitalisierung dazu bei. Die Komplexität der Netzwerke nimmt weiter zu, digitale Systeme sind in allen Unternehmens- und Behördenbereichen im Einsatz und private Endgeräte/Fremdgeräte sind im Unternehmens- und Behördennetzwerken aktiv.

Kommunalverwaltungen sind verpflichtet ihre IT-Systeme und Verwaltungsvorgänge durch technische und organisatorische Maßnahmen ausreichend abzusichern. Für eine effektive und effiziente Umsetzung von IT-Sicherheit können Verwaltungen auf national und international anerkannte Standards zurückgreifen. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) stellt mit dem IT-Grundschutz eine Methodik bereit, die sich besonders gut für Verwaltungen eignet. Auch wenn keine unmittelbare Verpflichtung zur Umsetzung des IT-Grundschutzes aus einer Rechtsnorm abgeleitet werden kann, ergeben sich Verpflichtungen z. B. aus datenschutzrechtlichen Anforderungen (u. a. EU-Datenschutz-Grundverordnung) und dem Grundsatz des rechtmäßigen Verwaltungshandelns (Rechtsstaatsprinzip Art. 20 Abs. 3 Grundgesetz).

Darüber hinaus sind die erheblichen Investitionen der Kommunalverwaltungen in ihre IT-Ausstattungen über angemessene Sicherheitsvorkehrungen zu schützen, um hohe materielle und immaterielle Schäden (z. B. Rufschäden bzw. Vertrauensverlust) abzuwenden, die einer Kommune durch den Bruch der Vertraulichkeit, Datenmanipulation oder Nichtverfügbarkeit der

IT-Unterstützung entstehen können. Die Arbeitsgruppe Kommunale Basis-Absicherung (AG-KOBA) hat mit Unterstützung des Deutschen Städtetags, dem Deutschen Landkreistag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund ein Anforderungskatalog (IT-Grundschutz-Profil: Basis-Absicherung Kommunalverwaltung) erarbeitet. Damit kann eine adäquate Absicherung für Kommunen erzielt werden, um sich nach deren Einschätzung nicht der groben Fahrlässigkeit schuldig zu machen.

Die Prüfung der IT wurde in Form eines Interviews mit dem IT-Mitarbeiter aus dem Fachbereich IV –IT/Digitalisierung durchgeführt. Des Weiteren erfolgte eine Durchsicht von Regelwerken, sowie Vor-Ort-Begehungen. Die Prüfung konzentrierte sich im Wesentlichen auf ausgewählten Anforderungen aus dem kommunalen IT-Grundschutzprofil aus den Bereichen Personal und Organisation, Betrieb und Infrastruktur.

Die IT der Gemeinde Eichenzell wird in einem externen Rechenzentrum betrieben, zudem bedient sie sich an Fachverfahren des kommunalen Gebietsrechenzentrums ekom21. Ein IT-Mitarbeiter aus dem Fachbereich IV - IT/Digitalisierung ist zentraler Ansprechpartner der Gemeinde für die Belange der IT und Systemadministrator. Vertretungsregelungen für administrative Tätigkeiten sind durch einen Dienstleister sichergestellt. Die Beauftragung für den Datenschutz der Gemeinde Eichenzell ist durch externe Bestellung erfolgt. Im Rahmen der Prüfung sind Empfehlungen zu Sachverhalten getroffen worden, die zur Qualitätssteigerung im Bereich der Informationstechnik beitragen können. Diese wurden in einem gesonderten Management-Letter der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

### **Schwerpunkt Personalprüfung: Stellenplanbewirtschaftung:**

Der Stellenplan (§ 5 GemHVO) ist nach § 95 Abs. 3 S.2 HGO ein Teil des Haushaltsplanes. Er ist ein Steuerungsinstrument der Gemeindevertretung und dient als verbindlicher qualitativer und quantitativer Rahmen für die Personalbewirtschaftung der Gemeinde. Der Stellenplan ist ein wesentlicher Bestandteil des Haushaltsplans, da Personalaufwendungen und -auszahlungen den Haushalt in erheblichem Umfang belasten.

Die Gemeinde darf, von wenigen Ausnahmen abgesehen (z. B. bei vorübergehender Beschäftigung), nur Personal einstellen, wenn hierfür entsprechende Stellen im Stellenplan ausgewiesen sind. Für jeden Mitarbeiter muss demnach eine entsprechende (Plan-)Stelle von der Gemeindevertretung bewilligt worden sein. Für die Beamten regelt der Stellenplan zudem die zulässige Einstufung. Für die Arbeitnehmer ist dagegen das Tarifrecht maßgeblich. Die Gemeinde kann sich durch Festsetzungen im Stellenplan nicht den Vorgaben des Arbeits- bzw. Tarifrechts entziehen. Entsprechende Regelungen zum Stellenplan sind in § 5 GemHVO und den hierzu ergangenen Hinweisen festgelegt.

Die Prüfung wurde anhand einer standardisierten Checkliste im Rahmen eines Interviews für den Stellenplan 2022 vorgenommen. Hierbei wurden folgende Feststellungen getroffen:

- Der Stellenplan der Gemeinde ist entsprechend Muster 13 zu § 5 Abs. 1 und 2 GemHVO gegliedert.

Ein nachrichtlicher Ausweis der Beamten im Vorbereitungsdienst, der Auszubildenden und der Praktikanten fehlt in Teil „D: Zusammenstellung.“ Im Prüfungsjahr 2022 hat die Gemeinde Eichenzell einen Auszubildenden. Nach Auskunft der Gemeinde erfolgt der Ausweis wieder im Stellenplan des Haushaltsplans 2024.

- Im Rahmen der jährlichen Haushaltsplanung erfolgt zudem eine Abstimmung zwischen Bürgermeister, den Personalsachbearbeitern und dem jeweiligen Abteilungsleiter zu möglichen Änderungen bzw. Anpassungen des Stellenplans. Der Stellenplan ist Teil des Haushaltsplans und wird von der Gemeindevertretung im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung beschlossen.

- Für den Stellenplan der Gemeinde existiert keine förmliche Personalbedarfsberechnung. Der Prozess der Personalbedarfsberechnung erfolgt nach Auskunft der Gemeinde im Rahmen der Haushaltsplanung bei der Aufstellung des Stellenplans. Die vorhandenen Stellen sind den einzelnen Kostenstellen mit den jeweiligen Zeitanteilen zugeordnet.
- Eine Überprüfung des Stellenplans auf Richtigkeit und Vollständigkeit mit den besetzten Stellen wird zwar nach Auskunft der Gemeinde durchgeführt, es konnte allerdings keine Prozessbeschreibung oder Dokumentation vorgelegt werden. Die Gemeinde teilt mit, dass beabsichtigt ist, das Stellenplanmodul Loga von P&I einzuführen, damit die bisherigen Prozesse neu organisiert und optimiert werden.
- Die Prüfung hat gezeigt, dass es kein geregeltes Verfahren zur Umsetzung des Stellenplans mit der Stellenbesetzungsliste gibt. Eine Personalbedarfsberechnung erfolgt ebenfalls nicht. Eine Personalbedarfsermittlung ist aber erforderlich, um das für die Aufgabenerfüllung erforderliche Personal mit der entsprechenden Qualifikation zu ermitteln.

### 3.2.3 Prüfungsnachschau von Feststellungen aus Vorjahren

- Den Posten der Ergebnisrechnung sind gem. § 46 Abs. 2 S. 3 GemHVO die fortgeschriebenen Planansätze des Ergebnishaushaltes gegenüberzustellen und die Planabweichungen zu erläutern. Ein Bestandteil des fortgeschriebenen Ansatzes sind unter anderem die Veränderungen der Inanspruchnahme der einseitigen und gegenseitigen Deckungsfähigkeit (§ 19 und § 20 GemHVO).

Die im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2021 vorgelegte Ergebnisrechnung hat nicht dem Muster 14 zu § 46 GemHVO entsprochen. Das Muster sieht in der Überschrift zur Spalte 5 den fortgeschriebenen Ansatz des Haushaltsjahres vor. Während diese Spalte in der vorgelegten Rechnung mit Ansatz überschrieben war.

Die vorgelegte Ergebnisrechnung für das Prüfungsjahr 2022 entspricht nunmehr dem Muster 14 zu § 46 GemHVO. Die entsprechende Prüfungsfeststellung aus dem Jahresabschluss 2021 betreffend die Spaltenbezeichnung wurde somit umgesetzt.

- Den Posten der Finanzrechnung sind gem. § 47 Abs. 2 GemHVO die fortgeschriebenen Planansätze des Finanzhaushaltes gegenüberzustellen und die Planabweichungen zu erläutern. Ein Bestandteil des fortgeschriebenen Ansatzes sind die übertragenen Budgetansätze (Budgetreste) gem. § 21 GemHVO. Hierbei handelt es sich um veranschlagte Aufwendungen bzw. Auszahlungen, die bis zum Ende eines Haushaltsjahres nicht bzw. nicht vollständig beansprucht worden sind und der noch verfügbare Teil im folgenden Haushaltsjahr benötigt wird. Ein übertragener Budgetrest hat zur Folge, dass zum Planwert im Grundhaushalt eine weitere Ermächtigung aus den Vorjahren zusätzlich beansprucht werden kann. Daher sind die Budgetreste gem. § 21 GemHVO wie eine Fortschreibung anzusehen, die aus dem Haushaltsvollzug resultiert. Gemäß § 21 Abs. 2 S. 2 GemHVO bleiben Haushaltsreste für investive Maßnahmen, die nicht im Haushaltsjahr begonnen wurden, maximal bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahres verfügbar.

Im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2021 wurde festgestellt, dass aus dem Haushaltsjahr 2020 nach 2021 übertragene investive Haushaltsreste in Höhe von 4.223 TEUR nicht im fortgeschriebenen Ansatz 2021 enthalten sind.

Die Abstimmung der Ansätze des Grundhaushaltes für das Haushaltsjahr 2022 und dessen Fortschreibungen hat ergeben, dass die Haushaltsreste nun im fortgeschriebenen Ansatz enthalten sind.

- In den Teilhaushalten sollen produktorientierte Leistungsziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs sowie Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung angegeben werden (§ 4 Abs. 2 und § 10 Abs. 3 GemHVO). Sinn und Zweck dieser Regelung ist es, die Steuerung des Verwaltungshandels über Ziele und die Umsetzung der Ziele mit Hilfe von messbaren Kennzahlen besser nachprüfen zu können (Hinweis Nr. 2 zu § 4 GemHVO). Die Gemeinde beschreibt im Haushaltsplan und im Jahresabschluss 2022 „Kennzahlen und Leistungsmengen.“

Die „nach den örtlichen Steuerungsbedürfnissen“ wesentlichen Produkte:

- 022010 Allg. Sicherheit und Ordnung,
- 022020 Verkehrsüberwachung,
- 022030 Melde- und Personenstandswesen,
- 063010 Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen,
- 161010 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

sind mit Kennzahlen bzw. Leistungsmengen versehen.

Nach Hinweis Nr. 4 zu § 4 GemHVO sind Ziele Aussagen über erreichbare, angestrebte Zustände, die als Ergebnisse von Entscheidungen durch die Realisierung von Produkten bzw. Maßnahmen eintreten sollen. Ziele werden durch drei Bestimmungsgrößen (Zieldimensionen) ausreichend konkretisiert:

- Zielinhalt: konkrete Zielbeschreibung des Charakters bzw. Gegenstandes des Zieles,
- Zielhorizont: bis wann soll das Ziel realisiert werden; üblich ist hier eine Differenzierung in Jahresziele (kurzfristige Ziele) und Mehrjahresziele (mittelfristige oder langfristige Ziele),
- Zielvorschrift: gewünschtes Ausmaß des Zielinhaltes.

Ist eine dieser Bestimmungsgrößen nicht im notwendigen Maße konkretisiert, kann die Steuerungsfunktion der Ziele beeinträchtigt werden. Um die Zielerreichung messbar bzw. kontrollierbar zu machen, werden dafür geeignete Kennzahlen benötigt. Jedes Ziel sollte mindestens mit einer Kennzahl zur Zielerreichung in Beziehung gesetzt werden.

Dieses Erfordernis wurde von der Gemeinde nicht im vollen Umfang umgesetzt. Wir empfehlen dahingehend Ziele und Kennzahlen weitergehend zu entwickeln.

- Die Gemeinde hat als Ansprechperson für Korruptionsprävention (Antikorruptionsbeauftragte/r) ab dem 01. November 2022 einen externen Berater bestellt.

### 3.3 Künftige Entwicklung sowie deren Chancen und Risiken

Im Rechenschaftsbericht (Seiten 10 bis 12) werden durch den Gemeindevorstand folgende wesentlichen Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde dargestellt:

1. Risiken aus dem demografischen Wandel, insbesondere durch einen zu erwartenden Bevölkerungsrückgang sowie der zunehmend alternden Bevölkerung.
2. Sowohl Risiken als auch Chancen aus der hohen wirtschaftlichen Abhängigkeit der Gemeinde vom Gewerbesteueraufkommen und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Beide Steuern sind sowohl durch allgemeine wirtschaftliche Rahmenbedingungen als auch durch den Konjunkturverlauf stark fremdbestimmt.
3. Die Gemeinde beschreibt im Rechenschaftsbericht sowohl Risiken als auch Chancen für den Bereich der Grund- und Gewerbesteuer aus der interkommunalen Zusammenarbeit im Rahmen eines gemeinsamen Gewerbegebietes mit der Stadt Fulda und den Gemeinden Künzell und Petersberg.
4. Chancen durch die strategische Ausrichtung der Gemeinde als arbeits- und unternehmerfreundliche Kommune, die jungen Familien einen interessanten Wohnort bietet. Hierzu werden von der Gemeinde Eichenzell insbesondere kommunale Baugebiete ausgewiesen, um jungen Familien einen interessanten Wohnort zu bieten.
5. Chancen durch die konsequente Ansiedlung von weiteren Gewerbebetrieben.
6. Sowohl Risiken als auch Chancen durch das Modellprojekt Smart-City als Innovationsprojekt. Der Projekttitle lautet: „Eichenzell – smart in die Zukunft“, Motto: „Miteinander, gemeinwohlorientiert, nachhaltig und smart.“ Allgemeines Ziel des Projektes ist es, die Lebensqualität der Bürgerschaft und damit die Gemeinwohlförderung zu verbessern.

Zu den im Rechenschaftsbericht dargestellten Chancen und Risiken nimmt die Revision wie folgt Stellung:

Die Aussagen im Rechenschaftsbericht spiegeln im Wesentlichen die künftige Entwicklung der Gemeinde sowie deren Chancen und Risiken zutreffend wider.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass der Rechenschaftsbericht der Gemeinde im Wesentlichen übersichtlich gegliedert ist. Er vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vom Verlauf der Haushaltswirtschaft 2022 und stellt die stetige Aufgabenerfüllung dar.

### 3.4 Kennzahlenanalyse

Kennzahlen sind hochverdichtete Maßgrößen mit dem Zweck, einen möglichst schnellen und umfassenden Überblick über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde zu erhalten. Eine Anwendung von Kennzahlen ist grundsätzlich sinnvoll, allerdings ist dabei das Umfeld der Kommune zu berücksichtigen (demographische, soziale und ökonomische Faktoren).

Eine Vergleichbarkeit im interkommunalen Bereich ist im Vorfeld genau zu untersuchen, insbesondere im Hinblick auf die gegebenenfalls unterschiedliche Zuordnung von Buchungsdaten oder zulässigen Abweichungen nach der GemHVO (z. B. bei Nutzungsdauern oder der Einräumung von Wahlrechten).

Ebenfalls ist bei der Anwendung von Kennzahlen im kommunalen Bereich zu berücksichtigen, dass kommunales Vermögen zum Großteil nicht veräußerbar ist und somit kein Schuldendeckungspotenzial besitzt.

Ausschlaggebend bei Interpretationen ist deshalb nicht unbedingt die Höhe der einzelnen Kennzahlen, sondern deren Verlauf im Mehrjahresvergleich.

Das folgende Kennzahlenset zeigt ausgewählte Kennzahlen zur Analyse der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage:

Berechnungsgrundlagen aus Jahresabschluss	2022	2021	2020
	EUR	EUR	EUR
<b>Bilanzsumme</b>	91.492.331	82.978.793	79.654.600
<b>Anlagevermögen</b>	83.012.200	76.004.512	74.437.968
<b>Eigenkapital</b>	48.120.495	44.957.513	42.303.937
<b>Sonderposten (investiv)</b>	24.518.705	23.181.117	23.544.588
<b>Fremdkapital (Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Sonderposten Gebühreenausgleich)</b>	18.207.854	14.213.800	13.052.627
<b>langfristiges Fremdkapital (Kredite über 5 Jahre ohne Liquiditätskredite, Pensions- u. Beihilferückstellungen, Rückstellungen Deponien u. Altlasten)</b>	14.772.790	10.048.034	8.308.151
<b>Gesamtinvestitionen (Anlagenzugänge aus Anlagenspiegel ohne Finanzanlagevermögen)</b>	10.535.710	4.200.480	4.620.134
<b>Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (investiv)</b>	1.693.055	1.163.534	1.063.492
<b>Abschreibungen (ohne Finanzanlagevermögen)</b>	2.617.982	2.785.204	2.521.304
<b>kumulierte Abschreibungen (ohne Finanzanlagevermögen)</b>	42.613.981	39.995.999	37.210.795
<b>historische Anschaffungs- und Herstellungskosten (ohne Finanzanlagevermögen)</b>	118.824.446	109.350.008	105.151.172

Kennzahlen		2022	2021	2020
		%	%	%
<b>Eigenkapitalquote 1</b>	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	52,60	54,18	53,11
<b>Eigenkapitalquote 2</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten investiv}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	79,39	82,12	82,67
<b>Fremdkapitalquote</b>	$\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	19,90	17,13	16,39
<b>Anlagevermögensquote</b>	$\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	90,73	91,60	93,45
<b>Anlagendeckungsgrad 1</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten investiv}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	87,50	89,65	88,46
<b>Anlagendeckungsgrad 2</b>	$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{langfristiges Fremdkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	105,30	102,87	99,62
<b>Anlagenabnutzungsgrad</b>	$\frac{\text{kumulierte Abschreibungen}}{\text{historische Anschaffungs-} - \text{Herstellungskosten}} \times 100$	35,86	36,58	35,39
<b>Reinvestitionsquote</b>	$\frac{\text{Gesamtinvestitionen}}{\text{Abschreibungen}} \times 100$	402,44	150,81	183,24
<b>Drittfinanzierungsquote</b>	$\frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten}}{\text{Abschreibungen immat. Vermögen} + \text{Sachanlagevermögen}} \times 100$	64,67	41,78	42,18

Die **Eigenkapitalquote 1**, die den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital angibt, beträgt 52,60 % (Vorjahr 54,18 %). Unter Berücksichtigung der eigenkapitalähnlichen Sonderposten, die im Wesentlichen die erhaltenen und nicht rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüsse für die durchgeführten Investitionen beinhalten, errechnet sich eine **Eigenkapitalquote 2** von 79,39 % (Vorjahr 82,12 %). Je höher die Eigenkapitalquote, desto geringer ist das Finanzierungsrisiko und desto höher die finanzielle Stabilität der Gemeinde.

Die **Fremdkapitalquote** der Gemeinde beläuft sich auf 19,90 % (Vorjahr 17,13 %). Diese Quote zeigt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital und stellt genau wie die Eigenkapitalquote den Grad der Verschuldung bzw. der finanziellen Unabhängigkeit dar. Allgemein gilt, dass es für eine Kommune umso besser ist, je geringer die Fremdkapitalquote ausfällt.

Auf das Verhältnis von Anlagevermögen zu Gesamtvermögen stellt die **Anlagevermögensquote** (auch Anlagenintensität) ab. Sie gibt Aufschluss darüber, wie hoch der Anteil des langfristig in der Kommune gebundenen Anlagevermögens am gesamten Vermögen ist. Eine hohe Anlagenintensität ist für Kommunen typisch, da die Vermögenslage meist durch ein hohes Infrastrukturvermögen geprägt ist. Andererseits lässt eine hohe Anlagenintensität auch auf hohe fixe Kosten (insbesondere Abschreibungen, Instandhaltungen) schließen. Die Anlagevermögensquote beträgt 90,73 % (Vorjahr 91,60 %).

Die **Anlagendeckungsgrade 1 und 2** zeigen an, wie das Anlagevermögen durch das Kapital finanziert ist. Das Anlagevermögen soll langfristig zur Verfügung stehen. Es handelt sich um langfristig gebundenes Vermögen, das ebenso langfristig finanziert sein soll. Die Anlagendeckung durch Eigenkapital und Sonderposten (Anlagendeckungsgrad 1) sollte mindestens 100 % betragen. Unter weiterer Berücksichtigung des langfristigen Fremdkapitals (Anlagendeckungsgrad 2) sollte eine Anlagendeckung von über 100 % angestrebt werden. Für die Gemeinde errechnet sich ein Anlagendeckungsgrad 1 von 87,50 % (Vorjahr 89,65 %) und ein Anlagendeckungsgrad 2 von 105,30 % (Vorjahr 102,87 %).

Der **Anlagenabnutzungsgrad** der Gemeinde beläuft sich auf 35,86 % (Vorjahr 36,58 %) und zeigt, zu wie viel Prozent das Anlagevermögen bereits abgeschrieben ist. Je höher der Anlagenabnutzungsgrad ist, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass zeitnah notwendige Ersatzinvestitionen anfallen. Folglich bedeutet ein niedriger Anlagenabnutzungsgrad, dass die Gemeinde mit einem neuwertigen Anlagevermögen arbeitet. Daraus lässt sich, auch i. V. m. der Reinvestitionsquote, der zukünftige Investitionsbedarf bzw. der Investitionsstau ableiten.

Bei der **Reinvestitionsquote** wird auf das Verhältnis von Gesamtinvestitionen ins Anlagevermögen (ohne Finanzanlagevermögen) zu den bilanziellen Abschreibungen auf das Anlagevermögen (ohne Finanzanlagevermögen) im Haushaltsjahr abgestellt. Sie beschreibt, in welchem Umfang die gesamten Investitionen im Haushaltsjahr den Wertverlust durch Abschreibungen ausgleichen. Liegt die Reinvestitionsquote bei über 100 %, so hat sich das Anlagevermögen durch Neuinvestitionen erhöht, bei unter 100 % kommt es zu einem Substanzverzehr kommunalen Vermögens. Die Reinvestitionsquote der Gemeinde beträgt 402,44 % (Vorjahr 150,81 %).

Das Verhältnis der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zu den Aufwendungen für Abschreibungen (**Drittfinanzierungsquote**) zeigt auf, inwieweit die Abschreibungen des immateriellen Vermögens und des Sachanlagevermögens durch die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten gedeckt werden. Die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten decken aktuell zu 64,67 % (Vorjahr 41,78 %) die Aufwendungen für Abschreibungen der Gemeinde.

Für die Ergebnisrechnung ergeben sich folgende, wichtige Kennzahlen:

**Personalaufwandsquote:**

Im Jahr 2022 haben die Aufwendungen für das Personal (einschließlich Versorgungsaufwendungen) der Gemeinde 7.935 TEUR betragen. Im Verhältnis zum Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (ohne Finanzaufwendungen) von 25.254 TEUR entspricht dies einer Personalaufwandsquote von 31,42 %.

Jahr	2022	2021	2020	2019	2018
Personalaufwandsquote	31,42 %	29,16 %	32,00 %	28,12 %	26,22 %

**Umlagequote:**

Die Umlageverpflichtungen sind mit 9.759 TEUR ein wesentlicher Aufwand der Gemeinde. Bezogen auf die gesamten ordentlichen Aufwendungen (ohne Finanzaufwendungen) von 25.254 TEUR ergibt sich eine Umlagequote von 38,79 %.

Jahr	2022	2021	2020	2019	2018
Umlagequote	38,79 %	40,22 %	40,43 %	41,67 %	43,14 %

**Steuerquote:**

Im Haushaltsjahr 2022 belaufen sich die Erträge aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen auf 18.658 TEUR. Im Verhältnis zum Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (ohne Finanzerträge) von 28.091 TEUR ergibt sich hieraus eine Steuerquote von 66,42 %.

Jahr	2022	2021	2020	2019	2018
Steuerquote	66,42 %	67,18 %	62,70 %	69,71 %	71,01 %

**Zuwendungsquote:**

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke (4.741 TEUR) machen im Haushaltsjahr 2022, bezogen auf den Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (ohne Finanzerträge) von 28.091 TEUR, insgesamt 16,88 % (Zuwendungsquote) aus.

Jahr	2022	2021	2020	2019	2018
Zuwendungsquote	16,88 %	19,28 %	20,76 %	12,13 %	14,65 %

## 4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

### 4.1 Gegenstand der Prüfung

Erstellung, Aufstellung, Inhalt und Ausgestaltung der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts liegen in der Verantwortung des Gemeindevorstandes der Gemeinde.

Aufgabe der Revision ist es, auf der Grundlage der durchgeführten pflichtgemäßen Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Rechenschaftsbericht abzugeben.

Dazu hat die Revision den Haushaltsplan, die Buchführung, die Anlagen, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022, bestehend aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Vermögensrechnung sowie dem Anhang und den Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 der Gemeinde geprüft. Der Jahresabschluss wurde im Wesentlichen unter Beachtung der Vorschriften zur Rechnungslegung nach der HGO beziehungsweise GemHVO aufgestellt.

Im Rahmen des gesetzlichen Prüfungsauftrages wurde die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen über den Jahresabschluss, Anhang und den Rechenschaftsbericht sowie die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung geprüft. Dagegen war die Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlicher Tatbestände, soweit sie nicht die Ordnungsmäßigkeit von Jahresabschluss, Anhang und Rechenschaftsbericht betreffen, nicht Gegenstand der Prüfung.

### 4.2 Art und Umfang der Prüfung

Gem. § 128 Abs. 1 HGO hat die Revision den Jahresabschluss mit allen Unterlagen daraufhin geprüft, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
3. bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
4. die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind,
5. der Jahresabschluss nach § 112 HGO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommune darstellt,
6. der Rechenschaftsbericht nach § 112 Abs. 3 HGO eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Kommune vermittelt.

Die Prüfung beinhaltet die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses sowie des Anhangs und des Rechenschaftsberichts.

Die Revision hat die Prüfung nach § 128 HGO sowie dem risikoorientierten Prüfungsansatz unter Beachtung der Leitlinien zur Durchführung von kommunalen Jahresabschlussprüfungen (IDR-L-200) vorgenommen.

Diese Grundsätze erfordern es, die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen Fehlaussagen sind.

Dem risikoorientierten Prüfungsansatz folgend, hat die Revision eine am Risiko der Gemeinde ausgerichtete Prüfungsplanung durchgeführt. Diese Prüfungsplanung wurde auf der Grundlage von ersten analytischen Prüfungshandlungen sowie einer grundsätzlichen Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und des Risikomanagements erstellt.

Darauf aufbauend wurde ein prüffeldbezogenes risikoorientiertes Prüfungsprogramm entwickelt, das auf der Grundlage der festgestellten prüffeldbezogenen Risikofaktoren unter Einbeziehung der Beurteilung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Gemeinde Schwerpunkte, Art und Umfang der Prüfungshandlungen festlegt. Dabei werden die Prozesse von kommunalen Abläufen und die damit verbundenen Risiken mit analysiert und die Schwerpunkte der Prüfung bestimmt.

Die Abschlussprüfung schließt eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung, der Angaben im Jahresabschluss und dem Rechenschaftsbericht ein. Sie beinhaltet die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze, der wesentlichen Einschätzungen des Gemeindevorstandes und des Kämmers sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses, des Anhangs und des Rechenschaftsberichts.

Gegenstand der Prüfungshandlungen im Rahmen der Prüfung des Rechenschaftsberichts waren die Vollständigkeit und die Plausibilität der Angaben. Die Angaben sind unter Berücksichtigung der während der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnisse beurteilt worden, ob sie im Einklang mit dem Jahresabschluss stehen, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermitteln und die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellen.

Die Prüfung umfasst aussagebezogene, einzelfallorientierte Prüfungshandlungen sowie Aufbau- und Funktionsprüfungen; die angewandten Verfahren zur Auswahl der risikoorientierten Prüfungshandlungen basieren auf einer bewussten Auswahl durch den Prüfer bzw. zum Teil auf mathematisch-statistischen Verfahren.

Die Prüfungsstrategie des risikoorientierten Prüfungsansatzes hat im Haushaltsjahr 2022 zu folgenden Schwerpunkten des Prüfungsprogramms geführt:

- Anlagenbuchhaltung (Anlagenvermögen und Sonderposten)
- Inventur
- IT-Sicherheit und Organisation
- Personalprüfung: Stellenplanbewirtschaftung

Art, Umfang und zeitlicher Ablauf der einzelnen Prüfungshandlungen sowie der Einsatz der Mitarbeiter wurden im Hinblick auf diese Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung der Risikoeinschätzung sowie der Wesentlichkeit bestimmt.

Insbesondere wurden folgende Prüfungshandlungen durchgeführt beziehungsweise folgende Prüfungsergebnisse und Arbeiten Dritter verwendet:

- Die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände wurde auf Grundlage der vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport bekannt gegebenen Abschreibungstabelle unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse erstellt. Die Revision hat sich davon überzeugt, dass die Bestimmung der Nutzungsdauer so vorgenommen wurde, dass eine Stetigkeit für künftige Festlegungen von Abschreibungen gewährleistet wird.
- Neben Kontoauszügen und Saldenmitteilungen wurden Saldenbestätigungen von Kreditinstituten eingeholt.
- Die Rückstellungen wurden durch Befragung von Mitarbeitern auf Vollständigkeit untersucht. Die zutreffende Ermittlung der Rückstellungshöhe wurde durch eine stichprobenhafte Prüfung der Berechnungen und eine kritische Beurteilung der vorgenommenen Schätzungen geprüft.
- Zur Prüfung der Pensionsrückstellungen lag der Revision ein versicherungsmathematisches Gutachten der Beamtenversorgungskasse Kassel vor. Aufgrund der Einschätzung der Qualifikation des Sachverständigen sowie der Beurteilung von Art und Umfang von dessen Tätigkeit hat sich die Revision bei der Prüfung auf dessen Arbeitsergebnisse gestützt. Neben der Berechnung gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO unter Anwendung des Teilwertverfahrens (§ 6 a Abs. 3 Einkommensteuergesetz) mit einem Rechnungszinsfuß von 6 % wurde eine Vergleichsberechnung unter Zugrundelegung des von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebenen Abzinsungssatzes nach § 253 Abs. 2 S. 2 HGB (zum 31. Dezember 2022: 1,78 %) vorgelegt. Bei der Anwendung des Bundesbankzinssatzes würde sich eine Rückstellung für Pensionen von 7.705 TEUR ergeben. Eine Angabe im Anhang ist hierzu erfolgt.
- Im Rahmen der Prüfung der Ergebnisrechnung wurde eine kritische Durchsicht vorgenommen und bei auffälligen Posten stichprobenhaft Belege eingesehen. Insbesondere wurden die außerordentlichen Geschäftsvorfälle geprüft.
- Die Prüfung der Forderungen orientierte sich an der Werthaltigkeit der einzelnen Forderungen, die anhand von Offenen-Posten-Listen beurteilt wurden.
- Bei prüfungsrelevanten Sachverhalten wurden Verträge und andere begründende Unterlagen eingesehen.
- Die Finanzrechnung wurde auf Plausibilität und in Abstimmung mit der Vermögensrechnung geprüft. Insbesondere wurde ein Abgleich zu den flüssigen Mitteln vorgenommen.
- Die Prüfung der Haushaltswirtschaft umfasste die Ordnungsmäßigkeit.

Die Revision ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für das Prüfungsurteil bildet.

Ausgangspunkt der Prüfung war der durch die Revision geprüfte und unter dem Datum vom 12. September 2022 mit dem Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021.

Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden durch die verantwortlichen Mitarbeiter erteilt. Der Gemeindevorstand hat die Vollständigkeit des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts am 19. April 2023 schriftlich bestätigt.

## 5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

### 5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

#### 5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Der auf Grundlage des kommunalen Verwaltungskontenrahmens (KVKR) nach Muster 12 zu § 33 Abs. 4 GemHVO erstellte und im Berichtsjahr angewandte Kontenplan gewährleistet nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungstoffes.

Die Geschäftsvorfälle sind nach den uns vorgelegten Unterlagen vollständig, fortlaufend und zeitgerecht in der Finanzbuchhaltung erfasst. Die Belege sind ordnungsgemäß angewiesen, ausreichend erläutert und übersichtlich, nach Produkten sortiert, abgelegt. Die Saldi aus der Vermögensrechnung der Vorjahresbilanz sind richtig im Berichtsjahr vorgetragen worden. Die Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung des Jahresabschlusses sind aus der Buchführung entwickelt und vom Gemeindevorstand aufgestellt worden.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem gewährleistet eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung und Aufzeichnung der Daten der Rechnungslegung. Die Bestandsnachweise der Vermögensgegenstände, des Kapitals, der Schulden, der Rückstellungen, der Sonderposten, der Bilanzierungshilfen und der Rechnungsabgrenzungsposten sind erbracht.

In den Teilhaushalten sollen produktorientierte Leistungsziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs sowie Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung angegeben werden (§ 4 Abs. 2 und § 10 Abs. 3 GemHVO). Sinn und Zweck dieser Regelung ist es, die Steuerung des Verwaltungshandels über Ziele und die Umsetzung der Ziele mit Hilfe von messbaren Kennzahlen besser nachprüfen zu können (Hinweis Nr. 3 und 4 zu § 4 GemHVO). Die Gemeinde beschreibt im Haushaltsplan und im Jahresabschluss „Kennzahlen und Leistungsmengen“, die sich allerdings nur auf Mengenangaben beziehen.

Nach Auffassung der Revision ist eine Zieldefinition, die mit einer Kennzahl überprüft werden soll, nicht konkretisiert dargestellt und sollte dahingehend von der Gemeinde weiterentwickelt werden.

Die Gemeinde Eichenzell hat ihren Haushalt nach § 4 Abs. 2 GemHVO (Muster 11) in die vorgeschriebenen 16 Produktbereiche gegliedert.

- 01 Innere Verwaltung
- 02 Sicherheit und Ordnung
- 03 Schulträgeraufgaben\*
- 04 Kultur und Wissenschaft
- 05 Soziale Leistungen
- 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- 07 Gesundheitsdienste
- 08 Sportförderung
- 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
- 10 Bauen und Wohnen
- 11 Ver- und Entsorgung
- 12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV

- 13 Natur- und Landschaftspflege
- 14 Umweltschutz\*
- 15 Wirtschaft und Tourismus
- 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

\* Die Produktbereiche „03 Schulträgeraufgaben“ und „14 Umweltschutz“ werden von der Gemeinde Eichenzell mangels Zuständigkeit bzw. Aufgabenwahrnehmung nicht bebucht.

Die einzelnen Produktbereiche wurden im Haushaltsplan ausreichend beschrieben. Ziele und Kennzahlen bilden die Grundlage für die Erfolgskontrolle und Steuerung der Haushaltswirtschaft. Sie sind somit grundlegendes Steuerungselement der Gemeindevertretung und somit einzurichten.

Die Gemeinde beschreibt im Haushaltsplan und im Jahresabschluss 2022 „Kennzahlen und Leistungsmengen.“ Die „nach den örtlichen Steuerungsbedürfnissen“ wesentlichen Produkte:

- 022010 Allg. Sicherheit und Ordnung,
- 022020 Verkehrsüberwachung,
- 022030 Melde- und Personenstandswesen,
- 063010 Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen und
- 161010 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

sind mit Kennzahlen bzw. Leistungsmengen versehen.

Im Haushaltsplan und im Jahresabschluss 2022 werden bei den o.g. Produkten zu Leistungsmengen und Kennzahlen ausschließlich Mengenangaben gemacht, die nach § 48 Abs. 2 GemHVO vorgeschriebene Ergänzung durch Leistungsmengen und Kennzahlen ist deshalb weiter auszubauen.

Nach Hinweis Nr. 4 zu § 4 GemHVO sind Ziele Aussagen über erreichbare, angestrebte Zustände, die als Ergebnisse von Entscheidungen durch die Realisierung von Produkten bzw. Maßnahmen eintreten sollen. Ziele werden durch drei Bestimmungsgrößen (Zieldimensionen) ausreichend konkretisiert:

Zielinhalt: konkrete Zielbeschreibung des Charakters bzw. Gegenstandes des Zieles,

Zielhorizont: bis wann soll das Ziel realisiert werden; üblich ist hier eine Differenzierung in Jahresziele (kurzfristige Ziele) und Mehrjahresziele (mittelfristige oder langfristige Ziele),

Zielvorschrift: gewünschtes Ausmaß des Zielinhaltes.

Ist eine dieser Bestimmungsgrößen nicht im notwendigen Maße konkretisiert, kann die Steuerungsfunktion der Ziele beeinträchtigt werden. Um die Zielerreichung messbar bzw. kontrollierbar zu machen, werden dafür geeignete Kennzahlen benötigt. Jedes Ziel sollte mindestens mit einer Kennzahl zur Zielerreichung in Beziehung gesetzt werden.

Die Prüfung der Finanzbuchführung hat ergeben, dass die von der Gemeinde getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen im Wesentlichen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

Die Gemeinde nutzt für die doppelte Buchführung die Software newsystem in der Version 7 – 2022H2P2 – Build: 22.3.7.4. Für die eingesetzte Software liegt zum Zeitpunkt der Prüfung kein gültiges Zertifikat vor. Das letzte gültige Zertifikat der Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH vom 17. Dezember 2020 ist gültig bis zum 30. April 2023.

Der Revision liegt eine Bestätigung der Prüfstelle für Software vom 17. März 2023 vor, über die Beauftragung einer Folgezertifizierung für Axians Infoma newsystem NKR/NKF-System 7. Es wird bestätigt, dass sich die Folgezertifizierung verzögert, da die Aktualisierung der Prüfkataloge noch nicht abgeschlossen ist. Die Software kann aktuell weiter eingesetzt werden, da grundlegende Aussagen zur Ordnungsmäßigkeit nach wie vor gültig sind.

Eine Programmprüfung seitens der Revision nach § 131 HGO ist mit der Novellierung der HGO im Jahr 2021 entfallen. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf § 33 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO.

Folgende Module kommen dabei zum Einsatz:

- Finanzbuchhaltung
- Anlagenbuchhaltung
- Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung
- Kasse
- Steuern und Abgaben
- Abfall
- Kosten- und Leistungsrechnung
- E-Akte
- Rechnungsworkflow

Eine Datensicherung erfolgt regelmäßig und ein Passwortschutz für die Buchhaltung besteht. Die Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung sowie die Anlagenbuchhaltung sind direkt mit der Hauptbuchhaltung verknüpft.

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach der Feststellung der Revision im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen im Wesentlichen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht.

Ergänzend zur Jahresabschlussprüfung erfolgte nach § 131 Abs. 1 Nr. 2 HGO die laufende Prüfung der Kassenvorgänge und Belege zur Vorbereitung der Prüfung des Jahresabschlusses. Entsprechende Kassenprüfungen gemäß § 131 Abs. 1 Nr. 3 HGO in Verbindung mit §§ 27, 28 GemKVO wurden am 16. März und 30. August 2022 durch die Revision durchgeführt.

Für das Jahr 2022 ist die Auftragsvergabe Radweg Kerzell-Löschenrod geprüft worden. Hierzu ist ein separater Bericht mit Datum vom 19. Juli 2023 an den Gemeindevorstand ergangen.

### **5.1.2 Jahresabschluss einschließlich Anhang**

Die Vermögensrechnung, die Ergebnisrechnung sowie die Finanzrechnung sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände und die Schulden sowie das Kapital, die Sonderposten, die Bilanzierungshilfen und die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet. Für erkennbare Risiken wurden Rückstellungen in ausreichendem Maße gebildet.

Die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung sowie ihre Teilrechnungen (gegliedert nach den 16 Hauptproduktbereichen) wurden ordnungsgemäß erstellt.

Zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung ist nach § 14 GemHVO eine Kosten- und Leistungsrechnung zu führen. Zur Zeit der Prüfung bestand noch keine implementierte Kosten- und Leistungsrechnung. Es wurden im Rahmen der Leistungen des Bauhofs, der Gemeindekasse und des Personalamts interne Leistungsverrechnungen zwischen den Produkten vorgenommen. Die interne Leistungsverrechnung ist allerdings kein Ersatz für eine Kosten- und Leistungsrechnung. Für die kostenrechnenden Einrichtungen werden Gebührenkalkulationen durchgeführt

Der Anhang enthält gemäß § 112 Abs. 4 Nr. 1 HGO i. V. m. § 50 GemHVO die notwendigen Erläuterungen der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung, insbesondere die von der Gemeinde angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Die Revision kommt zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist und im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entspricht. Die Aussagen zur wirtschaftlichen Lage und zum Geschäftsverlauf geben eine zutreffende Beurteilung der Lage der Gemeinde wieder.

### 5.1.3 Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht ist ein wichtiges Instrument, das den Leser konkret über die Ereignisse und Besonderheiten des Haushaltsjahres der Gemeinde und die sich daraus ergebenden Chancen und Risiken informieren soll. Ihm kommt eine erweiterte Erläuterungs-, Informations- und Rechenschaftsfunktion zu. Neben den Pflichtangaben nach § 51 Abs. 1 GemHVO sollen im Rechenschaftsbericht weitere Angaben gemacht werden, wie z.B. Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung sowie bedeutsame Entwicklungen oder Tendenzen des Haushaltsjahres (§ 51 Abs. 2 GemHVO). Die Gemeindevertretung soll dadurch die Möglichkeit erhalten, zukunftsbezogen Steuerungsentscheidungen treffen zu können.

Der vom Gemeindevorstand aufgestellte und bestätigte Rechenschaftsbericht ist diesem Bericht als Anlage beigefügt. Der Rechenschaftsbericht entspricht nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Prüfung ergab, dass der Rechenschaftsbericht

- Stellung nimmt zum Verlauf der Haushaltswirtschaft und der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der Aufgabenerfüllung,
- mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht,
- insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermittelt,
- die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung im Wesentlichen darstellt,
- alle weiteren nach § 51 GemHVO erforderlichen Angaben und Erläuterungen enthält.

Der Revision sind keine nach Schluss des Haushaltsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden, über die zu berichten wäre.

Der Rechenschaftsbericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Kommune und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung im Wesentlichen dar.

## 5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

### 5.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Die Prüfung hat bis auf die unter Punkt 3.2 getroffenen Feststellungen zu keinen weiteren Einwendungen geführt. Nach Überzeugung der Revision vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen grundsätzlich ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune. Der Rechenschaftsbericht gibt grundsätzlich eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Kommune und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung dar.

### 5.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die folgenden wesentlichen Bewertungsgrundlagen, die im Haushaltsjahr ausgeübten Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte und die nachfolgenden wesentlichen wertbestimmenden Faktoren (Einfluss von wertbestimmenden Parametern auf die wesentlichen Bewertungsgrundlagen sowie die Annahmen und Ausübung von Ermessensentscheidungen) sind im Hinblick auf die Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses besonders zu erwähnen:

- Die Erfassung der Zugänge des Anlagevermögens in 2022 erfolgte mit den tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten. Für die Abschreibungsdauer wurde nach § 43 Abs. 1 GemHVO die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer, in Orientierung an der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer beziehungsweise an der Abschreibungstabelle des Hessischen Ministerium des Innern und für Sport, festgelegt. Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode Anwendung. Sofern Gründe für dauerhafte Wertminderungen vorlagen, wurden außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren Marktwert vorgenommen.

Die Anschaffungs- oder Herstellungskosten für geringwertige Wirtschaftsgüter werden nach § 41 Abs. 5 GemHVO in voller Höhe als Aufwand behandelt. Nach Inkrafttreten der Gemeindehaushaltsverordnung am 14. September 2021 haben sich nach § 41 Abs. 5 GemHVO die Wertgrenzen für geringwertige Wirtschaftsgüter von 410 € (netto) auf 800 € (netto) erhöht.

- Die Voraussetzungen für die von der Gemeinde geleisteten und aktivierten Investitionszuschüsse (Zweckbindung, investive Maßnahmen und Rückforderungsanspruch) liegen im Wesentlichen vor.
- Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit ihrem Nennwert oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert (Niederstwertprinzip) angesetzt. Im Haushaltsjahr 2022 wurden keine Einzelwertberichtigungen vorgenommen. Dagegen belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 die Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen auf 3 TEUR. Die Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit betragen ebenfalls 3 TEUR.

Ab dem Jahresabschluss 2023 wird eine pauschalierte Einzelwertberichtigung gemäß der Altersstruktur des Forderungsbestandes gebildet. Laut Beschleunigungserlass des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 30. Juli 2014 i. V. m. der Verlängerung dieses Erlasses vom 29. Juni 2016 handelt es sich hierbei um eine dauerhaft zulässige Wertberichtigungsmethode bei Forderungen. Einzel- und Pauschalwertberichtigungen sind in diesem Fall nicht erforderlich.

- Den flüssigen Mitteln wurden Bar- und Buchgeldbestände zum 31. Dezember 2022 zu Grunde gelegt.

- Erhaltene Investitionszuweisungen wurden als Sonderposten passiviert und der bezuschussten Anlage mit der gleichen Nutzungsdauer zugeordnet.
- Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Für Pensions- und Beihilferückstellungen wurden versicherungsmathematische Verfahren zur Berechnung angewandt.

Eine Rückstellung für Umlageverpflichtungen nach dem kommunalen Finanzausgleich wurde im Haushaltsjahr nicht gebildet. Durch die Neufassung der Hinweise zur GemHVO mit Erlass vom 27.09.2021 wurde Hinweis Nr. 13 zu § 39 GemHVO um einen Satz 2 ergänzt, der nunmehr eine gesetzliche Fiktion beinhaltet, wann von ungewöhnlich hohen Steuererträgen ausgegangen werden kann. Von ungewöhnlich hohen Steuererträgen ist auszugehen, wenn die Steuerkraftmesszahl nach den Planungsdaten des HFAG gegenüber den Planungsdaten des Vorjahres um mindestens 10 % steigt. Bisher wurde von der Gemeinde Eichenzell ein Schwellenwert von 25 % festgelegt. Nach Abschluss der Prüfung wurde von der Revision festgestellt, dass eine Rückstellung für den kommunalen Finanzausgleich hätte gebildet werden müssen. Nach den gewonnenen Erkenntnissen ist im nächsten Jahresabschluss die Bildung dieser Rückstellung zu prüfen und gegebenenfalls zu bilanzieren.

Insgesamt wurden die Rückstellungen des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022 durch Zuführung, Inanspruchnahme und Auflösung fortgeschrieben.

- Debitorische Kreditoren beziehungsweise kreditorische Debitoren wurden im Rahmen des Jahresabschlusses umbucht.
- Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen bilanziert.

Für weitergehende Erläuterungen zu den Bewertungsgrundlagen wird auf die Angaben im Anhang zum Jahresabschluss verwiesen.

### **5.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen**

Es ergaben sich grundsätzlich keine wesentlichen Veränderungen der Bewertungsgrundlagen im Vergleich zum Vorjahr.

Ab dem Jahresabschluss 2023 wird die pauschale Einzelwertberichtigung vorgenommen.

### **5.2.4 Aufgliederungen und Erläuterungen**

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung gegenüber dem Vorjahr unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten dargestellt. Daher kann die Darstellung (Form) der Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung von den Mustern der GemHVO abweichen und es kann aufgrund des Ausweises in vollen Eurobeträgen zu Rundungsdifferenzen kommen.

## Vermögensrechnung - AKTIVA

Vermögensübersicht	31.12.2022		31.12.2021		Veränderung
	EUR	%	EUR	%	EUR
<b>Vermögensstruktur</b>					
<b>Anlagevermögen</b>					
Immaterielle Vermögensgegenstände	860.846	0,9	1.174.557	1,4	-313.711
Sachanlagevermögen	75.349.619	82,4	68.179.452	82,2	7.170.167
Finanzanlagevermögen	6.801.735	7,4	6.650.503	8,0	151.232
	<b>83.012.200</b>	<b>90,7</b>	<b>76.004.512</b>	<b>91,6</b>	<b>7.007.688</b>
<b>Umlaufvermögen</b>					
Vorräte / fertige und unfertige Erzeugnisse	585	0,0	585	0,0	0
Forderungen aus Zuweisungen	1.573.164	1,7	1.384.531	1,7	188.633
Forderungen aus Steuern	994.268	1,1	1.019.383	1,2	-25.115
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	142.608	0,2	13.334	0,0	129.274
Forderungen gegenüber verbundenen Untern.	0	0,0	0	0,0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	8.175	0,0	15.464	0,0	-7.289
Flüssige Mittel	5.741.586	6,3	4.521.955	5,4	1.219.631
	<b>8.460.386</b>	<b>9,2</b>	<b>6.955.252</b>	<b>8,4</b>	<b>1.505.134</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>19.746</b>	<b>0,0</b>	<b>19.030</b>	<b>0,0</b>	<b>716</b>
	<b>91.492.331</b>	<b>100,0</b>	<b>82.978.793</b>	<b>100,0</b>	<b>8.513.538</b>

Insgesamt hat sich die Bilanzsumme der Gemeinde im Vergleich zum Vorjahr um 8.514 TEUR erhöht. Die Veränderungen resultieren im Wesentlichen aus den nachfolgend erläuterten Sachverhalten, dabei haben sich im Sachanlagevermögen sowie bei den flüssigen Mitteln die größten Veränderungen ergeben.

Die immateriellen Vermögensgegenstände haben sich um 314 TEUR verringert. Dies ergibt sich zum einen aus den planmäßigen Abschreibungen (370 TEUR) und zum anderen aus den Zugängen (56 TEUR, einschließlich einer Umbuchung).

Das Sachanlagevermögen hat sich um 7.170 TEUR erhöht. Die Zugänge belaufen sich dabei auf insgesamt 10.481 TEUR, die Abgänge auf 1.063 TEUR (einschließlich einer Umbuchung) und die Abschreibungen auf 2.248 TEUR.

Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr umfangreiche Investitionen durchgeführt. Die Zugänge des gesamten Anlagevermögens belaufen sich im Haushaltsjahr 2022 auf 10.707 TEUR. Die Summe der Abgänge beträgt 1.061 TEUR (Abgänge aus Umlegung und Inventur). Die Abschreibungen des Haushaltsjahres machen insgesamt 2.638 TEUR aus.

Als wesentliche Investitionen des Anlagevermögens im Haushaltsjahr 2022 sind zu nennen:

- Grundstücksankäufe Neubaugebiet Ortsteil Eichenzell (3.116 TEUR)
- Erschließung Neubaugebiet Lütter „Seemich“ (771 TEUR)
- Sanierung Bürgermeister-Ebert-Straße Industriegebiet (746 TEUR)
- Grundstücksankäufe Neubaugebiet Ortsteil Lütter „Seemich“ (694 TEUR)
- Sanierung Vereinshaus „alte Schule“ Rothemann (521 TEUR)
- HLF 10 Feuerwehr Lütter (433 TEUR)
- Vereinfachte Umlegung Industriegebiet Ortsteil Kerzell (410 TEUR)

- IT Datenplattform Smart-City (395 TEUR)
- Ausbau Radweg Kerzell-Löschenrod (390 TEUR)
- Ausbau Radweg Rönshausen-Lütter (378 TEUR)
- Ankauf Grundstück und aufstehende Halle „Hahingstraße“ OT Rönshausen (328 TEUR)
- Erschließung „Am Lohberg“ Ortsteil Büchenberg (289 TEUR)
- Smart-Poles Gemeindegebiet (269 TEUR)
- Erneuerung Brücke „Am Bornrain“ Ortsteil Löschenrod (238 TEUR)
- Energetische Sanierung Kita „Sternschnuppe“ (208 TEUR)

Die Zugänge zu den Anlagen im Bau betragen im Haushaltsjahr 4.937 TEUR, insgesamt belaufen sich die Anlagen im Bau zum 31.12.2022 damit auf 9.119 TEUR. Dies sind Anlagen, die noch keiner Abschreibung unterliegen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 286 TEUR höher ausgefallen. Diese Veränderung ist im Wesentlichen auf den Anstieg der Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen (189 TEUR) und dem Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (129 TEUR) zurückzuführen. Der Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen in der Umgliederung von debitorischen Kreditoren (103 TEUR) begründet.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass durch die Stichtagsbetrachtung zum 31.12. die Forderungen im Allgemeinen Schwankungen unterliegen.

In den Forderungen aus Zuweisungen werden im Wesentlichen die Forderungen gegenüber dem Land bzw. dem Bund aus dem Sonderinvestitionsprogramm (414 TEUR) und aus dem Kommunalinvestitionsprogramm (270 TEUR; KIP) sowie aus der Investitionszuweisung des Bundes für das Projekt Smart City (421 TEUR) ausgewiesen.

Die flüssigen Mittel haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.220 TEUR erhöht und betragen am Ende des Haushaltsjahres 5.742 TEUR. Für weitergehende Informationen zur Entwicklung der flüssigen Mittel verweisen wir auf die Erläuterungen zur Finanzrechnung (siehe Punkt 5.2.4).

## Vermögensrechnung – PASSIVA

Kapital	31.12.2022		31.12.2021		Veränderung EUR
	EUR	%	EUR	%	
<b>Kapitalstruktur</b>					
<b>Eigenkapital</b>					
Netto-Position	36.726.399	40,1	36.726.399	44,3	0
Ergebnisrücklagen	8.231.114	9,0	5.577.538	6,7	2.653.576
Sonderrücklagen	0	0,0	0	0,0	0
Ergebnisvortrag	0	0,0	0	0,0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	3.162.982	3,5	2.653.576	3,2	509.406
	<b>48.120.495</b>	<b>52,6</b>	<b>44.957.513</b>	<b>54,2</b>	<b>3.162.982</b>
<b>Sonderposten</b>					
Zuweisungen und Zuschüsse	11.901.394	13,0	11.318.872	13,6	582.522
Investitionsbeiträge	12.617.311	13,8	11.862.245	14,3	755.066
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0	0,0	0	0,0	0
Sonstige Sonderposten	0	0,0	0	0,0	0
	<b>24.518.705</b>	<b>26,8</b>	<b>23.181.117</b>	<b>27,9</b>	<b>1.337.588</b>
<b>Rückstellungen</b>					
Rückstellungen für Pensionen und ähnl. Verpflichtungen	4.669.947	5,1	4.435.747	5,3	234.200
Rückstellungen für Umlageverpflichtungen	0	0,0	0	0,0	0
Sonstige Rückstellungen	13.000	0,0	10.000	0,0	3.000
	<b>4.682.947</b>	<b>5,1</b>	<b>4.445.747</b>	<b>5,4</b>	<b>237.200</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>					
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	12.828.186	14,0	8.120.378	9,8	4.707.808
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0,0	0	0,0	0
Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung	0	0,0	0	0,0	0
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen	28.672	0,0	21.274	0,0	7.398
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	411.057	0,4	955.012	1,2	-543.955
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähn. Abg.	512	0,0	258.430	0,3	-257.918
Verbindlichkeiten ggü. verbundenen Unternehmen	70.855	0,1	182.306	0,2	-111.451
Sonstige Verbindlichkeiten	185.624	0,2	230.653	0,3	-45.029
	<b>13.524.907</b>	<b>14,8</b>	<b>9.768.053</b>	<b>11,8</b>	<b>3.756.854</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>645.278</b>	<b>0,7</b>	<b>626.363</b>	<b>0,8</b>	<b>18.915</b>
	<b>91.492.331</b>	<b>100,0</b>	<b>82.978.793</b>	<b>100,0</b>	<b>8.513.538</b>

Das Eigenkapital hat sich im Vorjahresvergleich um 3.163 TEUR erhöht. Das Vorjahresergebnis wurde den entsprechenden Ergebnisrücklagen zugeführt. Während der Jahresüberschuss im Vorjahr 2.654 TEUR beträgt, wird für das Abschlussjahr 2022 ein Jahresüberschuss von 3.163 TEUR bilanziert.

Die Sonderposten haben sich in Summe um 1.338 TEUR erhöht. Die Zugänge von insgesamt 3.031 TEUR setzen sich im Wesentlichen aus Zugängen von Sonderposten vom öffentlichen Bereich (1.624 TEUR) und Investitionsbeiträgen (1.405 TEUR) zusammen.

Als wesentliche Zugänge sind zu nennen:

**Öffentlicher Bereich:**

- Zuschuss Radweg Kerzell - Löschenrod (351 TEUR)
- Smart City Zuschuss IT-Infrastruktur (257 TEUR)
- Zuschuss Radweg Rönshausen – Lütter (245 TEUR)
- Zuschuss Aus-/ Umbau Bürgermeister-Ebert-Str. (169 TEUR)
- Smart City Zuschuss Smart Poles (165 TEUR)
- Zuschuss Alte Schule Rothemann (116 TEUR)
- Zuschuss Pilotkonzept smarte Mobilitätsstationen (100 TEUR)
- Investitionsstrukturpauschale für den ländlichen Raum 2022 (78 TEUR)

**Investitionsbeiträge:**

- Erschließungsbeiträge „Seemich“ OT Lütter (1.286 TEUR)
- Erschließungsbeiträge „Am Lohberg“ OT Büchenberg (107 TEUR)

Den Zugängen steht die ertragswirksame Auflösung der Sonderposten von 1.693 TEUR gegenüber

Ein Sonderposten für den Gebührenaussgleich war nicht zu bilden, da die gebührenrechnenden Einrichtungen Wasser und Abwasser ausgelagert sind.

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen haben sich um 234 TEUR auf insgesamt 4.670 TEUR erhöht. Der Berechnung lagen die „Richttafeln 2018 G“ von Klaus Heubeck zu Grunde. Die Gemeinde bilanziert die Pensions- und Beihilferückstellungen gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO mit einem Zinssatz von 6 % (Pensionsrückstellungen) und von 5,5 % (Beihilferückstellungen). Unter Zugrundelegung des von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebenen Abzinsungssatzes nach § 253 Abs. 2 S. 2 HGB (zum 31. Dezember 2022: 1,78 %) würden sich höhere Pensions- und Beihilfeverpflichtungen ergeben. Ein entsprechender Hinweis auf den höheren Rückstellungswert (7.705 TEUR) findet sich im Anhang zum Jahresabschluss 2022. Die Entwicklung der Pensions- und Beihilferückstellungen wird in der Rückstellungsübersicht auf Seite 35 des Anhangs zum Jahresabschluss dargestellt.

Eine Rückstellung für das Lebensarbeitszeitkonto für ihre Beamte hat die Gemeinde nicht gebildet.

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen betragen 12.828 TEUR. Die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr von 4.708 TEUR ergibt sich durch die ordentliche Tilgung bestehender Kredite von insgesamt 542 TEUR und durch die Aufnahme neuer Darlehen von 5.250 TEUR. Zum Jahresende bestehen keine Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung (Liquiditätskredite).

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten hat sich um insgesamt 19 TEUR gemindert. Hierunter sind Grabnutzungsgebühren von insgesamt 645 TEUR passiviert.

## Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung	31.12.2022		31.12.2021		Veränderung EUR
	EUR	%	EUR	%	
Privatrechtliche Leistungsentgelte	247.818	0,9	191.775	0,7	56.043
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.083.047	3,9	746.882	2,8	336.165
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	436.274	1,6	492.337	1,9	-56.063
Aktivierete Eigenleistungen	0	0,0	0	0,0	0
Erträge aus Steuern und Abgaben	18.658.070	66,4	17.642.849	67,2	1.015.220
Erträge aus Transferleistungen	448.334	1,6	434.645	1,7	13.690
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	4.740.578	16,9	5.064.468	19,3	-323.890
Erträge aus Auflösung Sonderposten	1.693.055	6,0	1.163.534	4,4	529.521
Sonstige ordentliche Erträge	784.266	2,8	527.454	2,0	256.812
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>28.091.442</b>	<b>100,0</b>	<b>26.263.945</b>	<b>100,0</b>	<b>1.827.497</b>
Personalaufwendungen	6.853.696	27,1	6.451.265	27,1	402.430
Versorgungsaufwendungen	1.081.122	4,3	499.813	2,1	581.309
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	4.303.645	17,0	4.026.227	16,9	277.417
Abschreibungen / Wertberichtigungen	2.623.453	10,4	2.806.632	11,8	-183.179
Aufwendungen für Zuweisungen/ Zuschüsse	585.968	2,3	459.245	1,9	126.723
Steueraufwendungen/ Umlageverpflichtungen	9.795.406	38,8	9.588.939	40,2	206.466
Transferaufwendungen	5	0,0	5	0,0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.727	0,0	7.727	0,0	3.000
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>25.254.022</b>	<b>100,0</b>	<b>23.839.854</b>	<b>100,0</b>	<b>1.414.168</b>
<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>2.837.420</b>		<b>2.424.091</b>		<b>413.329</b>
Finanzerträge	139.538		265.821		-126.284
Finanzaufwendungen	107.533		101.922		5.611
<b>Finanzergebnis</b>	<b>32.005</b>		<b>163.900</b>		<b>-131.895</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.869.425</b>		<b>2.587.991</b>		<b>281.434</b>
Außerordentliche Erträge	752.722		84.306		668.416
Außerordentliche Aufwendungen	459.165		18.720		440.445
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>293.557</b>		<b>65.585</b>		<b>227.972</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>3.162.982</b>		<b>2.653.576</b>		<b>509.406</b>

Die Ergebnisrechnung weist für das Haushaltsjahr 2022 ein Jahresergebnis von 3.163 TEUR aus, das im Vergleich zum Vorjahr um 509 TEUR besser ausgefallen ist. Das Jahresergebnis setzt sich dabei aus einem ordentlichen Jahresüberschuss von 2.869 TEUR und einem außerordentlichen Jahresüberschuss von 294 TEUR zusammen.

Im Prüfungsjahr haben sich die ordentlichen Erträge gegenüber dem Vorjahr um 1.827 TEUR erhöht. Dies ist vor allem auf die Erträge aus Steuern und Abgaben zurückzuführen, die sich auf insgesamt 18.658 TEUR belaufen und um 1.015 TEUR höher ausgefallen sind als im Vorjahr.

Zugleich haben sich im Jahr 2022 allerdings auch die ordentlichen Aufwendungen um 1.414 TEUR auf 25.254 TEUR erhöht. Maßgeblich hierfür sind im Wesentlichen die Personalaufwendungen von 6.854 TEUR und die Versorgungsaufwendungen von 1.081 TEUR, die im Vergleich zum Vorjahr um 402 TEUR bzw. 581 TEUR angestiegen sind.

Dagegen sind die Abschreibungen und Wertberichtigungen mit 2.623 TEUR um 183 TEUR niedriger ausgefallen als im Vorjahr.

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die Entwicklung der wesentlichen Ertrags- und Aufwandsarten:

Entwicklung wesentlicher Ertragsarten	2022	2021	2020	2019	2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Gewerbsteuer	8.768.809	7.774.364	6.189.971	6.451.050	7.708.098
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	6.836.705	6.790.877	5.996.832	6.291.974	5.900.545
Schlüsselzuweisungen	2.627.261	2.713.121	2.189.324	1.422.780	2.491.475
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.693.055	1.163.534	1.063.492	1.311.633	995.083
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	1.588.601	1.477.881	1.405.695	1.120.478	765.347
Grundsteuer B	1.845.014	1.818.379	1.794.753	1.397.708	1.381.111
	<b>23.359.446</b>	<b>21.738.156</b>	<b>18.640.068</b>	<b>17.995.623</b>	<b>19.241.659</b>

Entwicklung wesentlicher Aufwandsarten	2022	2021	2020	2019	2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Kreisumlage	5.318.972	5.090.714	5.100.761	4.913.611	4.845.841
Schulumlage	3.044.881	2.914.213	2.919.965	2.812.830	2.532.669
Abschreibungen	2.623.453	2.806.632	2.521.304	2.552.181	2.423.851
Entgelte für geleistete Arbeit	4.771.621	4.294.756	3.910.233	3.826.417	3.589.721
AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	1.051.069	972.944	855.627	828.651	754.751
Aufw. Für Zuweisungen und Zuschüsse	585.968	459.245	557.072	441.816	413.130
	<b>17.395.964</b>	<b>16.538.503</b>	<b>15.864.962</b>	<b>15.375.506</b>	<b>14.559.963</b>

Ein Großteil der ordentlichen Aufwendungen (25.254 TEUR) betrifft die Steueraufwendungen / Umlageverpflichtungen von 9.795 TEUR; davon entfallen auf die Kreisumlage, auf die Schulumlage, auf die Gewerbesteuerumlage und auf die Heimatumlage (siehe folgende Tabelle).

Entwicklung der wesentlichen Umlageverpflichtungen	2022	2021	2020	2019	2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Kreisumlage	5.318.972	5.090.714	5.100.761	4.913.611	4.845.841
Schulumlage	3.044.881	2.914.213	2.919.965	2.812.830	2.532.669
Gewerbesteuerumlage	858.487	663.247	619.970	1.176.121	1.567.670
Heimatumlage	533.488	412.160	385.267	0	0
<b>Summe wesentlicher Umlageverpflichtungen</b>	<b>9.755.828</b>	<b>9.080.334</b>	<b>9.025.962</b>	<b>8.902.562</b>	<b>8.946.180</b>

Hinweis: Von den Kommunen in Hessen wird seit dem 1. Januar 2020 eine Heimatumlage erhoben.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich auf insgesamt 4.304 TEUR. Die nachstehende Tabelle zeigt ausgewählte Aufwendungen der Sach- und Dienstleistungen:

Entwicklung ausgewählter Positionen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2022	2021	2020	2019	2018
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Instandhaltungsaufwendungen (Konto 616)	920.105	961.447	964.128	1.315.298	1.300.877
Andere sonstige Aufwendungen für bez. Leistungen	526.152	349.153	177.172	104.795	89.561
Fremdreinigung	231.531	187.416	158.850	163.652	162.236
Fremdl. für Erzeugnisse u. and. Umsatzleistungen	229.677	176.991	156.782	195.310	123.216
Aufw. für andere Beratungsleistungen	206.753	141.213	24.692	9.620	9.016
Abwasser	208.639	207.516	192.960	192.530	201.458
	<b>2.322.858</b>	<b>2.023.737</b>	<b>1.674.584</b>	<b>1.981.205</b>	<b>1.886.364</b>

Bei den anderen sonstigen Aufwendungen für bezogene Leistungen sind Aufwendungen für IT- bzw. Web-Hosting (168 TEUR) und IaaS-Dienste (210 TEUR), Infrastructure-as-a-Service, bei den es sich um die Aufwendungen für die Auslagerung der IT in die Cloud handelt, enthalten. Die Aufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 51 % gestiegen.

Der außerordentliche Jahresüberschuss (294 TEUR) ist im Wesentlichen durch Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (744 TEUR) geprägt. Dabei setzen sich diese Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken (334 TEUR) und aus der vereinfachten Umlegung (410 TEUR) zusammen.

Dem stehen vor allem außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen in Höhe von 404 TEUR gegenüber, die sich alleine aus der vereinfachten Umlegung ergeben.

### Ergebnisse der einzelnen Produktbereiche

Produktbereich	Ordentl. Ergebnis	Außerordentl. Ergebnis	Jahresergebnis (vor iLv)	Jahresergebnis (nach iLv)	Jahresergebnis fortg. Ansatz
1 - Innere Verwaltung	-3.855.522	6.696	-3.848.826	-3.332.174	2.817.345
2 - Sicherheit und Ordnung	-730.819	0	-730.819	-797.021	-995.131
3 - Schulträgeraufgaben	0	0	0	0	0
4 - Kultur und Wissenschaft	-185.158	0	-185.158	-204.950	-239.865
5 - Soziale Leistungen	-95.108	-19.819	-114.927	-116.466	-114.375
6 - Kinder-, Jugend- & Familienhilfe	-2.516.150	-1.370	-2.517.520	-2.676.666	-2.898.055
7 - Gesundheitsdienste	-11.346	0	-11.346	-11.346	-20.000
8 - Sportförderung	-244.140	0	-244.140	-254.693	-266.790
9 - Räumliche Planung & Entwicklung	-198.431	0	-198.431	-201.090	-393.460
10 - Bauen und Wohnen	-335.700	341.074	5.375	-1.567	-398.750
11 - Ver- und Entsorgung	194.617	0	194.617	187.271	155.810
12 - Verkehrsflächen & Anlagen, ÖPNV	-920.788	-33.165	-953.954	-1.017.434	-1.477.160
13 - Natur- & Landschaftspflege	-258.572	0	-258.572	-344.709	-585.850
14 - Umweltschutz	0	0	0	0	0
15 - Wirtschaft & Tourismus	-194.138	0	-194.138	-223.340	-730.795
16 - Allgem. Finanzwirtschaft	12.220.679	142	12.220.821	12.157.167	10.934.899
<b>[in EUR]</b>	<b>2.869.425</b>	<b>293.557</b>	<b>3.162.982</b>	<b>3.162.982</b>	<b>5.787.823</b>

Die vorstehende Übersicht zeigt, welche der Produktbereiche wesentlich zum Jahresergebnis beitragen.

Die produktorientierte Darstellung der haushaltswirtschaftlichen Vorgänge erfordert eine Darlegung, welche Ziele die Gemeinde mit den Produkten und Dienstleistungen erreichen will. Ziele werden dabei insbesondere konkretisiert durch den Zielinhalt (die Zielbeschreibung), den Zielhorizont (bis wann soll das Ziel realisiert werden) und die Zielvorschrift (gewünschtes Ausmaß des Zielinhaltes). Mit der Bestimmung von Zeilen ist auch eine Kontrolle der Zielerreichung verbunden.

Für diesen Zweck sollen in den Teilhaushalten nach den örtlichen Steuerungsbedürfnissen für die wesentlichen Produkte Leistungsziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung angegeben werden (§ 4 Abs. 2 S. 5 i. V. m. § 48 Abs. 2 GemHVO). Die Gemeinde beschreibt im Haushaltsplan und im Jahresabschluss 2022 ihre Produkte. „Kennzahlen und Leistungsmengen“ sind für die wesentlichen Produkte aufgeführt.

Die „nach den örtlichen Steuerungsbedürfnissen“ wesentlichen Produkte:

- 022010 Allg. Sicherheit und Ordnung,
- 022020 Verkehrsüberwachung,
- 022030 Melde- und Personenstandswesen,
- 063010 Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen und
- 161010 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

sind mit Kennzahlen bzw. Leistungsmengen dargestellt.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die Feststellungen unter **Punkt 3.2.3.**

Nach § 48 Abs. 1 GemHVO soll aus den Teilhaushalten deutlich werden, inwieweit das tatsächliche Ergebnis vom Planansatz abweicht. Im Haushaltsjahr sollen die Produktbereiche „1 Innere Verwaltung“, „6 Kinder-, Jugend- & Familienhilfe“, „9 Verkehrsflächen & Anlagen, ÖPNV“ sowie „16 Allgemeine Finanzwirtschaft“, besonders betrachtet werden und es soll auf die nachfolgenden Produkte näher eingegangen werden. Eine interne Leistungsverrechnung wird von der Gemeinde durchgeführt. Die ausgewiesenen Jahresergebnisse beziehen sich dabei auf die Ergebnisse nach interner Leistungsbeziehung:

Der Produktbereich „01 Innere Verwaltung“ trägt mit einem Jahresergebnis von -3.332 TEUR (Vorjahr: -2.115 TEUR) zum Gesamtergebnis der Gemeinde bei. Wesentlich beeinflussen die Produkte „011020 Zentrale Verwaltung“ (-1.043 TEUR; Vorjahr: -901 TEUR), „011010 Gemeindeorgane und Repräsentationen“ (-512 TEUR; Vorjahr: -437 TEUR), „011030 Finanzverwaltung“ (-299 TEUR; Vorjahr: -212 TEUR) sowie das Produkt „011040 Bauhof“ (-1.007 TEUR; Vorjahr -434 TEUR) den Jahresfehlbetrag des Produktbereiches.

Der Bauhof erbringt Leistungen für andere Produkte. Im Rahmen der internen Leistungsverrechnung erzielt der Bauhof Erlöse aus interner Leistungsbeziehung von 201 TEUR (Vorjahr: 638 TEUR), so dass sich ein Ergebnis von -1.007 TEUR (Vorjahr: -434 TEUR) nach interner Leistungsverrechnung ergibt. Die Stundenaufzeichnung der Mitarbeiter des Bauhofs erfolgt bislang auf der Grundlage mobiler Zeiterfassungsgeräte. Im Prüfungsjahr ist aufgefallen, dass es zu einer hohen Differenz bei den Erlösen aus interner Leistungsverrechnung bei dem Produkt Bauhof gekommen ist. Die Gemeinde teilt hierzu mit, dass die Zeiterfassung der Bauhofmitarbeiter auf ein neues System umgestellt wird, bis dahin ist eine Stundenaufzeichnung nicht mehr vollständig.

Für das Produkt „011050 Smart City“ ergibt sich im Prüfungsjahr ein Jahresfehlbetrag von -470 TEUR (Vorjahr: -131 TEUR). Der Jahresfehlbetrag setzt sich dabei im Wesentlichen aus Personalaufwendungen von 463 TEUR (Vorjahr: 386 TEUR) sowie Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 440 TEUR (Vorjahr: 299 TEUR) zusammen.

Der Produktbereich „06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ schließt mit einem Jahresfehlbetrag von -2.677 TEUR (Vorjahr: -2.429 TEUR) ab. Maßgeblich ist hier das Produkt „063010 Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen“ wobei es im Haushaltsjahr zu einem Jahresfehlbetrag von -2.149 TEUR (Vorjahr: -2.041 TEUR) kommt. Die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen wird von den gesetzlichen Vorschriften, insbesondere von dem Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) bestimmt. Diese Einrichtungen müssen danach für die Kinderbetreuung entsprechende Personalressourcen vorhalten, was sich auf die Personalaufwendungen auswirkt.

Der Jahresfehlbetrag von insgesamt -1.017 TEUR (Vorjahr: -1.334 TEUR) im Produktbereich „12 Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV“ wird wesentlich durch die Produkte „121010 Gemeindestraßen, Wege, Plätze und Brücken“ mit einem Fehlbetrag von -609 TEUR (Vorjahr: -783 TEUR) und „122010 Straßenreinigung, Winterdienst“ mit einem Defizit von -430 TEUR (Vorjahr: -508 TEUR) verursacht. Das Jahresergebnis im Produktbereich „12 Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV“ wird mit Kosten aus interner Leistungsverrechnung von 64 TEUR (Vorjahr: 185 TEUR) belastet.

Der Produktbereich „16 Allgemeine Finanzwirtschaft“ erwirtschaftet einen Jahresüberschuss von 12.157 TEUR (Vorjahr: 11.526 TEUR). Diesem Produktbereich sind insbesondere die

- Steuererträge und -aufwendungen,
- die erhaltenen Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie allgemeine Umlagen und
- die Finanzerträge und -aufwendungen

zugeordnet.

Wesentlich trägt das Ergebnis des Produktes „161010 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“ mit einem Überschuss in Höhe von 11.949 TEUR (Vorjahr: 11.306 TEUR) zu dem positiven Jahresergebnis des Produktbereichs bei. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, die Gewerbesteuer sowie die Schlüsselzuweisungen stellen hier die bedeutendsten Erträge dar. Nach Abzug der Umlageverpflichtungen stehen sie als allgemeine Deckungsmittel für den Haushalt zur Verfügung.

## Finanzrechnung

Finanzrechnung	2022	2021	Veränderung
	EUR	EUR	EUR
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.045.102	23.584.098	2.461.004
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.402.837	20.785.606	1.617.230
<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.642.265</b>	<b>2.798.492</b>	<b>843.774</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.768.645	810.720	2.957.925
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.855.840	4.153.938	6.701.902
<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.087.195</b>	<b>-3.343.218</b>	<b>-3.743.977</b>
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	5.250.000	2.000.000	3.250.000
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	541.501	497.196	44.305
<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>4.708.499</b>	<b>1.502.804</b>	<b>3.205.695</b>
Haushaltsunwirksame Einzahlungen	849.469	798.604	50.865
Haushaltsunwirksame Auszahlungen	893.407	761.753	131.654
<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen</b>	<b>-43.938</b>	<b>36.850</b>	<b>-80.789</b>
<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres</b>	<b>1.219.631</b>	<b>994.928</b>	<b>224.702</b>
Zahlungsmittelbestand am Anfang des HH-Jahres	4.521.955	3.527.027	
<b>Zahlungsmittelbestand am Ende des HH-Jahres</b>	<b>5.741.586</b>	<b>4.521.955</b>	<b>1.219.631</b>

Die Finanzrechnung enthält alle Ein- und Auszahlungen des Haushaltsjahres und dient der Darstellung der Finanzkraft der Gemeinde. Sie stellt die Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln innerhalb des Haushaltsjahres dar.

Die Finanzrechnung zeigt die Möglichkeit zur Finanzierung von Investitionen und entspricht einer Kapitalflussrechnung (Cash-Flow). Es sind alle bei der Wahrnehmung der Aufgaben der Gemeinde anfallenden Zahlungsströme erfasst und in den Cashflows für die Bereiche der laufenden Verwaltungstätigkeit, der Investitions- und der Finanzierungstätigkeit gesondert dargestellt. Daneben werden haushaltsunwirksame Zahlungsvorgänge nachgewiesen.

Nach der Finanzrechnung ergibt sich ein Zahlungsmittelüberschuss des Haushaltsjahres von 1.220 TEUR (Vorjahr: 995 TEUR). Unter Berücksichtigung der vorhandenen Mittel des Vorjahres beträgt der Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 5.742 TEUR.

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit beläuft sich im Haushaltsjahr auf 3.642 TEUR. Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit konnten aus den Einzahlungen vollständig finanziert werden. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit um 2.461 TEUR höher ausgefallen. Zugleich sind aber auch die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit um 1.617 TEUR angestiegen.

Die Summe des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit (3.642 TEUR) reicht aus, um hieraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten zu kompensieren (542 TEUR; siehe § 3 Abs. 3 GemHVO).

Der Mittelabfluss für Investitionen in das Anlagevermögen beträgt 10.856 TEUR und teilt sich auf in Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (4.921 TEUR), Auszahlungen für Baumaßnahmen (4.992 TEUR), Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen (773 TEUR) sowie in Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (170 TEUR).

Dem stehen hauptsächlich Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -beiträgen (2.781 TEUR), Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen (988 TEUR) gegenüber. Insgesamt ergibt sich dadurch ein Zahlungsmittelfehlbedarf aus Investitionstätigkeit von 7.087 TEUR.

In der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 sind Kreditermächtigungen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von 570 TEUR veranschlagt. Aus dem Vorjahr verbleibt eine Kreditermächtigung von 6.486 TEUR.

Im Prüfungsjahr kam es zu Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten von insgesamt 5.250 TEUR. Die Auszahlungen für Tilgungen belaufen sich im Haushaltsjahr auf insgesamt 542 TEUR. Im Prüfungsjahr ist es zu einer Nettoneuverschuldung gekommen. Der Zahlungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit beläuft sich demnach auf 4.708 TEUR.

In 2022 ergibt sich ein Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von 44 TEUR.

Die Finanzrechnung 2022 schließt mit einer Veränderung des Zahlungsmittelbestandes von +1.220 TEUR ab. Unter Berücksichtigung des Zahlungsmittelbestandes zu Beginn des Haushaltsjahres von 4.522 TEUR ergibt sich am Ende des Haushaltsjahres ein positiver Zahlungsmittelbestand von 5.742 TEUR

## 5.3 Feststellungen und Erläuterungen zur Haushaltswirtschaft

### 5.3.1 Allgemeine Feststellungen

Im Rahmen der Prüfung und der Berichterstattung über die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft ist eine Feststellung zu treffen, ob diese den geltenden gesetzlichen Vorschriften entspricht. Dabei ist insbesondere darauf einzugehen, ob die haushaltswirtschaftliche Lage geeignet ist, eine nachhaltige (stetige) Aufgabenerfüllung sicherzustellen.

In die Prüfung mit einbezogen wurden die Vorschriften zu den allgemeinen Haushaltsgrundsätzen, den Grundsätzen der Einnahmebeschaffung, der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan. Darüber hinaus sind ortsrechtliche Bestimmungen zu beachten.

Die Daten der Haushaltssatzung stellen sich wie folgt dar:

im Ergebnishaushalt	EUR	im Finanzhaushalt	EUR
<b>im ordentlichen Ergebnis</b>	<b>156.133</b>	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.803.723
Gesamtbetrag der Erträge	25.470.242		
Gesamtbetrag der Aufwendungen	25.314.109	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.437.437
		Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	9.320.530
<b>im außerordentlichen Ergebnis</b>	<b>-3.000</b>		
Gesamtbetrag der Erträge	19.010	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	570.000
Gesamtbetrag der Aufwendungen	22.010	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	541.581
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>153.133</b>	<b>Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres</b>	<b>-50.951</b>
<b>Kreditermächtigungen</b>		<b>Verpflichtungsermächtigungen</b>	
	<b>570.000</b>		<b>0</b>
<b>Höchstbetrag der Liquiditätskredite</b>		<b>Hebesätze</b>	
	<b>2.000.000</b>	<b>Grundsteuer A/B, Gewerbesteuer: 332 / 465 / 370 %</b>	

Die Haushaltssatzung 2022 wurde von der Gemeindevertretung am 03. Februar 2022 beschlossen. Die Kommunalaufsicht des Landrates des Landkreises Fulda hat mit Verfügung vom 08. April 2022 die in der Haushaltssatzung vorgesehene Kreditaufnahme von 570 TEUR genehmigt (§ 97a HGO).

In den „Eichenzeller Nachrichten“ Nr. 16/2022 (Amtsblatt der Gemeinde) vom 20. April 2022 erfolgt die Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2022. Die nach § 97 a HGO erforderliche Genehmigung der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen sind erteilt und mit Wortlaut aufgeführt. Weiter wird darauf hingewiesen, dass der Haushaltsplan 2022 in der Zeit vom 25.04.2022 bis zum 03.05.2022 zur Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung ausliegt. Die Gemeinde führt auf, dass der Haushaltsplan 2022, unter Angabe der Online Adresse, auch online zur Verfügung steht. Nach § 6 der Hauptsatzung der Gemeinde Eichenzell können öffentliche Bekanntmachungen auch durch die Bereitstellung auf der Internetseite erfolgen. Die Regelungen der kommunalen Bekanntmachungsverordnung (KBekVO) finden hier zudem Anwendung. Bis zur Bekanntmachung befand sich die Gemeinde in der vorläufigen Haushaltsführung.

Auf der Internetseite der Gemeinde Eichenzell ist ein Bereitstellungstag (§ 5a Abs.1 S.1 KBekVO) für die Bekanntmachung der Haushaltssatzung nicht ersichtlich. Die Gemeinde teilt hierzu mit, dass dies unter dem Punkt „Aktuelles“ auf der Homepage der Gemeinde erfolgt und nicht mehr ersichtlich ist. Für die Prüfung empfehlen wir der Gemeinde, den Bereitstellungstag zu dokumentieren.

Die Gemeinde hat eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung gemäß § 101 HGO mit der Haushaltssatzung vorgelegt.

Eine Nachtragshaushaltssatzung wurde nicht beschlossen.

Für das Haushaltsjahr 2022 war die Vorlage eines Haushaltssicherungskonzeptes nach § 92a HGO i. V. m. dem Finanzplanungserlass 2022 des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 1. Oktober 2020 nicht erforderlich.

### **5.3.2 Kreditermächtigungen und Kreditaufnahmen**

In der Haushaltssatzung 2022 wurden Kreditermächtigungen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von 570 TEUR veranschlagt. Laut Finanzrechnung wurden im Haushaltsjahr 2022 neue Kredite über 5.250 TEUR aufgenommen.

Aus dem Vorjahr ergibt sich nach § 103 Abs. 3 HGO eine Kreditermächtigung von 6.486 TEUR (In der Haushaltssatzung für das Jahr 2021 wurden Kreditermächtigungen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von 8.468 TEUR veranschlagt, dabei kam es zu Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten 2.000 TEUR).

Die aufgenommenen Kredite entsprechen den Kreditermächtigungen.

### **5.3.3 Verpflichtungsermächtigungen**

Nach § 102 Abs. 1 HGO dürfen Verpflichtungen zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen unbeschadet des § 102 Abs. 5 HGO nur eingegangen werden, wenn der Haushaltsplan hierzu ermächtigt. Damit schafft der Gesetzgeber die Möglichkeit, Verpflichtungen einzugehen, die erst in folgenden Haushaltsjahren zu Auszahlungen führen. In der Haushaltssatzung 2022 wurden keine Verpflichtungsermächtigungen gem. § 102 HGO veranschlagt.

### **5.3.4 Liquiditätskredite**

Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen wurden in § 4 der Haushaltssatzung in Höhe von 2.000 TEUR festgelegt. Die genehmigten Liquiditätskredite wurden im Haushaltsjahr 2022 eingehalten. Zum 31. Dezember 2022 ist in der Bilanz kein Liquiditätskredit ausgewiesen.

### **5.3.5 Liquiditätsreserve und Kredittilgung**

Nach § 106 Abs. 1 HGO hat die Gemeinde ihre stetige Zahlungsfähigkeit sicherzustellen. Hierzu soll sich der geplante Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskreditmittel in der Regel auf mindestens 2 Prozent der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen (Liquiditätsreserve).

Laut Verfügung der Kommunalaufsicht vom 08. April 2022 wurde die Vorgabe der Liquiditätsreserve nach § 106 Abs. 1 HGO erfüllt.

Gemäß § 92 Abs. 6 Nr. 2 HGO i. V. m. 3 Abs. 2 GemHVO soll der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch sein, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten (ohne Sondertilgungen und Umschuldungen; abzüglich Tilgungsleistungen Dritter) sowie an das Sondervermögen "Hessenkasse" geleistet werden können. Die ordentliche Tilgung der Kredite sowie die Auszahlungen an das Sondervermögen „Hessenkasse“ konnten im Haushaltsjahr 2022 vollständig aus laufender Verwaltungstätigkeit finanziert werden.

Vergleich Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit mit ordentlichen Auszahlungen zur Tilgung von Krediten 2022 (§ 3 Abs. 2 GemHVO)		Jahresabschluss
		EUR
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit		3.642.265
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten		541.501
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten nach Abzug von Tilgungsleistungen Dritter		512.118
Tilgungsleistungen Dritter	Jahresabschluss	
	EUR	
Tilgung Land: Kommunalinvestitionsprogramm	9.787	
Tilgung Land: Sonderinvestitionsprogramm	19.596	
<b>Summe Tilgungsleistungen Dritter</b>	<b>29.383</b>	

### 5.3.6 Haushaltsvermerke

#### Deckungsfähigkeit

Für den Haushalt wurde der Produktbereichsplan nach Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO angewendet, danach hat die Gemeinde ihren Haushaltsplan gegliedert. Dieser Produktbereichsplan sieht 16 Produktbereiche beziehungsweise Teilhaushalte vor. Jeder Teilhaushalt besteht aus einem Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt. Die Produktbereiche „03 Schulträgeraufgaben“ und „14 Umweltschutz“ werden von der Gemeinde Eichenzell mangels Zuständigkeit bzw. Aufgabenwahrnehmung nicht aufgeführt. Die ausgewiesenen Teilhaushalte bilden jeweils ein Budget.

Hinsichtlich der Deckungsfähigkeit wird im Haushaltsplan zunächst auf die Vorschriften des § 20 Abs. 1 GemHVO verwiesen, wonach die veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen in einem Budget gegenseitig deckungsfähig sind, soweit im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Die Gemeinde hat im Haushaltsplan 2022 erklärt, dass die nachfolgend genannten Sonderbudgets von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen sind:

#### *Sonderbudget 1:*

Personalaufwendungen einschließlich Reisekosten und Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen. Die Sachkonten hierzu sind im Haushaltsplan aufgeführt.

#### *Sonderbudget 2:*

Aufwendungen für Instandhaltung von Gebäuden, Anlagen, Fuhrpark und Infrastrukturvermögen (Betriebskosten, Reinigung, gebäudebezogene Versicherungen). Die Sachkonten hierzu sind im Haushaltsplan aufgeführt.

Nicht deckungsfähig sind zudem nach § 13 GemHVO die Verfügungsmittel und die Fraktionsmittel nach § 20 Abs. 4 GemHVO.

Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit kommt nur zwischen zahlungswirksamen Aufwendungen in Betracht, nicht aber zwischen zahlungswirksamen und zahlungsunwirksamen Aufwendungen, § 20 Abs. 1 GemHVO.

Die Konten der Kontengruppe 66 (Abschreibungen) werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Darüber hinaus gelten die gesetzlichen Regelungen des § 20 GemHVO.

Die Ansätze der in einem Budget/ Sonderbudget veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen sind gegenseitig deckungsfähig. Die festgelegte Gesamtsumme darf nicht überschritten werden.

Innerhalb der Budgets/ Sonderbudgets können Mehraufwendungen mit Minderaufwendungen sowie Mehrerträge mit Mehraufwendungen ausgeglichen werden, § 19 Abs. 1 und 2 GemHVO, Mehrauszahlungen für Investitionen können durch Minderauszahlungen für andere Investitionen gedeckt werden.

Im Rahmen der Prüfung ist aufgefallen, dass in Sonderbudget 1 (Personalaufwendungen) zahlungsunwirksame Aufwendungen zugunsten von zahlungswirksamen Aufwendungen für gegenseitig deckungsfähig erklärt worden sind. Hierbei handelt es sich um die Konten 6460100 und 6461000 (Zuführung zu Pensions- bzw. Beihilferückstellungen), die nicht zahlungswirksam sind. Gemäß § 20 Abs. 1 GemHVO sind zahlungswirksame Aufwendungen nur mit anderen zahlungswirksamen Aufwendungen deckungsfähig. Zahlungsunwirksame Aufwendungen sind nicht mit zahlungswirksamen Aufwendungen deckungsfähig. Im Sonderbudget 1 sind neben zahlungswirksamen auch zahlungsunwirksame Aufwendungen für gegenseitig deckungsfähig erklärt worden. Dies entspricht nicht den Vorgaben der GemHVO.

Die Deckungsfähigkeit im Sonderbudget 1 ist zu berichtigen. Eine Korrektur ist im Haushaltsplan 2023 erfolgt. Darüber hinaus empfehlen wir, die Konten im Sonderbudget 1 (Personalaufwendungen) auf tatsächlich im Haushaltsplan angelegte Konten anzupassen.

Eine Überprüfung von Überschreitungen in den Deckungskreisen konnte nicht vorgenommen werden. In den der Revision vorgelegten Unterlagen waren die Deckungskreise nicht eingerichtet.

### **Übertragbarkeit**

Die Ansätze für Aufwendungen eines Budgets können gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden. Sie bleiben längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar. Entsprechend dem Hinweis Nr. 2 zu § 21 Abs. 1 GemHVO wird die Übertragbarkeit durch einen Haushaltsvermerk angeordnet. Bei einem Haushaltsvermerk handelt es sich gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 8 GemHVO um eine besondere Bestimmung im Haushaltsplan.

Für Ansätze im Zusammenhang mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen gelten die Vorgaben des § 21 Abs. 2 GemHVO, durch die eine Übertragbarkeit kraft Verordnungsregelung bereits gegeben ist. Danach bleiben diese Ansätze bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen benutzt werden kann.

Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Gemeinde enthält keine gesonderten Haushaltsvermerke zur Übertragung von Budgetresten.

### **Über- und außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen**

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen beziehungsweise Auszahlungen sind gemäß § 100 Abs. 1 HGO nur zulässig, wenn sie

- unvorhergesehen und
- unabweisbar sind und
- die Deckung gewährleistet ist.

Ist zum Zeitpunkt der Beschlussfassung der Haushaltssatzung bereits bekannt, dass eine Aufwendung oder Auszahlung entstehen wird, ist diese nicht unvorhersehbar. Unabweisbarkeit liegt nur dann vor, wenn eine über- oder außerplanmäßige Aufwendung beziehungsweise Auszahlung aufgrund vorliegender rechtlicher oder faktischer Zwänge weder sachlich noch zeitlich eine andere Handlungsalternative für die Gemeinde darstellt. Das heißt, dass die Aufwendung beziehungsweise Auszahlung für die Weiterführung einer kommunalen Aufgabe zwingend erforderlich ist. Die Deckung ist nur dann gewährleistet, wenn ein konkreter Deckungsvorschlag unterbreitet wird (z.B. durch Mehrerträge oder Mehreinzahlungen).

Hinsichtlich der Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 100 HGO hat die Gemeinde entsprechende Regelungen im § 8 der Haushaltssatzung getroffen:

Über die Bewilligung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen eines Budgets entscheidet gemäß § 100 HGO der Bürgermeister bzw. der Gemeindevorstand oder die Gemeindevertretung. Folgende über- und außerplanmäßige Aufwendungen sowie Auszahlungen liegen in der Zuständigkeit des

Bürgermeisters:

- a) im Ergebnishaushalt Beträge bis zu 2.000 €, und bei Beträgen darüber hinaus bis zu 20 % der zahlungswirksamen Aufwendungen je Budget, höchstens jedoch bis zu 5.000 € je Budget;
- b) im Finanzhaushalt (Investitionsauszahlungen) Beträge bis zu 5.00 € je Budget

Gemeindevorstandes:

- a) im Ergebnishaushalt Beträge bis zu 10.000 €, und bei Beträgen darüber hinaus bis zu 20 % der zahlungswirksamen Aufwendungen je Budget, höchstens jedoch bis zu 20.000 € je Budget;
- b) im Finanzhaushalt (Investitionsauszahlungen) Beträge bis zu 20.000 € je Budget.

Darüberhinausgehende Beträge bedürfen der Zustimmung der Gemeindevertretung. Die übrigen Bestimmungen des § 100 HGO (Unvorhersehbarkeit, Unabweisbarkeit, Deckung) bleiben unberührt.

### 5.3.7 Einhaltung des Haushaltsplanes

#### Übertragung von Haushaltsresten

Eine Übersicht über die in das Haushaltsjahr 2023 zu übertragenden Haushaltsermächtigungen gem. § 112 Abs. 4 Nr. 2 HGO wurde von der Gemeinde vorgelegt. Aus den Vorjahren sind Ansätze nur für investive Auszahlungen (9.744 TEUR) in das Haushaltsjahr 2023 übertragen worden.

Die Prüfung hat gezeigt, dass Haushaltsreste über mehrere Jahre hinweg mitgeführt werden. Grund hierfür sind vor allem Bauvorhaben, die begonnen aber noch nicht abgeschlossen sind (§ 21 Abs. 2 GemHVO).

Insbesondere resultiert die hohe Differenz der Übertragungen von 9.744 TEUR in das Haushaltsjahr 2023 daraus, dass im Haushaltsplan 2022 hohe Investitionen eingeplant, die aber nicht realisiert worden sind. Die Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit: beträgt im fortgeschriebener Ansatz 22.006 TEUR. Tatsächlich kam es zu Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von insgesamt 10.856 TEUR. Die Abweichungen zum fortgeschriebenen Ansatz gliedern sich wie folgt:

- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken (fortgeschriebener Ansatz: 10.098 TEUR; Ist-Wert: 4.921 TEUR),
- Auszahlungen für Baumaßnahmen (fortgeschriebener Ansatz: 7.963 TEUR; Ist-Wert: 4.992 TEUR)
- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen (fortgeschriebener Ansatz: 3.770; Ist-Wert: 773 TEUR)

#### Über- und außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen

Die über-/ außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 2.370 TEUR im Haushaltsjahr 2022 wurde gemäß den Regelungen durch den Gemeindevorstand bzw. durch die Gemeindevertretung beschlossen. Die Wertgrenzen hinsichtlich der Zuständigkeit für die Entscheidung wurden eingehalten. Die entsprechenden Protokolle lagen zur Prüfung vor.

### 5.3.8 Plan-Ist-Vergleich

Ergebnishaushalt (EUR)	Haushalts- ansatz	Fortge- schriebener Ansatz	Ergebnis des HH-Jahres	Vergleich fortg. Ansatz/ Ergebnis
ordentliche Erträge	25.278.892	25.278.892	28.091.442	2.812.550
ordentliche Aufwendungen	25.179.709	25.179.709	25.254.022	74.313
Verwaltungsergebnis	99.183	99.183	2.837.420	2.738.237
Finanzergebnis	56.950	56.950	32.005	-24.945
ordentliches Ergebnis	156.133	156.133	2.869.425	2.713.292
außerordentliches Ergebnis	-3.000	-3.000	293.557	296.557
<b>Überschuss / Fehlbedarf des HH-Jahres</b>	<b>153.133</b>	<b>153.133</b>	<b>3.162.982</b>	<b>3.009.849</b>

Dem geplanten Jahresüberschuss von 153 TEUR im fortgeschriebenen Ansatz steht ein tatsächliches Jahresergebnis von 3.163 TEUR gegenüber.

Zu dieser Abweichung des tatsächlichen Ergebnisses vom fortgeschriebenen Ansatz tragen nachfolgend aufgeführte wesentlichen Abweichungen bei:

- bei den ordentlichen Erträgen:
  - Steuern und steuerähnlichen Erträge, Umlagen mit einem Mehrertrag von 1.487 TEUR
  - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen mit einem Mehrertrag von 598 TEUR
  - Sonstige ordentliche Erträge mit einem Mehrertrag von 410 TEUR
  
- bei den ordentlichen Aufwendungen:
  - Versorgungsaufwendungen mit einem Mehraufwand von 527 TEUR
  - Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlicher Umlageverpflichtungen mit einem Mehraufwand von 208 TEUR
  - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit einem Minderaufwand von 349 TEUR.

Die Mehrerträge bei den Steuern und steuerähnlichen Erträgen resultieren aus den Abweichungen zum fortgeschriebenen Ansatz bei der Gewerbesteuer (+1.169 TEUR), bei dem Gemeindeanteil zur Umsatzsteuer (+ 109 TEUR) sowie bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.

Bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen ergeben sich die Mehrerträge durch die Abweichung zum fortgeschriebenen Ansatz bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten vom öffentlichen Bereich (+ 540 TEUR).

Die Mehrerträge bei den sonstigen ordentlichen Erträgen resultieren aus den Abweichungen zum fortgeschriebenen Ansatz bei den Erträgen aus der Herabsetzung / Auflösung von Rückstellungen (+398 TEUR).

Die Mehraufwendungen bei den Versorgungsaufwendungen ergeben sich aus den Abweichungen bei den Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen (+386 TEUR). Für beide Abweichungen ist der Eintritt eines Mitarbeiters in den Ruhestand ursächlich.

Der Mehraufwand bei den Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen liegt vor allem in den Abweichungen zum fortgeschriebenen Ansatz bei der Gewerbesteuerumlage (+139 TEUR) und der Heimatumlage (+86 TEUR) begründet.

Dem Minderaufwand bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen zahlreiche Sachverhalte zu Grunde. Insbesondere kam es zu Einsparungen bei den Instandhaltungen von Sachanlagen im Gemeingebrauch (-265 TEUR), bei den Aufwendungen für Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte (-144 TEUR) sowie bei Strom (-58 TEUR).

Finanzhaushalt (EUR)	Haushalts- ansatz	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ergebnis des HH-jahres	Vergleich fortg. Ansatz / Ergebnis
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.803.723	1.803.723	3.642.265	1.838.542
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-1.883.093	-14.568.971	-7.087.195	7.481.776
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	28.419	28.419	4.708.499	4.680.080
Zahlungsmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0	0	-43.938	-43.938
<b>Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf des HH-jahres</b>	<b>-50.951</b>	<b>-12.736.829</b>	<b>1.219.631</b>	<b>13.956.460</b>

Der tatsächliche Zahlungsmittelüberschuss von 1.220 TEUR hat sich gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz von -12.737 TEUR erheblich um 13.956 TEUR verbessert.

Auffällig sind die Unterschiede zwischen den Ist-Ergebnissen und den Planungen der Zahlungsmittelflüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit.

Bei folgenden Finanzrechnungsposten kam es zu wesentlichen Abweichungen:

- bei der laufenden Verwaltungstätigkeit:
  - Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträge, Umlagen mit Mehreinzahlungen von 1.522 TEUR
  - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen mit Mehreinzahlungen von 223 TEUR
  - Personalauszahlungen mit Minderauszahlungen von 235 TEUR
  - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen mit Minderauszahlungen von 224 TEUR
- bei der Investitionstätigkeit:
  - Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen mit Mindereinzahlungen von 2.425 TEUR
  - Einzahlungen aus den Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens mit Mindereinzahlungen von 1.236 TEUR
  - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden mit Minderauszahlungen von 5.177 TEUR
  - Auszahlungen für Baumaßnahmen mit Minderauszahlungen von 2.972 TEUR

- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen mit Minderauszahlungen von 2.997 TEUR
- bei der Finanzierungstätigkeit:
  - Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten mit Mehreinzahlungen von 4.860 TEUR.

Die Abweichungen vom fortgeschriebenen Ansatz bei den Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen resultieren im Wesentlichen aus den Gewerbesteuereinzahlungen (+1.474 TEUR). Zu den Abweichungen bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen führen unterschiedliche Sachverhalte, insbesondere ist es bei den Auszahlungen für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (-298 TEUR) sowie bei den Auszahlungen für Dienstleistungen (-104 TEUR) zu Einsparungen gekommen.

Im Rahmen der Investitionstätigkeit konnten im Haushaltsjahr 2022 nicht alle geplanten Maßnahmen begonnen oder vollständig umgesetzt werden, daher kam es insgesamt zu Minderauszahlungen von 11.151 TEUR und zu Mindereinzahlungen von 3.669 TEUR. Bei den Mindereinzahlungen aus den Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens handelt es sich um Grundstücksverkäufe für Neubaugebiete. Hier sind aufgrund zeitlicher Verzögerungen bei den Erschließungsmaßnahmen weniger Grundstücke verkauft worden, als im Haushaltsplan eingeplant.

Das Konto der „Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten“ weist eine Mehreinzahlung von 4.680 TEUR aus. Bei dem im Haushaltsjahr aufgenommenen Kredit von 5.250 TEUR handelt es sich um eine Kreditermächtigung, die aus dem Vorjahr resultiert.

Wir weisen darauf hin, dass den Haushaltsplanungen realistische Planansätze zugrunde zu legen sind. Die übertragenen Haushaltsansätze sind dabei zu berücksichtigen. Nur realistische Planwerte sind belastbare Referenzwerte für einen Vergleich und ermöglichen eine sachgerechte Beurteilung der Haushaltswirtschaft und eine Steuerung des Haushaltsvollzugs.

### 5.3.9 Einhaltung des Stellenplanes

Wie aus der nachstehenden Aufstellung zur Entwicklung des Stellenplanes zu entnehmen ist, hat sich die Anzahl der Planstellen (Beamte und Arbeitnehmer) im Jahr 2022 gegenüber dem Jahr 2021 um 4,75 Stellen erhöht.

Im Stellenplan werden die Planstellen und die tatsächlich besetzten Stellen zum 30. Juni mit ihrem tatsächlichen Anteil an der wöchentlichen Arbeitszeit einer Vollzeitkraft (Vollzeitäquivalent) ausgewiesen.

Wir weisen darauf hin, dass gemäß § 5 Abs. 3 Nr. 2 GemHVO die Anzahl der Auszubildenden und der Praktikanten in „Teil D: Zusammenstellung“ (Muster 13 zu § 5 Abs. 1 und 2 GemHVO) nachrichtlich anzugeben ist. Wir bitten künftig um Beachtung.

Im Haushaltsjahr ergibt sich in Teil D des Stellenplans „Zusammenstellung“ ein Übertragungsfehler in der Spalte „Zahl der Stellen 2021“, diese Abweichung von 1,2 Stellen resultiert aus der Zuordnung der Mitarbeiter zur Kostenstelle Smart City.

Die tatsächlich besetzten Stellen entsprechen dem Stellenplan.

	2022			2021		
	Plan	Ist	Veränderung	Plan	Ist	Veränderung
Beamte	6,00	4,00	-2,00	6,50	5,50	-1,00
Arbeitnehmer	101,00	92,30	-8,70	95,75	83,10	-12,65
<b>Summe</b>	<b>107,00</b>	<b>96,30</b>	<b>-10,70</b>	<b>102,25</b>	<b>88,60</b>	<b>-13,65</b>

### 5.3.10 Berichte über den Haushaltsvollzug

Nach § 28 GemHVO ist die Gemeindevertretung im Verlauf des Haushaltsjahres mehrmals über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten. Dies soll den Gemeindevertretern als Entscheidungsgrundlage dienen. Die Gemeinde hat diese Berichte im Haushaltsjahr 2022 vorgenommen (Sitzungen der Gemeindevertretung am 30. Juni 2022 und am 10. November 2022).

## 6. Bestätigungsvermerk und Schlussbemerkung

Die Revision hat den Jahresabschluss - bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung, erläutert durch den Rechenschaftsbericht und ergänzt um die vorgeschriebenen Anlagen (§ 112 HGO) - der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2022 geprüft.

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses (§ 128 HGO) ist festzustellen, ob

- der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anlagen förmlich und inhaltlich den Vorschriften entspricht (§ 128 Abs. 1 Nr. 4 bis 6 HGO),
- die Haushaltswirtschaft ordnungsgemäß erfolgte (§ 128 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 HGO).

Die Revision hat den Jahresabschluss und die Haushaltswirtschaft risikoorientiert, unter Beachtung der Leitlinien zur Durchführung von kommunalen Jahresabschlussprüfungen, geprüft.

Im Rahmen der Prüfung wurde die Beurteilung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems miteinbezogen sowie die Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss auf der Basis von analytischen Prüfungshandlungen und Stichproben durchgeführt. Folgende Schwerpunkte wurden dabei gesetzt:

- Anlagenbuchhaltung (Anlagenvermögen und Sonderposten)
- Inventur
- IT-Sicherheit und Organisation
- Personalprüfung: Stellenplanbewirtschaftung

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Bei der Prüfung hat sich die Revision an den Leitlinien und Hinweisen des Instituts der Rechnungsprüfer (IDR) orientiert.

Die Revision ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für die Beurteilung bildet.

### **Die Prüfung des Jahresabschlusses hat ergeben, dass**

- Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung nach den Vorschriften der HGO, GemHVO sowie der GemKVO und den analog anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt und ordnungsgemäß aus den Büchern und den sonst erforderlichen Aufzeichnungen der Gemeinde hergeleitet wurden,
- die Vermögenswerte, mit Ausnahme der unter Punkt 3.2 genannten Feststellungen, ausreichend nachgewiesen sowie richtig und vollständig erfasst sind,
- Rechenschaftsbericht sowie Anhang und die weiteren Anlagen im Wesentlichen den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen,
- Die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind.

Daraus ergibt sich folgender

**Uneingeschränkter kommunaler Bestätigungsvermerk für den Jahresabschluss**

Nach der Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, mit Ausnahme der unter Punkt 3.2 genannten Feststellungen, stimmt der Jahresabschluss mit der Buchführung überein, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde und stellt die wirtschaftliche Lage sowie die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

**Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft hat ergeben, dass**

- der Haushaltsplan, mit Ausnahme der unter Punkt 3.2 genannten Feststellungen, eingehalten wurde,
- die Rechnungsbeträge, mit Ausnahme der unter Punkt 3.2 genannten Feststellungen, sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
- bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung, mit Ausnahme der unter Punkt 3.2 genannten Feststellungen, nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist.

Daraus ergibt sich folgender

**Uneingeschränkter kommunaler Bestätigungsvermerk für die Haushaltswirtschaft**

Nach der Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, mit Ausnahme der unter Punkt 3.2 genannten Feststellungen, entspricht die Haushaltswirtschaft insgesamt den geltenden Vorschriften. Weitere Verstöße gegen die Gebote der Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit wurden im Rahmen der durchgeführten Prüfungen nicht festgestellt. Die haushaltswirtschaftliche Lage der Gemeinde ist geeignet, die stetige Erfüllung der Gemeinde obliegenden Aufgaben zu gewährleisten. Wir weisen darauf hin, dass eine Auswertung der Überschreitungen der Deckungskreise nicht vorgelegt werden konnte.

Fulda, den 30. August 2023

**Fachdienst Revision  
des Landkreises Fulda**

gez. Förster

gez. Möller

\_\_\_\_\_  
Förster  
Leiterin FD Revision

\_\_\_\_\_  
Möller  
Prüfer

## 7. Anlagen zum Prüfungsbericht

- 7.1 Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022
- 7.2 Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2022
- 7.3 Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022
- 7.4 Teilergebnisrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022
- 7.5 Finanzrechnung für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022
- 7.6 Teilfinanzrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022
- 7.7 Anhang für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022
- 7.8 Vollständigkeitserklärung

## Rechenschaftsbericht zum

# Jahresabschluss

# 2022

## 1. Vorbemerkungen

Im Rechenschaftsbericht soll nach der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) dargestellt werden:

- der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde in der Form, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Lage der Gemeinde vermittelt wird; dabei sind wichtige Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.
- der Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
- die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung
- wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und durchgeführten Investitionen.

## 2. Entwicklung der Haushaltswirtschaft unter dem Gesichtspunkt der Aufgabenerfüllung und Erläuterung erheblicher Abweichungen von den Haushaltsansätzen

Die Gemeinde konnte insgesamt ihre zu erfüllenden Pflichtaufgaben vollumfänglich erledigen. Darüber hinaus wurden im Jahr 2022 erhebliche freiwillige Aufgaben wahrgenommen und sowohl personell als auch finanziell unterstützt.

Nach Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wurde dieser durch den Gemeindevorstand am 13.10.2021 aufgestellt und am 10.11.2021 in die Gemeindevertretung eingebracht. Mit Datum vom 16.12.2021 erfolgte ein Ablehnungsbeschluss der Gemeindevertretung zum eingebrachten Haushalt.

Aufgrund dessen erfolgte mit Datum vom 12.01.2022 ein erneuter Aufstellungsbeschluss des Gemeindevorstandes und mit Datum vom 13.01.2022 eine erneute Einbringung in die Gemeindevertretung. Der Beschluss der Haushaltssatzung durch die Gemeindevertretung erfolgte am 03.02.2022.

Der in der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag für Kassenkredite sowie die Aufnahme von investiven Krediten wurde am 08.04.2022 durch den Landrat des Landkreises Fulda genehmigt.

In der Haushaltssatzung wurden Gesamterträge in Höhe von 25.470.242 € und Gesamtaufwendungen in Höhe von 25.314.109 € veranschlagt, so dass ein Defizit im

ordentlichen Ergebnis in Höhe von -156.133 € erwartet wurde und ein Defizit im außerordentlichen Ergebnis in Höhe von -3.000 €. Insgesamt wurde mit einem Jahresergebnis in Höhe von -153.133 € gerechnet. Hierbei ist hervorzuheben, dass die Haushaltssatzung 2022 im Herbst 2021 unter den ersten Eindrücken und Erfahrungen mit der Corona-Krise erstellt wurde.

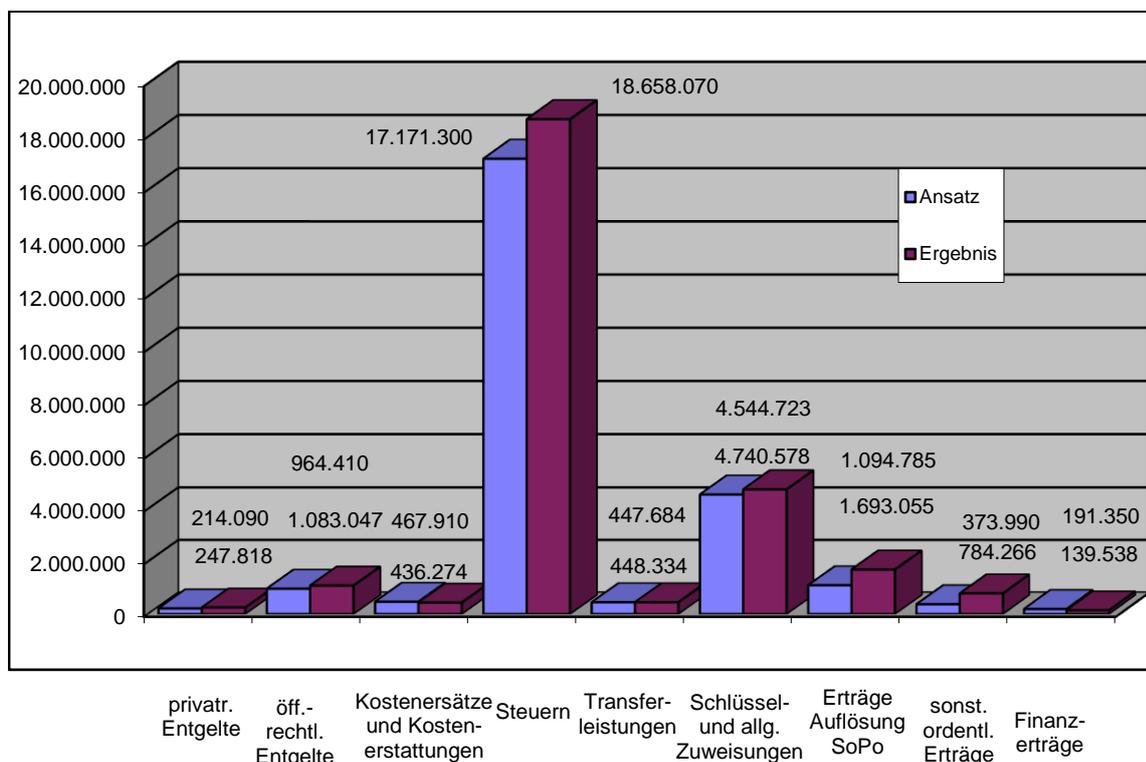
Nach Ablauf des Haushaltsjahres beträgt der Überschuss im ordentlichen Ergebnis +2.869.425 € und der Überschuss im außerordentliche Ergebnis +293.557 €, sodass ein positives Jahresergebnis in Höhe von +3.162.982 € zu verzeichnen ist.

Größte Positionen für die Plan-Ist Abweichungen sind:

• Mehrertrag Gewerbesteuer:	+1.169 TEUR
• Mehrertrag bei der Auflösung von Rückstellung für Pensionsrückstellung für aktive Beamte (siehe hierzu auch Mehraufwendungen im letzten aufgeführten Spiegelstrich)	+398 TEUR
• Mehrertrag Zuweisungen vom Land für Kita-Bereich:	+259 TEUR
• Mehrertrag bei der Auflösung von Sonderposten:	+598 TEUR
• Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:	+348 TEUR
• Mehraufwendungen für die Bildung von Rückstellung für Pensionsrückstellungen für pensionierte Beamte (siehe hierzu auch oben aufgeführte Mehrerträge)	-519 TEUR
Summe:	2.253 TEUR

Bei der obigen Darstellung handelt sich nur um die Aufführung der größten Positionen für die große Abweichung zwischen Haushaltsplan und Jahresabschluss in Höhe von 2.253 TEUR. Eine Vielzahl weiterer Positionen im unteren sechsstelligen Bereich bzw. im vierstelligen Bereich sind den nachfolgenden Ausführungen zu entnehmen.

### 3. Entwicklung der Ertragspositionen im Jahr 2022



Bezeichnung der Erträge	Ansatz 2022		Ergebnis 2022		Abweichung
	€	%	€	%	€
privatrechtliche Leistungsentgelte	214.090	0,8	247.818	0,9	33.728
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	964.410	3,8	1.083.047	3,8	118.637
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	467.910	1,8	436.274	1,5	-31.636
Steuern, steuerähnl. Erträge, gesetzl. Umlagen	17.171.300	67,4	18.658.070	66,1	1.486.770
Erträge aus Transferleistungen	447.684	1,8	448.334	1,6	650
Zuweisungen für lfd. Zwecke und allg. Umlagen	4.544.723	17,8	4.740.578	16,8	195.855
Auflösung SoPo aus Zuweisungen / Beiträgen	1.094.785	4,3	1.693.055	6,0	598.270
sonstige ordentliche Erträge	373.990	1,5	784.266	2,8	410.276
Finanzerträge	191.350	0,8	139.538	0,5	-51.812
<b>Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge</b>	<b>25.470.242</b>	<b>100</b>	<b>28.230.980</b>	<b>100</b>	2.760.738

Der **Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge** beläuft sich auf 28.230.980 € und liegt damit um 2.760.738 € über den Planansätzen. Dabei ergeben sich folgende wesentliche **Abweichungen**:

### **Privatrechtliche Leistungsentgelte**

**(Ansatz: 214.090 €; Ergebnis: 247.818 €, Abweichung +15,75 %)**

Der veranschlagte Planansatz bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten wurde überschritten. Mehreinnahmen wurden durch erhöhte Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen (+47.076 €) erzielt. Ursächlich hierfür sind Kostenerstattung vom Landkreis Fulda für angemieteten Wohnraum für Flüchtlinge. Dies bringt natürlich auch Mehraufwendungen bei Mietzahlungen mit sich. Geringere Einnahmen sind im Wesentlichen bei den Erträgen aus Umsatzerlösen aus Veranstaltungen zu verzeichnen (-10.085 €). Der Planansatz für Umsatzerlöse aus Land- und Forstwirtschaft in Form von Holzverkauf (Ansatz: 116.500 €) wurde nicht erreicht und bewegt sich gering unter dem Planansatz (-12.768 €). Dies hängt im Wesentlichen mit einem geringen Holzeinschlag im I. Halbjahr 2022 zusammen.

### **Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

**(Ansatz: 964.410 €; Ergebnis: 1.083.047 €, Abweichung +12,30 %)**

Die veranschlagten Erträge bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten wurden überschritten. Hauptursache hierfür sind gestiegene Erträge bei den öffentlich-rechtlichen Benutzungsgebühren +131.119 € aufgrund vermehrter Vermietungen gemeindlicher Bürgerhäuser nach der Corona-Pandemie. Bei den Erträgen aus Verkehrsordnungswidrigkeiten ist eine Abweichung vom Planansatz in Höhe von -41.748 € zu verzeichnen und bei den Erträgen aus Bußgeldern & Verwarngeldern um +29.765 €. Grund für diese Verschiebungen dürfte der neue gültige Bußgeldkatalog sein. Bei den Verpflegungsentgelten im Kindergartenbereich ist eine Unterschreitung des Planansatzes in Höhe von -39.387 € zu verzeichnen. Hier wurde das Verfahren geändert und die Abwicklung der Verpflegungsentgelte zu einem externen Dienstleister ausgelagert.

### **Kostenersatzleistungen und -erstattungen**

**(Ansatz: 467.910 €; Ergebnis: 436.274 €, Abweichung -6,76 %)**

Die Unterschreitung des Haushaltsansatzes ist im Wesentlichen auf die Kostenerstattung von Gemeinden zurückzuführen (-101.126 €). Hier werden Erstattungen von Gemeinden aufgrund des Kostenausgleichs für Kinderbetreuung gemäß § 28 HKJGB verbucht und auch Kostenerstattung vom Ordnungsbehördenbezirk. Beide Bereiche sind nur bedingt planbar. Im Kindergartenbereich hängen die Werte davon ab, wie viele Kinder von anderen Gemeinden Kindertagesstätten der Gemeinde Eichenzell besuchen und im Ordnungsbehördenbezirk von der Inanspruchnahme durch die Mitgliedskommunen sowie der Häufigkeit von Verstößen gegen Geschwindigkeitsbegrenzungen. Mehrerträge in Höhe von +28.581 € sind hingegen bei den Kostenerstattungen von übrigen Bereichen zu verzeichnen. Diese Mehrerträge sind auf eine Kostenerstattung für ein betriebenes Zwangsversteigerungsverfahren zurückzuführen und auf Kostenerstattungen aufgrund von vereinfachten Umlegungen bei Grundstücken.

**Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen  
(Ansatz: 17.171.300 €; Ergebnis: 18.658.070 €, Abweichung +8,66 %)**

Der Haushaltsansatz bei den Gemeindesteuern wird um einen immensen Betrag in Höhe von 1.486.770 € überschritten. Die größten positiven Abweichungen bzw. Mehrerträge sind bei der Gewerbesteuer, dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer und der Spielapparatesteuer zu verzeichnen. Die einzelnen Plan-Ist Abweichung bei den Steuern schlüsseln sich wie folgt auf (Angaben in TEUR):

Steuerart	Haushaltsansatz	Ist-Wert	Abweichung
Gewerbesteuer	7.600	8.769	+1.169
Gemeindeanteil Einkommensteuer	6.740	6.837	+96
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	870	978	+109
Grundsteuer B	1.815	1.845	+30
Grundsteuer A	52	50	-2
Spielapparatesteuer	40	124	+84
Hundesteuer	42	44	+2
Zweitwohnungssteuer	12	11	-1

**Erträge aus Transferleistungen**

**(Ansatz: 447.684 €; Ergebnis 448.334 €, Abweichung +0,15 %)**

Die Erträge aus Transferleistungen resultieren zu 100% aus Leistungen nach dem Familienleistungsausgleichsgesetz (FAG). Diese Ertragsart beruht auf der Systemumstellung bei der Auszahlung des Kindergeldes in 1996 und damit verbundenen finanziellen Nachteilen der Kommunen. Der Planansatz wurde im Ergebnis erreicht.

**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**

**(Ansatz: 4.544.723 €; Ergebnis: 4.740.578 €, Abweichung +4,31 %)**

Die höheren Erträge haben ihre Ursache in der Überschreitung der gebildeten Haushaltsansätze bei den Zuweisungen vom Land im Bereich der Kindergärten (+258.601 €). Maßgeblich verantwortlich hierfür sind neue Fördersätze für Pauschalen zur Umsetzung des Kita-Qualität und Teilhabeverbesserungsgesetz (Mindestpersonalbedarf und Freistellung Leitungsbedarf). Erhöhte Beträge in diesem Bereich bringen jedoch auch gleichzeitig Mehraufwendungen an anderen Stellen mit sich (z.B. Personalaufwendungen). Auf dem Sachkonto sonstigen Zuweisungen des Landes ist eine Unterschreitung des Haushaltsansatzes in Höhe von -474.254 € zu verzeichnen. Hier wurden lediglich Erträge in Höhe von 25.981 € aufgrund von Zuschüssen des Landes für Corona-Testungen im Bereich der Kindergärten verbucht. Gleichzeitig wurden auf diesem Sachkonto ursprünglich die Zuschüsse für Smart-City im Haushaltsplan eingeplant. Hier hat sich allerdings eine buchhalterische Verschiebung zu den sonstigen Zuweisungen des Bundes ergeben, da die Smart-City Zuschüsse vom Bund erstattet werden und nicht vom Land. Auf diesem Sachkonto sind Mehrerträge in Höhe von +364.080 € erzielt worden. Die bestehende Differenz zwischen beiden Summen bzw. Sachkonten ist darauf zurückzuführen, dass für das Förderprogramm Smart-City im Jahr 2022 bisher lediglich die Zuschüsse bis einschließlich August 2022 realisiert werden konnte. Ein Zeitversatz beim Abruf von Fördermitteln entspricht der Realität. Der Gemeinde Eichenzell gehen hier keine Fördermittel verloren. Es erfolgt lediglich eine buchhalterische Zuordnung im Jahr 2023.

### **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen**

**(Ansatz: 1.094.785 €; Ergebnis: 1.693.054 €, Abweichung +54,65%)**

Das erzielte Ergebnis überschreitet den Haushaltsansatz um +598.270 €. Die größere Überschreitung des Haushaltsansatzes ist auf einen Einmaleffekt im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2022 zurück zu führen. Es wurden historische Sonderposten ohne Bewegung erstmalig passiviert und aufgelöst in einer Größenordnung von über 300 TEUR. Bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten handelt es sich um einen „buchhalterischen“ Wert, der erhaltene Investitionszuschüsse und -beiträge über die Nutzungsdauer auflöst. Größte Änderungen im Vergleich zum Vorjahr sind im Bereich Smart-City (+256.531 €) und im Bereich einer Förderung durch den Landkreis Fulda für Mobilitätsstationen (+100.000 €) zu suchen.

### **Sonstige ordentliche Erträge**

**(Ansatz: 373.990 €; Ergebnis: 784.266 €, Abweichung +109,70 %)**

Der gebildete Haushaltsansatz wird deutlich überschritten. Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtung für Beamte konnten anhand der von der KVK Beamtenversorgungskasse durchgeführten Berechnungen aufgelöst werden und führen zu Mehrerträgen bei den Erträgen aus Auflösung von Rückstellungen für aktive Beamte in Höhe von +398.276 €. Ursächlich hierfür ist im Wesentlichen eine Pensionierung eines Beamten. Diese Pensionierung schlägt sich jedoch zeitgleich bei den Aufwendungen bei der Bildung von Pensions- und Beihilfeverpflichtung für Versorgungsempfänger nieder. Auf die Ausführungen bei den Aufwendungen für Versorgungsempfänger auf Seite 6 wird verwiesen. Bei der Auflösung bzw. Bildung von Rückstellungen handelt es sich um buchhalterische Tätigkeiten ohne tatsächlichen Zahlfluss.

### **Finanzerträge**

**(Ansatz: 191.350 €; Ergebnis: 139.538 €, Abweichung -27,08 %)**

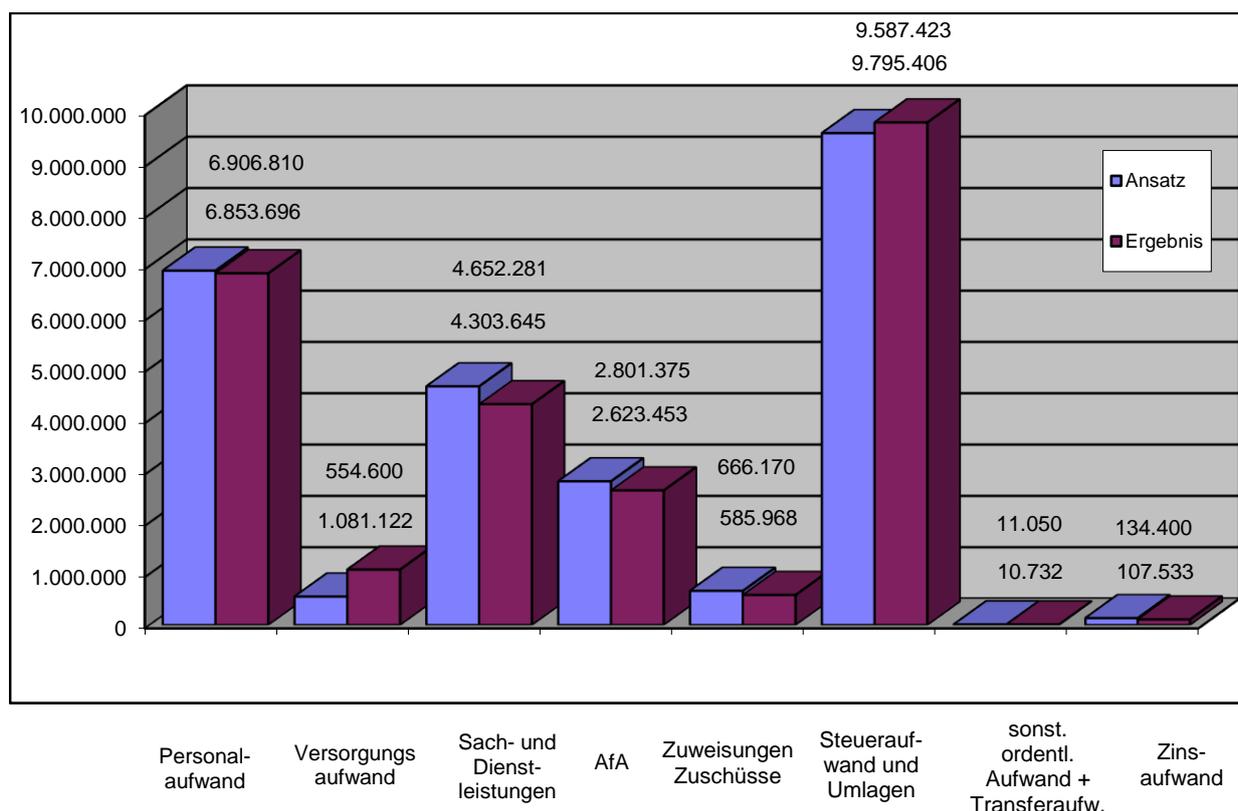
Die veranschlagten Finanzerträge wurden unterschritten. Ursächlich hierfür sind verminderte Erträge aus der Verzinsung von Steuernachforderungen in Höhe von -45.665 € aufgrund durchgeführter Nachveranlagungen bei der Gewerbesteuer und hierfür fällige Nachzahlungszinsen, welche als Gutschrift verbucht werden.

### **Außerordentliche Erträge**

**(Ansatz: 19.000 €; Ergebnis: 752.722 €, Abweichung +3.961,69 %)**

Der gebildete Haushaltsansatz wird erheblich überschritten und stellt im Vergleich zu den restlichen Überschreitungen der Ertragsarten prozentual die größte Überschreitung dar. Ursache hierfür sind Mehrerträge aus Grundstücksverkäufen aus dem Neubaugebiet „Seemich“ im Ortsteil Lütter sowie Einmaleffekte im Zuge der Jahresabschlussprüfung 2022 durch eine Vereinfachte Umlegung im Ortsteil Kerzell und der buchhalterische Abgang von Gewerbegrundstücken im Interkommunalen Gewerbegebiet.

#### 4. Entwicklung der Aufwandspositionen im Jahr 2022



Der **Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen** beträgt 25.361.555 € und liegt damit um - 47.446 € unter den Planansätzen. Dabei ergeben sich folgende wesentliche **Abweichungen**:

Bezeichnung der Aufwendungen	Ansatz 2022		Ergebnis 2022		Abweichung
	€	%	€	%	
Personalaufwendungen	6.906.810	27,3	6.853.696	27,0	-53.114
Versorgungsaufwendungen	554.600	2,2	1.081.122	4,3	526.522
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.652.281	18,4	4.303.645	17,0	-348.636
Abschreibungen	2.801.375	11,1	2.623.453	10,3	-177.922
Zuweisungen / besondere Finanzaufwendungen	666.170	2,6	585.968	2,3	-80.202
Steueraufwendungen und gesetzliche Umlagen	9.587.423	37,9	9.795.406	38,6	207.983
sonstige ordentliche Aufw. und Transferaufw.	11.050	0,0	10.732	0,0	-318
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	134.400	0,5	107.533	0,4	-26.867
<b>Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>25.314.109</b>	<b>100</b>	<b>25.361.555</b>	<b>100</b>	<b>47.446</b>

##### Personalaufwendungen

**(Ansatz: 6.906.810 €; Ergebnis: 6.853.696 €, Abweichung +0,77 %)**

Der Planansatz bei den Personalaufwendungen wird minimal unterschritten, jedoch ist der Planansatz aus dem Haushaltsplan annähernd identisch mit dem erreichten Ist-Wert im Zuge des Jahresabschlusses. Größere Abweichungen sind bei dem Leistungsentgelt für Beschäftigte (- 40.801 €) und dem Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung (+39.119 €) zu verzeichnen.

##### Versorgungsaufwendungen

**(Ansatz: 554.600 €; Ergebnis: 1.081.122 €, Abweichung +94,94 %)**

Der gebildete Haushaltsansatz wird deutlich überschritten. Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtung für Beamte mussten anhand der von der KVK Beamtenversorgungskasse

durchgeführten Berechnungen gebildet werden und führen zu Mehraufwendungen bei den Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger in Höhe von +518.876 € (Pensions- und Beihilferückstellungen addiert). Ursächlich hierfür ist im Wesentlichen eine Pensionierung eines Beamten. Diese Pensionierung schlägt sich jedoch zeitgleich bei den Erträgen bei der Auflösung von Pensions- und Beihilfeverpflichtung für aktive Beamte nieder. Auf die Ausführungen bei den sonstigen ordentlichen Erträgen auf Seite 5 wird verwiesen. Bei der Auflösung bzw. Bildung von Rückstellungen handelt es sich um buchhalterische Tätigkeiten ohne tatsächlichen Zahlfluss.

#### **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

**(Ansatz: 4.652.281 €; Ergebnis: 4.303.645 €, Abweichung -7,49 %)**

Der Haushaltsansatz wird erheblich unterschritten (-348.636 €). Die Unterschreitung des Haushaltsansatzes resultiert aus geringeren Aufwendungen für Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch (-264.750 €), Aufwendungen für Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte (-143.835 €) und Einsparungen bei den Aufwendungen für Strom (-58.433. €). Eine weitere Abnahme der Aufwendungen ist bei der Verpflegung zu verzeichnen (-68.995 €). Hier wurde das Verfahren im Bereich der Essensversorgung der gemeindlichen Kindergärten zu einem externen Dienstleister ausgelagert. Dieser Dienstleister rechnet ebenfalls mit den Cateringunternehmen ab. Eine Überschreitung des Haushaltsansatzes ist bei anderen sonstigen Aufwendungen für bezogenen Leistungen zu verzeichnen (+161.302 €). Diese Position ist im Rahmen des Sonderbudgets 2 deckungsfähig.

#### **Abschreibungen**

**(Ansatz: 2.801.375 €; Ergebnis: 2.623.453 €, Abweichung -6,35 %)**

Der Haushaltsansatz der Abschreibung wurde um einen Betrag in Höhe von -177.922 € unterschritten. Die Abschreibung stellt die im Laufe der Nutzungsdauer eingetretene Wertminderung buchhalterisch dar. Abweichungen zwischen den Planansätzen und den Ist-Werten sind z.B. aufgrund zeitlichen Verschiebungen bei der Aktivierung von Anlagegütern möglich.

#### **Zuweisungen / besondere Finanzaufwendungen**

**(Ansatz: 666.170 €; Ergebnis: 585.968 €, Abweichung -12,04 %)**

Das erzielte Ergebnis unterschreitet den Haushaltsansatz um einen Betrag in Höhe von -80.202 €. Geringere Aufwendungen sind z.B. bei den Zuschüssen für laufende Zwecke an übrige Bereiche (-71.482 €) zu verzeichnen. Hier werden im Wesentlichen die Zuschüsse im Rahmen der Vereinsförderung verbucht. Mehraufwendungen schlagen im Bereich der sonstigen Erstattungen an Gemeinden (+29.132 €) zu buche. Hier werden Zuschüsse für Kostenausgleiche im Bereich der Kindergärten an andere Kommunen gemäß § 28 HKJGB verbucht.

#### **Steueraufwendungen und gesetzliche Umlagen**

**(Ansatz: 9.587.423 €; Ergebnis: 9.795.406 €, Abweichung +2,17 %)**

Der Planansatz wurde überschritten. Unter dieser Haushaltsposition werden die Gewerbesteuer- und Heimatumlage sowie die Kreis- und Schulumlage verbucht. Erhöhte Erträge bei der Gewerbesteuer bringen erhöhte Aufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage (+139.487 €) und bei der Heimatumlage (+86.488 €) mit sich.

#### **Sonstige ordentliche Aufwendungen und Transferaufwendungen**

**(Ansatz 11.050 €; Ergebnis 10.732 €, Abweichung -2,88%)**

Der Planansatz für die sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurde gering unterschritten. Hier wurden zu leistende Kfz-Steuern, Grundsteuern und Kapitalertragsteuern veranschlagt.

## **Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

**(Ansatz: 134.400 €; Ergebnis: 107.533 €, Abweichung -19,99 %)**

Der Haushaltsansatz für Zinsaufwendungen wurde unterschritten. Zum einen mussten geringere Erstattungsinsen für die Zinsdienstumlage (-17.752 €) entrichtet werden. Dies hängt mit älteren ausgelaufenen Investitionsdarlehen zusammen. Zum anderen mussten geringere Erstattungsinsen für Gewerbesteuerveranlagung gezahlt werden (-9.793 €) als im Haushaltsplan 2022 veranschlagt.

## **Außerordentliche Aufwendungen**

**(Ansatz: 22.010 €; Ergebnis: 459.165 €, Abweichung +2.086,17 %)**

Das erzielte Ergebnis überschreitet den Haushaltsansatz erheblich. Ursächlich hierfür ist eine vereinfachte Umlegung in der Gemarkung Kerzell im Gewerbegebiet. Hierbei werden alte nicht mehr bestehende Grundstücke buchhalterisch gemäß den Angaben des Amtes für Bodenmanagement in den Abgang gestellt. Gleichzeitig werden die neu entstandenen und gebildeten Grundstücke eingebucht und erhöhen das Anlagevermögen der Gemeinde.

## **5. Investitionstätigkeit**

Im Haushaltsjahr 2022 wurden **Auszahlungen für Investitionstätigkeiten** in Höhe von 9.320.530 € veranschlagt. Zusätzlich sind investive Haushaltsreste in Höhe von 10.315.878 € vorhanden. Insgesamt sind 10.855.840 € zur Auszahlung gekommen. Die nicht verbrauchten Haushaltsmittel wurden je nach Bedarf als Haushaltsreste in das Haushaltsjahr 2023 übertragen. Eine Auflistung der übertragenen Haushaltsreste ist dem Jahresabschluss beigelegt.

Wesentliche Investitionen, die im Jahr 2022 kassenwirksam waren:

- Grundstücksankäufe NBG Ortsteil Eichenzell (3.116 TEUR)
- Erschließung Neubaugebiet Lütter „Seemich“ (771 TEUR)
- Sanierung Bürgermeister-Ebert-Straße Industriegebiet (+746 TEUR)
- Grundstücksankäufe Neubaugebiet Ortsteil Lütter „Seemich“ (694 TEUR)
- Sanierung Vereinshaus „alte Schule“ Rothemann (521 TEUR)
- HLF 10 Feuerwehr Lütter (+433 TEUR)
- Vereinfachte Umlegung Industriegebiet Ortsteil Kerzell (410 TEUR)
- IT Datenplattform (395 TEUR)
- Ausbau Radweg Kerzell-Löschenrod (390 TEUR)
- Ausbau Radweg Rönshausen-Lütter (378 TEUR)
- Ankauf Halle und Grundstück „Hahingstraße 1-3“ Ortsteil Rönshausen (328 TEUR)
- Erschließung „Am Lohberg“ Ortsteil Büchenberg (+289 TEUR)
- Smart-Poles Gemeindegebiet (269 TEUR)
- Erneuerung Brücke „Am Bornrain“ Ortsteil Löschenrod (238 TEUR)
- Energetische Sanierung Kita „Sternschnuppe“ (208 TEUR)

Im Haushaltsjahr 2022 wurden **Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten** in Höhe von 7.437.437 € veranschlagt. Tatsächliche Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten wurden in Höhe von 3.768.645 € vereinnahmt. Ein zeitlicher Verzug bei den Auszahlungen für Investitionstätigkeiten entfaltet natürlich auch bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Wirkung, da z.B. Fördermittel erst versetzt abgerufen werden können.

**Das Gesamtvermögen (Bilanzsumme) hat sich im Geschäftsjahr 2022 um 8.513.538 € erhöht und beträgt nun 91.492.331 €.**

## 6. Finanzierungstätigkeit

Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten sind in Höhe von 5.250.000 € vorhanden. Bei diesem Betrag handelt es sich um Kreditermächtigungen aus dem Haushalt 2021, welche erst im Jahr 2022 aufgenommen wurden. Die Gesamttilgungen aller Kredite beläuft sich im Jahr 2022 auf 541.501 €. Es ist somit bei der Gemeinde Eichenzell eine Nettoneuverschuldung zu verzeichnen.

## 7. Entwicklung der Finanzmittelflüsse

Der Finanzmittelfluss ergibt sich aus folgenden Finanzmittelflüssen:

• Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.642.265 €
• Zahlungsmittelfehlbedarf aus Investitionstätigkeit	-7.087.195 €
• Zahlungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit	4.708.499 €
• Zahlungsmittelüberschuss aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	<u>-43.938 €</u>
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	+1.219.631 €

Der Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres 2022 betrug +4.521.955 €. Unter Berücksichtigung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes im Laufe des Jahres 2022 von +1.219.631 €, ergibt sich zum Ende des Jahres 2022 ein Zahlungsmittelbestand von +5.741.586 €.

## 8. Stand der Aufgabenerfüllung (§ 51 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO)

Die Gemeinde konnte insgesamt ihre zu erfüllenden Auftrags- und Selbstverwaltungsangelegenheiten vollumfänglich erfüllen.

Zu den Selbstverwaltungsaufgaben gehören sowohl freiwillige Aufgaben (z.B. Büchereien, Jugendzentren, Vereinsförderung, etc.) als auch Pflichtaufgaben (z.B. Trinkwasserversorgung, Energieversorgung, Abwasserentsorgung, Unterhaltung der Straßen).

Die Auftragsaufgaben unterscheiden sich weiterhin in landesrechtliche Auftragsaufgaben (z.B. Aufgaben der Gesundheitsämter, Landeswahlangelegenheiten, etc.) und Bundesaufgaben (z.B. ziviler Bevölkerungsschutz, Feuerwehr, Meldewesen, Personalausweise, Standesamt etc.).

## 9. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind (§ 51 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO)

Bis zur Erstellung dieses Rechenschaftsberichtes sind keine wesentlichen Geschäftsvorfälle mit Rückwirkung auf das Haushaltsjahr 2022 bekannt geworden.

## **10. Voraussichtliche Entwicklung mit wesentlichen Chancen und Risiken (§ 51 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO)**

Für das Haushaltsjahr 2023 wird ein Defizit in Höhe von -636.476 € im ordentlichen Ergebnis erwartet. Ob dieser Haushaltsansatz im tatsächlichen Verlauf des Jahres 2023 eintritt, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abgesehen werden.

Die konjunkturelle Lage und die damit verbundenen Einnahmen der Gewerbesteuer stellen zum einen eine große Chance für die Gemeinde Eichenzell dar. Gleichzeitig besteht in diesem Bereich der Gemeindesteuern vor allem bei der Gewerbesteuer, das größte Risiko, bedingt durch einen Einbruch der positiven wirtschaftlichen Entwicklung. Die Gemeinde Eichenzell ist auf das Aufkommen dieser Steuerart angewiesen und von deren Entwicklung abhängig. Auf die Entwicklung besteht jedoch wenig Einfluss, da die Steuer stark von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und dem Konjunkturverlauf bestimmt wird. Eine Möglichkeit, auf die Steuererträge positiv Einfluss zu nehmen, ist die weitere Ansiedlung von Gewerbebetrieben. Die Ansiedlung von weiteren Gewerbebetrieben wurde auch im Jahr 2022 konsequent vorangetrieben.

Eine weitere Chance bzw. ein weiteres Risiko im Bereich der Gewerbesteuer stellt die interkommunale Zusammenarbeit in diesem Bereich mit der Stadt Fulda und den Gemeinden Künzell sowie Petersberg dar. Aktuell besteht seit dem Jahr 2011 ein interkommunales Gewerbegebiet auf dem Gebiet der Gemeinde Eichenzell. Die Zusammenarbeit wurde auf Basis einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung geregelt. Gemäß dieser Vereinbarung werden Erträge aus diesem Gewerbegebiet jeweils zu 25 % auf die jeweilige Kommune aufgeteilt. Der Zahlfluss hinsichtlich der Weiterleitung der Erträge aus der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer war für die Jahre 2011 bis 2021 einseitig zu Lasten der Gemeinde Eichenzell, da bisher lediglich die Gemeinde Eichenzell Flächen in das Interkommunale Gewerbegebiet eingebracht hat. Für die Jahre 2022 bis einschließlich 2024 haben die Stadt Fulda und die Kommunen Petersberg sowie Künzell eine Verzichtserklärung abgegeben. Ab dem Jahr 2025 soll die öffentlich-rechtlichen Vereinbarung angepasst werden und die Interkommunale Zusammenarbeit eine neue Ausrichtung bekommen. Aktuell finden diesbezüglich Gespräche zwischen den Mitgliedskommunen statt.

In naher Zukunft erscheint es jedoch als fraglich, ob einer Ausweisung weiterer interkommunaler Gewerbegebiete durch die restlichen Mitgliedskommunen erfolgen wird. Von daher kann dies als Risiko gewertet werden. Sollte es jedoch zu einer Ausweisung von Flächen durch die weiteren Mitgliedskommunen kommen, so ist damit zu rechnen, dass dieses eventuell entstehende Gewerbegebiet von der Fläche relativ groß ausfallen wird und somit entsprechende Erträge aus Gewerbesteuer auch für die Gemeinde Eichenzell generiert werden könnten.

Bei der Betrachtung der voraussichtlichen Entwicklungen mit den wesentlichen Chancen und Risiken ist auch das Förderprojekt „Smart Cities made in Germany“ des Bundesministeriums des Innern hervorzuheben. Die Gemeindevertretung hat am 14.05.2020 beschlossen an der 2. Staffel dieses Wettbewerbs (Motto: „Gemeinwohl und Netzwerkstadt/Stadtnetzwerk“) teilzunehmen und im Dezember 2020 erfolgte die Zustellung von Förderbescheiden für den Zeitraum von Oktober 2020 bis August 2027 von über 10,5 Mio. €. Gefördert werden 65% der tatsächlich entstehenden Kosten.

Die Gemeindevertretung hat für Eichenzell folgendes Motto ausgegeben: Projekttitle „Eichenzell – smart in die Zukunft“, Motto: „Miteinander, gemeinwohlorientiert, nachhaltig und smart“. Vor

diesem Hintergrund wurden gem. den Vorgaben des Fördergeber BMI folgende Handlungsfelder/Sektoren ausgewählt

1. Wohnen/Leben/Stadtentwicklung
2. Umwelt/Energie
3. Wirtschaft (Industrie/Handel/Dienstleistung/Handwerk)
4. Gesundheit/Pflege
5. Mobilität
6. Verkehr/Smart Traffic

Allgemeines Ziel des Förderprogramms ist es, dass die Lebensqualität der Bürgerschaft verbessert werden soll. Gerade die Gemeinwohlformulierung bei der 2. Staffel zeigt auf, dass die Technik/Digitalisierung nicht im Mittelpunkt steht, sondern der Mensch. Die Digitalisierung ist ein Werkzeug die Lebensqualität des Menschen in der Stadt zu verbessern

Als Zielgruppe wurde In der Städtebauförderung wurde der Begriff der „Lokalen Akteurs-Partnerschaften“ entwickelt. Diese Bezeichnung wurde auch in das Smart City Projekt übernommen. Lokale Akteure sind alle Teile der Stadtgesellschaft, z.B. Bürgerschaft, Vereine, Wirtschaft und Kommunalpolitik. In einem partizipativen Prozess wird die Verwaltung unter Anwendung neuer Governance-Modelle (Beteiligungsmodelle) die lokalen Akteure in die Entwicklung der Smart City Produkte einbinden.

Dazu kommt, dass die Gemeinde Eichenzell im Zuwendungsbescheid verpflichtet wird, ihr Wissen auch mit anderen Kommunen zu teilen. D.h. über die kommunalen Grenzen hinaus ist die Gemeinde Eichenzell aufgefordert andere Kommunen zu unterstützen. Im Fokus der Verwaltung ist dabei immer das Ziel, durch den Erfahrungsaustausch mit anderen kommunalen Gebietskörperschaften Wissen zu gewinnen, wie die Lebensqualität und damit die Gemeinwohlförderung in Eichenzell noch weiter verbessert werden kann.

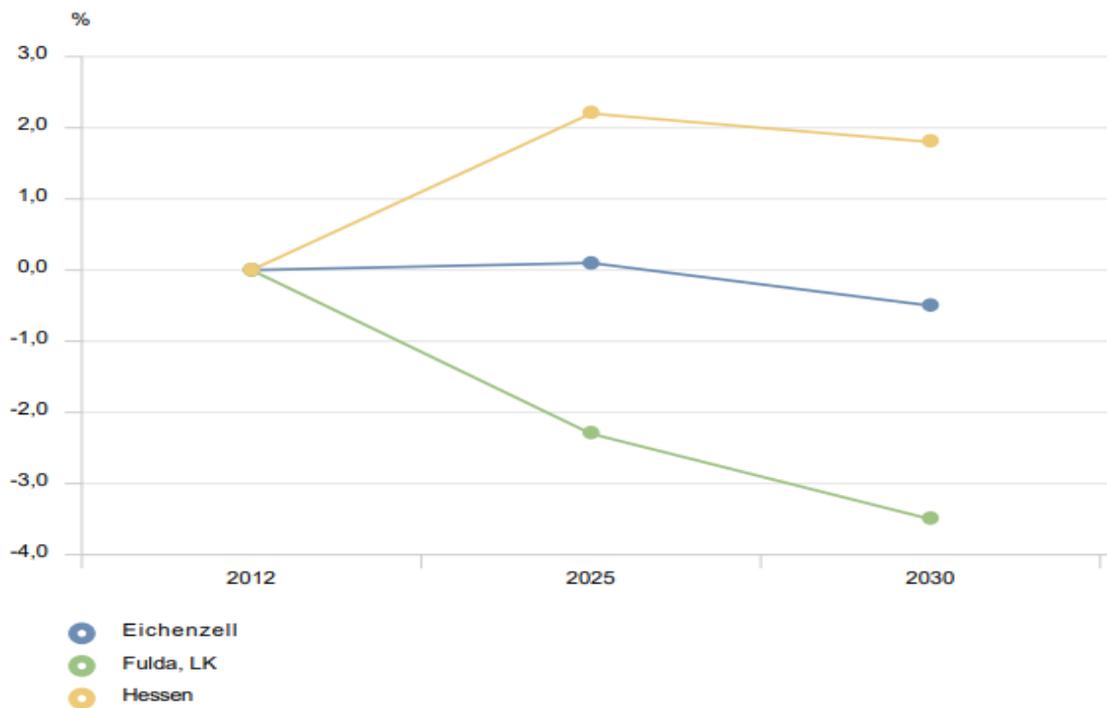
Die Gemeinde unterliegt – wie alle kleineren Gemeinden auf dem Land – der Problematik des Wandels der Altersstruktur. Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren. Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können. Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen. Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Die Gemeinde hat strategisch dafür gesorgt, diesem vorhergesagten Trend des Bevölkerungsrückgangs entgegenzuwirken. Sie ist gewillt eine arbeits- und unternehmerfreundliche Kommune darzustellen. Die Anzahl der steuerpflichtigen Bewohner ist die Grundlage für die wichtige Einkommensteuereinnahme der Gemeinde. Das aktuelle Einnahmenniveau sollte durch Zuzüge möglichst gehalten und jungen Familien ein interessanter Wohnort geboten werden.

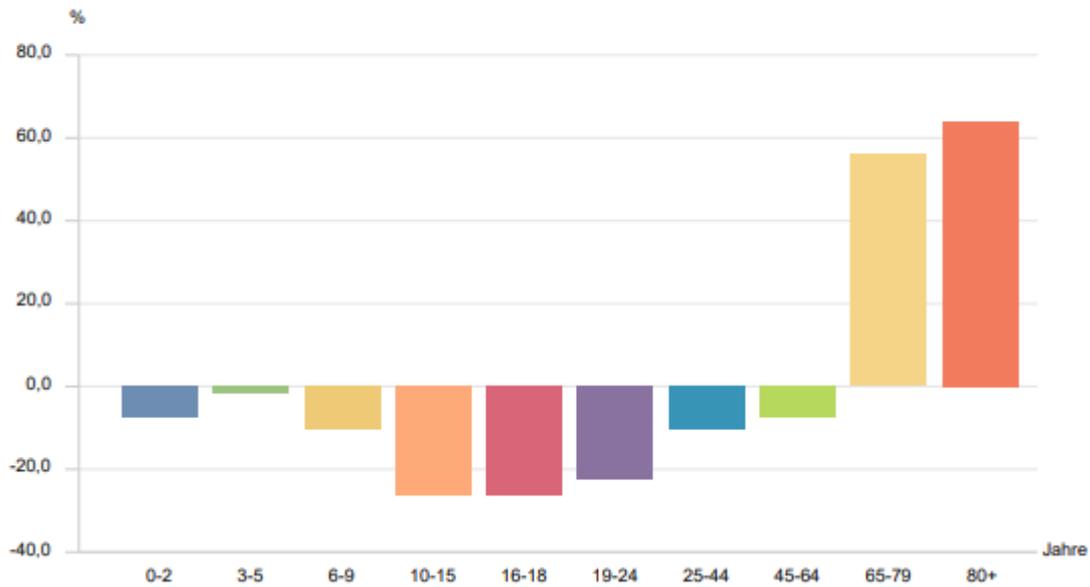
Um für junge Familien weiterhin zukünftig als attraktive Wohngemeinde zu gelten ist die Gemeinde Eichenzell kontinuierlich darauf bedacht entsprechende Baugebiete zu erschließen und Baugrundstücke zum Verkauf anzubieten. Die Ausweisung von kommunalen Baugebieten wird als wesentliche Chance für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde Eichenzell gesehen. Dies wird untermauert durch Haushaltsmittel im Rahmen des Haushaltsplans 2022 in Höhe einer mittleren siebenstelligen Summe für die Baugebiete in den Ortsteilen Lütter „Seemich“ und Büchenberg „Hattenhofer Weg“.

Die zukünftige Bevölkerungsentwicklung bis zum Jahr 2030 in der Gemeinde Eichenzell wird durch folgende Grafiken der Bertelsmann Stiftung verdeutlicht:

### **Bevölkerungsentwicklung:**



## Änderung der Altersstruktur von 2012 auf 2030 (%)



Nicht zuletzt aus der vorangegangenen beschriebenen Situation heraus ist es unter Betrachtung der Gesamtsituation unumgänglich eine strengere Kostenkontrolle und dezidierte Sondierung nach notwendigen Ausgaben vorzunehmen und ein sparsamer Umgang mit den immer weniger werdenden Geldmitteln in der Zukunft Pflicht. Für die Zukunft ist daher unter der kaufmännischen Betrachtungsweise möglichst auf kreditfinanzierte Maßnahmen zu verzichten.

Eichenzell, den 23.03.2023

Johannes Rothmund  
Bürgermeister

## Gesamtvermögensrechnung

Filter: Datumsfilter: 01.01.22..31.12.22

Optionen: Rechnungsjahr: 2022, Druck der Werte als: Saldo, Rundungsfaktor: Keim, Mit Ultimoposten: Ja, Teil-/Gesamtrechnung: Gesamt, Erläuterungen drucken: Nein, Seitenkopf: Standard, Platzierung Seitennummern: ungerade: Rechts, gerade: Rechts, Bericht Start mit Seitennr.: 1, Nullwerte unterdrücken: Ja

Pos.	Bezeichnung	Bestand zum 31.12.21	Ansatz kumuliert bis 31.12.22	Bestand zum 31.12.22	Vergleich Ansatz Bestand
<b>01</b>	<b>Aktiva</b>				
<b>02</b>	<b>1 Anlagevermögen</b>				
03	- frei -				
04	- frei -				
<b>05</b>	<b>1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
06	1.1.1 Konzessionen, Lizenzen u. ähnl.Rechte	123.232,68	2.674.023,73	91.802,84	-2.582.220,89
07	1.1.2 gel. Investzuw. und -zuschüsse	1.051.324,22	12.845.886,60	769.043,05	-12.076.843,55
08	1.1.3 gel.Anz.auf immaterielle Verm.Gegenstände		1.118.726,11		-1.118.726,11
<b>09</b>	<b>1.2 Sachanlagevermögen</b>				
10	1.2.1 Grundstücke, grdstgl. Rechte	13.076.673,46	3.358.386,51	16.680.374,62	13.321.988,11
11	1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstck	26.591.881,89	4.020.148,65	26.081.755,97	22.061.607,32
12	1.2.3 Sachanl. im Gemeingebr., Infrastrukturverm.	20.212.108,61	12.723.527,97	21.326.996,13	8.603.468,16
13	1.2.4 Anlagen und Maschinen z. Leistungserstellung	524.835,01	3.117.681,85	622.210,84	-2.495.471,01
14	1.2.5 andere Anl., Betriebs- u.Geschäftsausstattung	1.367.372,28	5.985.198,01	1.519.175,15	-4.466.022,86
15	1.2.6 gel. Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.406.580,70	51.622.879,21	9.119.106,53	-42.503.772,68
<b>16</b>	<b>1.3 Finanzanlagevermögen</b>				
17	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	215.000,00	200.000,00	215.000,00	15.000,00
18	1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	570.000,00		735.000,00	735.000,00
19	1.3.3 Beteiligungen	5.451.473,15	1.400,00	5.431.653,88	5.430.253,88
20	1.3.4 Ausleih. an Untern.,m.d.e.Bet.-Verh. besteht				
21	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	126.428,03	107.200,00	140.124,00	32.924,00
22	1.3.6 Sonstige Ausleihungen ( sonst.Finanzanlagen)	287.601,90	948.605,00	279.956,72	-668.648,28
<b>22A</b>	<b>1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen</b>				
22B	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen				
<b>23</b>	<b>2 Umlaufvermögen</b>				
24	2.1 Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- u.Betriebsstoffe	585,31		585,31	585,31
25	2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse,Leistg,Waren				
<b>26</b>	<b>2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.</b>				
27	2.3.1 F.a.Zuw.,Zusch.Transf.L.,Inv.Zuw.Zusch.Beitr	1.384.530,54		1.573.164,03	1.573.164,03
28	2.3.2 Forderungen aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben	1.019.382,58		994.267,74	994.267,74
29	2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.333,96		142.607,76	142.607,76
30	2.3.4 F.geg.verb.Untern.u.Untern.m.Bet.V.u.SV.				
31	2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	15.463,95		8.174,87	8.174,87
32	2.3.6 Wertpapiere des Umlaufvermögens				
33	2.4 Flüssige Mittel	4.521.955,32	-41.187.656,35	5.741.586,11	46.929.242,46
<b>34</b>	<b>3 Rechnungsabgrenzungsposten</b>				
35	3.1 aktive Rechnungsabgrenzungsposten	19.029,82	200.000,00	19.745,94	-180.254,06
<b>36</b>	<b>4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter</b>				

Pos.	Bezeichnung	Bestand zum 31.12.21	Ansatz kumuliert bis 31.12.22	Bestand zum 31.12.22	Vergleich Ansatz Bestand
	<b>Fehlbetrag</b>				
37	4.1 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
<b>38</b>	<b>Summe Aktiva</b>	<b>82.978.793,41</b>	<b>57.736.007,29</b>	<b>91.492.331,49</b>	<b>33.756.324,20</b>
<b>39</b>					
<b>40</b>	<b>Passiva</b>				
<b>41</b>	<b>1 Eigenkapital</b>				
42	1.1 Netto-Position	-36.726.398,81		-36.726.398,81	-36.726.398,81
<b>43</b>	<b>1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen</b>				
44	1.2.1 Rückl.a.Übersch.d.ordentl. Ergebnisses	-4.338.499,54		-6.926.490,24	-6.926.490,24
45	1.2.2 Rückl.a.Übersch.d.außerord.Ergebnisses	-1.239.038,65		-1.304.623,97	-1.304.623,97
<b>46</b>	<b>1.2.3 Sonderrücklagen</b>				
46A	davon: Sonderrücklagen				
46B	davon: Vortragswerte alte zweckgebundene Rücklagen				
46C	davon: Vortragswerte alte Sonderrücklagen				
46D	davon: Vortragswerte alte sonstige Sonderrücklagen				
48	1.2.4 Stiftungskapital				
<b>50</b>	<b>1.3 Ergebnisverwendung</b>				
<b>51</b>	<b>1.3.1 Ergebnisvortrag</b>				
52	1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren				
53	1.3.1.2 Außerordentl. Ergebnisse aus Vorjahren				
<b>54</b>	<b>1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>				
55	1.3.2.1 Ord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.587.990,70	-421.118,05	-2.869.424,77	-2.448.306,72
56	1.3.2.2 Außerord.Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-65.585,32	-84.635,00	-293.557,07	-208.922,07
<b>57</b>	<b>2 Sonderposten</b>				
<b>58</b>	<b>2.1 Sonderp.f.erh.Inv.Zuw.-zusch. u. - beiträge</b>				
59	2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	-10.592.894,82	-13.433.475,14	-11.188.960,81	2.244.514,33
60	2.1.2 Zuschüsse vom nicht. öffentl. Bereich	-725.977,43	-799.200,00	-712.433,13	86.766,87
61	2.1.3 Investitionsbeiträge	-11.862.245,13	-14.149.017,10	-12.617.311,29	1.531.705,81
61A	2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich				
61B	2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG				
62	2.4 sonstige Sonderposten				
<b>63</b>	<b>3 Rückstellungen</b>				
64	3.1 Rückstellung für Pensionen u. ähnl.Verpfl.icht.	-4.435.747,00		-4.669.947,00	-4.669.947,00
65	3.2 Rückst.f.Finanzausgl.u.Steuerschuldverh.				
66	3.3 Rückst.f.d.Rekultivierung u.Nachs.Abfalldep.				
67	3.4 Rückst.f.d.Sanierung von Altlasten				
68	3.5 Sonstige Rückstellungen	-10.000,00		-13.000,00	-13.000,00
<b>69</b>	<b>4 Verbindlichkeiten</b>				
<b>70</b>	<b>4.1 Anleihen</b>				
70A	davon: RLZ bis einschl.1 Jahr				
70B	davon: RLZ größer 1 Jahr				
<b>71</b>	<b>4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen Invest.</b>				
<b>71A</b>	<b>davon: Vortragswerte alte Vermögensglied.</b>	<b>-22.112,06</b>	<b>-3.866.386,00</b>	<b>-17.438,09</b>	<b>3.848.947,91</b>
<b>71B</b>	<b>davon: RLZ bis einschl.1 Jahr</b>				
<b>71C</b>	<b>davon: RLZ größer 1 Jahr</b>	<b>-8.098.265,53</b>	<b>-11.493.858,00</b>	<b>-12.810.747,91</b>	<b>-1.316.889,91</b>
<b>72</b>	<b>4.2.1 Verbindl. ggü. Kreditinstituten</b>	<b>-8.098.265,53</b>	<b>-14.647.258,00</b>	<b>-12.810.747,91</b>	<b>1.836.510,09</b>
72A	davon: Vortragswerte alte Vermögensglied		-3.716.200,00		3.716.200,00
72B	davon: RLZ bis einschl. 1 Jahr				

Pos.	Bezeichnung	Bestand zum 31.12.21	Ansatz kumuliert bis 31.12.22	Bestand zum 31.12.22	Vergleich Ansatz Bestand
72C	davon: RLZ größer 1 Jahr	-8.098.265,53	-10.931.058,00	-12.810.747,91	-1.879.689,91
<b>73</b>	<b>4.2.2 Verbindlichk. ggü. öffentl. Kreditgebern</b>	<b>-11.567,09</b>	<b>-712.986,00</b>	<b>-7.583,61</b>	<b>705.402,39</b>
73A	davon: Vortragswerte alte Vermögensglied	-11.567,09	-150.186,00	-7.583,61	142.602,39
73B	davon: RLZ bis einschl. 1 Jahr				
73C	davon: RLZ größer 1 Jahr		-562.800,00		562.800,00
<b>74</b>	<b>4.2.3 Verbindlichkeiten ggü. sonst. Kreditgebern</b>	<b>-10.544,97</b>		<b>-9.854,48</b>	<b>-9.854,48</b>
74A	davon: Vortragswerte alte Vermögensglied	-10.544,97		-9.854,48	-9.854,48
74B	davon: RLZ bis einschl. 1 Jahr				
74C	davon: RLZ größer 1 Jahr				
<b>74D</b>	<b>4.3 Verbindlichk. a. Kreditaufn. Liquiditätssicherung</b>				
74E	davon: ggü. Kreditinstitute				
74F	davon: ggü. öffentl. Kreditgebern				
74G	davon: ggü. sonst. Kreditgebern				
75	4.4 Verbindlichk. a. kreditähn. Rechtsgeschäften				
76	4.5 Verb. a. Zuw. u. Zusch., Transf. Lu. Inv. Zuw., Zusch.	-21.274,29		-28.672,06	-28.672,06
77	4.6 Verb. aus Lieferungen und Leistungen	-955.012,07		-411.057,19	-411.057,19
78	4.7 Verb. aus Steuern u. steuerähn. Abgaben	-258.429,98		-512,33	-512,33
<b>79</b>	<b>4.8 Verb. g. verb. Untern. u. g. Untern. m. Bet. V. u. SV</b>	<b>-182.305,70</b>		<b>-70.854,63</b>	<b>-70.854,63</b>
79A	Vortragswerte alte Vermögensgliederung				
79B	4.8.1 Verb. a. Kreditaufn. für Investitionen				
79C	4.8.2 Verb. a. Kreditaufn. für Liquiditätssicherung				
79D	4.8.3 Verb. a. L+L, Steuern usw.	-182.305,70		-70.854,63	-70.854,63
80	4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	-230.653,06		-185.624,32	-185.624,32
81	5 Rechnungsabgrenzungsposten	-626.363,32		-645.277,87	-645.277,87
82	5.1 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	-626.363,32		-645.277,87	-645.277,87
<b>83</b>	<b>Summe Passiva</b>	<b>-82.978.793,41</b>	<b>-44.247.689,29</b>	<b>-91.492.331,49</b>	<b>-47.244.642,20</b>

**Gesamtergebnisrechnung**

Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz/Ergebnis
<b>00</b>	<b>Ergebnishaushalt</b>				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-191.775,18	-214.090,00	-247.818,02	-33.728,02
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-746.882,01	-964.410,00	-1.083.046,62	-118.636,62
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-492.337,07	-467.910,00	-436.273,95	31.636,05
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	-17.642.849,35	-17.171.300,00	-18.658.069,83	-1.486.769,83
06	6 Erträge aus Transferleistungen	-434.644,81	-447.684,00	-448.334,41	-650,41
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-5.064.468,35	-4.544.723,00	-4.740.578,14	-195.855,14
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-1.163.534,04	-1.094.785,00	-1.693.054,73	-598.269,73
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-527.454,07	-373.990,00	-784.265,98	-410.275,98
<b>10</b>	<b>10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)</b>	<b>-26.263.944,88</b>	<b>-25.278.892,00</b>	<b>-28.091.441,68</b>	<b>-2.812.549,68</b>
11	11 Personalaufwendungen	6.451.265,18	6.906.810,00	6.853.695,61	-53.114,39
12	12 Versorgungsaufwendungen	499.813,00	554.600,00	1.081.122,00	526.522,00
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.026.227,48	4.652.281,00	4.303.644,96	-348.636,04
14	14 Abschreibungen	2.806.631,90	2.801.375,00	2.623.453,37	-177.921,63
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	459.244,50	666.170,00	585.967,85	-80.202,15
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	9.588.939,19	9.587.423,00	9.795.405,61	207.982,61
17	17 Transferaufwendungen	5,00	50,00	5,00	-45,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.727,46	11.000,00	10.727,16	-272,84
<b>19</b>	<b>19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)</b>	<b>23.839.853,71</b>	<b>25.179.709,00</b>	<b>25.254.021,56</b>	<b>74.312,56</b>
<b>20</b>	<b>20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-2.424.091,17</b>	<b>-99.183,00</b>	<b>-2.837.420,12</b>	<b>-2.738.237,12</b>
21	21 Finanzerträge	-265.821,41	-191.350,00	-139.537,86	51.812,14
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	101.921,88	134.400,00	107.533,21	-26.866,79
<b>23</b>	<b>23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)</b>	<b>-163.899,53</b>	<b>-56.950,00</b>	<b>-32.004,65</b>	<b>24.945,35</b>
<b>24</b>	<b>24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)</b>	<b>-26.529.766,29</b>	<b>-25.470.242,00</b>	<b>-28.230.979,54</b>	<b>-2.760.737,54</b>
<b>24A</b>	<b>25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)</b>	<b>23.941.775,59</b>	<b>25.314.109,00</b>	<b>25.361.554,77</b>	<b>47.445,77</b>
<b>24B</b>	<b>26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)</b>	<b>-2.587.990,70</b>	<b>-156.133,00</b>	<b>-2.869.424,77</b>	<b>-2.713.291,77</b>
25	27 Außerordentliche Erträge	-84.305,75	-19.010,00	-752.722,24	-733.712,24
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	18.720,43	22.010,00	459.165,17	437.155,17
<b>27</b>	<b>29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)</b>	<b>-65.585,32</b>	<b>3.000,00</b>	<b>-293.557,07</b>	<b>-296.557,07</b>
<b>28</b>	<b>30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)</b>	<b>-2.653.576,02</b>	<b>-153.133,00</b>	<b>-3.162.981,84</b>	<b>-3.009.848,84</b>
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.012.362,00	-826.010,00	-595.065,00	230.945,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.012.362,00	826.010,00	595.065,00	-230.945,00
<b>31</b>	<b>33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>				
<b>32</b>	<b>34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.653.576,02</b>	<b>-153.133,00</b>	<b>-3.162.981,84</b>	<b>-3.009.848,84</b>
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der Jahresfehlbeträge				
<b>35</b>	<b>vorgetragene Jahresfehlbeträge</b>				
<b>36</b>	<b>Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge</b>				

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 01 Innere Verwaltung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.734,76	-6.950,00	-9.258,05	2.308,05
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-163,20	-20,00	-37,00	17,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-20.337,78	-4.300,00	-17.262,99	12.962,99
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-569.381,67	-500.235,00	-365.629,59	-134.605,41
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-34.842,03	-15.380,00	-136.407,24	121.027,24
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-181.219,81	-65.640,00	-49.077,17	-16.562,83
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-814.679,25</b>	<b>-592.525,00</b>	<b>-577.672,04</b>	<b>-14.852,96</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.108.573,93	2.433.350,00	2.332.870,25	100.479,75
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	410.771,00	403.600,00	470.649,82	-67.049,82
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.202.317,11	1.264.900,00	1.492.218,38	-227.318,38
14	66	Abschreibungen	149.705,76	121.150,00	152.792,59	-31.642,59
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		300,00		300,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	1.704,58	1.800,00	1.718,72	81,28
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.439,73	5.050,00	4.176,23	873,77
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>3.875.512,11</b>	<b>4.230.150,00</b>	<b>4.454.425,99</b>	<b>-224.275,99</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>3.060.832,86</b>	<b>3.637.625,00</b>	<b>3.876.753,95</b>	<b>-239.128,95</b>
21	56, 57	Finanzerträge	-12.913,57	-15.850,00	-21.232,19	5.382,19
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-12.913,57</b>	<b>-15.850,00</b>	<b>-21.232,19</b>	<b>5.382,19</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>3.047.919,29</b>	<b>3.621.775,00</b>	<b>3.855.521,76</b>	<b>-233.746,76</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.951,51	-19.010,00	-6.696,00	-12.314,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	6,66	10,00		10,00
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-4.944,85</b>	<b>-19.000,00</b>	<b>-6.696,00</b>	<b>-12.304,00</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>3.042.974,44</b>	<b>3.602.775,00</b>	<b>3.848.825,76</b>	<b>-246.050,76</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.012.362,00	-826.010,00	-595.065,00	-230.945,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	84.244,00	40.580,00	78.413,00	-37.833,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-928.118,00</b>	<b>-785.430,00</b>	<b>-516.652,00</b>	<b>-268.778,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.114.856,44</b>	<b>2.817.345,00</b>	<b>3.332.173,76</b>	<b>-514.828,76</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 011010 Gemeindeorgane und Repräsentationen</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	01 Innere Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	0110 Verwaltungssteuerung und -service
<b>Produkt</b>	011010 Gemeindeorgane und Repräsentationen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Haupt- und Personalamt	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss
<b>Produktbeschreibung</b>	Unterstützung der Gemeindeorgane und Gremien, Angelegenheiten der Kommunalverfassung und des Ortsrechts, Satzungen, Organisation des Sitzungswesen, Protokolle, Abrechnung, Städtepartnerschaften, Bekanntmachungsorgane, Repräsentation
<b>Allgemeine Ziele</b>	Gewährleistung der rechtssicheren Organisation und Abwicklung der Gremienarbeit; Intensivierung der Städtepartnerschaften, ausreichende Informationen an die Zielgruppen; Vermittlung eines positiven Images von Eichenzell nach außen
<b>Zielgruppe</b>	Alle Mitglieder der gemeindlichen Gremien, die Verwaltung und alle von konkreten Beschlüssen betroffenen Bürgerinnen und Bürger; Repräsentanten und Einwohner der Partnerstädte, Bürgerinnen und Bürger
<b>Auftragsgrundlage</b>	Hessische Gemeindeordnung, Ortsrecht und Beschlüsse der Gremien, Verwaltungsführung

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 011010 Gemeindeorgane und Repräsentationen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.742,40	-3.650,00	-2.346,72	-1.303,28
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-2.550,00	-1.800,00	-2.108,80	308,80
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-39,50	39,50
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-78.781,20	-30.850,00	-14.542,50	-16.307,50
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-84.073,60</b>	<b>-36.300,00</b>	<b>-19.037,52</b>	<b>-17.262,48</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	150.558,21	152.000,00	121.104,95	30.895,05
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	248.067,00	240.600,00	279.509,12	-38.909,12
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.587,73	118.060,00	129.641,35	-11.581,35
14	66	Abschreibungen		100,00		100,00
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		300,00		300,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen		500,00		500,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>518.212,94</b>	<b>511.560,00</b>	<b>530.255,42</b>	<b>-18.695,42</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>434.139,34</b>	<b>475.260,00</b>	<b>511.217,90</b>	<b>-35.957,90</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>434.139,34</b>	<b>475.260,00</b>	<b>511.217,90</b>	<b>-35.957,90</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>434.139,34</b>	<b>475.260,00</b>	<b>511.217,90</b>	<b>-35.957,90</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.450,00		1.441,00	-1.441,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.450,00</b>		<b>1.441,00</b>	<b>-1.441,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>436.589,34</b>	<b>475.260,00</b>	<b>512.658,90</b>	<b>-37.398,90</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 011020 Zentrale Verwaltung</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b> <b>Produktgruppe</b> <b>Produkt</b>	01 0110 011020 Innere Verwaltung Verwaltungssteuerung und -service Zentrale Verwaltung
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Haupt- und Personalamt	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
<b>Pflichtaufgaben</b> <b>Rechtsbindungsgrad</b>	Nein Muss
<b>Produktbeschreibung</b>	Organisationsangelegenheiten, Personalangelegenheiten, allgemeine Rechtsangelegenheiten, Gleichstellungsangelegenheiten, Datenschutz, Öffentlichkeitsarbeit, Arbeitssicherheitstechnischer Dienst, Hauptarchiv, Personalrat, Schwerbehindertenangelegenheiten, Dienstfahrzeuge, Versicherungsangelegenheiten
<b>Allgemeine Ziele</b>	Verwaltungsabläufe und -handeln optimieren, Leistungspotentiale der Mitarbeiter/innen fördern, sichere Beurteilung von Rechtslagen, Gleichstellung von Mann und Frau, Schutz vor Datenmissbrauch, Beibehaltung des arbeitssicherheitstechnischen Standarts, verbesserte Lagerbedingungen im Archiv, den Vorgaben des HPVG entsprechen, optimale und preisgünstige Versicherungsversorgung
<b>Zielgruppe</b>	Verwaltungsführung, Ämter, Personalrat, alle Beschäftigten, Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde, Medien, Organisationen
<b>Auftragsgrundlage</b>	Aufträge der Verwaltungsleitung und des Gemeindevorstandes, Gesetze und Verordnungen, arbeits- und dienstrechtliche Vorschriften, tarifrechtliche Bestimmungen, Dienstanweisungen und -vereinbarungen, Ortsrecht, Gleichstellungsgesetz, Datenschutzgesetz

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 011020 Zentrale Verwaltung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.387,20	-3.000,00	-3.008,04	8,04
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-143,20			
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-2.100,00	-2.400,00	-1.800,00	-600,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-10,00	10,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-17.077,31	-9.300,00	-1.589,31	-7.710,69
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-20.814,96	-30.060,00	-30.777,90	717,90
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-41.522,67</b>	<b>-44.760,00</b>	<b>-37.185,25</b>	<b>-7.574,75</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	483.059,31	529.900,00	569.247,34	-39.347,34
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	100.433,00	79.500,00	89.565,70	-10.065,70
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	469.620,57	490.830,00	595.479,64	-104.649,64
14	66	Abschreibungen	76.107,97	49.150,00	77.829,39	-28.679,39
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	1.704,58	1.800,00	1.718,72	81,28
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	970,73	1.050,00	1.475,23	-425,23
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.131.896,16</b>	<b>1.152.230,00</b>	<b>1.335.316,02</b>	<b>-183.086,02</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>1.090.373,49</b>	<b>1.107.470,00</b>	<b>1.298.130,77</b>	<b>-190.660,77</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>1.090.373,49</b>	<b>1.107.470,00</b>	<b>1.298.130,77</b>	<b>-190.660,77</b>
25	59	Außerordentliche Erträge			-6.690,77	6.690,77
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>			<b>-6.690,77</b>	<b>6.690,77</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>1.090.373,49</b>	<b>1.107.470,00</b>	<b>1.291.440,00</b>	<b>-183.970,00</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-225.792,00		-268.941,00	268.941,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	36.502,00	40.580,00	20.967,00	19.613,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-189.290,00</b>	<b>40.580,00</b>	<b>-247.974,00</b>	<b>288.554,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>901.083,49</b>	<b>1.148.050,00</b>	<b>1.043.466,00</b>	<b>104.584,00</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 011030 Finanzverwaltung</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b> <b>Produktgruppe</b> <b>Produkt</b>	01 0110 011030 Innere Verwaltung Verwaltungssteuerung und -service Finanzverwaltung
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Finanzabteilung	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
<b>Pflichtaufgaben</b> <b>Rechtsbindungsgrad</b>	Nein Muss
<b>Produktbeschreibung</b>	Finanzen (Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, Finanzplanung, Jahresrechnung, Finanzcontrolling, Kämmerei, Finanzstatistik, Finanzvermögens- und Schuldenverwaltung, Finanzbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung, Steuerverwaltung (soweit nicht anderen Produkten direkt zuordenbar: Gemeindesteuern, Gebühren, Beiträge), Kosten- und Leistungsrechnung, Controlling, Berichtswesen)
<b>Allgemeine Ziele</b>	Nachhaltige, ordnungsgemäße, wirtschaftliche und termingerechte Verwaltung der Gemeindefinanzen, Umsetzung des Haushaltsrechts, Ordnungsgemäße und zeitnahe Buchführung und Erhebung von Steuern, Gebühren und Beiträgen.
<b>Zielgruppe</b>	Bürger der Gemeinde, gemeindliche Gremien, Verwaltung
<b>Auftragsgrundlage</b>	HGO, GemHVO-Doppik, GemKVO, Abgabeordnung, Hess. Kommunalabgabengesetz, FAG, gemeindliche Satzungen und Beschlüsse

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 011030 Finanzverwaltung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20,00	-20,00	-37,00	17,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-11.696,41	-100,00	-7.377,32	7.277,32
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-80,00	-80,00	-80,00	
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-79.759,80	-3.230,00	-207,90	-3.022,10
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-91.556,21</b>	<b>-3.430,00</b>	<b>-7.702,22</b>	<b>4.272,22</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	297.173,22	346.500,00	293.778,14	52.721,86
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	62.271,00	52.500,00	70.780,37	-18.280,37
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.059,58	141.060,00	77.307,16	63.752,84
14	66	Abschreibungen	1.059,90	12.550,00	700,31	11.849,69
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>454.563,70</b>	<b>552.610,00</b>	<b>442.565,98</b>	<b>110.044,02</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>363.007,49</b>	<b>549.180,00</b>	<b>434.863,76</b>	<b>114.316,24</b>
21	56, 57	Finanzerträge	-12.913,57	-15.850,00	-21.232,19	5.382,19
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-12.913,57</b>	<b>-15.850,00</b>	<b>-21.232,19</b>	<b>5.382,19</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>350.093,92</b>	<b>533.330,00</b>	<b>413.631,57</b>	<b>119.698,43</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	-1,51	-15.010,00	-5,23	-15.004,77
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	6,66	10,00		10,00
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>5,15</b>	<b>-15.000,00</b>	<b>-5,23</b>	<b>-14.994,77</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>350.099,07</b>	<b>518.330,00</b>	<b>413.626,34</b>	<b>104.703,66</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-148.789,00		-125.378,00	125.378,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	10.478,00		10.649,00	-10.649,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-138.311,00</b>		<b>-114.729,00</b>	<b>114.729,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>211.788,07</b>	<b>518.330,00</b>	<b>298.897,34</b>	<b>219.432,66</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 011040 Bauhof</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	01 Innere Verwaltung
<b>Produktgruppe</b>	0110 Verwaltungssteuerung und -service
<b>Produkt</b>	011040 Bauhof
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	Leistungen und Angelegenheiten des Bauhofes (soweit nicht anderen Produkten zugeordnet, z. B. Gebäudeunterhaltungsarbeiten, Überwachung/Unterhaltung von gemeindlichen Gebäuden / Flächen / Baulichen Anlagen, Verkehrssicherung)
<b>Allgemeine Ziele</b>	Zeitnahe Umsetzung der erteilten Aufgaben, ständige Gewährleistung der gemeindlichen Verkehrssicherungspflichten
<b>Zielgruppe</b>	Bürger der Gemeinde, gemeindliche Gremien, Verwaltung
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschlüsse der Gemeindlichen Gremien, Aufträge der Fachämter

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 011040 Bauhof**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.565,16	-300,00	-3.663,29	3.363,29
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-5.899,70	-6.000,00	-5.899,71	-100,29
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.663,51	-1.500,00	-3.102,93	1.602,93
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.128,37</b>	<b>-7.800,00</b>	<b>-12.665,93</b>	<b>4.865,93</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	791.471,43	953.250,00	885.786,88	67.463,12
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	219.697,05	228.050,00	249.744,94	-21.694,94
14	66	Abschreibungen	54.672,73	59.350,00	54.604,14	4.745,86
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.469,00	3.500,00	2.701,00	799,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.067.310,21</b>	<b>1.244.150,00</b>	<b>1.192.836,96</b>	<b>51.313,04</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>1.055.181,84</b>	<b>1.236.350,00</b>	<b>1.180.171,03</b>	<b>56.178,97</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>1.055.181,84</b>	<b>1.236.350,00</b>	<b>1.180.171,03</b>	<b>56.178,97</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.950,00	-4.000,00		-4.000,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-4.950,00</b>	<b>-4.000,00</b>		<b>-4.000,00</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>1.050.231,84</b>	<b>1.232.350,00</b>	<b>1.180.171,03</b>	<b>52.178,97</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-637.781,00	-826.010,00	-200.746,00	-625.264,00
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	22.024,00		27.922,00	-27.922,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-615.757,00</b>	<b>-826.010,00</b>	<b>-172.824,00</b>	<b>-653.186,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>434.474,84</b>	<b>406.340,00</b>	<b>1.007.347,03</b>	<b>-601.007,03</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 011050 Smart-City</b>					
Gemeinde Eichenzell					
<b>Produktbereich</b> <b>Produktgruppe</b> <b>Produkt</b>	01 0110 011050 Innere Verwaltung Verwaltungssteuerung und -service Smart-City				
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"><b>Verantwortliche Organisationseinheit</b></td> <td style="width: 50%;"><b>Verantwortliche Person(en)</b></td> </tr> <tr> <td style="height: 40px;"></td> <td style="height: 40px;"></td> </tr> </table>		<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>		
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>				
<b>Pflichtaufgaben</b> <b>Rechtsbindungsgrad</b>	Nein				
<b>Produktbeschreibung</b>	<p>„Smart Cities made in Germany“ ist ein Projekt des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI). Das BMI hat die kommunalen Gebietskörperschaften im Jahr 2019 dazu aufgerufen, in einen Wettbewerb der besten Ideen zu Smart City um insgesamt ca. 1,2 Mrd.€ (förderfähige Kosten/Förderquote 65%) zu treten. Die Gemeindevertretung hat am 14.05.2020 beschlossen, an der 2. Staffel dieses Wettbewerbes (Motto: „Gemeinwohl und Netzwerkstadt/Stadtnetzwerk“) teilzunehmen.</p> <p>Die Gemeindevertretung hat für Eichenzell folgendes Motto ausgegeben: Projekttitle: „Eichenzell – smart in die Zukunft“, Motto: „Miteinander, gemeinwohlorientiert, nachhaltig und smart“. Vor diesem Hintergrund wurden gem. den Vorgaben des Fördergeber BMI folgende Handlungsfelder/Sektoren ausgewählt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wohnen/Leben/Stadtentwicklung</li> <li>2. Umwelt/Energie</li> <li>3. Wirtschaft (Industrie/Handel/Dienstleistung/Handwerk)</li> <li>4. Gesundheit/Pflege</li> <li>5. Mobilität</li> <li>6. Verkehr/Smart Traffic.</li> </ol> <p>Den Handlungsfeldern/Sektoren wurden von der Gemeindevertretung folgende Produkte zugeordnet:</p> <p>Zu 1: Wohnen/Leben/Stadtentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• EichenzellApp</li> <li>• Digitale Inklusion</li> </ul> <p>Zu 2: Umwelt/Energie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Smart Poles</li> <li>• Umweltsensoren</li> <li>• Raumluftsensoren</li> <li>• Parksensoren</li> </ul> <p>Zu 3: Wirtschaft (Industrie/Handel/Dienstleistung/Handwerk)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Technik erlebbar machen (z.B. mit Schulen und Unternehmen)</li> <li>• Reallabor mit Hochschule Fulda in Eichenzell</li> </ul> <p>Zu 4: Gesundheit/Pflege</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Praxis für Telemedizin</li> <li>• Elektromischer Tablettenspender</li> </ul> <p>Zu 5: Mobilität</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alternative Mobilitätsformen</li> <li>• Multimodale MobilitätsApp</li> </ul> <p>Zu 6: Verkehr/Smart Traffic</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Urbane Logistik</li> <li>• Smart Traffic</li> </ul> <p>Die Produkte werden von der KfW (Projektträger) auch als Investitionen bezeichnet und sind im Wesentlichen dem Finanzhaushalt zuzuordnen. Die Personal-/Sachkosten der KfW sind gem. den Bilanzierungsrichtlinie der Gemeinde Eichenzell und der Gemeindehaushaltsverordnung Kosten des Ergebnishaushaltes.</p> <p>Im Haushalt 2022 sind folgende Phasen zu berücksichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategiephase 08.09.2020 bis 31.08.2022 davon: 01.01.2022 bis 31.08.2022</li> <li>• Umsetzungsphase 01.09.2022 bis 31.08.2027 davon: 01.09.2022 bis 31.12.2022</li> </ul> <p>Die Verwaltung wird sicherstellen, dass die Vorgaben der KfW zur Mittelverwendung und zur Abgrenzung der Phasen im Haushalt 2022 beachtet werden.</p>				
<b>Allgemeine Ziele</b>	Grundlage des Projektes „Smart Cities made in Germany“ ist die Smart City Charta. Die Smart City				

**Produktbeschreibung  
Produkt 011050 Smart-City**

Gemeinde Eichenzell

Charta (neu im Mai 2021) bezieht sich in vielen Punkten auf die Leipzig Charta (neu im Nov. 2020). Ziel der beiden Ausarbeitungen ist es, dass die Lebensqualität der Bürgerschaft in der Stadt verbessert werden soll. Gerade die Gemeinwohlformulierung bei der 2. Staffel zeigt auf, dass die Technik/Digitalisierung nicht im Mittelpunkt steht, sondern der Mensch. Die Digitalisierung ist ein Werkzeug die Lebensqualität des Menschen in der Stadt zu verbessern. Das BMI ist deshalb in der Außendarstellung des Projektes von dem Begriff „Digitalisierungsstrategie“ zu „Smart City Strategie“ übergegangen.

**Zielgruppe**

In der Städtebauförderung wurde der Begriff der „Lokalen Akteurspartnerschaften“ entwickelt. Diese Bezeichnung wurde auch in das Smart City Projekt übernommen. Lokale Akteure sind alle Teile der Stadtgesellschaft, z.B. Bürgerschaft, Vereine, Wirtschaft und Kommunalpolitik. In einem partizipativen Prozess wird die Verwaltung unter Anwendung neuer Governance-Modelle (Beteiligungsmodelle) die Lokalen Akteure in die Entwicklung der Smart City Produkte einbinden.

Dazu kommt, dass die Gemeinde Eichenzell im Zuwendungsbescheid verpflichtet wird, ihr Wissen auch mit anderen Kommunen zu teilen. D.h. über die kommunalen Grenzen hinaus ist die Gemeinde Eichenzell aufgefordert andere Kommunen zu unterstützen. Die Beteiligung an der Smart City Live 2020 in Barcelona (Expo) durch die „German Trade and Invest“ (Wirtschaftsförderung von Deutschland) und 2021 für die gleiche Veranstaltung zur Teilnahme an dem Stand des Landes Hessen zeigt auf, dass die Akzeptanz des Vorgehens von Eichenzell beispielhaft ist. In mehreren Videokonferenzen durch das Hess. Digitalministerium wurde die Gemeinde Eichenzell gebeten, das Smart Cities Projekt in Eichenzell anderen Hess. Kommunen vorzustellen. Im Fokus der Verwaltung ist dabei immer das Ziel, durch den Erfahrungsaustausch mit anderen kommunalen Gebietskörperschaften Wissen zu gewinnen, wie die Lebensqualität und damit die Gemeinwohlförderung in Eichenzell noch weiter verbessert werden kann.

**Auftragsgrundlage**

Zunächst war der Förderantrag v. 19.05.2020 erforderlich. Nach dem positiven Bescheid des BMI wurde ein Fördervertrag abgeschlossen, der mehr die formalen Inhalte enthält. Nach dem Fördervertrag ist der Gemeinde Eichenzell am 17.12.2020 der Zuwendungsbescheid zugegangen. Der Zuwendungsbescheid weist gem. dem Procedere der KfW die Zuwendung aus (nicht die förderfähigen Kosten), und zwar:

- Strategiephase: 1.495.925,00 €
- Umsetzungsphase: 9.089.873,00 €
- Summe: 10.585.798,00€

Im Zuwendungsbescheid ist u.a. ausgeführt, dass die Gemeindevertretung zum einen die Arbeiten der Strategiephase (08.09.2020 bis 31.08.2022) mit der Smart City Strategie beschließen muss und zum anderen den Maßnahmen und damit den Verpflichtungsermächtigungen in der Umsetzungsphase (01.09.2022 bis 31.08.2027) zustimmt. Die Verwaltung wird dafür rechtzeitig in 2022 die Beschlussvorlagen erstellen.

Auftragsgrundlage ist ferner das Vergaberecht und hier insbesondere die Berücksichtigung des „Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG)“ und die Berücksichtigung des EU-Beihilfenrechtes. Für die Behandlung beihilferechtlicher Fragen ist die KfW nach eigener Auskunft zuständig.

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 011050 Smart-City**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-40,00		-240,00	240,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-3.991,37		-5.976,87	5.976,87
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-569.381,67	-500.235,00	-365.580,09	-134.654,91
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-11.785,02		-128.838,22	128.838,22
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-200,34		-445,94	445,94
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-585.398,40</b>	<b>-500.235,00</b>	<b>-501.081,12</b>	<b>846,12</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	386.311,76	451.700,00	462.952,94	-11.252,94
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		31.000,00	30.794,63	205,37
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	299.352,18	286.900,00	440.045,29	-153.145,29
14	66	Abschreibungen	17.865,16		19.658,75	-19.658,75
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>703.529,10</b>	<b>769.600,00</b>	<b>953.451,61</b>	<b>-183.851,61</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>118.130,70</b>	<b>269.365,00</b>	<b>452.370,49</b>	<b>-183.005,49</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>118.130,70</b>	<b>269.365,00</b>	<b>452.370,49</b>	<b>-183.005,49</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>118.130,70</b>	<b>269.365,00</b>	<b>452.370,49</b>	<b>-183.005,49</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	12.790,00		17.434,00	-17.434,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>12.790,00</b>		<b>17.434,00</b>	<b>-17.434,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>130.920,70</b>	<b>269.365,00</b>	<b>469.804,49</b>	<b>-200.439,49</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-416,40	-15,00	-51,20	36,20
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-345.652,74	-544.650,00	-617.873,73	73.223,73
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-198.364,76	-250.000,00	-205.650,37	-44.349,63
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen		-650,00	-930,00	280,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-105.249,64	-91.900,00	-110.574,10	18.674,10
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-114,93		-422.463,23	422.463,23
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-649.798,47</b>	<b>-887.215,00</b>	<b>-1.357.542,63</b>	<b>470.327,63</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	593.766,47	669.200,00	548.320,26	120.879,74
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	63.030,00	127.000,00	597.091,63	-470.091,63
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	478.703,22	528.546,00	476.149,29	52.396,71
14	66	Abschreibungen	597.178,79	471.400,00	442.979,05	28.420,95
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	22.622,24	26.250,00	23.210,40	3.039,60
17	72	Transferaufwendungen	5,00	50,00	5,00	45,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	934,00	750,00	606,00	144,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.756.239,72</b>	<b>1.823.196,00</b>	<b>2.088.361,63</b>	<b>-265.165,63</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>1.106.441,25</b>	<b>935.981,00</b>	<b>730.819,00</b>	<b>205.162,00</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen	250,77	1.000,00		1.000,00
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>250,77</b>	<b>1.000,00</b>		<b>1.000,00</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>1.106.692,02</b>	<b>936.981,00</b>	<b>730.819,00</b>	<b>206.162,00</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>1.106.692,02</b>	<b>936.981,00</b>	<b>730.819,00</b>	<b>206.162,00</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	123.896,00	58.150,00	66.202,00	-8.052,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>123.896,00</b>	<b>58.150,00</b>	<b>66.202,00</b>	<b>-8.052,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.230.588,02</b>	<b>995.131,00</b>	<b>797.021,00</b>	<b>198.110,00</b>

<b>Produktbeschreibung</b>		
<b>Produkt 021010 Statistik und Wahlen</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	02	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	0210	Statistik und Wahlen
<b>Produkt</b>	021010	Statistik und Wahlen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Haupt- und Personalamt		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss	
<b>Produktbeschreibung</b>	Erhebung und Verarbeitung von statistischen Daten; rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung von Wahlen sowie Abstimmungen; Bürgerbegehren	
<b>Allgemeine Ziele</b>	kostengünstige Erfüllung statistischer Aufträge, rechtmäßige Vorbereitung und Durchführung der jeweiligen Wahl	
<b>Zielgruppe</b>	Statistiken: Bund, Land, Kommune, Bevölkerung; Wahlen: Einwohner/Bürger, Parteien, Wählergruppen, Wahlbewerber, Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundeswahlleiter	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Bundes- und Landesstatistikgesetz, Wahlgesetze und Wahlordnungen, HGO	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 021010 Statistik und Wahlen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.297,72		-6.210,95	6.210,95
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.297,72</b>		<b>-6.210,95</b>	<b>6.210,95</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.997,85	16.400,00	2.471,54	13.928,46
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>55.997,85</b>	<b>16.400,00</b>	<b>2.471,54</b>	<b>13.928,46</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>52.700,13</b>	<b>16.400,00</b>	<b>-3.739,41</b>	<b>20.139,41</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>52.700,13</b>	<b>16.400,00</b>	<b>-3.739,41</b>	<b>20.139,41</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>52.700,13</b>	<b>16.400,00</b>	<b>-3.739,41</b>	<b>20.139,41</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	7,00		3,00	-3,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>7,00</b>		<b>3,00</b>	<b>-3,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>52.707,13</b>	<b>16.400,00</b>	<b>-3.736,41</b>	<b>20.136,41</b>

**Produktbeschreibung**  
**Produkt 022010 Allg. Sicherheit und Ordnung**

Gemeinde Eichenzell

<b>Produktbereich</b>	02	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	0220	Ordnungsangelegenheiten
<b>Produkt</b>	022010	Allg. Sicherheit und Ordnung

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Ordnungsamt

**Verantwortliche Person(en)**

<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss

**Produktbeschreibung** Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Gefahrenabwehr nach dem HSOG (Lärm, HundeVO, Unterbringung PschKHG, Straßenreinigungssatzung, Abfallgesetz etc.); Straßenverkehrsbehörde (Anordnung verkehrsrechtlicher Maßnahmen); Gewerbeangelegenheiten (Gewerberegister / Gaststätten); Schiedsamt, Ortsgericht und Schöffen; Wildschäden

**Allgemeine Ziele** Reduzierung und Bekämpfung von Gefahren für die Allgemeinheit auf der Basis bestehender Rechtsvorschriften; Gewährleistung der Sicherheit und Leichtigkeit im Straßenverkehr; Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung im gewerblichen Geschäftsverkehr.

**Zielgruppe** Natürliche und juristische Personen im Gemeindegebiet von Eichenzell, Bauunternehmer im öffentlichen Verkehrsraum, Gewerbetreibende, Gäste

**Auftragsgrundlage** HSOG (incl. Spezialgesetze und Verordnungen z.B. HundeVO) StVO, StVG, HStrG, GewO, GastG

<b>Kennzahlen und Leistungsmengen</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Anzahl ausgestellte Fischereischeine	25	22
Anzahl Fundanzeigen	32	54
Anzahl Gewerbeanmeldungen	98	94
Anzahl Gewerbeummeldungen	40	58
Anzahl Gewerbeabmeldungen	77	85
Anzahl ausgestellte Reisegewerbekarten	1	1
Anzahl der vorübergehenden Gaststätten (Schankgenehmigungen)	16	84
Anzahl Plakatierungsgenehmigungen	14	34
Anzahl ausgestellte Parkausweise	12	18
Anzahl der verkehrsrechtlichen Anordnungen	139	89

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 022010 Allg. Sicherheit und Ordnung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12,00	-10,00	-42,00	32,00
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-18.752,85	-17.250,00	-24.143,82	6.893,82
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			-514,87	514,87
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-18.764,85</b>	<b>-17.260,00</b>	<b>-24.700,69</b>	<b>7.440,69</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	51.876,50		36.538,53	-36.538,53
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	22.296,00	127.000,00	16.894,63	110.105,37
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.881,87	17.065,00	18.937,50	-1.872,50
14	66	Abschreibungen	190,68	50,00		50,00
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	17.176,24	19.900,00	17.398,40	2.501,60
17	72	Transferaufwendungen	5,00	50,00	5,00	45,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	132,00	150,00	132,00	18,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>103.558,29</b>	<b>164.215,00</b>	<b>89.906,06</b>	<b>74.308,94</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>84.793,44</b>	<b>146.955,00</b>	<b>65.205,37</b>	<b>81.749,63</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>84.793,44</b>	<b>146.955,00</b>	<b>65.205,37</b>	<b>81.749,63</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>84.793,44</b>	<b>146.955,00</b>	<b>65.205,37</b>	<b>81.749,63</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.681,00		13.441,00	-13.441,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.681,00</b>		<b>13.441,00</b>	<b>-13.441,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>86.474,44</b>	<b>146.955,00</b>	<b>78.646,37</b>	<b>68.308,63</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 022020 Verkehrsüberwachung</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	02	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	0220	Ordnungsangelegenheiten
<b>Produkt</b>	022020	Verkehrsüberwachung
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Ordnungsbehördenbezirk		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss	
<b>Produktbeschreibung</b>	Straßenverkehrsbehörde, Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs, Ordnungsbehördenbezirk, Gefahrgutüberwachung, Abschlepp- und Entsorgungsmaßnahmen von nicht zugelassenen und nicht versicherten Fahrzeugen.	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Prävention im Verkehrsbereich und im Umgang mit Gefahrgut; Gewährleistung der Sicherheit im ruhenden und fließenden Straßenverkehr; Gefahrgutunfälle verhindern; Einhaltung von Geschwindigkeitsbegrenzungen; Einführung eines Ordnungsbehördenbezirks für den Gefahrgutbereich; Optimierung der mobilen Geschwindigkeitskontrollen.	
<b>Zielgruppe</b>	alle Personen und Fahrzeuge die sich im öffentlichen Straßenraum bewegen, Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eichenzell.	
<b>Auftragsgrundlage</b>	StVO, StVZO, HStrG, StVG...	
<b>Kennzahlen und Leistungsmengen</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten im Ordnungsbehördenbezirk	57.546	53.218
davon Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten in der Gemeinde Eichenzell	13.027	11.770

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 022020 Verkehrsüberwachung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-400,00			
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-213.632,51	-432.050,00	-420.260,99	-11.789,01
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-190.302,53	-250.000,00	-193.080,48	-56.919,52
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-114,10		-114,09	114,09
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-416.962,00	416.962,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-404.449,14</b>	<b>-682.050,00</b>	<b>-1.030.417,56</b>	<b>348.367,56</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	319.645,69	450.200,00	302.599,48	147.600,52
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	40.734,00		580.197,00	-580.197,00
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.781,34	86.660,00	72.375,01	14.284,99
14	66	Abschreibungen	68.544,86	59.500,00	56.102,60	3.397,40
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	767,00	600,00	474,00	126,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>492.472,89</b>	<b>596.960,00</b>	<b>1.011.748,09</b>	<b>-414.788,09</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>88.023,75</b>	<b>-85.090,00</b>	<b>-18.669,47</b>	<b>-66.420,53</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>88.023,75</b>	<b>-85.090,00</b>	<b>-18.669,47</b>	<b>-66.420,53</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>88.023,75</b>	<b>-85.090,00</b>	<b>-18.669,47</b>	<b>-66.420,53</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	45.320,00		28.678,00	-28.678,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>45.320,00</b>		<b>28.678,00</b>	<b>-28.678,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>133.343,75</b>	<b>-85.090,00</b>	<b>10.008,53</b>	<b>-95.098,53</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 022030 Melde- und Personenstandswesen</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	02	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	0220	Ordnungsangelegenheiten
<b>Produkt</b>	022030	Melde- und Personenstandswesen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Bürgerbüro		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss	
<b>Produktbeschreibung</b>	1. Bürgerbüro: Melde- und Ausweiswesen, Führungszeugnisse und Gewerbezentralregister, Beglaubigungen, Namensänderungen, Antrags- und Formularausgabe (Fischereischeine, Fundsache, Schredderaktion, Telefonzentrale, 2. Standesamt: Personenstandsbücher, Eheschließungen und Lebenspartnerschaften, Statistik, Beurkundungen von Geburts-, Heirats- und Sterbefällen, Ehefähigkeitszeugnisse, Prüfung Personenstand, Vaterschaftsanerkennung, Namensänderungen, Nachbeurkundung Ausland	
<b>Allgemeine Ziele</b>	1. Bürgerbüro: Registrierung aller Einwohner/innen zur Feststellung ihrer Identität; Versorgung der Einwohner mit notwendigen Dokumenten; Nachweis aller personenbezogenen Daten; Umfassender Service für die Kunden der Gemeindeverwaltung hinsichtlich Beratung, Antragsstellung... 2. Standesamt: Feststellung des Personenstandes, korrekte Beurkundung aller Personenstandsfälle, Durchführung von Eheschließungen, Lebenspartnerschaften und Namensänderungen	
<b>Zielgruppe</b>	alle Einwohnerinnen und Einwohner, Personen die in Eichenzell heiraten möchten, Meldebehörden und Standesämter	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Melderechtsrahmengesetz i. V. m. Hess. Meldegesetz, PStG, PStG-VWV, PStVO, BGB, LPartG, BVFG...	
<b>Kennzahlen und Leistungsmengen</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Anzahl Personalausweise	1.347	1.373
Anzahl Reisepässe	337	616
Anzahl Kinderreisepässe	169	355
Anzahl Einbürgerungsanträge	4	19
Anzahl Namensänderungsanträge	10	0
Anzahl der Geburten	0	1
Anzahl der Eheschließungen	58	61
Anzahl der Sterbefälle	54	60

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 022030 Melde- und Personenstandswesen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4,40	-5,00	-9,20	4,20
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-93.394,52	-80.100,00	-106.481,09	26.381,09
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-3.939,06		-4.976,07	4.976,07
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-97.337,98</b>	<b>-80.105,00</b>	<b>-111.466,36</b>	<b>31.361,36</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	198.156,16	170.500,00	180.285,42	-9.785,42
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.023,52	110.716,00	86.243,06	24.472,94
14	66	Abschreibungen	101,92	400,00	101,91	298,09
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>275.281,60</b>	<b>281.616,00</b>	<b>266.630,39</b>	<b>14.985,61</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>177.943,62</b>	<b>201.511,00</b>	<b>155.164,03</b>	<b>46.346,97</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>177.943,62</b>	<b>201.511,00</b>	<b>155.164,03</b>	<b>46.346,97</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>177.943,62</b>	<b>201.511,00</b>	<b>155.164,03</b>	<b>46.346,97</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	18.683,00		17.696,00	-17.696,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>18.683,00</b>		<b>17.696,00</b>	<b>-17.696,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>196.626,62</b>	<b>201.511,00</b>	<b>172.860,03</b>	<b>28.650,97</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 023010 Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	02 Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe</b>	0230 Brandschutz
<b>Produkt</b>	023010 Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Haupt- und Personalamt	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss
<b>Produktbeschreibung</b>	Brandschutz, Einrichtungen des Brandschutzes, feuerwehrtechnische Leitstellen, Gefahrenabwehrmaßnahmen, technische Hilfeleistungen, Aus- und Fortbildung der Feuerwehren, Brandschutzerziehung, Brandsicherheitsdienst.
<b>Allgemeine Ziele</b>	Leben, Gesundheit und Eigentum der Bevölkerung schützen
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit und ehrenamtlich Tätige der Feuerwehren
<b>Auftragsgrundlage</b>	Hess. BrSHG, HSOG, Feuerwehrsatzung, Gebührensatzung über den Einsatz der Feuerwehr

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 023010 Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-19.872,86	-15.250,00	-66.987,83	51.737,83
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-825,45		-868,00	868,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen		-650,00	-930,00	280,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-105.135,54	-91.900,00	-110.460,01	18.560,01
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-114,93		-5.501,23	5.501,23
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-125.948,78</b>	<b>-107.800,00</b>	<b>-184.747,07</b>	<b>76.947,07</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	24.088,12	48.500,00	28.896,83	19.603,17
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	271.018,64	297.705,00	296.122,18	1.582,82
14	66	Abschreibungen	528.341,33	411.450,00	386.774,54	24.675,46
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	5.446,00	6.350,00	5.812,00	538,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	35,00			
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>828.929,09</b>	<b>764.005,00</b>	<b>717.605,55</b>	<b>46.399,45</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>702.980,31</b>	<b>656.205,00</b>	<b>532.858,48</b>	<b>123.346,52</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen	250,77	1.000,00		1.000,00
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>250,77</b>	<b>1.000,00</b>		<b>1.000,00</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>703.231,08</b>	<b>657.205,00</b>	<b>532.858,48</b>	<b>124.346,52</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>703.231,08</b>	<b>657.205,00</b>	<b>532.858,48</b>	<b>124.346,52</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	58.205,00	58.150,00	6.384,00	51.766,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>58.205,00</b>	<b>58.150,00</b>	<b>6.384,00</b>	<b>51.766,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>761.436,08</b>	<b>715.355,00</b>	<b>539.242,48</b>	<b>176.112,52</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.137,13	-11.150,00	-10.539,00	-611,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-4.047,44	-4.160,00	-5.155,72	995,72
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-150,00	-400,00	-550,00	150,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-3.676,38	-3.670,00	-3.676,40	6,40
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-641,00	-3.000,00	-248,50	-2.751,50
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-18.651,95</b>	<b>-22.380,00</b>	<b>-20.169,62</b>	<b>-2.210,38</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.685,06	7.650,00	6.932,49	717,51
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.025,79	82.825,00	61.219,67	21.605,33
14	66	Abschreibungen	99.247,72	110.450,00	99.827,54	10.622,46
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	34.680,92	39.650,00	37.167,76	2.482,24
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	180,56	170,00	180,56	-10,56
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>184.820,05</b>	<b>240.745,00</b>	<b>205.328,02</b>	<b>35.416,98</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>166.168,10</b>	<b>218.365,00</b>	<b>185.158,40</b>	<b>33.206,60</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>166.168,10</b>	<b>218.365,00</b>	<b>185.158,40</b>	<b>33.206,60</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>166.168,10</b>	<b>218.365,00</b>	<b>185.158,40</b>	<b>33.206,60</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	23.806,00	21.500,00	19.792,00	1.708,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>23.806,00</b>	<b>21.500,00</b>	<b>19.792,00</b>	<b>1.708,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>189.974,10</b>	<b>239.865,00</b>	<b>204.950,40</b>	<b>34.914,60</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 044010 Museen, Ausstellungen, Sammlungen</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	04 Kultur und Wissenschaft
<b>Produktgruppe</b>	0440 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
<b>Produkt</b>	044010 Museen, Ausstellungen, Sammlungen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Fremdenverkehr- und Kulturamt	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja
<b>Produktbeschreibung</b>	Museen, Ausstellungen, Sammlungen, Archive
<b>Allgemeine Ziele</b>	Dokumentation und Darstellung der Kultur und Lebensweise der Bevölkerung in und um Eichenzell; Informationen der Bürger/innen von Eichenzell und Kulturinteressierte über die Geschichte Eichenzells durch die Förderung von kulturellen Einrichtungen und Vereinen.
<b>Zielgruppe</b>	Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eichenzell, örtliche Museen, Ortsansässige Heimat- und Kulturvereine, Kulturinteressierte.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien, Vereinsförderrichtlinien

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 044010 Museen, Ausstellungen, Sammlungen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>				
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	945,66	1.975,00	1.304,27	670,73
14	66	Abschreibungen	76,67	100,00	76,66	23,34
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.022,33</b>	<b>2.075,00</b>	<b>1.380,93</b>	<b>694,07</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>1.022,33</b>	<b>2.075,00</b>	<b>1.380,93</b>	<b>694,07</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>1.022,33</b>	<b>2.075,00</b>	<b>1.380,93</b>	<b>694,07</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>1.022,33</b>	<b>2.075,00</b>	<b>1.380,93</b>	<b>694,07</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	33,00	620,00		620,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>33,00</b>	<b>620,00</b>		<b>620,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.055,33</b>	<b>2.695,00</b>	<b>1.380,93</b>	<b>1.314,07</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 045010 Musikpflege</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	04	Kultur und Wissenschaft
<b>Produktgruppe</b>	0450	Musikpflege
<b>Produkt</b>	045010	Musikpflege
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Fremdenverkehr- und Kulturamt		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja	
<b>Produktbeschreibung</b>	Förderung der Musik- und Gesangsvereine, Musikpflege allgemein	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Schaffung eines musikalischen Angebots in der Gemeinde Eichenzell; musikalische Förderung für Jugendliche, Unterstützung der örtlichen Musik- und Gesangsvereine / -gruppen.	
<b>Zielgruppe</b>	Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eichenzell, ortsansässige Vereine	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Vereinsförderrichtlinien, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 045010 Musikpflege**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.543,54	-1.650,00	-2.896,13	1.246,13
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-1.543,54</b>	<b>-1.650,00</b>	<b>-2.896,13</b>	<b>1.246,13</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.746,13	11.800,00	8.627,23	3.172,77
14	66	Abschreibungen	8.639,81	8.700,00	8.639,81	60,19
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	9.166,32	10.000,00	14.546,68	-4.546,68
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>25.552,26</b>	<b>30.500,00</b>	<b>31.813,72</b>	<b>-1.313,72</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>24.008,72</b>	<b>28.850,00</b>	<b>28.917,59</b>	<b>-67,59</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>24.008,72</b>	<b>28.850,00</b>	<b>28.917,59</b>	<b>-67,59</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>24.008,72</b>	<b>28.850,00</b>	<b>28.917,59</b>	<b>-67,59</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.480,00	3.530,00	12,00	3.518,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>3.480,00</b>	<b>3.530,00</b>	<b>12,00</b>	<b>3.518,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>27.488,72</b>	<b>32.380,00</b>	<b>28.929,59</b>	<b>3.450,41</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 046010 Büchereien</b> Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	04	Kultur und Wissenschaft
<b>Produktgruppe</b>	0460	Büchereien
<b>Produkt</b>	046010	Büchereien
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Bauabteilung		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bereitstellung von Büchern, Medien und Informationen für die Bürger	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung eines attraktiven Literaturangebots	
<b>Zielgruppe</b>	Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Eichenzell	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 046010 Büchereien**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-150,00			
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-150,00</b>			
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.300,17	3.550,00	3.732,64	-182,64
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.595,00	3.000,00	2.737,48	262,52
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	675,77	950,00		950,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>4.570,94</b>	<b>7.500,00</b>	<b>6.470,12</b>	<b>1.029,88</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>4.420,94</b>	<b>7.500,00</b>	<b>6.470,12</b>	<b>1.029,88</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>4.420,94</b>	<b>7.500,00</b>	<b>6.470,12</b>	<b>1.029,88</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>4.420,94</b>	<b>7.500,00</b>	<b>6.470,12</b>	<b>1.029,88</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.308,00		2.650,00	-2.650,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.308,00</b>		<b>2.650,00</b>	<b>-2.650,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>6.728,94</b>	<b>7.500,00</b>	<b>9.120,12</b>	<b>-1.620,12</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 047010 Heimatpflege, Kulturelle Veranstaltungen</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	04 Kultur und Wissenschaft
<b>Produktgruppe</b>	0470 Heimat- und sonstige Kulturpflege
<b>Produkt</b>	047010 Heimatpflege, Kulturelle Veranstaltungen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Fremdenverkehr- und Kulturamt	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja
<b>Produktbeschreibung</b>	Durchführung und Förderung von kulturellen Veranstaltungen, Förderung von derartigen Vereinen und Institutionen (Bereitstellung von Räumlichkeiten und Vereinsheimen zur Ausübung kultureller Tätigkeiten, Freilichtbühnen, Weihnachtsbeleuchtung, Festplätze, Hutzelfeuerplätze)
<b>Allgemeine Ziele</b>	Nachhaltige Unterstützung und Förderung des kulturellen Lebens in der Gemeinde Eichenzell
<b>Zielgruppe</b>	Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eichenzell, Ortsansässige Heimat- und Kulturvereine, Kulturinteressierte.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Vereinsförderrichtlinie, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 047010 Heimatpflege, Kulturelle Veranstaltungen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.593,59	-9.500,00	-7.642,87	-1.857,13
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-484,00	-1.160,00	-1.397,36	237,36
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen		-400,00	-550,00	150,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-3.389,26	-3.380,00	-3.389,27	9,27
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-641,00	-3.000,00	-248,50	-2.751,50
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-13.107,85</b>	<b>-17.440,00</b>	<b>-13.228,00</b>	<b>-4.212,00</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.384,89	4.100,00	3.199,85	900,15
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.236,50	55.550,00	38.528,40	17.021,60
14	66	Abschreibungen	19.157,36	19.150,00	19.219,85	-69,85
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	17.487,56	21.500,00	16.773,12	4.726,88
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	180,56	170,00	180,56	-10,56
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>65.446,87</b>	<b>100.470,00</b>	<b>77.901,78</b>	<b>22.568,22</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>52.339,02</b>	<b>83.030,00</b>	<b>64.673,78</b>	<b>18.356,22</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>52.339,02</b>	<b>83.030,00</b>	<b>64.673,78</b>	<b>18.356,22</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>52.339,02</b>	<b>83.030,00</b>	<b>64.673,78</b>	<b>18.356,22</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	17.485,00	16.590,00	17.116,00	-526,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>17.485,00</b>	<b>16.590,00</b>	<b>17.116,00</b>	<b>-526,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>69.824,02</b>	<b>99.620,00</b>	<b>81.789,78</b>	<b>17.830,22</b>

**Produktbeschreibung**  
**Produkt 048010 Förderung von Kirchengemeinden**

Gemeinde Eichenzell

<b>Produktbereich</b>	04	Kultur und Wissenschaft
<b>Produktgruppe</b>	0480	Kirchen
<b>Produkt</b>	048010	Förderung von Kirchengemeinden

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Finanzabteilung

**Verantwortliche Person(en)**

<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja

**Produktbeschreibung** Vertragliche oder freiwillige Förderung von Einrichtungen und Einzelmaßnahmen im Rahmen der Bedarfsleistungspflicht (Erhaltung der kirchlichen Einrichtungen in einem Zustand, der die nach den jeweiligen kirchlichen Regeln gestaltete zweckentsprechende Nutzung gewährleistet)

**Allgemeine Ziele** Nachhaltige Unterstützung des religiösen Lebens

**Zielgruppe** Kirchengemeinden

**Auftragsgrundlage** Vereinbarungen zur Neuregelung der Kirchenbaulasten, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 048010 Förderung von Kirchengemeinden**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-3.563,44	-3.000,00	-3.758,36	758,36
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-287,12	-290,00	-287,13	-2,87
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.850,56</b>	<b>-3.290,00</b>	<b>-4.045,49</b>	<b>755,49</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.502,50	10.500,00	10.022,29	477,71
14	66	Abschreibungen	71.373,88	82.500,00	71.891,22	10.608,78
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.351,27	7.200,00	5.847,96	1.352,04
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>88.227,65</b>	<b>100.200,00</b>	<b>87.761,47</b>	<b>12.438,53</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>84.377,09</b>	<b>96.910,00</b>	<b>83.715,98</b>	<b>13.194,02</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>84.377,09</b>	<b>96.910,00</b>	<b>83.715,98</b>	<b>13.194,02</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>84.377,09</b>	<b>96.910,00</b>	<b>83.715,98</b>	<b>13.194,02</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	500,00	760,00	14,00	746,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>500,00</b>	<b>760,00</b>	<b>14,00</b>	<b>746,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>84.877,09</b>	<b>97.670,00</b>	<b>83.729,98</b>	<b>13.940,02</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 05 Soziale Leistungen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.320,19	-10.425,00	-13.175,50	2.750,50
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen		-250,00		-250,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-6.000,00	6.000,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-213,62	-210,00	-213,63	3,63
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.533,81</b>	<b>-10.885,00</b>	<b>-19.389,13</b>	<b>8.504,13</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.442,63	50.300,00	60.478,09	-10.178,09
14	66	Abschreibungen	28.569,96	29.600,00	27.986,67	1.613,33
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.507,83	20.970,00	26.032,49	-5.062,49
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>55.520,42</b>	<b>100.870,00</b>	<b>114.497,25</b>	<b>-13.627,25</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>44.986,61</b>	<b>89.985,00</b>	<b>95.108,12</b>	<b>-5.123,12</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>44.986,61</b>	<b>89.985,00</b>	<b>95.108,12</b>	<b>-5.123,12</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	17.728,77	22.000,00	19.819,27	2.180,73
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>17.728,77</b>	<b>22.000,00</b>	<b>19.819,27</b>	<b>2.180,73</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>62.715,38</b>	<b>111.985,00</b>	<b>114.927,39</b>	<b>-2.942,39</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.423,00	2.390,00	1.539,00	851,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.423,00</b>	<b>2.390,00</b>	<b>1.539,00</b>	<b>851,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>64.138,38</b>	<b>114.375,00</b>	<b>116.466,39</b>	<b>-2.091,39</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 056010 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	05 Soziale Leistungen
<b>Produktgruppe</b>	0560 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
<b>Produkt</b>	056010 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja
<b>Produktbeschreibung</b>	Förderung sozialer Angelegenheiten und Maßnahmen durch Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und Investitionen (Bereitstellung von Räumlichkeiten und Vereinsheimen zur Ausübung sozialer Tätigkeiten)
<b>Allgemeine Ziele</b>	Unterstützung von Wohlfahrtsverbänden und sonstigen Institutionen
<b>Zielgruppe</b>	Verbände und Organisationen die, durch Beratung und Unterstützung, hilfsbedürftige Personen in Notsituationen betreuen.
<b>Auftragsgrundlage</b>	Vereinsförderrichtlinien, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 056010 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.009,51	-3.425,00	-2.629,18	-795,82
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-213,62	-210,00	-213,63	3,63
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.223,13</b>	<b>-3.635,00</b>	<b>-2.842,81</b>	<b>-792,19</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.446,57	8.800,00	5.606,97	3.193,03
14	66	Abschreibungen	28.569,96	29.600,00	27.986,67	1.613,33
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.340,33	16.000,00	7.051,29	8.948,71
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>48.356,86</b>	<b>54.400,00</b>	<b>40.644,93</b>	<b>13.755,07</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>44.133,73</b>	<b>50.765,00</b>	<b>37.802,12</b>	<b>12.962,88</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>44.133,73</b>	<b>50.765,00</b>	<b>37.802,12</b>	<b>12.962,88</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	17.728,77	22.000,00	19.819,27	2.180,73
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>17.728,77</b>	<b>22.000,00</b>	<b>19.819,27</b>	<b>2.180,73</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>61.862,50</b>	<b>72.765,00</b>	<b>57.621,39</b>	<b>15.143,61</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.419,00	2.390,00	1.519,00	871,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.419,00</b>	<b>2.390,00</b>	<b>1.519,00</b>	<b>871,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>63.281,50</b>	<b>75.155,00</b>	<b>59.140,39</b>	<b>16.014,61</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 059010 Seniorenbetreuung</b> Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	05	Soziale Leistungen
<b>Produktgruppe</b>	0590	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
<b>Produkt</b>	059010	Seniorenbetreuung
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja	
<b>Produktbeschreibung</b>	Seniorenbetreuung und Senionrenberatung, u. a. Hilfe bei Behinderungen, Pflegebedürftigkeit, Krankheit; Hilfe bei Wohnungsproblemen; Sonstige Hilfe; Durchführung und Förderung von Seniorenveranstaltungen; Seniorengerechtes Wohnen; Anbieten von "Betreutes Wohnen".	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Lebensqualität für ältere Menschen weiterentwickeln; Förderung der Kontakte zwischen älteren Menschen; Beratung der Senioren ausbauen; Förderung und Erhalt der Selbständigkeit von älteren Mitbürgern.	
<b>Zielgruppe</b>	Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Eichenzell	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien, Vereinsförderrichtlinien	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 059010 Seniorenbetreuung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.310,68	-7.000,00	-7.406,82	406,82
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen		-250,00		-250,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-6.310,68</b>	<b>-7.250,00</b>	<b>-7.406,82</b>	<b>156,82</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.996,06	40.250,00	23.576,48	16.673,52
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	167,50	170,00	165,00	5,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>7.163,56</b>	<b>40.420,00</b>	<b>23.741,48</b>	<b>16.678,52</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>852,88</b>	<b>33.170,00</b>	<b>16.334,66</b>	<b>16.835,34</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>852,88</b>	<b>33.170,00</b>	<b>16.334,66</b>	<b>16.835,34</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>852,88</b>	<b>33.170,00</b>	<b>16.334,66</b>	<b>16.835,34</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4,00		14,00	-14,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4,00</b>		<b>14,00</b>	<b>-14,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>856,88</b>	<b>33.170,00</b>	<b>16.348,66</b>	<b>16.821,34</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.678,05	-9.500,00	-3.455,12	-6.044,88
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-239.603,55	-330.000,00	-307.799,10	-22.200,90
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-112.890,87	-73.550,00	-38.687,05	-34.862,95
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-1.747.023,80	-1.414.250,00	-1.735.758,41	321.508,41
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-71.899,58	-35.650,00	-39.318,39	3.668,39
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-9.749,38		-653,15	653,15
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-2.192.845,23</b>	<b>-1.862.950,00</b>	<b>-2.125.671,22</b>	<b>262.721,22</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.237.439,23	3.181.450,00	3.470.715,71	-289.265,71
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	639.179,17	652.955,00	571.193,50	81.761,50
14	66	Abschreibungen	183.017,68	303.750,00	170.610,76	133.139,24
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	307.129,45	462.000,00	429.096,07	32.903,93
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	110,00	205,00	-95,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>4.366.873,53</b>	<b>4.600.265,00</b>	<b>4.641.821,04</b>	<b>-41.556,04</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>2.174.028,30</b>	<b>2.737.315,00</b>	<b>2.516.149,82</b>	<b>221.165,18</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>2.174.028,30</b>	<b>2.737.315,00</b>	<b>2.516.149,82</b>	<b>221.165,18</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1.370,39	-1.370,39
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>			<b>1.370,39</b>	<b>-1.370,39</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>2.174.028,30</b>	<b>2.737.315,00</b>	<b>2.517.520,21</b>	<b>219.794,79</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	254.616,00	160.740,00	159.146,00	1.594,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>254.616,00</b>	<b>160.740,00</b>	<b>159.146,00</b>	<b>1.594,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.428.644,30</b>	<b>2.898.055,00</b>	<b>2.676.666,21</b>	<b>221.388,79</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 061010 Kinder in Tageseinrichtungen und Tagespflege</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	0610 Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
<b>Produkt</b>	061010 Kinder in Tageseinrichtungen und Tagespflege
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Haupt- und Personalamt	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss
<b>Produktbeschreibung</b>	Förderung von Kinderbetreuung (auch von Hortkindern) in Tageseinrichtungen von freien Trägern und Kirchen; Kindertagespflege und damit im Zusammenhang stehende Nebenleistungen (z. B. Zuwendungen zur Senkung der Gebühren, Übernahme von Verpflegungskosten); Kostenerstattungen für Kinderbetreuung in anderen Kommunen bzw. aus anderen Kommunen
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung der Unterbringung von Kindern in Tageseinrichtungen
<b>Zielgruppe</b>	Eltern und deren Kinder im Kindergartenalter
<b>Auftragsgrundlage</b>	Kindergartenbetriebsvertrag, HKLGB, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 061010 Kinder in Tageseinrichtungen und Tagespflege**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-201,29		-858,36	858,36
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-71.344,90	-70.000,00	-75.667,53	5.667,53
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-1.337,57	-1.650,00	-1.337,58	-312,42
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-72.883,76</b>	<b>-71.650,00</b>	<b>-77.863,47</b>	<b>6.213,47</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.942,08	7.600,00	8.524,41	-924,41
14	66	Abschreibungen	6.003,04	7.600,00	6.097,67	1.502,33
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	274.920,49	450.000,00	425.503,07	24.496,93
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>286.865,61</b>	<b>465.200,00</b>	<b>440.125,15</b>	<b>25.074,85</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>213.981,85</b>	<b>393.550,00</b>	<b>362.261,68</b>	<b>31.288,32</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>213.981,85</b>	<b>393.550,00</b>	<b>362.261,68</b>	<b>31.288,32</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>213.981,85</b>	<b>393.550,00</b>	<b>362.261,68</b>	<b>31.288,32</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	5.257,00	5.350,00	2.706,00	2.644,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>5.257,00</b>	<b>5.350,00</b>	<b>2.706,00</b>	<b>2.644,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>219.238,85</b>	<b>398.900,00</b>	<b>364.967,68</b>	<b>33.932,32</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 062010 Förderung der Jugendarbeit</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	0620	Jugendarbeit
<b>Produkt</b>	062010	Förderung der Jugendarbeit
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Fremdenverkehr- und Kulturamt		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja	
<b>Produktbeschreibung</b>	Jugendbetreuung im Regionalforum Fulda-Südwest, Durchführung von Ferienaktivwochen, Zuwendungen für Fahrten, Lager und Freizeiten, Förderung von Jugendgruppen.	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sinnvolle Freizeitbeschäftigungen anbieten; Förderung der Jugendarbeit in den örtlichen Vereinen und Gruppen ausbauen; Fortführung der Beschäftigung des Jugendbetreuers des Regionalforum Fulda-Südwest	
<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 062010 Förderung der Jugendarbeit**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.226,76	-9.500,00	-1.346,76	-8.153,24
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-51.273,19	-55.050,00	-9.791,43	-45.258,57
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-22.874,00	-22.000,00	-1.580,00	-20.420,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-84.373,95</b>	<b>-86.550,00</b>	<b>-12.718,19</b>	<b>-73.831,81</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	84.928,79	86.500,00	78.051,30	8.448,70
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.020,79	27.070,00	12.006,89	15.063,11
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	950,00	10.000,00	3.593,00	6.407,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	110,00	205,00	-95,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>109.007,58</b>	<b>123.680,00</b>	<b>93.856,19</b>	<b>29.823,81</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>24.633,63</b>	<b>37.130,00</b>	<b>81.138,00</b>	<b>-44.008,00</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>24.633,63</b>	<b>37.130,00</b>	<b>81.138,00</b>	<b>-44.008,00</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>24.633,63</b>	<b>37.130,00</b>	<b>81.138,00</b>	<b>-44.008,00</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	7.932,00	1.610,00	6.761,00	-5.151,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>7.932,00</b>	<b>1.610,00</b>	<b>6.761,00</b>	<b>-5.151,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>32.565,63</b>	<b>38.740,00</b>	<b>87.899,00</b>	<b>-49.159,00</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 063010 Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	0630	Tageseinrichtungen für Kinder
<b>Produkt</b>	063010	Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Haupt- und Personalamt		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss	
<b>Produktbeschreibung</b>	Erziehung, Bildung, Betreuung von Kindern in gemeindeeigenen Einrichtungen (Tagesstätten, Horte, Krabbelgruppen), Integration behinderter Kinder, Mittagstischbetreuung, Durchführung der Bedarfsplanung, Nachmittagsbetreuung von Grundschulkindern	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der Kinder; Vorhaltung ausreichender Betreuungsplätze	
<b>Zielgruppe</b>	Eltern und deren Kinder im Kindergartenalter	
<b>Auftragsgrundlage</b>	HKJGB in der durch das Hessische Kinderförderungsgesetz (HessKiföG) geänderten Fassung, Satzung und Gebührensatzung über die Benutzung der Kindergärten, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien, SGB VIII	
<b>Kennzahlen und Leistungsmengen</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Genehmigte Kindergartenplätze	485	485
durchschnittlich belegte Kindergartenplätze	420	425
Kosten pro genehmigten Kindergartenplatz	8.340 €	8.601 €
ungedeckte Kosten pro genehmigten Kindergartenplatz	4.168 €	4.424 €
Kostendeckungsgrad insgesamt	50 %	48,6 %
Kostendeckung durch Betreuungsgebühren (ohne Verpflegung)	3,3 %	5,5 %

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 063010 Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.250,00		-1.250,00	1.250,00
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-239.603,55	-330.000,00	-307.799,10	-22.200,90
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-61.617,68	-18.500,00	-28.895,62	10.395,62
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-1.652.804,90	-1.322.250,00	-1.653.971,84	331.721,84
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-65.751,21	-29.200,00	-33.170,01	3.970,01
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-9.749,38		-653,15	653,15
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-2.030.776,72</b>	<b>-1.699.950,00</b>	<b>-2.025.739,72</b>	<b>325.789,72</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.152.510,44	3.094.950,00	3.392.664,41	-297.714,41
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	567.178,60	555.785,00	515.000,21	40.784,79
14	66	Abschreibungen	140.515,73	263.150,00	124.061,08	139.088,92
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	31.258,96	2.000,00		2.000,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>3.891.463,73</b>	<b>3.915.885,00</b>	<b>4.031.725,70</b>	<b>-115.840,70</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>1.860.687,01</b>	<b>2.215.935,00</b>	<b>2.005.985,98</b>	<b>209.949,02</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>1.860.687,01</b>	<b>2.215.935,00</b>	<b>2.005.985,98</b>	<b>209.949,02</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			1.370,39	-1.370,39
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>			<b>1.370,39</b>	<b>-1.370,39</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>1.860.687,01</b>	<b>2.215.935,00</b>	<b>2.007.356,37</b>	<b>208.578,63</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	180.568,00	86.450,00	141.759,00	-55.309,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>180.568,00</b>	<b>86.450,00</b>	<b>141.759,00</b>	<b>-55.309,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.041.255,01</b>	<b>2.302.385,00</b>	<b>2.149.115,37</b>	<b>153.269,63</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 064010 Einrichtungen der Jugendarbeit</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	06	Kinder-/Jugend- und Familienhilfe
<b>Produktgruppe</b>	0640	Einrichtungen der Jugendarbeit
<b>Produkt</b>	064010	Einrichtungen der Jugendarbeit
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja	
<b>Produktbeschreibung</b>	Jugendräume, eigene Einrichtungen, Förderung von Einrichtungen Dritter; Kinderspielplätze, Bolzplätze, Skaterplätze u. ä.	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Schaffung und Betrieb von Jugendräume; Bereitstellung, Unterhaltung und Verbesserung verkehrssicherer Spielflächen im öffentlichen Bereich; Förderung, Entwicklung und Erhaltung körperlicher und geistiger Fähigkeiten; Wohnumfeldverbesserung.	
<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien, Bebauungspläne, DIN EN 1176/1177	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 064010 Einrichtungen der Jugendarbeit**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-4.539,04	4.539,04
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-4.810,80	-4.800,00	-4.810,80	10,80
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.810,80</b>	<b>-4.800,00</b>	<b>-9.349,84</b>	<b>4.549,84</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.037,70	62.500,00	35.661,99	26.838,01
14	66	Abschreibungen	36.498,91	33.000,00	40.452,01	-7.452,01
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>79.536,61</b>	<b>95.500,00</b>	<b>76.114,00</b>	<b>19.386,00</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>74.725,81</b>	<b>90.700,00</b>	<b>66.764,16</b>	<b>23.935,84</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>74.725,81</b>	<b>90.700,00</b>	<b>66.764,16</b>	<b>23.935,84</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>74.725,81</b>	<b>90.700,00</b>	<b>66.764,16</b>	<b>23.935,84</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	60.859,00	67.330,00	7.920,00	59.410,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>60.859,00</b>	<b>67.330,00</b>	<b>7.920,00</b>	<b>59.410,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>135.584,81</b>	<b>158.030,00</b>	<b>74.684,16</b>	<b>83.345,84</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 07 Gesundheitsdienste**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>				
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			11.345,73	-11.345,73
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		20.000,00		20.000,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>		<b>20.000,00</b>	<b>11.345,73</b>	<b>8.654,27</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>		<b>20.000,00</b>	<b>11.345,73</b>	<b>8.654,27</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>		<b>20.000,00</b>	<b>11.345,73</b>	<b>8.654,27</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>		<b>20.000,00</b>	<b>11.345,73</b>	<b>8.654,27</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>				
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>20.000,00</b>	<b>11.345,73</b>	<b>8.654,27</b>

<b>Produktbeschreibung</b>	
<b>Produkt 071010 Förderung der ärztlichen Versorgung</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	07 Gesundheitsdienste
<b>Produktgruppe</b>	0710 Ärztliche Versorgung
<b>Produkt</b>	071010 Förderung der ärztlichen Versorgung
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja
<b>Produktbeschreibung</b>	Förderung der ärztlichen Versorgung
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung und Verbesserung der ärztlichen Versorgung im Gemeindegebiet Eichenzell
<b>Zielgruppe</b>	Bürger der Gemeinde Eichenzell
<b>Auftragsgrundlage</b>	"Zuständigkeitserklärung" der Gemeindevertretung

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 071010 Förderung der ärztlichen Versorgung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>				
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			11.345,73	-11.345,73
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		20.000,00		20.000,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>		<b>20.000,00</b>	<b>11.345,73</b>	<b>8.654,27</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>		<b>20.000,00</b>	<b>11.345,73</b>	<b>8.654,27</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>		<b>20.000,00</b>	<b>11.345,73</b>	<b>8.654,27</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>		<b>20.000,00</b>	<b>11.345,73</b>	<b>8.654,27</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>				
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>20.000,00</b>	<b>11.345,73</b>	<b>8.654,27</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 08 Sportförderung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-768,82		-1.071,32	1.071,32
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-162,53	-1.200,00	-296,80	-903,20
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-5.197,22	-5.170,00	-5.197,19	27,19
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.056,09	-50,00	-5.297,56	5.247,56
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-17.184,66</b>	<b>-6.420,00</b>	<b>-11.862,87</b>	<b>5.442,87</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.971,44	74.790,00	115.029,00	-40.239,00
14	66	Abschreibungen	85.756,79	91.600,00	85.548,05	6.051,95
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	68.587,64	62.500,00	55.425,77	7.074,23
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>223.315,87</b>	<b>228.890,00</b>	<b>256.002,82</b>	<b>-27.112,82</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>206.131,21</b>	<b>222.470,00</b>	<b>244.139,95</b>	<b>-21.669,95</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>206.131,21</b>	<b>222.470,00</b>	<b>244.139,95</b>	<b>-21.669,95</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>206.131,21</b>	<b>222.470,00</b>	<b>244.139,95</b>	<b>-21.669,95</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	31.890,00	44.320,00	10.553,00	33.767,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>31.890,00</b>	<b>44.320,00</b>	<b>10.553,00</b>	<b>33.767,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>238.021,21</b>	<b>266.790,00</b>	<b>254.692,95</b>	<b>12.097,05</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 081010 Förderung des Sports</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	08 Sportförderung
<b>Produktgruppe</b>	0810 Förderung des Sports
<b>Produkt</b>	081010 Förderung des Sports
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Fremdenverkehr- und Kulturamt	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja
<b>Produktbeschreibung</b>	1. Allgemeine Förderung und Verwaltung der Angelegenheiten des Sports und der Sportvereine, Sportvereinsförderung, Förderung des Baues und Betriebes von vereinseigenen Sportanlagen. 2. Förderung der Nutzung der Schulturnhallen durch Vereine. 3. Sportlehre.
<b>Allgemeine Ziele</b>	Ideelle, materielle und finanzielle Förderung der sporttreibenden Vereine und Gruppen der Gemeinde Eichenzell; Schaffung vielfältiger Angebote für sportliche Aktivitäten
<b>Zielgruppe</b>	Örtliche sporttreibende Vereine, Bürger der Gemeinde
<b>Auftragsgrundlage</b>	Vereinsförderrichtlinien, Verträge mit Vereinen, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 081010 Förderung des Sports**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-147,72	-1.200,00	-296,80	-903,20
09	53	Sonstige ordentliche Erträge		-50,00	-80,00	30,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-147,72</b>	<b>-1.250,00</b>	<b>-376,80</b>	<b>-873,20</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.957,04	16.100,00	18.157,01	-2.057,01
14	66	Abschreibungen	1.366,25	500,00	1.438,21	-938,21
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	62.359,33	60.000,00	54.831,53	5.168,47
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>72.682,62</b>	<b>76.600,00</b>	<b>74.426,75</b>	<b>2.173,25</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>72.534,90</b>	<b>75.350,00</b>	<b>74.049,95</b>	<b>1.300,05</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>72.534,90</b>	<b>75.350,00</b>	<b>74.049,95</b>	<b>1.300,05</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>72.534,90</b>	<b>75.350,00</b>	<b>74.049,95</b>	<b>1.300,05</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	7,00		22,00	-22,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>7,00</b>		<b>22,00</b>	<b>-22,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>72.541,90</b>	<b>75.350,00</b>	<b>74.071,95</b>	<b>1.278,05</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 082010 Betrieb der kommunalen Sport</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	08 Sportförderung
<b>Produktgruppe</b>	0820 Sportstätten
<b>Produkt</b>	082010 Betrieb der kommunalen Sport
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja
<b>Produktbeschreibung</b>	Betrieb der gemeindeeigenen Sportplätze, Turnhallen und sonstige Sportanlagen; Verwaltung und Verpachtung von Sportanlagen an örtliche Vereine einschließlich deren Unterhaltung (Hinweis: Bolzplätze, Basketballplätze, Skaterplätze in Produkt-Nr. 08-20-10)
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherstellung des Vereins- und Schulsports, Pflege und Unterhaltung der kommunalen verpachteten Sportstätten.
<b>Zielgruppe</b>	Einwohnerinnen und Einwohner, örtliche Vereine
<b>Auftragsgrundlage</b>	Verträge mit Vereinen, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 082010 Betrieb der kommunalen Sport**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-768,82		-1.071,32	1.071,32
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-14,81			
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-5.197,22	-5.170,00	-5.197,19	27,19
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.056,09		-5.217,56	5.217,56
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-17.036,94</b>	<b>-5.170,00</b>	<b>-11.486,07</b>	<b>6.316,07</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.014,40	58.690,00	96.871,99	-38.181,99
14	66	Abschreibungen	84.390,54	91.100,00	84.109,84	6.990,16
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.228,31	2.500,00	594,24	1.905,76
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>150.633,25</b>	<b>152.290,00</b>	<b>181.576,07</b>	<b>-29.286,07</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>133.596,31</b>	<b>147.120,00</b>	<b>170.090,00</b>	<b>-22.970,00</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>133.596,31</b>	<b>147.120,00</b>	<b>170.090,00</b>	<b>-22.970,00</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>133.596,31</b>	<b>147.120,00</b>	<b>170.090,00</b>	<b>-22.970,00</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	31.883,00	44.320,00	10.531,00	33.789,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>31.883,00</b>	<b>44.320,00</b>	<b>10.531,00</b>	<b>33.789,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>165.479,31</b>	<b>191.440,00</b>	<b>180.621,00</b>	<b>10.819,00</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinfomation**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-9.223,05	9.223,05
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-10.320,02	-10.740,00	-32.160,36	21.420,36
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.320,02</b>	<b>-10.740,00</b>	<b>-41.383,41</b>	<b>30.643,41</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	133.151,66	178.200,00	128.268,31	49.931,69
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	155.286,18	209.000,00	94.766,56	114.233,44
14	66	Abschreibungen	16.779,66	17.000,00	16.779,65	220,35
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>305.217,50</b>	<b>404.200,00</b>	<b>239.814,52</b>	<b>164.385,48</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>294.897,48</b>	<b>393.460,00</b>	<b>198.431,11</b>	<b>195.028,89</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>294.897,48</b>	<b>393.460,00</b>	<b>198.431,11</b>	<b>195.028,89</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>294.897,48</b>	<b>393.460,00</b>	<b>198.431,11</b>	<b>195.028,89</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.456,00		2.659,00	-2.659,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>3.456,00</b>		<b>2.659,00</b>	<b>-2.659,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>298.353,48</b>	<b>393.460,00</b>	<b>201.090,11</b>	<b>192.369,89</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 091010 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
<b>Produktgruppe</b>	0910	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
<b>Produkt</b>	091010	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss	
<b>Produktbeschreibung</b>	Aufgaben im Rahmen der Orts- und Regionalplanung, Städtebauförderung , Dorferneuerung	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Wahrung der städtebaulichen Interessen der Gemeinde im Rahmen der Planungshoheit, Baurechtschaffung, Bodenordnung	
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit	
<b>Auftragsgrundlage</b>	BauGB, BauNVO, PlanzV, Bundesnaturschutzgesetz, HENatG, HBO, Bebauungspläne, Gestaltungssatzung	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 091010 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-9.223,05	9.223,05
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-10.320,02	-10.740,00	-32.160,36	21.420,36
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.320,02</b>	<b>-10.740,00</b>	<b>-41.383,41</b>	<b>30.643,41</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	133.151,66	178.200,00	128.268,31	49.931,69
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	155.286,18	209.000,00	94.766,56	114.233,44
14	66	Abschreibungen	16.779,66	17.000,00	16.779,65	220,35
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>305.217,50</b>	<b>404.200,00</b>	<b>239.814,52</b>	<b>164.385,48</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>294.897,48</b>	<b>393.460,00</b>	<b>198.431,11</b>	<b>195.028,89</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>294.897,48</b>	<b>393.460,00</b>	<b>198.431,11</b>	<b>195.028,89</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>294.897,48</b>	<b>393.460,00</b>	<b>198.431,11</b>	<b>195.028,89</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.456,00		2.659,00	-2.659,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>3.456,00</b>		<b>2.659,00</b>	<b>-2.659,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>298.353,48</b>	<b>393.460,00</b>	<b>201.090,11</b>	<b>192.369,89</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 10 Bauen und Wohnen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-480,00		-480,00	480,00
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-23.825,00	-1.500,00	-825,00	-675,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-4.189,19		-8.988,29	8.988,29
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen			-1.350,00	1.350,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-113,40		-113,40	113,40
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-28.607,59</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-11.756,69</b>	<b>10.256,69</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	260.901,65	282.900,00	249.413,97	33.486,03
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	26.012,00	24.000,00	13.380,55	10.619,45
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.494,95	19.900,00	25.014,71	-5.114,71
14	66	Abschreibungen	43.114,18	43.450,00	51.432,47	-7.982,47
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	14.627,32	30.000,00	8.214,77	21.785,23
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>376.150,10</b>	<b>400.250,00</b>	<b>347.456,47</b>	<b>52.793,53</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>347.542,51</b>	<b>398.750,00</b>	<b>335.699,78</b>	<b>63.050,22</b>
21	56, 57	Finanzerträge	-1.453,54			
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-1.453,54</b>			
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>346.088,97</b>	<b>398.750,00</b>	<b>335.699,78</b>	<b>63.050,22</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	-31.856,00		-745.884,32	745.884,32
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	985,00		404.810,02	-404.810,02
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-30.871,00</b>		<b>-341.074,30</b>	<b>341.074,30</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>315.217,97</b>	<b>398.750,00</b>	<b>-5.374,52</b>	<b>404.124,52</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	6.062,00		6.942,00	-6.942,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>6.062,00</b>		<b>6.942,00</b>	<b>-6.942,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>321.279,97</b>	<b>398.750,00</b>	<b>1.567,48</b>	<b>397.182,52</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 101010 Bau- und Grundstücksordnung</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	10	Bauen und Wohnen
<b>Produktgruppe</b>	1010	Bau- und Grundstücksordnung
<b>Produkt</b>	101010	Bau- und Grundstücksordnung
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss	
<b>Produktbeschreibung</b>	1. Aufgaben des Bauplanungs- und Bauordnungsrechtes, Bauberatung, Grundlagen baubezogene Informationssysteme und Pflege spezifischer Anwendungen, grundstücksbezogene Basisinformationen, Erfassung Geobasisdaten. 2. Grundstücks- und Gebäudemanagement, Liegenschaften, Grundstücksan- und verkäufe, Vermietung, Verpachtung und sonstige Nutzungen der bebauten und unbebauten Grundstücke, Jagdverpachtung, Vertragsabwicklungen.	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Rechtssicherheit in bau- und planungsrechtlichen Angelegenheiten schaffen	
<b>Zielgruppe</b>	Grundstückseigentümer, Investoren, Architekten	
<b>Auftragsgrundlage</b>	BauGB, HBO, HessNatG, Hess. Denkmalschutzgesetz, technische Baubestimmungen, Stellplatzsatzung	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 101010 Bau- und Grundstücksordnung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-480,00		-480,00	480,00
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-23.825,00	-1.500,00	-825,00	-675,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-4.189,19		-8.052,65	8.052,65
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-113,40		-113,40	113,40
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-28.607,59</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-9.471,05</b>	<b>7.971,05</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	260.901,65	282.900,00	249.413,97	33.486,03
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	26.012,00	24.000,00	13.380,55	10.619,45
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.024,91	17.900,00	24.079,07	-6.179,07
14	66	Abschreibungen	33.245,28	34.450,00	41.563,57	-7.113,57
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>350.183,84</b>	<b>359.250,00</b>	<b>328.437,16</b>	<b>30.812,84</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>321.576,25</b>	<b>357.750,00</b>	<b>318.966,11</b>	<b>38.783,89</b>
21	56, 57	Finanzerträge	-0,07			
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-0,07</b>			
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>321.576,18</b>	<b>357.750,00</b>	<b>318.966,11</b>	<b>38.783,89</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	-576,00		-465.171,39	465.171,39
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	985,00		404.810,02	-404.810,02
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>409,00</b>		<b>-60.361,37</b>	<b>60.361,37</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>321.985,18</b>	<b>357.750,00</b>	<b>258.604,74</b>	<b>99.145,26</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	6.052,00		6.815,00	-6.815,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>6.052,00</b>		<b>6.815,00</b>	<b>-6.815,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>328.037,18</b>	<b>357.750,00</b>	<b>265.419,74</b>	<b>92.330,26</b>

<b>Produktbeschreibung</b>		
<b>Produkt 102010 Wohnungsbauförderung</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	10	Bauen und Wohnen
<b>Produktgruppe</b>	1020	Wohnbauförderung
<b>Produkt</b>	102010	Wohnungsbauförderung
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja	
<b>Produktbeschreibung</b>	1. Förderung des Wohnungsbaues, Zuschüsse, Wohnraumüberwachung nach dem Wohnungsbindungsgesetz, Wohnungsvermittlung. 2. Grunderwerb zur Weiterveräußerung (zur Bereitstellung von Bauland für den Wohnungsbau), Wohnungsbaudarlehen.	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Bedarfsgerechte Bereitstellung von Bauland, Hilfestellung bei der Vermarktung von Wohnraum	
<b>Zielgruppe</b>	Eigentümer und Mieter, Bauwillige Personen	
<b>Auftragsgrundlage</b>	entsprechende Gesetze und Verordnungen	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 102010 Wohnungsbauförderung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-935,64	935,64
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen			-1.350,00	1.350,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>-2.285,64</b>	<b>2.285,64</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	790,90		935,64	-935,64
14	66	Abschreibungen	9.868,90	9.000,00	9.868,90	-868,90
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	14.627,32	30.000,00	8.214,77	21.785,23
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>25.287,12</b>	<b>39.000,00</b>	<b>19.019,31</b>	<b>19.980,69</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>25.287,12</b>	<b>39.000,00</b>	<b>16.733,67</b>	<b>22.266,33</b>
21	56, 57	Finanzerträge	-1.453,47			
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-1.453,47</b>			
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>23.833,65</b>	<b>39.000,00</b>	<b>16.733,67</b>	<b>22.266,33</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	-31.280,00		-280.712,93	280.712,93
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-31.280,00</b>		<b>-280.712,93</b>	<b>280.712,93</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-7.446,35</b>	<b>39.000,00</b>	<b>-263.979,26</b>	<b>302.979,26</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	10,00		127,00	-127,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>10,00</b>		<b>127,00</b>	<b>-127,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-7.436,35</b>	<b>39.000,00</b>	<b>-263.852,26</b>	<b>302.852,26</b>

<b>Produktbeschreibung</b>		
<b>Produkt 103010 Denkmalschutz und -pflege</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	10	Bauen und Wohnen
<b>Produktgruppe</b>	1030	Denkmalschutz und -pflege
<b>Produkt</b>	103010	Denkmalschutz und -pflege
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss	
<b>Produktbeschreibung</b>	Gebäude mit historischer Bedeutung, Denkmäler, Ausgrabungsstätten, Mahnmale, Bildstöcke, Gedenkstätten, Denkmalschutzrechtliche Genehmigungen, Denkmalförderung.	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Gewährleistung des Denkmalschutzes, Erhaltung denkmalgeschützter Bauten	
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Hess. Denkmalschutzgesetz, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 103010 Denkmalschutz und -pflege**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>				
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	679,14	2.000,00		2.000,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>679,14</b>	<b>2.000,00</b>		<b>2.000,00</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>679,14</b>	<b>2.000,00</b>		<b>2.000,00</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>679,14</b>	<b>2.000,00</b>		<b>2.000,00</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>679,14</b>	<b>2.000,00</b>		<b>2.000,00</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>				
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>679,14</b>	<b>2.000,00</b>		<b>2.000,00</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.477,00	-1.200,00	-1.468,00	268,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-144.493,10	-134.000,00	-147.967,40	13.967,40
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-5.405,81	-3.300,00	-5.639,88	2.339,88
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-151.375,91</b>	<b>-138.500,00</b>	<b>-155.075,28</b>	<b>16.575,28</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	9.189,00	13.200,00	8.938,44	4.261,56
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.213,82	65.650,00	52.304,49	13.345,51
14	66	Abschreibungen	14.272,82	8.700,00	14.272,81	-5.572,81
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>68.675,64</b>	<b>87.550,00</b>	<b>75.515,74</b>	<b>12.034,26</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-82.700,27</b>	<b>-50.950,00</b>	<b>-79.559,54</b>	<b>28.609,54</b>
21	56, 57	Finanzerträge	-162.584,27	-130.000,00	-115.057,32	-14.942,68
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-162.584,27</b>	<b>-130.000,00</b>	<b>-115.057,32</b>	<b>-14.942,68</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-245.284,54</b>	<b>-180.950,00</b>	<b>-194.616,86</b>	<b>13.666,86</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			0,04	-0,04
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>			<b>0,04</b>	<b>-0,04</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-245.284,54</b>	<b>-180.950,00</b>	<b>-194.616,82</b>	<b>13.666,82</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	21.494,00	25.140,00	7.346,00	17.794,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>21.494,00</b>	<b>25.140,00</b>	<b>7.346,00</b>	<b>17.794,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-223.790,54</b>	<b>-155.810,00</b>	<b>-187.270,82</b>	<b>31.460,82</b>

<b>Produktbeschreibung</b>		
<b>Produkt 111010 Elektrizitätsversorgung</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	11	Ver- und Entsorgung
<b>Produktgruppe</b>	1110	Elektrizitätsversorgung
<b>Produkt</b>	111010	Elektrizitätsversorgung
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja	
<b>Produktbeschreibung</b>	Photovoltaikanlagen auf gemeindlichen Gebäuden	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Verringerung des CO <sup>2</sup> -Ausstoss, Gewinnerzielung durch den Verkauf von selbsthergestellten Strom	
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 111010 Elektrizitätsversorgung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>				
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			351,05	-351,05
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>			<b>351,05</b>	<b>-351,05</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>			<b>351,05</b>	<b>-351,05</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>			<b>351,05</b>	<b>-351,05</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>			<b>351,05</b>	<b>-351,05</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>				
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>			<b>351,05</b>	<b>-351,05</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 116010 Abfallwirtschaft</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	11 Ver- und Entsorgung
<b>Produktgruppe</b>	1160 Abfallwirtschaft
<b>Produkt</b>	116010 Abfallwirtschaft
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Finanzabteilung	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss
<b>Produktbeschreibung</b>	Unterstützung und Zusammenarbeit mit dem Zweckverband "Abfallsammlung für den Landkreis Fulda", Betrieb Wertstoffhof, Kompostieranlagen, Schredderaktionen, Abholung und Sammlung von Abfall ( Elektrogeräte, Batterien, Schadstoffe) usw.
<b>Allgemeine Ziele</b>	Ordnungsgemäße, wirtschaftliche und termingerechte Festsetzung und Erhebung der Abfallgebühren für den Zweckverband Abfallsammlung; ordnungsgemäße und sichere Entsorgung sowie Aufbewahrung des Abfalls, Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit
<b>Zielgruppe</b>	Zweckverband "Abfallsammlung", Grundstückseigentümer, Bürgerinnen und Bürger
<b>Auftragsgrundlage</b>	KrW- /AbfG, Verbandssatzung, Abfallgebührensatzung des Zweckverbandes "Abfallsammlung", Altlastengesetz, Rechtsverordnungen, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 116010 Abfallwirtschaft**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.477,00	-1.200,00	-1.468,00	268,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-141.893,10	-134.000,00	-145.421,10	11.421,10
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-1.313,78	-1.300,00	-1.313,78	13,78
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-144.683,88</b>	<b>-136.500,00</b>	<b>-148.202,88</b>	<b>11.702,88</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	8.389,00	8.400,00	8.938,44	-538,44
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.730,69	45.150,00	51.057,57	-5.907,57
14	66	Abschreibungen	1.459,76	1.700,00	1.459,75	240,25
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>54.579,45</b>	<b>55.250,00</b>	<b>61.455,76</b>	<b>-6.205,76</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-90.104,43</b>	<b>-81.250,00</b>	<b>-86.747,12</b>	<b>5.497,12</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-90.104,43</b>	<b>-81.250,00</b>	<b>-86.747,12</b>	<b>5.497,12</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			0,04	-0,04
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>			<b>0,04</b>	<b>-0,04</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-90.104,43</b>	<b>-81.250,00</b>	<b>-86.747,08</b>	<b>5.497,08</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	20.750,00	25.140,00	7.293,00	17.847,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>20.750,00</b>	<b>25.140,00</b>	<b>7.293,00</b>	<b>17.847,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-69.354,43</b>	<b>-56.110,00</b>	<b>-79.454,08</b>	<b>23.344,08</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.150,00	-1.500,00	-1.150,00	-350,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-3.973,02		-1.674,01	1.674,01
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-821.222,73	-814.100,00	-977.209,27	163.109,27
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.204,24	-4.000,00	-82,00	-3.918,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-833.549,99</b>	<b>-819.600,00</b>	<b>-980.115,28</b>	<b>160.515,28</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.823,96	4.500,00	3.714,57	785,43
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	664.806,12	787.520,00	599.417,47	188.102,53
14	66	Abschreibungen	1.276.866,22	1.269.550,00	1.258.343,18	11.206,82
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			1.569,50	-1.569,50
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	37.478,00	38.000,00	37.859,00	141,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.982.974,30</b>	<b>2.099.570,00</b>	<b>1.900.903,72</b>	<b>198.666,28</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>1.149.424,31</b>	<b>1.279.970,00</b>	<b>920.788,44</b>	<b>359.181,56</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>1.149.424,31</b>	<b>1.279.970,00</b>	<b>920.788,44</b>	<b>359.181,56</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			33.165,39	-33.165,39
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>			<b>33.165,39</b>	<b>-33.165,39</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>1.149.424,31</b>	<b>1.279.970,00</b>	<b>953.953,83</b>	<b>326.016,17</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	185.021,00	197.190,00	63.480,00	133.710,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>185.021,00</b>	<b>197.190,00</b>	<b>63.480,00</b>	<b>133.710,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.334.445,31</b>	<b>1.477.160,00</b>	<b>1.017.433,83</b>	<b>459.726,17</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 121010 Gemeindestraßen, Wege, Plätze und Brücken</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	12	Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV
<b>Produktgruppe</b>	1210	Gemeindestraßen
<b>Produkt</b>	121010	Gemeindestraßen, Wege, Plätze und Brücken
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss	
<b>Produktbeschreibung</b>	Planung und Durchführung von Bau- und Unterhaltungsarbeiten an Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen, Radwegen, Wanderwegen, gemeindliche Gehwegen an klassifizierten Straßen.	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Umsetzung geplanter Tiefbaumaßnahmen; Unterhaltung gemeindlicher Straßen, Wege und Plätze	
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit	
<b>Auftragsgrundlage</b>	HStrG, GVFG, FAG, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 121010 Gemeindestraßen, Wege, Plätze und Brücken**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.150,00	-1.500,00	-1.150,00	-350,00
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-3.973,02		-1.674,01	1.674,01
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-821.222,73	-814.100,00	-913.011,13	98.911,13
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-7.204,24	-4.000,00	-82,00	-3.918,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-833.549,99</b>	<b>-819.600,00</b>	<b>-915.917,14</b>	<b>96.317,14</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	385.719,20	496.050,00	349.468,38	146.581,62
14	66	Abschreibungen	1.107.154,67	1.099.700,00	1.088.560,41	11.139,59
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			1.569,50	-1.569,50
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.492.873,87</b>	<b>1.595.750,00</b>	<b>1.439.598,29</b>	<b>156.151,71</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>659.323,88</b>	<b>776.150,00</b>	<b>523.681,15</b>	<b>252.468,85</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>659.323,88</b>	<b>776.150,00</b>	<b>523.681,15</b>	<b>252.468,85</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			33.165,39	-33.165,39
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>			<b>33.165,39</b>	<b>-33.165,39</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>659.323,88</b>	<b>776.150,00</b>	<b>556.846,54</b>	<b>219.303,46</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	123.599,00	99.600,00	52.214,00	47.386,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>123.599,00</b>	<b>99.600,00</b>	<b>52.214,00</b>	<b>47.386,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>782.922,88</b>	<b>875.750,00</b>	<b>609.060,54</b>	<b>266.689,46</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 122010 Straßenreinigung, Winterdienst</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	12	Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV
<b>Produktgruppe</b>	1220	Straßenreinigung
<b>Produkt</b>	122010	Straßenreinigung, Winterdienst
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss	
<b>Produktbeschreibung</b>	1. Reinigung einschließlich Winterdienst von Straßen, Wegen und Plätzen; 2. Straßenbeleuchtung, Straßenentwässerung	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Erfüllung der Verkehrssicherungspflichten unter Maßgabe des Kosten-Nutzenverhältnisses	
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit	
<b>Auftragsgrundlage</b>	HStrG, Straßenreinigungssatzung, verkehrsrechtliche Bestimmungen	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 122010 Straßenreinigung, Winterdienst**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>				
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.823,96	4.500,00	3.714,57	785,43
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	273.672,38	291.000,00	246.301,07	44.698,93
14	66	Abschreibungen	169.096,25	169.200,00	169.167,48	32,52
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>446.592,59</b>	<b>464.700,00</b>	<b>419.183,12</b>	<b>45.516,88</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>446.592,59</b>	<b>464.700,00</b>	<b>419.183,12</b>	<b>45.516,88</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>446.592,59</b>	<b>464.700,00</b>	<b>419.183,12</b>	<b>45.516,88</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>446.592,59</b>	<b>464.700,00</b>	<b>419.183,12</b>	<b>45.516,88</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	60.911,00	82.410,00	11.266,00	71.144,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>60.911,00</b>	<b>82.410,00</b>	<b>11.266,00</b>	<b>71.144,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>507.503,59</b>	<b>547.110,00</b>	<b>430.449,12</b>	<b>116.660,88</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 126010 Parkeinrichtungen</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	12	Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV
<b>Produktgruppe</b>	1260	Parkeinrichtungen
<b>Produkt</b>	126010	Parkeinrichtungen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Soll	
<b>Produktbeschreibung</b>	1. Bau und Unterhaltung der öffentlichen Parkplätze und -bauten, Stellplatzsatzung und -ablösebeträge; 2. Betrieb der öffentlichen Parkplätze	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Bereitstellung von möglichst ausreichenden Park- und Stellplätzen im Gemeindegebiet	
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit, Verkehrsteilnehmer	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Stellplatzsatzung, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 126010 Parkeinrichtungen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>				
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.987,26		3.203,93	-3.203,93
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>4.987,26</b>		<b>3.203,93</b>	<b>-3.203,93</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>4.987,26</b>		<b>3.203,93</b>	<b>-3.203,93</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>4.987,26</b>		<b>3.203,93</b>	<b>-3.203,93</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>4.987,26</b>		<b>3.203,93</b>	<b>-3.203,93</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>				
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4.987,26</b>		<b>3.203,93</b>	<b>-3.203,93</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 127010 Öffentlicher Personennahverkehr</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	12 Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV
<b>Produktgruppe</b>	1270 ÖPNV
<b>Produkt</b>	127010 Öffentlicher Personennahverkehr
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Ordnungsamt	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss
<b>Produktbeschreibung</b>	Unterstützung der Planung, Durchführung und Finanzierung von ÖPNV-Leistungen durch die "Lokale Nahverkehrsgesellschaft Fulda mbH (LNG)"; Sicherung, Planung und Unterstützung des Landkreises Fulda im Rahmen des Schulbusverkehrs.
<b>Allgemeine Ziele</b>	Ordnungsgemäße, wirtschaftliche und bedarfsorientierte Sicherstellung des örtlichen und regionalen Busverkehrs und des Schulbusverkehrs im Gemeindegebiet Eichenzell
<b>Zielgruppe</b>	Bürger, Schüler und Gäste der Gemeinde Eichenzell; gemeindliche Gremien; LNG Fulda-Betrieb im Schulbusverkehr
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetz über den ÖPNV, gemeindliche Beschlüsse, Beschlüsse des Landkreises Fulda, Gesellschaftsvertrag mit der LNG Fulda

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 127010 Öffentlicher Personennahverkehr**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen			-64.198,14	64.198,14
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>-64.198,14</b>	<b>64.198,14</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	427,28	470,00	444,09	25,91
14	66	Abschreibungen	615,30	650,00	615,29	34,71
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	37.478,00	38.000,00	37.859,00	141,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>38.520,58</b>	<b>39.120,00</b>	<b>38.918,38</b>	<b>201,62</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>38.520,58</b>	<b>39.120,00</b>	<b>-25.279,76</b>	<b>64.399,76</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>38.520,58</b>	<b>39.120,00</b>	<b>-25.279,76</b>	<b>64.399,76</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>38.520,58</b>	<b>39.120,00</b>	<b>-25.279,76</b>	<b>64.399,76</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	511,00	15.180,00		15.180,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>511,00</b>	<b>15.180,00</b>		<b>15.180,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>39.031,58</b>	<b>54.300,00</b>	<b>-25.279,76</b>	<b>79.579,76</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-78.862,62	-119.100,00	-106.158,99	-12.941,01
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-116.306,65	-85.540,00	-109.051,71	23.511,71
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-454,00	-450,00	-454,00	4,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-34.791,88		-4.449,14	4.449,14
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-360,55	-465,00	-392,69	-72,31
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-230.775,70</b>	<b>-205.555,00</b>	<b>-220.506,53</b>	<b>14.951,53</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	35.585,11	38.850,00	36.524,87	2.325,13
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	359.725,20	499.700,00	410.137,20	89.562,80
14	66	Abschreibungen	31.551,62	37.175,00	32.721,27	4.453,73
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-10,90		-843,03	843,03
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	537,77	560,00	537,77	22,23
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>427.388,80</b>	<b>576.285,00</b>	<b>479.078,08</b>	<b>97.206,92</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>196.613,10</b>	<b>370.730,00</b>	<b>258.571,55</b>	<b>112.158,45</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>196.613,10</b>	<b>370.730,00</b>	<b>258.571,55</b>	<b>112.158,45</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>196.613,10</b>	<b>370.730,00</b>	<b>258.571,55</b>	<b>112.158,45</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	150.957,00	215.120,00	86.137,00	128.983,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>150.957,00</b>	<b>215.120,00</b>	<b>86.137,00</b>	<b>128.983,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>347.570,10</b>	<b>585.850,00</b>	<b>344.708,55</b>	<b>241.141,45</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 131010 Öffentliches Grün / Landschaftsbau</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	13 Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktgruppe</b>	1310 Öffentliches Grün / Landschaftsbau
<b>Produkt</b>	131010 Öffentliches Grün / Landschaftsbau
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Kann
<b>Produktbeschreibung</b>	Park- und öffentliche Grünflächen, Anpflanzungen und dgl., Pflege von Natur und Landschaft, Feldgehölz, Ortsreinigung und -pflege soweit nicht anderen Produkten zugeordnet
<b>Allgemeine Ziele</b>	Sicherung und Verbesserung der Lebensqualität im Gemeindegebiet, Aufwertung des Wohn- und Arbeitsumfeldes, Steigerung der touristischen Attraktivität der Grünanlagen, Verbesserung der grünen Infrastruktur.
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit
<b>Auftragsgrundlage</b>	Allgemeines Planungs- und Baurecht, HENatG, Verkehrssicherungspflicht, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung**  
**Produkt 131010 Öffentliches Grün / Landschaftsbau**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-355,20	-400,00	-333,34	-66,66
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-355,20</b>	<b>-400,00</b>	<b>-333,34</b>	<b>-66,66</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.586,95	6.500,00	4.643,27	1.856,73
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.071,38	37.600,00	53.544,60	-15.944,60
14	66	Abschreibungen	941,53	1.400,00	870,00	530,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>31.599,86</b>	<b>45.500,00</b>	<b>59.057,87</b>	<b>-13.557,87</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>31.244,66</b>	<b>45.100,00</b>	<b>58.724,53</b>	<b>-13.624,53</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>31.244,66</b>	<b>45.100,00</b>	<b>58.724,53</b>	<b>-13.624,53</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>31.244,66</b>	<b>45.100,00</b>	<b>58.724,53</b>	<b>-13.624,53</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	49.519,00	44.110,00	14.781,00	29.329,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>49.519,00</b>	<b>44.110,00</b>	<b>14.781,00</b>	<b>29.329,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>80.763,66</b>	<b>89.210,00</b>	<b>73.505,53</b>	<b>15.704,47</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 132010 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	13 Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktgruppe</b>	1320 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
<b>Produkt</b>	132010 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss
<b>Produktbeschreibung</b>	Unterhaltung von Wasserflächen und Wasserläufen, bauliche Maßnahmen zum Hochwasserschutz
<b>Allgemeine Ziele</b>	Rechtmäßige und fachgerechte Erhaltung und Pflege der Wasserläufe der Gemeinde, Schutz der Bürger vor schädlichen Gewässerwirkungen
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit
<b>Auftragsgrundlage</b>	Wasser- und Umweltgesetze, Bebauungspläne, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 132010 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.742,00	-2.600,00	-2.742,00	142,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.742,00</b>	<b>-2.600,00</b>	<b>-2.742,00</b>	<b>142,00</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.862,32	30.500,00	9.334,46	21.165,54
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>9.862,32</b>	<b>30.500,00</b>	<b>9.334,46</b>	<b>21.165,54</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>7.120,32</b>	<b>27.900,00</b>	<b>6.592,46</b>	<b>21.307,54</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>7.120,32</b>	<b>27.900,00</b>	<b>6.592,46</b>	<b>21.307,54</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>7.120,32</b>	<b>27.900,00</b>	<b>6.592,46</b>	<b>21.307,54</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	11.582,00	37.340,00	7.303,00	30.037,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>11.582,00</b>	<b>37.340,00</b>	<b>7.303,00</b>	<b>30.037,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>18.702,32</b>	<b>65.240,00</b>	<b>13.895,46</b>	<b>51.344,54</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 133010 Friedhofs- und Bestattungswesen</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	13 Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktgruppe</b>	1330 Friedhofs- und Bestattungswesen
<b>Produkt</b>	133010 Friedhofs- und Bestattungswesen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss
<b>Produktbeschreibung</b>	Bau, Unterhaltung und Betrieb der Friedhofsanlagen und -gebäuden.
<b>Allgemeine Ziele</b>	Bereitstellung von Grabstätten, antragsgemäße Beisetzung Verstorbener, dauerhafte Unterhaltung / Pflege der Friedhöfe und deren Infrastruktur
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit
<b>Auftragsgrundlage</b>	Gesetz über das Friedhofs- und Bestattungswesen, Friedhofs- und Bestattungsordnung mit Gebührenordnung

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 133010 Friedhofs- und Bestattungswesen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-116.306,65	-85.540,00	-109.051,71	23.511,71
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-454,00	-450,00	-454,00	4,00
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			-471,24	471,24
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-5,35	-65,00	-59,35	-5,65
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-116.766,00</b>	<b>-86.055,00</b>	<b>-110.036,30</b>	<b>23.981,30</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	25.420,80	26.850,00	27.763,02	-913,02
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123.520,63	117.880,00	127.530,96	-9.650,96
14	66	Abschreibungen	30.610,09	35.775,00	31.851,27	3.923,73
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>179.551,52</b>	<b>180.505,00</b>	<b>187.145,25</b>	<b>-6.640,25</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>62.785,52</b>	<b>94.450,00</b>	<b>77.108,95</b>	<b>17.341,05</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>62.785,52</b>	<b>94.450,00</b>	<b>77.108,95</b>	<b>17.341,05</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>62.785,52</b>	<b>94.450,00</b>	<b>77.108,95</b>	<b>17.341,05</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	61.604,00	66.170,00	23.974,00	42.196,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>61.604,00</b>	<b>66.170,00</b>	<b>23.974,00</b>	<b>42.196,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>124.389,52</b>	<b>160.620,00</b>	<b>101.082,95</b>	<b>59.537,05</b>

**Produktbeschreibung**  
**Produkt 135010 Förderung der Land- und Forstwirtschaft**

Gemeinde Eichenzell

<b>Produktbereich</b>	13	Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktgruppe</b>	1350	Land- und Forstwirtschaft
<b>Produkt</b>	135010	Förderung der Land- und Forstwirtschaft

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Bauabteilung

**Verantwortliche Person(en)**

<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss

**Produktbeschreibung** Feld- und Wirtschaftswege einschließlich Wegeseitengräben; Flurbereinigung

**Allgemeine Ziele** Zweckmäßige Unterhaltung der Feld- und Wirtschaftswege sowie der dazugehörigen Infrastruktur

**Zielgruppe** Bewirtschafter landwirtschaftlicher Betriebe, Allgemeinheit

**Auftragsgrundlage** Beschlüsse der gemeindlichen Gremien; FlurbG

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 135010 Förderung der Land- und Forstwirtschaft**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>				
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	165.294,90	230.500,00	126.678,64	103.821,36
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>165.294,90</b>	<b>230.500,00</b>	<b>126.678,64</b>	<b>103.821,36</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>165.294,90</b>	<b>230.500,00</b>	<b>126.678,64</b>	<b>103.821,36</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>165.294,90</b>	<b>230.500,00</b>	<b>126.678,64</b>	<b>103.821,36</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>165.294,90</b>	<b>230.500,00</b>	<b>126.678,64</b>	<b>103.821,36</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	26.161,00	41.270,00	38.697,00	2.573,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>26.161,00</b>	<b>41.270,00</b>	<b>38.697,00</b>	<b>2.573,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>191.455,90</b>	<b>271.770,00</b>	<b>165.375,64</b>	<b>106.394,36</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 135020 Forstwirtschaftliche Unternehmen</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	13	Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktgruppe</b>	1350	Land- und Forstwirtschaft
<b>Produkt</b>	135020	Forstwirtschaftliche Unternehmen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Finanzabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Kann	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bewirtschaftung des Gemeindewaldes einschließlich Unterhaltung der Waldwege	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Holzgewinnung und Berücksichtigung naturschutzrelevanter Maßgaben nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten	
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Hess. Forstgesetz, jährliche Waldwirtschaftspläne, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 135020 Forstwirtschaftliche Unternehmen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-76.120,62	-116.500,00	-103.416,99	-13.083,01
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-34.791,88		-3.978,90	3.978,90
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-110.912,50</b>	<b>-116.500,00</b>	<b>-107.395,89</b>	<b>-9.104,11</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.576,83	5.500,00	4.118,58	1.381,42
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.975,97	80.720,00	93.048,54	-12.328,54
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	537,77	550,00	537,77	12,23
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>41.090,57</b>	<b>86.770,00</b>	<b>97.704,89</b>	<b>-10.934,89</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-69.821,93</b>	<b>-29.730,00</b>	<b>-9.691,00</b>	<b>-20.039,00</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-69.821,93</b>	<b>-29.730,00</b>	<b>-9.691,00</b>	<b>-20.039,00</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-69.821,93</b>	<b>-29.730,00</b>	<b>-9.691,00</b>	<b>-20.039,00</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	2.083,00	26.230,00	1.373,00	24.857,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.083,00</b>	<b>26.230,00</b>	<b>1.373,00</b>	<b>24.857,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-67.738,93</b>	<b>-3.500,00</b>	<b>-8.318,00</b>	<b>4.818,00</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 135030 Gemeindegliedervermögen Lütter</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	13	Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktgruppe</b>	1350	Land- und Forstwirtschaft
<b>Produkt</b>	135030	Gemeindegliedervermögen Lütter
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Finanzabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Kann	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bewirtschaftung des Gemeindegliedervermögen Lütter einschließlich der Unterhaltung der Waldwege	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Holzgewinnung und Berücksichtigung naturschutzrelevanter Maßgaben nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten	
<b>Zielgruppe</b>	Nutzungsberechtigte	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Grenzänderungsvertrag	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 135030 Gemeindegliedervermögen Lütter**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>				
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-0,01			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.000,00		2.000,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>-0,01</b>	<b>2.000,00</b>		<b>2.000,00</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-0,01</b>	<b>2.000,00</b>		<b>2.000,00</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-0,01</b>	<b>2.000,00</b>		<b>2.000,00</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-0,01</b>	<b>2.000,00</b>		<b>2.000,00</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4,00		3,00	-3,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4,00</b>		<b>3,00</b>	<b>-3,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>3,99</b>	<b>2.000,00</b>	<b>3,00</b>	<b>1.997,00</b>

<b>Produktbeschreibung</b>		
<b>Produkt 135040 Gemeindegliedervermögen Memlos</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	13	Natur- und Landschaftspflege
<b>Produktgruppe</b>	1350	Land- und Forstwirtschaft
<b>Produkt</b>	135040	Gemeindegliedervermögen Memlos
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Finanzabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Kann	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bewirtschaftung des Gemeindegliedervermögen Memlos einschließlich der Unterhaltung des Waldwege	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Holzgewinnung und Berücksichtigung naturschutzrelevanter Maßgaben nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten	
<b>Zielgruppe</b>	Nutzungsberechtigte	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Grenzänderungsvertrag	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 135040 Gemeindegliedervermögen Memlos**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen			1,00	-1,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>			<b>1,00</b>	<b>-1,00</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,54			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		500,00		500,00
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-10,90		-843,03	843,03
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen		10,00		10,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>-10,36</b>	<b>510,00</b>	<b>-843,03</b>	<b>1.353,03</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-10,36</b>	<b>510,00</b>	<b>-842,03</b>	<b>1.352,03</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-10,36</b>	<b>510,00</b>	<b>-842,03</b>	<b>1.352,03</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-10,36</b>	<b>510,00</b>	<b>-842,03</b>	<b>1.352,03</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4,00		6,00	-6,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4,00</b>		<b>6,00</b>	<b>-6,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-6,36</b>	<b>510,00</b>	<b>-836,03</b>	<b>1.346,03</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 14 Umweltschutz**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>				
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>				
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>				
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>				
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>				
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>				
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>				

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 141010 Umweltschutzmaßnahmen</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	14 Umweltschutz
<b>Produktgruppe</b>	1410 Umweltschutzmaßnahmen
<b>Produkt</b>	141010 Umweltschutzmaßnahmen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss
<b>Produktbeschreibung</b>	Durchführung und Förderung von Aktionen im Umweltbereich; Agenda 2000 (soweit nicht anderen Produkten zugeordnet), Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, FFH-Gebiete, Lärminderungsmaßnahmen
<b>Allgemeine Ziele</b>	Erhaltung und Wiederherstellung rechtmäßiger immissionsrechtlicher Zustände; Vermeidung und Eindämmung von schädlichen Umwelteinwirkungen auf Menschen, Flora, Fauna und Schutzgüter
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit
<b>Auftragsgrundlage</b>	Umweltrecht und Umweltschutzvorschriften, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 141010 Umweltschutzmaßnahmen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>				
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>				
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>				
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>				
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>				
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>				
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>				

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-70.377,21	-56.950,00	-103.628,84	46.678,84
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-18.703,87		-44.842,08	44.842,08
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-3.424,38		-914,27	914,27
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-59.176,71	-59.200,00	-327.145,83	267.945,83
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-22.334,22	-11.300,00	-4.481,68	-6.818,32
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-174.016,39</b>	<b>-127.450,00</b>	<b>-481.012,70</b>	<b>353.562,70</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	63.149,11	97.510,00	67.996,74	29.513,26
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	315.671,85	415.795,00	331.514,87	84.280,13
14	66	Abschreibungen	266.917,04	277.550,00	267.100,05	10.449,95
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.100,00	4.500,00	6.094,12	-1.594,12
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.981,30	2.010,00	2.444,77	-434,77
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>651.819,30</b>	<b>797.365,00</b>	<b>675.150,55</b>	<b>122.214,45</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>477.802,91</b>	<b>669.915,00</b>	<b>194.137,85</b>	<b>475.777,15</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>477.802,91</b>	<b>669.915,00</b>	<b>194.137,85</b>	<b>475.777,15</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			0,02	-0,02
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>			<b>0,02</b>	<b>-0,02</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>477.802,91</b>	<b>669.915,00</b>	<b>194.137,87</b>	<b>475.777,13</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	50.589,00	60.880,00	29.202,00	31.678,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>50.589,00</b>	<b>60.880,00</b>	<b>29.202,00</b>	<b>31.678,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>528.391,91</b>	<b>730.795,00</b>	<b>223.339,87</b>	<b>507.455,13</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 151010 Wirtschaftsförderung</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	15 Wirtschaft und Tourismus
<b>Produktgruppe</b>	1510 Wirtschaftsförderung
<b>Produkt</b>	151010 Wirtschaftsförderung
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja
<b>Produktbeschreibung</b>	Verbesserung der Standortfaktoren / Standortanalyse; Gemeindemarketing, diesbezügliche Öffentlichkeits- und PR-Arbeit, betriebsindividuelle Beratung für bestehende Unternehmen; Vermittlung von Gewerbeflächen, Bereitstellung neuer Gewerbeflächen und derartiger Grundstücksverkehr
<b>Allgemeine Ziele</b>	Verbesserung der Arbeits- und Wirtschaftsqualität durch interkommunale Zusammenarbeit im Regionalforum Fulda-Südwest und den Stadtrandgemeinden; Umsetzung des regionalen Entwicklungskonzeptes; Neuansiedlung von Gewerbebetrieben.
<b>Zielgruppe</b>	bereits bestehende und ansiedlungswillige Unternehmen
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 151010 Wirtschaftsförderung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15,00			
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-15,00</b>			
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	428,40			
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.100,00	4.500,00	4.600,00	-100,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>4.528,40</b>	<b>4.500,00</b>	<b>4.600,00</b>	<b>-100,00</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>4.513,40</b>	<b>4.500,00</b>	<b>4.600,00</b>	<b>-100,00</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>4.513,40</b>	<b>4.500,00</b>	<b>4.600,00</b>	<b>-100,00</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>4.513,40</b>	<b>4.500,00</b>	<b>4.600,00</b>	<b>-100,00</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4,00			
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4,00</b>			
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4.517,40</b>	<b>4.500,00</b>	<b>4.600,00</b>	<b>-100,00</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 151020 Interkommunale Gewerbegebiete</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	15	Wirtschaft und Tourismus
<b>Produktgruppe</b>	1510	Wirtschaftsförderung
<b>Produkt</b>	151020	Interkommunale Gewerbegebiete
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>		
<b>Produktbeschreibung</b>	Koordination und inhaltliche Abstimmung bei der Ansiedlung von Gewerbe für die erfolgreiche Entwicklung der gesamten Stadtregion	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Förderung der regionalen Wirtschaftsstruktur in ihrer Branchenvielfalt sowie Sicherung und Erweiterung des Arbeitsplatzangebotes	
<b>Zielgruppe</b>	bereits bestehende und ansiedlungswillige Unternehmen	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung "Interkommunale Zusammenarbeit" mit den Kommunen Fulda, Künzell und Petersberg; Gremienbeschlüsse	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 151020 Interkommunale Gewerbegebiete**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen			-267.969,12	267.969,12
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>			<b>-267.969,12</b>	<b>267.969,12</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			621,18	-621,18
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>			<b>621,18</b>	<b>-621,18</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>			<b>-267.347,94</b>	<b>267.347,94</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>			<b>-267.347,94</b>	<b>267.347,94</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>			<b>-267.347,94</b>	<b>267.347,94</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>				
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>			<b>-267.347,94</b>	<b>267.347,94</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 152010 Bürger- und Dorfgemeinschaftshäuser</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	15	Wirtschaft und Tourismus
<b>Produktgruppe</b>	1520	Gemeinschaftshäuser und sonst. allg. Einrichtungen
<b>Produkt</b>	152010	Bürger- und Dorfgemeinschaftshäuser
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja	
<b>Produktbeschreibung</b>	Bürgerhäuser, Bürgerzentren, Gemeinschaftsräume	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Effizienter und bürgerorientierter Betrieb der gemeindlichen Bürgerhäuser	
<b>Zielgruppe</b>	Allgemeinheit	
<b>Auftragsgrundlage</b>	Satzung über die Benutzung gemeindlicher Einrichtungen mit Gebührenordnung	

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 152010 Bürger- und Dorfgemeinschaftshäuser**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.123,37	-14.500,00	-15.921,30	1.421,30
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.399,37		-33.022,83	33.022,83
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-54.343,96	-54.300,00	-54.343,95	43,95
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-22.334,22	-11.000,00	-4.212,18	-6.787,82
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-105.200,92</b>	<b>-79.800,00</b>	<b>-107.500,26</b>	<b>27.700,26</b>
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	57.796,19	90.710,00	60.840,82	29.869,18
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	265.343,59	343.550,00	261.580,01	81.969,99
14	66	Abschreibungen	248.367,46	257.300,00	248.550,49	8.749,51
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			380,89	-380,89
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>571.507,24</b>	<b>691.560,00</b>	<b>571.352,21</b>	<b>120.207,79</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>466.306,32</b>	<b>611.760,00</b>	<b>463.851,95</b>	<b>147.908,05</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>466.306,32</b>	<b>611.760,00</b>	<b>463.851,95</b>	<b>147.908,05</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			0,02	-0,02
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>			<b>0,02</b>	<b>-0,02</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>466.306,32</b>	<b>611.760,00</b>	<b>463.851,97</b>	<b>147.908,03</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	44.242,00	51.430,00	26.363,00	25.067,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>44.242,00</b>	<b>51.430,00</b>	<b>26.363,00</b>	<b>25.067,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>510.548,32</b>	<b>663.190,00</b>	<b>490.214,97</b>	<b>172.975,03</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 152020 Sonstige öffentliche Einrichtungen</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	15 Wirtschaft und Tourismus
<b>Produktgruppe</b>	1520 Gemeinschaftshäuser und sonst. allg. Einrichtungen
<b>Produkt</b>	152020 Sonstige öffentliche Einrichtungen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja
<b>Produktbeschreibung</b>	1. Backhäuser, Gaststätten, Anschlagtafeln, Grillplätze, öffentliche Brunnen 2. Weihnachtsmärkte und sonstige Märkte, Wäschereien, Schlachthäuser
<b>Allgemeine Ziele</b>	Erhaltung von traditionellen Stätten
<b>Zielgruppe</b>	Bürgerinnen und Bürger, örtliche Vereine
<b>Auftragsgrundlage</b>	Satzung über die Benutzung gemeindlicher Einrichtungen mit Gebührenordnung

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 152020 Sonstige öffentliche Einrichtungen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-14.040,00	-12.000,00	-13.285,50	1.285,50
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.304,50		-11.819,25	11.819,25
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-1.172,99	-1.200,00	-1.173,00	-27,00
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-69,50	69,50
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-22.517,49</b>	<b>-13.200,00</b>	<b>-26.347,25</b>	<b>13.147,25</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.352,92	6.800,00	7.155,92	-355,92
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.642,27	26.595,00	18.243,73	8.351,27
14	66	Abschreibungen	15.203,47	16.000,00	15.203,46	796,54
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	215,53	210,00	215,53	-5,53
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>39.414,19</b>	<b>49.605,00</b>	<b>40.818,64</b>	<b>8.786,36</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>16.896,70</b>	<b>36.405,00</b>	<b>14.471,39</b>	<b>21.933,61</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>16.896,70</b>	<b>36.405,00</b>	<b>14.471,39</b>	<b>21.933,61</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>16.896,70</b>	<b>36.405,00</b>	<b>14.471,39</b>	<b>21.933,61</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	4.929,00	4.670,00	2.037,00	2.633,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4.929,00</b>	<b>4.670,00</b>	<b>2.037,00</b>	<b>2.633,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>21.825,70</b>	<b>41.075,00</b>	<b>16.508,39</b>	<b>24.566,61</b>

<b>Produktbeschreibung</b> <b>Produkt 152030 Sonstige kommunale Liegenschaften</b>	
Gemeinde Eichenzell	
<b>Produktbereich</b>	15 Wirtschaft und Tourismus
<b>Produktgruppe</b>	1520 Gemeinschaftshäuser und sonst. allg. Einrichtungen
<b>Produkt</b>	152030 Sonstige kommunale Liegenschaften
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>	<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Bauabteilung	
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja
<b>Produktbeschreibung</b>	Liegenschaften mit mehrfacher, unterschiedlicher Nutzung (z.B. alte Schule Rönshausen, Objekt "Mühlenstraße 20" Kerzell usw.), gemeindeeigene Wohnhäuser / Wohnungen
<b>Allgemeine Ziele</b>	Erhaltung der Substanzen, sowie die Bereitstellung dieser für die Bürgerschaft
<b>Zielgruppe</b>	Bürgerinnen und Bürger, örtliche Vereine
<b>Auftragsgrundlage</b>	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 152030 Sonstige kommunale Liegenschaften**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-39.182,99	-30.350,00	-74.400,19	44.050,19
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.424,38		-914,27	914,27
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-3.659,76	-3.700,00	-3.659,76	-40,24
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-46.267,13</b>	<b>-34.050,00</b>	<b>-78.974,22</b>	<b>44.924,22</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.941,64	45.400,00	51.069,95	-5.669,95
14	66	Abschreibungen	3.066,11	3.950,00	3.066,10	883,90
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			1.113,23	-1.113,23
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.765,77	1.800,00	2.229,24	-429,24
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>35.773,52</b>	<b>51.150,00</b>	<b>57.478,52</b>	<b>-6.328,52</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-10.493,61</b>	<b>17.100,00</b>	<b>-21.495,70</b>	<b>38.595,70</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-10.493,61</b>	<b>17.100,00</b>	<b>-21.495,70</b>	<b>38.595,70</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-10.493,61</b>	<b>17.100,00</b>	<b>-21.495,70</b>	<b>38.595,70</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.397,00	4.780,00	766,00	4.014,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.397,00</b>	<b>4.780,00</b>	<b>766,00</b>	<b>4.014,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-9.096,61</b>	<b>21.880,00</b>	<b>-20.729,70</b>	<b>42.609,70</b>

**Produktbeschreibung**  
**Produkt 153010 Fremdenverkehrsangelegenheiten**

Gemeinde Eichenzell

<b>Produktbereich</b>	15	Wirtschaft und Tourismus
<b>Produktgruppe</b>	1530	Fremdenverkehr, Tourismus
<b>Produkt</b>	153010	Fremdenverkehrsangelegenheiten

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Fremdenverkehr- und Kulturamt

**Verantwortliche Person(en)**

<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Freiwillige Aufgaben</b>	Ja

**Produktbeschreibung** Förderung des Fremdenverkehrs, Tourismuswerbung

**Allgemeine Ziele** Steigerung des Gästeaufkommens und der Übernachtungszahlen, Verbesserung des touristischen Angebots

**Zielgruppe** Gäste, Veranstalter, Unternehmen, Hotels und Gasthöfe

**Auftragsgrundlage** Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 153010 Fremdenverkehrsangelegenheiten**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15,85	-100,00	-21,85	-78,15
09	53	Sonstige ordentliche Erträge		-300,00	-200,00	-100,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-15,85</b>	<b>-400,00</b>	<b>-221,85</b>	<b>-178,15</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	315,95	250,00		250,00
14	66	Abschreibungen	280,00	300,00	280,00	20,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>595,95</b>	<b>550,00</b>	<b>280,00</b>	<b>270,00</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>580,10</b>	<b>150,00</b>	<b>58,15</b>	<b>91,85</b>
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Finanzaufwendungen				
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>				
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>580,10</b>	<b>150,00</b>	<b>58,15</b>	<b>91,85</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>580,10</b>	<b>150,00</b>	<b>58,15</b>	<b>91,85</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	17,00		36,00	-36,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>17,00</b>		<b>36,00</b>	<b>-36,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>597,10</b>	<b>150,00</b>	<b>94,15</b>	<b>55,85</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-17.642.849,35	-17.171.300,00	-18.658.069,83	1.486.769,83
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-434.644,81	-447.684,00	-448.334,41	650,41
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-2.713.121,00	-2.629.188,00	-2.627.261,00	-1.927,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-45.969,75	-55.000,00	-53.769,75	-1.230,25
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-295.021,00	-290.000,00	-301.849,29	11.849,29
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-21.131.605,91</b>	<b>-20.593.172,00</b>	<b>-22.089.284,28</b>	<b>1.496.112,28</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	390,00	400,00	2.856,00	-2.456,00
14	66	Abschreibungen	13.653,66	20.000,00	3.059,28	16.940,72
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	9.549.756,61	9.547.623,00	9.755.827,89	-208.204,89
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.546,10	2.350,00	2.576,83	-226,83
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>9.565.346,37</b>	<b>9.570.373,00</b>	<b>9.764.320,00</b>	<b>-193.947,00</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-11.566.259,54</b>	<b>-11.022.799,00</b>	<b>-12.324.964,28</b>	<b>1.302.165,28</b>
21	56, 57	Finanzerträge	-88.870,03	-45.500,00	-3.248,35	-42.251,65
22	77	Finanzaufwendungen	101.671,11	133.400,00	107.533,21	25.866,79
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>12.801,08</b>	<b>87.900,00</b>	<b>104.284,86</b>	<b>-16.384,86</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-11.553.458,46</b>	<b>-10.934.899,00</b>	<b>-12.220.679,42</b>	<b>1.285.780,42</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	-47.498,24		-141,92	141,92
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			0,04	-0,04
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-47.498,24</b>		<b>-141,88</b>	<b>141,88</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-11.600.956,70</b>	<b>-10.934.899,00</b>	<b>-12.220.821,30</b>	<b>1.285.922,30</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	74.908,00		63.654,00	-63.654,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>74.908,00</b>		<b>63.654,00</b>	<b>-63.654,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-11.526.048,70</b>	<b>-10.934.899,00</b>	<b>-12.157.167,30</b>	<b>1.222.268,30</b>

<b>Produktbeschreibung</b>		
<b>Produkt 161010 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen</b>		
Gemeinde Eichenzell		
<b>Produktbereich</b>	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produktgruppe</b>	1610	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
<b>Produkt</b>	161010	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b>		<b>Verantwortliche Person(en)</b>
Finanzabteilung		
<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein	
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss	
<b>Produktbeschreibung</b>	Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Einnahmen, Schlüsselzuweisungen, allgemeine Finanzzuweisungen, Bedarfszuweisungen, allgemeine Umlagen z. B. Kreisumlage, Investitionspauschale (Das Produkt 16-10-10 ist kein steuerungsrelevantes Produkt im eigentlichen Sinne, sondern folgt den Vorgaben des finanzstatistischen Produktrahmenplanes des Statistischen Bundesamtes zur Verbesserung der Transparenz)	
<b>Allgemeine Ziele</b>	Erzielung angemessener Einnahmen zur Deckung des Ergebnis- und Finanzhaushaltes; angemessene Beteiligung an den Kreislasten entsprechend der Finanzkraft der Gemeinde Eichenzell	
<b>Zielgruppe</b>	Bürgerinnen und Bürger, gemeindliche Gremien	
<b>Auftragsgrundlage</b>	HGO, GemHVO-Doppik, AO, FAG, GewStG, Grundsteuergesetz, Satzungen	
<b>Kennzahlen und Leistungsmengen</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Steuereinnahmen je Einwohner	1.580	1.653
veranlagte Fälle Grundsteuer A	721	719
veranlagte Fälle Grundsteuer B	4.126	4.187

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 161010 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-17.642.849,35	-17.171.300,00	-18.658.069,83	1.486.769,83
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-434.644,81	-447.684,00	-448.334,41	650,41
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-2.713.121,00	-2.629.188,00	-2.627.261,00	-1.927,00
08	546	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-45.969,75	-55.000,00	-53.769,75	-1.230,25
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-20.836.584,91</b>	<b>-20.303.172,00</b>	<b>-21.787.434,99</b>	<b>1.484.262,99</b>
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	390,00	400,00	2.856,00	-2.456,00
14	66	Abschreibungen	13.653,66	20.000,00	3.059,28	16.940,72
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	9.549.756,61	9.547.623,00	9.755.827,89	-208.204,89
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>9.563.800,27</b>	<b>9.568.023,00</b>	<b>9.761.743,17</b>	<b>-193.720,17</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-11.272.784,64</b>	<b>-10.735.149,00</b>	<b>-12.025.691,82</b>	<b>1.290.542,82</b>
21	56, 57	Finanzerträge	-79.095,00	-31.000,00	13.040,00	-44.040,00
22	77	Finanzaufwendungen	18.813,00	10.000,00	207,00	9.793,00
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-60.282,00</b>	<b>-21.000,00</b>	<b>13.247,00</b>	<b>-34.247,00</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-11.333.066,64</b>	<b>-10.756.149,00</b>	<b>-12.012.444,82</b>	<b>1.256.295,82</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	-47.498,24		-141,92	141,92
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			0,04	-0,04
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-47.498,24</b>		<b>-141,88</b>	<b>141,88</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-11.380.564,88</b>	<b>-10.756.149,00</b>	<b>-12.012.586,70</b>	<b>1.256.437,70</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	74.895,00		63.643,00	-63.643,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>74.895,00</b>		<b>63.643,00</b>	<b>-63.643,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-11.305.669,88</b>	<b>-10.756.149,00</b>	<b>-11.948.943,70</b>	<b>1.192.794,70</b>

**Produktbeschreibung**  
**Produkt 162010 Sonstige allg. Finanzwirtschaft**

Gemeinde Eichenzell

<b>Produktbereich</b>	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
<b>Produktgruppe</b>	1620	Sonstige allg. Finanzwirtschaft
<b>Produkt</b>	162010	Sonstige allg. Finanzwirtschaft

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Finanzabteilung

**Verantwortliche Person(en)**

<b>Pflichtaufgaben</b>	Nein
<b>Rechtsbindungsgrad</b>	Muss

**Produktbeschreibung** Dividenden- und Zinserträge, Beteiligungen soweit nicht anderen Produkten direkt zugeordnet, Kredite, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst, von Dritten gewährte Schuldendiensthilfe, Konzessionsabgaben

**Allgemeine Ziele** Liquiditätssicherung (unter Berücksichtigung der aktuellen Kreditmarktsituation), Vermeidung von Neuverschuldung; Schuldenabbau

**Zielgruppe** Bürgerinnen und Bürger, gemeindliche Gremien

**Auftragsgrundlage** HGO, GemHVO-Doppik

Jahresabschluss 2022

**Teilergebnisrechnung  
Produkt 162010 Sonstige allg. Finanzwirtschaft**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6)
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-295.021,00	-290.000,00	-301.849,29	11.849,29
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9) Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-295.021,00</b>	<b>-290.000,00</b>	<b>-301.849,29</b>	<b>11.849,29</b>
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.546,10	2.350,00	2.576,83	-226,83
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.546,10</b>	<b>2.350,00</b>	<b>2.576,83</b>	<b>-226,83</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-293.474,90</b>	<b>-287.650,00</b>	<b>-299.272,46</b>	<b>11.622,46</b>
21	56, 57	Finanzerträge	-9.775,03	-14.500,00	-16.288,35	1.788,35
22	77	Finanzaufwendungen	82.858,11	123.400,00	107.326,21	16.073,79
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>73.083,08</b>	<b>108.900,00</b>	<b>91.037,86</b>	<b>17.862,14</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-220.391,82</b>	<b>-178.750,00</b>	<b>-208.234,60</b>	<b>29.484,60</b>
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>				
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-220.391,82</b>	<b>-178.750,00</b>	<b>-208.234,60</b>	<b>29.484,60</b>
29		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
30		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	13,00		11,00	-11,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>13,00</b>		<b>11,00</b>	<b>-11,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-220.378,82</b>	<b>-178.750,00</b>	<b>-208.223,60</b>	<b>29.473,60</b>

## Gesamtfinanzrechnung

Rechnungsjahr 2022

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	193.369,93	214.090,00	238.022,47	23.932,47
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	771.054,38	964.410,00	1.067.706,44	103.296,44
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	490.235,33	467.910,00	476.740,93	8.830,93
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	16.545.738,82	17.171.300,00	18.693.438,88	1.522.138,88
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen				
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	434.644,81	447.684,00	448.334,41	650,41
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	4.677.776,22	4.544.723,00	4.767.839,15	223.116,15
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	104.993,02	191.350,00	24.731,53	-166.618,47
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	366.285,48	315.000,00	328.288,40	13.288,40
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben				
<b>09</b>	<b>9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.</b>	<b>23.584.097,99</b>	<b>24.316.467,00</b>	<b>26.045.102,21</b>	<b>1.728.635,21</b>
10	10 Personalauszahlungen	-6.451.569,14	-7.079.410,00	-6.844.650,16	234.759,84
11	11 Versorgungsauszahlungen	-390.254,72	-382.000,00	-389.646,00	-7.646,00
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.832.697,37	-4.652.281,00	-4.428.359,16	223.921,84
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen		-50,00	-10,00	40,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-493.253,96	-666.170,00	-579.774,87	86.395,13
14A					
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-9.489.762,14	-9.587.423,00	-10.045.184,12	-457.761,12
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-116.083,74	-134.400,00	-108.197,70	26.202,30
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz,	-11.985,42	-11.010,00	-7.014,71	3.995,29
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben				
<b>18</b>	<b>18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk</b>	<b>-20.785.606,49</b>	<b>-22.512.744,00</b>	<b>-22.402.836,72</b>	<b>109.907,28</b>
<b>19</b>	<b>19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd. Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)</b>	<b>2.798.491,50</b>	<b>1.803.723,00</b>	<b>3.642.265,49</b>	<b>1.838.542,49</b>
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	694.490,18	5.205.792,15	2.780.769,73	-2.425.022,42
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	116.230,00	2.224.000,00	987.875,00	-1.236.125,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens				
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.		7.645,00		-7.645,00
<b>23</b>	<b>23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>810.720,18</b>	<b>7.437.437,15</b>	<b>3.768.644,73</b>	<b>-3.668.792,42</b>
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-540.585,38	-10.097.955,45	-4.921.382,54	5.176.572,91
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.911.708,74	-7.963.303,78	-4.991.688,74	2.971.615,04
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen und immaterielle Anlagevermögen	-535.580,19	-3.770.149,41	-772.740,68	2.997.408,73
26A					
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-166.063,82	-175.000,00	-170.028,19	4.971,81
<b>28</b>	<b>28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit (Nr. 24-27)</b>	<b>-4.153.938,13</b>	<b>-22.006.408,64</b>	<b>-10.855.840,15</b>	<b>11.150.568,49</b>
<b>28A</b>	<b>29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions- tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)</b>	<b>-3.343.217,95</b>	<b>-14.568.971,49</b>	<b>-7.087.195,42</b>	<b>7.481.776,07</b>
<b>29A</b>	<b>30</b>	<b>-544.726,45</b>	<b>-12.765.248,49</b>	<b>-3.444.929,93</b>	<b>9.320.318,56</b>
<b>29B</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelb edarf</b>				
<b>29C</b>	<b>(Summe aus Nrn. 19 und 29)</b>				
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u. wirtschaftl.	2.000.000,00	570.000,00	5.250.000,00	4.680.000,00

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz Ergebnis
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen				
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.. wirtschaftl.	-497.195,63	-541.581,00	-541.501,10	79,90
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen				
<b>32</b>	<b>33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.</b>	<b>1.502.804,37</b>	<b>28.419,00</b>	<b>4.708.498,90</b>	<b>4.680.079,90</b>
<b>32A</b>	<b>(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)</b>				
<b>32B</b>	<b>34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum</b>	<b>958.077,92</b>	<b>-12.736.829,49</b>	<b>1.263.568,97</b>	<b>14.000.398,46</b>
<b>32C</b>	<b>Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)</b>				
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu		957.365,41		-957.365,41
32E	Beginn des Haushaltsjahres				
<b>32F</b>	<b>36 Geplante Veränderung des Bestandes an</b>	<b>958.077,92</b>	<b>-12.736.829,49</b>	<b>1.263.568,97</b>	<b>14.000.398,46</b>
<b>32G</b>	<b>Zahlungsmitteln (Nr. 34)</b>				
<b>32H</b>	<b>37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am</b>	<b>958.077,92</b>	<b>-11.779.464,08</b>	<b>1.263.568,97</b>	<b>13.043.033,05</b>
<b>32I</b>	<b>Ende</b>				
	<b>des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)</b>				
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	798.603,52		849.468,51	849.468,51
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)				
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	-761.753,03		-893.406,69	-893.406,69
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)				
<b>35</b>	<b>37</b>	<b>36.850,49</b>		<b>-43.938,18</b>	<b>-43.938,18</b>
<b>35A</b>	<b>Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus</b>				
	<b>haushaltsunwirks. Zahlungsvorg( Nr.35./Nr.36)</b>				
<b>36</b>	<b>38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>3.527.026,91</b>	<b>-23.703.159,00</b>	<b>4.521.955,32</b>	<b>28.225.114,32</b>
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand				
<b>37A</b>	<b>39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln (Nr.34und 37)</b>	<b>994.928,41</b>	<b>-11.779.464,08</b>	<b>1.219.630,79</b>	<b>12.999.094,87</b>
<b>38</b>	<b>40 Best. an Zahlgsm.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)</b>	<b>4.521.955,32</b>	<b>-35.482.623,08</b>	<b>5.741.586,11</b>	<b>41.224.209,19</b>
<b>50</b>	<b>38 Gepl. Anfangsbest./ Bestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>3.527.026,91</b>	<b>-22.745.793,59</b>	<b>4.521.955,32</b>	<b>27.267.748,91</b>
<b>50A</b>	<b>zu Beginn des Haushaltsjahres</b>				
<b>50B</b>	<b>Gepl. Anfangsbestand z. Beginn des Haushaltsjahres</b>		957.365,41		-957.365,41
<b>50C</b>	<b>Best. an Zahlungsm. z. Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>3.527.026,91</b>	<b>-23.703.159,00</b>	<b>4.521.955,32</b>	<b>28.225.114,32</b>
<b>51</b>	<b>39 Gepl. Veränderung d. Bestandes/ Veränderung d.</b>	<b>994.928,41</b>	<b>-12.736.829,49</b>	<b>1.219.630,79</b>	<b>13.956.460,28</b>
<b>51A</b>	<b>Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>				
<b>52</b>	<b>40 Gepl. Endbestand an Zahlungsmitteln/Bestand an</b>	<b>4.521.955,32</b>	<b>-35.482.623,08</b>	<b>5.741.586,11</b>	<b>41.224.209,19</b>
<b>52A</b>	<b>Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>				
<b>52B</b>	<b>(Summe a.d. Summen Nrn. 38 und 39)</b>				

## Jahresabschluss 2022

<b>Teilfinanzrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung</b>					
Gemeinde Eichenzell					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.610,86	6.950,00	6.355,41	594,59
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22,50	20,00	180,20	-160,20
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	21.869,68	4.300,00	17.262,99	-12.962,99
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	201.234,54	500.235,00	369.696,62	130.538,38
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	12.962,82	15.850,00	16.630,93	-780,93
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	15.006,50	6.650,00	8.862,90	-2.212,90
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>258.706,90</b>	<b>534.005,00</b>	<b>418.989,05</b>	<b>115.015,95</b>
10	Personalauszahlungen	-2.130.880,50	-2.484.950,00	-2.353.270,37	-131.679,63
11	Versorgungsauszahlungen	-338.650,72	-352.000,00	-359.370,82	7.370,82
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.173.013,81	-1.264.900,00	-1.488.776,12	223.876,12
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen		-300,00		-300,00
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-1.704,58	-1.800,00	-1.718,72	-81,28
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-2.439,74	-5.060,00	-4.162,10	-897,90
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-3.646.689,35</b>	<b>-4.109.010,00</b>	<b>-4.207.298,13</b>	<b>98.288,13</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>-3.387.982,45</b>	<b>-3.575.005,00</b>	<b>-3.788.309,08</b>	<b>213.304,08</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		704.392,15	141.626,76	562.765,39
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	4.950,00	4.000,00		4.000,00
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>	<b>4.950,00</b>	<b>708.392,15</b>	<b>141.626,76</b>	<b>566.765,39</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-320.000,00		-320.000,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-241.658,35		-711.656,09	711.656,09
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-189.040,86	-1.594.385,48	-58.835,70	-1.535.549,78
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-13.286,40	-10.000,00	-13.695,97	3.695,97
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>-443.985,61</b>	<b>-1.924.385,48</b>	<b>-784.187,76</b>	<b>-1.140.197,72</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>	<b>-439.035,61</b>	<b>-1.215.993,33</b>	<b>-642.561,00</b>	<b>-573.432,33</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-3.827.018,06</b>	<b>-4.790.998,33</b>	<b>-4.430.870,08</b>	<b>-360.128,25</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-3.827.018,06</b>	<b>-4.790.998,33</b>	<b>-4.430.870,08</b>	<b>-360.128,25</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	743,68		1.240,45	-1.240,45
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-2.903,68		-1.240,44	1.240,44
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>	<b>-2.160,00</b>		<b>0,01</b>	<b>-0,01</b>
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>-25.792.670,80</b>	<b>-3.817.836,91</b>	<b>-29.621.848,86</b>	<b>25.804.011,95</b>

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-3.829.178,06</b>	<b>-4.790.998,33</b>	<b>-4.430.870,07</b>	<b>-360.128,26</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-29.621.848,86</b>	<b>-8.608.835,24</b>	<b>-34.052.718,93</b>	<b>25.443.883,69</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	416,40	15,00	51,20	-36,20
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	351.392,10	544.650,00	588.392,55	-43.742,55
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	184.691,19	250.000,00	224.861,99	25.138,01
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen		650,00	930,00	-280,00
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	114,93		5.446,54	-5.446,54
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>536.614,62</b>	<b>795.315,00</b>	<b>819.682,28</b>	<b>-24.367,28</b>
10	Personalauszahlungen	-596.435,12	-779.200,00	-552.954,45	-226.245,55
11	Versorgungsauszahlungen	-23.647,58	-17.000,00	-16.894,63	-105,37
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-459.296,07	-528.546,00	-493.229,25	-35.316,75
13	Auszahlungen für Transferleistungen		-50,00	-10,00	-40,00
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-22.622,24	-26.250,00	-23.210,40	-3.039,60
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen		-1.000,00		-1.000,00
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-1.143,00	-750,00	-397,00	-353,00
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-1.103.144,01</b>	<b>-1.352.796,00</b>	<b>-1.086.695,73</b>	<b>-266.100,27</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>-566.529,39</b>	<b>-557.481,00</b>	<b>-267.013,45</b>	<b>-290.467,55</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	140.700,00		10.850,00	-10.850,00
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>	<b>140.700,00</b>		<b>10.850,00</b>	<b>-10.850,00</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-7.500,00	-25.243,85	17.743,85
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-425.386,12	-312.518,08	-86.130,48	-226.387,60
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-229.239,77	-707.414,09	-505.066,91	-202.347,18
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>-654.625,89</b>	<b>-1.027.432,17</b>	<b>-616.441,24</b>	<b>-410.990,93</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>	<b>-513.925,89</b>	<b>-1.027.432,17</b>	<b>-605.591,24</b>	<b>-421.840,93</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-1.080.455,28</b>	<b>-1.584.913,17</b>	<b>-872.604,69</b>	<b>-712.308,48</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-1.080.455,28</b>	<b>-1.584.913,17</b>	<b>-872.604,69</b>	<b>-712.308,48</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	6.114,21		6.037,31	-6.037,31
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-8.774,47		-3.954,36	3.954,36
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>	<b>-2.660,26</b>		<b>2.082,95</b>	<b>-2.082,95</b>
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>-6.577.850,30</b>	<b>-1.557.595,71</b>	<b>-7.660.965,84</b>	<b>6.103.370,13</b>

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-1.083.115,54</b>	<b>-1.584.913,17</b>	<b>-870.521,74</b>	<b>-714.391,43</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-7.660.965,84</b>	<b>-3.142.508,88</b>	<b>-8.531.487,58</b>	<b>5.388.978,70</b>

Jahresabschluss 2022

Teilfinanzrechnung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft					
Gemeinde Eichenzell					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.564,61	11.150,00	10.268,24	881,76
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.589,85	4.160,00	5.155,72	-995,72
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	150,00	400,00	550,00	-150,00
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	641,00	3.000,00	248,50	2.751,50
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>15.945,46</b>	<b>18.710,00</b>	<b>16.222,46</b>	<b>2.487,54</b>
10	Personalauszahlungen	-5.685,06	-7.650,00	-6.932,49	-717,51
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.042,16	-82.825,00	-77.406,94	-5.418,06
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-32.807,94	-39.650,00	-39.086,42	-563,58
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-180,56	-170,00	-175,70	5,70
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-66.715,72</b>	<b>-130.295,00</b>	<b>-123.601,55</b>	<b>-6.693,45</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>-50.770,26</b>	<b>-111.585,00</b>	<b>-107.379,09</b>	<b>-4.205,91</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>				
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-22.606,03		-5.650,05	5.650,05
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-7.704,43	-428.757,75	-53.233,78	-375.523,97
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>-30.310,46</b>	<b>-428.757,75</b>	<b>-58.883,83</b>	<b>-369.873,92</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>	<b>-30.310,46</b>	<b>-428.757,75</b>	<b>-58.883,83</b>	<b>-369.873,92</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-81.080,72</b>	<b>-540.342,75</b>	<b>-166.262,92</b>	<b>-374.079,83</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-81.080,72</b>	<b>-540.342,75</b>	<b>-166.262,92</b>	<b>-374.079,83</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)				
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)				
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>				
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>-1.871.880,88</b>	<b>-247.488,21</b>	<b>-1.952.961,60</b>	<b>1.705.473,39</b>

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-81.080,72</b>	<b>-540.342,75</b>	<b>-166.262,92</b>	<b>-374.079,83</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-1.952.961,60</b>	<b>-787.830,96</b>	<b>-2.119.224,52</b>	<b>1.331.393,56</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.544,06	10.425,00	13.175,50	-2.750,50
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		250,00		250,00
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen			6.000,00	-6.000,00
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>10.544,06</b>	<b>10.675,00</b>	<b>19.175,50</b>	<b>-8.500,50</b>
10	Personalauszahlungen				
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.492,41	-50.300,00	-58.947,04	8.647,04
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-7.407,82	-20.970,00	-26.032,50	5.062,50
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-26.900,23</b>	<b>-71.270,00</b>	<b>-84.979,54</b>	<b>13.709,54</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>-16.356,17</b>	<b>-60.595,00</b>	<b>-65.804,04</b>	<b>5.209,04</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>				
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen		-100.000,00		-100.000,00
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>		<b>-100.000,00</b>		<b>-100.000,00</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>		<b>-100.000,00</b>		<b>-100.000,00</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-16.356,17</b>	<b>-160.595,00</b>	<b>-65.804,04</b>	<b>-94.790,96</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-16.356,17</b>	<b>-160.595,00</b>	<b>-65.804,04</b>	<b>-94.790,96</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	10.521,86			
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-10.521,86			
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>				
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>-688.518,85</b>	<b>-44.400,00</b>	<b>-704.875,02</b>	<b>660.475,02</b>

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-16.356,17</b>	<b>-160.595,00</b>	<b>-65.804,04</b>	<b>-94.790,96</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-704.875,02</b>	<b>-204.995,00</b>	<b>-770.679,06</b>	<b>565.684,06</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.018,29	9.500,00	2.798,06	6.701,94
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	235.074,85	330.000,00	309.719,84	20.280,16
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	117.264,42	73.550,00	86.495,00	-12.945,00
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.723.629,80	1.414.250,00	1.758.052,41	-343.802,41
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	9.549,38		653,15	-653,15
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>2.097.536,74</b>	<b>1.827.300,00</b>	<b>2.157.718,46</b>	<b>-330.418,46</b>
10	Personalauszahlungen	-3.234.253,08	-3.181.450,00	-3.485.213,04	303.763,04
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-589.427,77	-652.955,00	-630.749,86	-22.205,14
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-350.996,94	-462.000,00	-412.925,41	-49.074,59
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-108,00	-110,00	-108,00	-2,00
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-4.174.785,79</b>	<b>-4.296.515,00</b>	<b>-4.528.996,31</b>	<b>232.481,31</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>-2.077.249,05</b>	<b>-2.469.215,00</b>	<b>-2.371.277,85</b>	<b>-97.937,15</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	107.379,06			
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>	<b>107.379,06</b>			
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-116.347,61	-175.382,40	-31.392,68	-143.989,72
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-363.799,82	-273.865,28	-233.097,08	-40.768,20
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-103.832,96	-226.456,53	-90.706,49	-135.750,04
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>-583.980,39</b>	<b>-675.704,21</b>	<b>-355.196,25</b>	<b>-320.507,96</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>	<b>-476.601,33</b>	<b>-675.704,21</b>	<b>-355.196,25</b>	<b>-320.507,96</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-2.553.850,38</b>	<b>-3.144.919,21</b>	<b>-2.726.474,10</b>	<b>-418.445,11</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-746,76		-746,76	746,76
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>	<b>-746,76</b>		<b>-746,76</b>	<b>746,76</b>
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-2.554.597,14</b>	<b>-3.144.919,21</b>	<b>-2.727.220,86</b>	<b>-417.698,35</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)				
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)				
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>				
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>-25.357.715,82</b>	<b>-3.461.444,02</b>	<b>-27.912.312,96</b>	<b>24.450.868,94</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-2.554.597,14</b>	<b>-3.144.919,21</b>	<b>-2.727.220,86</b>	<b>-417.698,35</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-27.912.312,96</b>	<b>-6.606.363,23</b>	<b>-30.639.533,82</b>	<b>24.033.170,59</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 07 Gesundheitsdienste**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>				
10	Personalauszahlungen				
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			-11.345,73	11.345,73
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen		-20.000,00		-20.000,00
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>		<b>-20.000,00</b>	<b>-11.345,73</b>	<b>-8.654,27</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>		<b>-20.000,00</b>	<b>-11.345,73</b>	<b>-8.654,27</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>				
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-250.000,00		-250.000,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>		<b>-250.000,00</b>		<b>-250.000,00</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>		<b>-250.000,00</b>		<b>-250.000,00</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>		<b>-270.000,00</b>	<b>-11.345,73</b>	<b>-258.654,27</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>		<b>-270.000,00</b>	<b>-11.345,73</b>	<b>-258.654,27</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)				
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)				
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>				
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>				

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 07 Gesundheitsdienste**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>		<b>-270.000,00</b>	<b>-11.345,73</b>	<b>-258.654,27</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>		<b>-270.000,00</b>	<b>-11.345,73</b>	<b>-258.654,27</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 08 Sportförderung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	768,82		1.071,31	-1.071,31
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	590,88	1.200,00	311,61	888,39
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	11.417,45	50,00	5.297,56	-5.247,56
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>12.777,15</b>	<b>1.250,00</b>	<b>6.680,48</b>	<b>-5.430,48</b>
10	Personalauszahlungen				
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-58.260,92	-74.790,00	-126.919,92	52.129,92
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-61.679,70	-62.500,00	-61.653,75	-846,25
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-119.940,62</b>	<b>-137.290,00</b>	<b>-188.573,67</b>	<b>51.283,67</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>-107.163,47</b>	<b>-136.040,00</b>	<b>-181.893,19</b>	<b>45.853,19</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		75.000,00		75.000,00
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>		<b>75.000,00</b>		<b>75.000,00</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-113.000,00	-19.600,05	-93.399,95
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.373,10	-269.256,93	-8.208,62	-261.048,31
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-2.158,66	-30.000,00	-45.724,19	15.724,19
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>-9.531,76</b>	<b>-412.256,93</b>	<b>-73.532,86</b>	<b>-338.724,07</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>	<b>-9.531,76</b>	<b>-337.256,93</b>	<b>-73.532,86</b>	<b>-263.724,07</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-116.695,23</b>	<b>-473.296,93</b>	<b>-255.426,05</b>	<b>-217.870,88</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-116.695,23</b>	<b>-473.296,93</b>	<b>-255.426,05</b>	<b>-217.870,88</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)				
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)				
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>				
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>-1.995.303,21</b>	<b>-338.628,69</b>	<b>-2.111.998,44</b>	<b>1.773.369,75</b>

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 08 Sportförderung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-116.695,23</b>	<b>-473.296,93</b>	<b>-255.426,05</b>	<b>-217.870,88</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-2.111.998,44</b>	<b>-811.925,62</b>	<b>-2.367.424,49</b>	<b>1.555.498,87</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			9.223,05	-9.223,05
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>			<b>9.223,05</b>	<b>-9.223,05</b>
10	Personalauszahlungen	-133.151,66	-178.200,00	-128.491,52	-49.708,48
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-168.167,05	-209.000,00	-75.953,31	-133.046,69
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen				
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-301.318,71</b>	<b>-387.200,00</b>	<b>-204.444,83</b>	<b>-182.755,17</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>-301.318,71</b>	<b>-387.200,00</b>	<b>-195.221,78</b>	<b>-191.978,22</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen			101.042,00	-101.042,00
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>			<b>101.042,00</b>	<b>-101.042,00</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-112.914,72	-1.379.279,93	-519.773,01	-859.506,92
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>-112.914,72</b>	<b>-1.379.279,93</b>	<b>-519.773,01</b>	<b>-859.506,92</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>	<b>-112.914,72</b>	<b>-1.379.279,93</b>	<b>-418.731,01</b>	<b>-960.548,92</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-414.233,43</b>	<b>-1.766.479,93</b>	<b>-613.952,79</b>	<b>-1.152.527,14</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-414.233,43</b>	<b>-1.766.479,93</b>	<b>-613.952,79</b>	<b>-1.152.527,14</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)				
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)				
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>				
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>-3.656.574,90</b>	<b>-1.235.156,85</b>	<b>-4.070.808,33</b>	<b>2.835.651,48</b>

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-414.233,43</b>	<b>-1.766.479,93</b>	<b>-613.952,79</b>	<b>-1.152.527,14</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-4.070.808,33</b>	<b>-3.001.636,78</b>	<b>-4.684.761,12</b>	<b>1.683.124,34</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	480,00		480,00	-480,00
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.625,00	1.500,00	1.075,00	425,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.189,19		8.988,29	-8.988,29
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.453,54			
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	263,40		113,40	-113,40
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>30.011,13</b>	<b>1.500,00</b>	<b>10.656,69</b>	<b>-9.156,69</b>
10	Personalauszahlungen	-261.301,65	-293.900,00	-247.785,40	-46.114,60
11	Versorgungsauszahlungen	-27.956,42	-13.000,00	-13.380,55	380,55
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.214,58	-19.900,00	-25.131,67	5.231,67
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-13.639,32	-30.000,00	-9.202,77	-20.797,23
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-334.111,97</b>	<b>-356.800,00</b>	<b>-295.500,39</b>	<b>-61.299,61</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>-304.100,84</b>	<b>-355.300,00</b>	<b>-284.843,70</b>	<b>-70.456,30</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		2.600.000,00		2.600.000,00
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	111.280,00	2.220.000,00	987.875,00	1.232.125,00
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		7.645,00		7.645,00
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>	<b>111.280,00</b>	<b>4.827.645,00</b>	<b>987.875,00</b>	<b>3.839.770,00</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-262.490,18	-5.785.396,36	-4.823.763,79	-961.632,57
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-702,10	-30.000,00		-30.000,00
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	12.222,58		8.667,78	-8.667,78
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>-250.969,70</b>	<b>-5.815.396,36</b>	<b>-4.815.096,01</b>	<b>-1.000.300,35</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>	<b>-139.689,70</b>	<b>-987.751,36</b>	<b>-3.827.221,01</b>	<b>2.839.469,65</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-443.790,54</b>	<b>-1.343.051,36</b>	<b>-4.112.064,71</b>	<b>2.769.013,35</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-443.790,54</b>	<b>-1.343.051,36</b>	<b>-4.112.064,71</b>	<b>2.769.013,35</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	28.000,00		13.156,50	-13.156,50
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)			-41.156,50	41.156,50
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>	<b>28.000,00</b>		<b>-28.000,00</b>	<b>28.000,00</b>
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>-2.024.187,92</b>	<b>-3.788.906,11</b>	<b>-2.439.978,46</b>	<b>-1.348.927,65</b>

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-415.790,54</b>	<b>-1.343.051,36</b>	<b>-4.140.064,71</b>	<b>2.797.013,35</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-2.439.978,46</b>	<b>-5.131.957,47</b>	<b>-6.580.043,17</b>	<b>1.448.085,70</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.477,00	1.200,00	1.438,00	-238,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	145.554,33	134.000,00	115.898,24	18.101,76
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.540,63	130.000,00	3.606,25	126.393,75
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>149.571,96</b>	<b>265.200,00</b>	<b>120.942,49</b>	<b>144.257,51</b>
10	Personalauszahlungen	-8.989,00	-13.200,00	-8.938,44	-4.261,56
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.730,69	-65.650,00	-52.828,54	-12.821,46
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen				
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-53.719,69</b>	<b>-78.850,00</b>	<b>-61.766,98</b>	<b>-17.083,02</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>95.852,27</b>	<b>186.350,00</b>	<b>59.175,51</b>	<b>127.174,49</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	20.656,53	100.000,00		100.000,00
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>	<b>20.656,53</b>	<b>100.000,00</b>		<b>100.000,00</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-142.816,42			
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-33.102,47	-490.000,00	-5.872,34	-484.127,66
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen		-144.563,59		-144.563,59
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-165.000,00	-165.000,00	-165.000,00	
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>-340.918,89</b>	<b>-799.563,59</b>	<b>-170.872,34</b>	<b>-628.691,25</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>	<b>-320.262,36</b>	<b>-699.563,59</b>	<b>-170.872,34</b>	<b>-528.691,25</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-224.410,09</b>	<b>-513.213,59</b>	<b>-111.696,83</b>	<b>-401.516,76</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-224.410,09</b>	<b>-513.213,59</b>	<b>-111.696,83</b>	<b>-401.516,76</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	750.715,77		812.698,00	-812.698,00
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-734.911,06		-838.034,19	838.034,19
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>	<b>15.804,71</b>		<b>-25.336,19</b>	<b>25.336,19</b>
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>119.367,42</b>	<b>-252.162,52</b>	<b>-89.237,96</b>	<b>-162.924,56</b>

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-208.605,38</b>	<b>-513.213,59</b>	<b>-137.033,02</b>	<b>-376.180,57</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-89.237,96</b>	<b>-765.376,11</b>	<b>-226.270,98</b>	<b>-539.105,13</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.225,00	1.500,00	1.075,00	425,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.031,79		3.751,39	-3.751,39
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	7.567,38	4.000,00	82,00	3.918,00
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>19.824,17</b>	<b>5.500,00</b>	<b>4.908,39</b>	<b>591,61</b>
10	Personalauszahlungen	-3.823,96	-4.500,00	-3.714,57	-785,43
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-660.017,47	-787.520,00	-582.066,04	-205.453,96
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen			-1.569,50	1.569,50
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen		-38.000,00	-37.859,00	-141,00
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-663.841,43</b>	<b>-830.020,00</b>	<b>-625.209,11</b>	<b>-204.810,89</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>-644.017,26</b>	<b>-824.520,00</b>	<b>-620.300,72</b>	<b>-204.219,28</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	313.371,93	1.610.000,00	2.417.050,95	-807.050,95
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>	<b>313.371,93</b>	<b>1.610.000,00</b>	<b>2.417.050,95</b>	<b>-807.050,95</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-8.174,26	-3.093.000,00	-1.637,10	-3.091.362,90
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.696.531,95	-5.063.730,18	-3.419.265,63	-1.644.464,55
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-2.901,41	-456.311,02	-5.053,23	-451.257,79
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>-1.707.607,62</b>	<b>-8.613.041,20</b>	<b>-3.425.955,96</b>	<b>-5.187.085,24</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>	<b>-1.394.235,69</b>	<b>-7.003.041,20</b>	<b>-1.008.905,01</b>	<b>-5.994.136,19</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-2.038.252,95</b>	<b>-7.827.561,20</b>	<b>-1.629.205,73</b>	<b>-6.198.355,47</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-2.038.252,95</b>	<b>-7.827.561,20</b>	<b>-1.629.205,73</b>	<b>-6.198.355,47</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)				
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-2.214,88			
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>	<b>-2.214,88</b>			
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>-15.150.861,22</b>	<b>-5.290.386,26</b>	<b>-17.191.329,05</b>	<b>11.900.942,79</b>

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-2.040.467,83</b>	<b>-7.827.561,20</b>	<b>-1.629.205,73</b>	<b>-6.198.355,47</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-17.191.329,05</b>	<b>-13.117.947,46</b>	<b>-18.820.534,78</b>	<b>5.702.587,32</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	79.361,24	119.100,00	122.979,63	-3.879,63
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	141.956,63	85.540,00	128.995,15	-43.455,15
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	454,00	450,00	454,00	-4,00
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	39.640,88		5.349,12	-5.349,12
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>261.412,75</b>	<b>205.090,00</b>	<b>257.777,90</b>	<b>-52.687,90</b>
10	Personalauszahlungen	-35.315,58	-38.850,00	-37.317,94	-1.532,06
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-354.808,40	-499.700,00	-422.754,99	-76.945,01
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen				
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-590,73	-560,00	-576,15	16,15
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-390.714,71</b>	<b>-539.110,00</b>	<b>-460.649,08</b>	<b>-78.460,92</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>-129.301,96</b>	<b>-334.020,00</b>	<b>-202.871,18</b>	<b>-131.148,82</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen			1.017,36	-1.017,36
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>			<b>1.017,36</b>	<b>-1.017,36</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-7.428,48	-31.572,00	-14.219,71	-17.352,29
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.186,31	-74.653,38		-74.653,38
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>-11.614,79</b>	<b>-106.225,38</b>	<b>-14.219,71</b>	<b>-92.005,67</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>	<b>-11.614,79</b>	<b>-106.225,38</b>	<b>-13.202,35</b>	<b>-93.023,03</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-140.916,75</b>	<b>-440.245,38</b>	<b>-216.073,53</b>	<b>-224.171,85</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-140.916,75</b>	<b>-440.245,38</b>	<b>-216.073,53</b>	<b>-224.171,85</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	448,00		448,00	-448,00
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-448,00		-358,00	358,00
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>			<b>90,00</b>	<b>-90,00</b>
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>-2.452.122,67</b>	<b>-382.709,69</b>	<b>-2.593.039,42</b>	<b>2.210.329,73</b>

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-140.916,75</b>	<b>-440.245,38</b>	<b>-215.983,53</b>	<b>-224.261,85</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-2.593.039,42</b>	<b>-822.955,07</b>	<b>-2.809.022,95</b>	<b>1.986.067,88</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>				
10	Personalauszahlungen				
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen				
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben				
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>				
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>				
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>				
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>				
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>				
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>				
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>				
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)				
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)				
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>				
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>-65,00</b>		<b>-65,00</b>	<b>65,00</b>

## Jahresabschluss 2022

### Teilfinanzrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>				
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-65,00</b>		<b>-65,00</b>	<b>65,00</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.605,65	56.950,00	80.843,12	-23.893,12
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.281,30		36.830,70	-36.830,70
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			4.338,65	-4.338,65
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	22.621,94	11.300,00	4.591,32	6.708,68
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>110.508,89</b>	<b>68.250,00</b>	<b>126.603,79</b>	<b>-58.353,79</b>
10	Personalauszahlungen	-63.149,11	-97.510,00	-67.996,74	-29.513,26
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-245.836,04	-415.795,00	-379.393,75	-36.401,25
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-4.100,00	-4.500,00	-6.094,12	1.594,12
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-1.981,29	-2.010,00	-2.378,58	368,58
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-315.066,44</b>	<b>-519.815,00</b>	<b>-455.863,19</b>	<b>-63.951,81</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>-204.557,55</b>	<b>-451.565,00</b>	<b>-329.259,40</b>	<b>-122.305,60</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		25.000,00		25.000,00
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>		<b>25.000,00</b>		<b>25.000,00</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-3.328,43	-322.104,69	-5.525,36	-316.579,33
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.149,87	-100.000,00	-2.035,44	-97.964,56
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen		-52.260,95	-14.120,38	-38.140,57
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>-7.478,30</b>	<b>-474.365,64</b>	<b>-21.681,18</b>	<b>-452.684,46</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>	<b>-7.478,30</b>	<b>-449.365,64</b>	<b>-21.681,18</b>	<b>-427.684,46</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-212.035,85</b>	<b>-900.930,64</b>	<b>-350.940,58</b>	<b>-549.990,06</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen				
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse				
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>				
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-212.035,85</b>	<b>-900.930,64</b>	<b>-350.940,58</b>	<b>-549.990,06</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	2.060,00		7.550,00	-7.550,00
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-1.979,08		-8.663,20	8.663,20
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>	<b>80,92</b>		<b>-1.113,20</b>	<b>1.113,20</b>
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>-4.788.510,78</b>	<b>-674.946,04</b>	<b>-5.000.465,71</b>	<b>4.325.519,67</b>

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-211.954,93</b>	<b>-900.930,64</b>	<b>-352.053,78</b>	<b>-548.876,86</b>
<b>40</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>-5.000.465,71</b>	<b>-1.575.876,68</b>	<b>-5.352.519,49</b>	<b>3.776.642,81</b>

Jahresabschluss 2022

**Teilfinanzrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	16.580.738,82	17.171.300,00	18.693.438,88	-1.522.138,88
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	434.644,81	447.684,00	448.334,41	-650,41
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.713.121,00	2.629.188,00	2.627.261,00	1.927,00
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	88.036,03	45.500,00	4.494,35	41.005,65
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	295.021,00	290.000,00	301.849,29	-11.849,29
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>20.111.561,66</b>	<b>20.583.672,00</b>	<b>22.075.377,93</b>	<b>-1.491.705,93</b>
10	Personalauszahlungen				
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-390,00	-400,00	-2.856,00	2.456,00
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen				
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-9.488.057,56	-9.547.623,00	-10.005.606,40	457.983,40
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-116.083,74	-133.400,00	-108.197,70	-25.202,30
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-1.546,10	-2.350,00	-2.576,83	226,83
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-9.606.077,40</b>	<b>-9.683.773,00</b>	<b>-10.119.236,93</b>	<b>435.463,93</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>10.505.484,26</b>	<b>10.899.899,00</b>	<b>11.956.141,00</b>	<b>-1.056.242,00</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	112.382,66	91.400,00	107.382,66	-15.982,66
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>	<b>112.382,66</b>	<b>91.400,00</b>	<b>107.382,66</b>	<b>-15.982,66</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>				
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 ./ Nr. 28)</b>	<b>112.382,66</b>	<b>91.400,00</b>	<b>107.382,66</b>	<b>-15.982,66</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>10.617.866,92</b>	<b>10.991.299,00</b>	<b>12.063.523,66</b>	<b>-1.072.224,66</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.000.000,00	570.000,00	5.250.000,00	-4.680.000,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-496.448,87	-541.581,00	-540.754,34	-826,66
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)</b>	<b>1.503.551,13</b>	<b>28.419,00</b>	<b>4.709.245,66</b>	<b>-4.680.826,66</b>
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>12.121.418,05</b>	<b>11.019.718,00</b>	<b>16.772.769,32</b>	<b>-5.753.051,32</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)				
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)				
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>				
<b>38</b>	<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>92.791.047,98</b>	<b>19.963.231,19</b>	<b>104.912.466,03</b>	<b>-84.949.234,84</b>

## Jahresabschluss 2022

### Teilfinanzrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Eichenzell

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2021	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Vergleich fortgeschr. Ansatz/ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	12.121.418,05	11.019.718,00	16.772.769,32	-5.753.051,32
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	104.912.466,03	30.982.949,19	121.685.235,35	-90.702.286,16



Anhang zum  
**Jahresabschluss**  
2022

**Gemeinde Eichenzell**

Jahresabschluss 2022 .....	- 5 -
1. Anhang zum Jahresabschluss 2022.....	- 7 -
1.1 Allgemeine Angaben .....	- 7 -
1.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....	- 7 -
1.3 Erläuterungen zu den Posten der Bilanz .....	- 8 -
1.3.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände.....	- 8 -
1.3.1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte (Bilanzposten 1.1.1) .....	- 8 -
1.3.1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse (Bilanzposten 1.1.2).....	- 8 -
1.3.1.2 Sachanlagen.....	- 8 -
1.3.1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Bilanzposten 1.2.1) .....	- 8 -
1.3.1.2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken (Bilanzposten 1.2.2) .....	- 9 -
1.3.1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (Bilanzposten 1.2.3) .....	- 9 -
1.3.1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung (Bilanzposten 1.2.4) .....	- 10 -
1.3.1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (Bilanzposten 1.2.5) .....	- 10 -
1.3.1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau (Bilanzposten 1.2.6) .....	- 10 -
1.3.1.3 Finanzanlagen .....	- 11 -
1.3.1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen (Bilanzposten 1.3.1) .....	- 11 -
1.3.1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen (Bilanzposten 1.3.2) .....	- 11 -
1.3.1.3.3 Beteiligungen (Bilanzposten 1.3.3).....	- 11 -
1.3.1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens (Bilanzposten 1.3.5) .....	- 12 -
1.3.1.4 Sonstige Ausleihungen, sonstige Finanzanlagen (Bilanzposten 1.3.6) .....	- 12 -
1.3.2 Forderungen .....	- 12 -
1.3.2.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen (Bilanzposten 2.3.1) .....	- 12 -
1.3.2.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (Bilanzposten 2.3.2) .....	- 13 -
1.3.2.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Bilanzposten 2.3.3) .....	- 13 -
1.3.2.4 Sonstige Vermögensgegenstände (Bilanzposten 2.3.5) .....	- 13 -
1.3.2.5 Flüssige Mittel (Bilanzposten 2.4).....	- 13 -
1.3.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten .....	- 14 -
1.3.4 Eigenkapital (Bilanzposten 1) .....	- 14 -
1.3.4.1 Nettoposition (Bilanzposten 1.1).....	- 14 -
1.3.4.2 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (Bilanzposten 1.2.1) .....	- 14 -
1.3.4.3 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (Bilanzposten 1.2.2)...	- 15 -
1.3.4.4 Zweckgebundene Rücklagen (Bilanzposten 1.2.3) .....	- 15 -
1.3.4.5 Ordentliches Jahresergebnis (Bilanzposten 1.3.2.1).....	- 15 -
1.3.4.6 Außerordentliches Jahresergebnis (Bilanzposten 1.3.2.2).....	- 15 -
1.3.5 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeitr. .	- 15 -
1.3.5.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich (Bilanzposten 2.1.1) .....	- 15 -
1.3.5.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich (Bilanzposten 2.1.2) .....	- 16 -
1.3.5.3 Investitionsbeiträge (Bilanzposten 2.1.3).....	- 16 -
1.3.6 Rückstellungen (Bilanzposten 3) .....	- 16 -
1.3.6.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen (Bilanzposten 3.1) .....	- 16 -
1.3.6.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse (Bilanzposten 3.2) .....	- 17 -

1.3.6.3	Sonstige Rückstellungen (Bilanzposten 3.5) .....	- 17 -
1.3.7	Verbindlichkeiten (Bilanzposten 4) .....	- 18 -
1.3.7.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Bilanzposten 4.2.1) .....	- 18 -
1.3.7.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern (Bilanzposten 4.2.2) .....	- 18 -
1.3.7.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern (Bilanzposition 4.2.3) .....	- 18 -
1.3.7.4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für die Liquiditätssicherung (Bilanzposten 4.3).....	- 18 -
1.3.7.5	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Bilanzposten 4.4) .....	- 19 -
1.3.7.6	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und – zuschüsse sowie Investitionsbeiträge (Bilanzposten 4.5) ....	- 19 -
1.3.7.7	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Bilanzposten 4.6) .....	- 19 -
1.3.7.8	Verbindlichkeiten aus Steuern (Bilanzposten 4.7).....	- 19 -
1.3.7.9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (Bilanzposten 4.8).....	- 19 -
1.3.7.10	Sonstige Verbindlichkeiten (Bilanzposten 4.9) .....	- 20 -
1.3.8	Passive Rechnungsabgrenzungsposten (Bilanzposten 5) .....	- 20 -
2.	Bilanzkennzahlen .....	- 20 -
2.1	Eigenkapitalquote.....	- 20 -
2.2	Eigenkapitalquote II.....	- 21 -
2.3	Fremdkapitalquote.....	- 21 -
2.4	Anlagenintensität.....	- 21 -
2.5	Umlaufquote.....	- 22 -
2.6	Anlagendeckung I .....	- 22 -
2.7	Quoten und Prozentwerte der Ergebnisrechnung.....	- 22 -
3.	Erläuterung der Ergebnisrechnung.....	- 23 -
3.1	Ordentliche Erträge im Einzelnen: .....	- 23 -
3.2	Ordentliche Aufwendungen im Einzelnen: .....	- 24 -
3.3	Finanzergebnisse im Einzelnen:.....	- 24 -
3.4	Außerordentliches Ergebnis im Einzelnen: .....	- 25 -
4.	Erläuterung der Finanzrechnung .....	- 25 -
4.1	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit: .....	- 25 -
4.2	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit: .....	- 26 -
4.3	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit .....	- 26 -
4.4	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit .....	- 26 -
4.5	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit.....	- 27 -
4.6	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen.....	- 27 -
5.	Sonstige Angaben .....	- 27 -
5.1	Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen.....	- 27 -
5.2	Personalbestand .....	- 28 -
5.3	Organe.....	- 28 -
6.	Anlagenspiegel.....	- 31 -
7.	Sonderpostenspiegel.....	- 32 -

8. Forderungsspiegel.....	- 33 -
9. Verbindlichkeitspiegel.....	- 34 -
10. Rückstellungsübersicht.....	- 35 -
11. Übersicht übertragene Haushaltsreste 2022 (Angaben in €).....	- 36 -

## Jahresabschluss 2022

Pos.	Bezeichnung	31.12.2022	31.12.2021
	<b>AKTIVA</b>		
<b>1</b>	<b>1 Anlagevermögen</b>	<b>83.012.199,73 €</b>	<b>76.004.511,93 €</b>
<b>1.1</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>860.845,89 €</b>	<b>1.174.556,90 €</b>
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen u. ähnliche Rechte	91.802,84 €	123.232,68 €
1.1.2	gel. Investzuweisungen und -zuschüsse	769.043,05 €	1.051.324,22 €
1.1.3	gel. Anz. auf immaterielle Verm. Gegenstände		
<b>1.2</b>	<b>Sachanlagevermögen</b>	<b>75.349.619,24 €</b>	<b>68.179.451,95 €</b>
1.2.1	Grundstücke, grdstgl. Rechte	16.680.374,62 €	13.076.673,46 €
1.2.2	Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstück	26.081.755,97 €	26.591.881,89 €
1.2.3	Sachanl. im Gemeingebr., Infrastrukturverm.	21.326.996,13 €	20.212.108,61 €
1.2.4	Anlagen und Maschinen z. Leistungserstellung	622.210,84 €	524.835,01 €
1.2.5	andere Anl., Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.519.175,15 €	1.367.372,28 €
1.2.6	gel. Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.119.106,53 €	6.406.580,70 €
<b>1.3</b>	<b>Finanzanlagevermögen</b>	<b>6.801.734,60 €</b>	<b>6.650.503,08 €</b>
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	215.000,00 €	215.000,00 €
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	735.000,00 €	570.000,00 €
1.3.3	Beteiligungen	5.431.653,88 €	5.451.473,15 €
1.3.4	Ausleih. an Untern., m.d.e. Bet.-Verh. besteht		
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	140.124,00 €	126.428,03 €
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonst. Finanzanlagen)	279.956,72 €	287.601,90 €
<b>2</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>8.460.385,82 €</b>	<b>6.955.251,66 €</b>
2.1	Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	585,31 €	585,31 €
2.2	Fertige u. unfertige Erzeugn. Leistg. u. Waren		
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.		
2.3.1	F.a. Zuw., Zusch. Transf. L., Inv. Zuw. Zusch. Beitr	1.573.164,03 €	1.384.530,54 €
2.3.2	Forderungen aus Steuern u. steuerähnl. Abgaben	994.267,74 €	1.019.382,58 €
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	142.607,76 €	13.333,96 €
2.3.4	F. geg. verb. Untern. u. Untern. m. Bet. V. u. SV.	0,00 €	0,00 €
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	8.174,87 €	15.463,95 €
2.3.6	Wertpapiere des Umlaufvermögens		
2.4	Flüssige Mittel	5.741.586,11 €	4.521.955,32 €
<b>3</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>19.745,94 €</b>	<b>19.029,82 €</b>
3.1	aktive Rechnungsabgrenzungsposten	19.745,94 €	19.029,82 €
	<b>Summe Aktiva</b>	<b>91.492.331,49 €</b>	<b>82.978.793,41 €</b>

Pos.	Bezeichnung	31.12.2022	31.12.2021
	<b>PASSIVA</b>		
<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>-48.120.494,86 €</b>	<b>-44.957.513,02 €</b>
<b>1.1</b>	<b>Netto-Position</b>	<b>-36.726.398,81 €</b>	<b>-36.726.398,81 €</b>
<b>1.2</b>	<b>Rücklagen und Sonderrücklagen</b>	<b>-8.231.114,21 €</b>	<b>-5.577.538,19 €</b>
1.2.1	Rückl.a.Übersch.d.ordentl. Ergebnisses	-6.926.490,24 €	-4.338.499,54 €
1.2.2	Rückl.a.Übersch.d.außerord.Ergebnisses	-1.304.623,97 €	-1.239.038,65 €
1.3	Ergebnisverwendung		
1.3.1	Ergebnisvortrag		
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €
1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00 €	0,00 €
1.3.2.1	Ord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.869.424,77 €	-2.587.990,70 €
1.3.2.2	Außerord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-293.557,07 €	-65.585,32 €
<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>	<b>-24.518.705,23 €</b>	<b>-23.181.117,38 €</b>
2.1	Sonderp.f.erh.Inv.Zuw.-zusch. u. -beiträge		
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	-11.188.960,81 €	-10.592.894,82 €
2.1.2	Zuschüsse vom nicht. öffentl. Bereich	-712.433,13 €	-725.977,43 €
2.1.3	Investitionsbeiträge	-12.617.311,29 €	-11.862.245,13 €
2.2	sonstige Sonderposten		
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>-4.682.947,00 €</b>	<b>-4.445.747,00 €</b>
3.1	Rückstellung für Pensionen u. ähnl.Verpflicht.	-4.669.947,00 €	-4.435.747,00 €
3.2	Rückst.f.Finanzausgl.u.Steuerschuldverh.		
3.3	Rückst.f.d.Rekultivierung u.Nachs.Abfalldep.		
3.4	Rückst.f.d.Sanierung von Altlasten		
3.5	Sonstige Rückstellungen	-13.000,00 €	-10.000,00 €
<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>-13.524.906,53 €</b>	<b>-9.768.052,69 €</b>
4.1	Anleihen		
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		
4.2.1	Verbindlichk.g.Kreditinstituten	-12.810.747,91 €	-8.098.265,53 €
4.2.2	Verbindlichk.g.öffentl.Kreditgebern	-7.583,61 €	-11.567,09 €
4.2.3	Verbindlichk. ggü. Sonst. Kreditgebern	-9.854,48 €	-10.544,97 €
4.3	Verbindlichk. aus Liquiditätssicherung	0,00 €	0,00 €
4.4	Verbindlichk. aus kreditähnl. Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €
4.5	Verb.a.Zuw.u.Zusch.,Transf.L.u.Inv.Zuw.,Zusch.	-28.672,06 €	-21.274,29 €
4.6	Verb. aus Lieferungen und Leistungen	-411.057,19 €	-955.012,07 €
4.7	Verb.aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben	-512,33 €	-258.429,98 €
4.8	Verb.g.verb.Untern.u.g.Untern.m.Bet.V.u.SV	-70.854,63 €	-182.305,70 €
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	-185.624,32 €	-230.653,06 €
<b>5</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>-645.277,87 €</b>	<b>-626.363,32 €</b>
5.1	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	-645.277,87 €	-626.363,32 €
	<b>Summe Passiva</b>	<b>-91.492.331,49 €</b>	<b>-82.978.793,41 €</b>

## **1. Anhang zum Jahresabschluss 2022**

### **1.1 Allgemeine Angaben**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Eichenzell hat mit Beschluss vom 15.09.2005 beschlossen, dass die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Eichenzell gemäß § 92 Abs. 3 HGO ab dem 01.01.2009 nach den Grundsätzen der kaufmännischen doppelten Buchführung (Doppik) geführt wird. Nach § 6 Abs. 1 in Verbindung mit § 92 Abs. 3 HGO hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Eichenzell am 28.08.2008 die Hauptsatzung der Gemeinde geändert, um ab dem 01.01.2009 die Grundsätze der doppelten Buchführung (kommunale Doppik) anzuwenden.

Die Gemeinde Eichenzell ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft im Landkreis Fulda und besteht aus den Ortsteilen Büchenberg mit Zillbach, Döllbach, Eichenzell, Kerzell, Löschenrod, Lütter, Rönshausen mit Melters, Rothemann und Welkers.

Die Gemeinde Eichenzell hat 11.145 Einwohner.  
(offizieller Wert HSL zum 31.12.2021, Wert 31.12.2022 liegt noch nicht vor)

### **1.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Bewertung des Vermögens und der Schulden der Gemeinde Eichenzell erfolgte nach den Regelungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) und der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 02.04.2006.

Die Gliederung der Vermögensrechnung (Bilanz) erfolgte nach den Vorschriften des § 49 GemHVO.

Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung gemäß § 43 Abs. 1 GemHVO Anwendung. Den Abschreibungen wurden die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern der Abschreibungstabelle Eichenzell zugrunde gelegt.

Die Anschaffungs- oder Herstellungskosten für geringwertige Wirtschaftsgüter werden nach § 41 Abs. 5 GemHVO in voller Höhe als Aufwand behandelt. Nach Inkrafttreten der Gemeindehaushaltsverordnung am 14. September 2021 haben sich nach § 41 Abs. 5 GemHVO die Wertgrenzen für geringwertige Wirtschaftsgüter von 410 € (netto) auf 800 € (netto) erhöht

Vorräte wurden nicht angesetzt, da nur kleinere Lagerbestände unter 10.000,00 Euro (netto) je Lager vorhanden waren.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bilanziert. Wertberichtigungen der Forderungen wurden im Jahr 2022 vorgenommen.

Erhaltene Investitionszuwendungen und Investitionszuschüsse bzw. Investitionsbeiträge wurden in Höhe der bewilligten Zuwendungen, der Investitionszuschüsse bzw. der erhobenen Beiträge als Sonderposten passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer der jeweiligen Anlage aufgelöst.

Zur Berechnung von Pensions- und Beihilferückstellungen sowie Altersteilzeitrückstellungen wurden versicherungsmathematische Verfahren angewendet, die von Beamtenversorgungskasse in Kassel zur Verfügung gestellt wurden.

Die übrigen Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen bilanziert.

### 1.3 Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

#### Aktiva

##### 1.3.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

###### 1.3.1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte (Bilanzposten 1.1.1)

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensgegenstände, die nicht körperlich fassbar sind, z. B. Patente, Konzessionen, Nutzungsrechte, EDV-Software und Lizenzen. Nicht aktiviert wurden unentgeltlich erworbene oder selbst erstellte immaterielle Wirtschaftsgüter.

Die elektronische Datenverarbeitung der Gemeinde Eichenzell wird überwiegend über einen ASP-Betrieb durch die ekom21 – KGRZ Hessen betrieben. Dabei werden keine Softwarelizenzen und Programme erworben. Erworbene Standardsoftware bzw. Lizenzen mit Anschaffungskosten unter 800 € sind als geringwertige Wirtschaftsgüter im Jahr der Anschaffung sofort abgeschrieben worden und somit nicht in der Bilanz enthalten.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Summe</b>	<b>91.802,84</b>	<b>123.232,68 €</b>

###### 1.3.1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse (Bilanzposten 1.1.2)

Die geleisteten Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen wurden als immaterielle Wirtschaftsgüter aktiviert, wenn sie an einen bestimmten Zweck gebunden und mit einem Rückforderungsanspruch versehen waren (§ 38 GemHVO). Die aktivierten Investitionszuschüsse wurden nach der Dauer ihrer Zweckbindung abgeschrieben.

Die im Jahre 2022 geleisteten Investitionszuschüsse an Kirchen wurden im Rahmen der zum 01.01.2005 getroffenen Vereinbarungen zur Neuregelung der Kirchenbaulasten geleistet. Bei den Investitionszuschüssen an übrige Bereiche handelt es sich vor allem um Baukostenzuschüsse für Straßenleuchten und um Zuschüsse an Vereine.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Summe</b>	<b>769.043,05</b>	<b>1.051.324,22 €</b>

##### 1.3.1.2 Sachanlagen

###### 1.3.1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Bilanzposten 1.2.1)

Die Erfassung aller gemeindeeigenen Grundstücke erfolgte auf der Grundlage der digitalen ALB (automatisiertes Liegenschaftsbuch) des Amtes für Bodenmanagement. Diese wurden laufend mit den vorliegenden Grundbuchauszügen abgeglichen und aktualisiert.

Alle Grundstücke, die vor dem Jahr 2000 erworben wurden, sind mit dem aktuellen Bodenrichtwert bewertet, da die Ermittlung der tatsächlichen Anschaffungskosten einen unvermeidbar hohen Aufwand darstellt. Grundstücke, die nach dem 1.1.2000 erworben wurden, sind mit den tatsächlichen Anschaffungskosten bewertet. Dabei wurden sowohl der Kaufpreis als auch die Nebenerwerbskosten (Notarkosten, Grundbuchkosten, Grunderwerbsteuer etc.) berücksichtigt.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Summe</b>	<b>16.680.374,62 €</b>	<b>13.076.673,46 €</b>

Die Zu- und Abgänge bei den sonstigen unbebauten Grundstücken betreffen vor allem den Ankauf von Bauerwartungsland und den Verkauf von Baugrundstücken und Gewerbegrundstücken.

### 1.3.1.2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken (Bilanzposten 1.2.2)

Die Gebäude und Außenanlagen der Gemeinde wurden mit den tatsächlichen Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt.

Die Anschaffungskosten werden entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Dabei wurden Außenanlagen und Betriebsvorrichtungen gesondert erfasst und abgeschrieben.

<b>Art:</b>	<b>Bauweise:</b>	<b>Nutzungsdauer:</b>
Gebäude	massiv	80 Jahre
Gebäude	teilmassiv	40 Jahre
Gebäude	Holzkonstruktion	20 Jahre
Außenanlagen		20 Jahre

Bei Gebäuden, die in massiver Bauweise errichtet wurden, wird ab 01.01.2009 eine Nutzungsdauer von 50 Jahren zugrunde gelegt.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Summe</b>	<b>26.081.755,97 €</b>	<b>26.591.881,89 €</b>

### 1.3.1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (Bilanzposten 1.2.3)

Der Posten umfasst im Wesentlichen die Straßen, Wege, Plätze und Brücken sowie das Waldvermögen.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Summe</b>	<b>21.326.996,13 €</b>	<b>20.212.108,61 €</b>

Die Bewertung des Vermögens erfolgte im Wesentlichen nach tatsächlichen Anschaffungskosten.

Gemeindestraßen, Wege und Plätze wurden getrennt nach Grundstücken und Bauwerken bewertet. Die Bewertung des Aufbaus erfolgte, soweit dies möglich war, mit den tatsächlichen Anschaffungskosten. Ersatzweise wurden die regionalen Wiederherstellungskosten geschätzt und angesetzt.

Die Anschaffungskosten werden entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen folgende Nutzungsdauern zugrunde:

<b>Vermögensgegenstand:</b>	<b>Nutzungsdauer:</b>
Straßen, Parkplätze	30 Jahre
Geh- / Fußwege, Radwege	20 Jahre
Wirtschaftswege Asphalt	15 Jahre
Wirtschaftswege Schotter	5 Jahre

Der Wertermittlung der Brückenbauwerke liegt eine Schätzung des Wertes von Brückenbauwerken der Gemeinde Eichenzell durch einen Gutachter zugrunde. Brückenbauwerke, die in den letzten 15 Jahren in Verbindung mit einer Landesförderung neu erstellt wurden, wurden nach den tatsächlichen Herstellungskosten bewertet.

Die Waldflächen wurden ebenfalls von einem Gutachter bewertet, denn aufgrund der rund 316 ha großen Forstbetriebsfläche erschien ein Pauschalwertverfahren zu ungenau. Der für pauschale Waldbewertung vorgeschlagene Waldwert von 0,51 €/m<sup>2</sup> enthält Boden- und Aufwuchswert. Der vom Gutachter festgestellte Waldwert beträgt 0,95 €/m<sup>2</sup> (0,35 €/m<sup>2</sup> für Grund und Boden sowie 0,60 €/m<sup>2</sup> für den Aufwuchs). Für die Gemeindegliedervermögen Lütter und Memlos wurde gleichzeitig ein Werttestat in Auftrag gegeben. Dort errechnet sich ein Quadratmeterwert von 1,01 €/m<sup>2</sup> (0,36 €/m<sup>2</sup> für Grund und Boden sowie 0,65 €/m<sup>2</sup> für den Aufwuchs).

#### **1.3.1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung (Bilanzposten 1.2.4)**

Unter dieser Bilanzposition werden Maschinen und Geräte nachgewiesen. Dazu zählen in erster Linie Geschwindigkeitsmessanlagen, mobile Funkkamera, Streusalzsilos sowie Spielgeräte / Spielanlagen in den Kindertagesstätten und auf den gemeindlichen Kinderspielplätzen.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Summe</b>	<b>622.210,84 €</b>	<b>524.835,01 €</b>

#### **1.3.1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (Bilanzposten 1.2.5)**

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Summe</b>	<b>1.519.175,15 €</b>	<b>1.367.372,28 €</b>

Die anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung enthalten den Fuhrpark der Feuerwehren, des Bauhofes und der Verwaltung. Daneben wird sonstige Betriebs- und Büroausstattung ausgewiesen. Als betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurden für Feuerwehrfahrzeuge 25 und für Fahrzeuge des Bauhofes und der Verwaltung 8 Jahre angesetzt.

#### **1.3.1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau (Bilanzposten 1.2.6)**

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Summe</b>	<b>9.119.106,53 €</b>	<b>6.406.580,70 €</b>

Begonnene Bauprojekte und Maßnahmen werden bis zu deren Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme als Anlagen im Bau geführt. Zum Bilanzstichtag werden die bis dahin entstandenen Ausgaben angesetzt. Eine Abschreibung erfolgt nicht. Nach der Fertigstellung wird der jeweilige Gesamtbetrag auf eine fertige Anlage umgebucht.

### 1.3.1.3 Finanzanlagen

#### 1.3.1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen (Bilanzposten 1.3.1)

Unter den „Beteiligungen an verbundenen Unternehmen“ wird eine Beteiligung am „Eigenbetrieb Breitband Eichenzell“ in Höhe des Stammkapitals von 215.000 € bilanziert.

	31.12.2022	31.12.2021
<b>Summe</b>	<b>215.000,00 €</b>	<b>215.000,00 €</b>

#### 1.3.1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen (Bilanzposten 1.3.2)

Unter dieser Bilanzposition werden die Einlagen der Gemeinde beim Eigenbetrieb Breitband Eichenzell (Konzerndarlehen) bilanziert.

	31.12.2022	31.12.2021
<b>Summe</b>	<b>735.000 €</b>	<b>570.000 €</b>

#### 1.3.1.3.3 Beteiligungen (Bilanzposten 1.3.3)

Die Beteiligungen sind § 59 Abs. 4 GemHVO mit dem anteiligen Eigenkapital nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode bilanziert. Mitgliedschaften in Zweckverbänden sind den Beteiligungen zuzuordnen.

Folgende Beteiligungen werden im Einzelnen ausgewiesen:

	31.12.2022	31.12.2021
<b>Zweckverbände</b>		
Abwasserverband „Oberes Fuldataal“	4.713.888,29 €	4.713.888,29 €
Gruppenwasserwerk Florenberg	8.843,82 €	8.843,82 €
Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband „Fulda-West“	9.261,75 €	9.261,75 €
Abfallsammlung für den Landkreis Fulda	1,00 €	1,00 €
<b>Sonstige Beteiligungen</b>		
RhönEnergie Fulda GmbH	112.149,18 €	112.149,18 €
Lokale Nahverkehrsgesellschaft Fulda mbH	65.934,89 €	65.934,89 €
Neuland-Stiftung Seniorenbetreuung Eichenzell	521.373,95 €	541.193,22 €
ekom21 – KGRZ Hessen	1,00 €	1,00 €
Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Energie Eichenzell eG	200,00 €	200,00 €
<b>Summe Beteiligungen</b>	<b>5.431.653,88</b>	<b>5.451.473,15 €</b>

Im Zuge des Jahresabschlusses 2022 wurde wie in den Vorjahren, eine Abwertung der Beteiligung an der Neulandstiftung vorgenommen, da diese in drei aufeinanderfolgenden Jahren negative Ergebnisse erwirtschaftet hat.

#### 1.3.1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens (Bilanzposten 1.3.5)

Hier ist die Versorgungsrücklage (Forderung gegenüber der KVK Beamtenversorgungskasse) nach dem Hess. Versorgungsrücklagengesetz (HVersRückIG) mit einem Wert von 140.124 € bilanziert (Vorjahr: 126.428,03 €).

#### 1.3.1.4 Sonstige Ausleihungen, sonstige Finanzanlagen (Bilanzposten 1.3.6)

Hier werden die gewährten Kredite für Wohnungsbaudarlehen, mit denen kein Beteiligungsverhältnis besteht, nachgewiesen. Weiterhin werden bei dieser Position die Genossenschaftsanteile berücksichtigt. Die sonstigen Ausleihungen gliedern sich wie folgt:

	31.12.2022	31.12.2021
<b>Wohnungsbaudarlehen</b>		
Wohnstadt Stadtentwicklungs- und Wohnungsbauges. Hessen mbH	73.626,12 €	74.648,70 €
Grundstücksgem. Gärtner, Kress, Trottier	82.830,60 €	83.853,20 €
Mathias Hehn	123.200,00 €	128.800,00 €
<b>Genossenschaftsanteile</b>		
VR Genossenschaftsbank Fulda eG	300,00 €	300,00 €
Einlagen		
<b>Summe sonstige Ausleihungen</b>	<b>279.956,72 €</b>	<b>287.601,90 €</b>

#### 1.3.2 Forderungen

Forderungen sind Ansprüche gegenüber Dritten aus Schuldverhältnissen aufgrund öffentlich-rechtlicher oder privater Grundlage.

##### 1.3.2.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen (Bilanzposten 2.3.1)

Die Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen und Beiträgen gliedern sich wie folgt:

	31.12.2022	31.12.2021
Forderungen aus allgem. Zuweisungen und Zuschüssen gegen Bund und Land	0,00 €	1.080,00 €
Forderungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände	45.849,40 €	134.082,97 €
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen Bund	364.080,09 €	368.147,12 €
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen Zweckverbände	32.069,16 €	0,00 €
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen sonst. öffentliche Bereiche	8.635,39 €	10.412,67 €
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen private Unternehmen	0,00 €	31,95 €

Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen sonstige Bereiche	0,00 €	5.484,62 €
Forderungen aus Investitionszuweisungen gegen Bund	421.069,81 €	141.626,76 €
Forderungen aus Sonderinvestitionsprogramm gegen Land	619.670,33 €	649.052,99 €
Forderungen aus Investitionszuweisungen gegen Gemeindeverbände	77.812,16 €	74.611,46 €
Forderungen aus Investitionszuweisungen gegen gesetzliche Sozialversicherung	3.977,69 €	0 €
<b>Summe Forderungen</b>	<b>1.573.164,03 €</b>	<b>1.384.530,54 €</b>

### 1.3.2.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (Bilanzposten 2.3.2)

Die Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben betragen:

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben</b>	<b>994.267,74 €</b>	<b>1.019.382,58 €</b>

### 1.3.2.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Bilanzposten 2.3.3)

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen resultieren überwiegend aus Erstattungen aus dem Ordnungsbehördenbezirk, Nebenkostenabrechnungen für gemeindlichen Räumlichkeiten und rückständigen Abfallgebühren, die über durchlaufende Gelder mit dem Zweckverband Abfallsammlung für den Landkreis Fulda abgerechnet werden.

Die Forderungen aus sonstigen Vermögensgegenständen betragen:

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>142.607,76 €</b>	<b>13.333,96 €</b>

### 1.3.2.4 Sonstige Vermögensgegenstände (Bilanzposten 2.3.5)

Die Forderungen aus sonstigen Vermögensgegenständen betragen:

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>8.174,87 €</b>	<b>15.463,95 €</b>

### 1.3.2.5 Flüssige Mittel (Bilanzposten 2.4)

Bei den flüssigen Mitteln handelt es sich um die am Bilanzstichtag vorhandenen Barmittel und Buchgelder. Der Bestand der Barmittel wurde dem Barkassenabschluss vom 31.12.2022 entnommen. Für die Buchgeldbestände liegen entsprechende Saldenbestätigungen der Banken vor.

Die flüssigen Mittel zum Bilanzstichtag 31.12.2022 setzen sich wie folgt zusammen:

<b>Flüssige Mittel</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
------------------------	-------------------	-------------------

Barkasse	2.677,70 €	3.999,03 €
Nebenkassen (Handvorschüsse)	100,00 €	100,00 €
Girokonto Sparkasse Fulda	4.180.604,99 €	565.871,99 €
Girokonto VR Genobank Fulda eG	1.005.216,03 €	3.877.002,47 €
Girokonto Postbank Frankfurt	29.544,73 €	4.463,07 €
Rücklage Gemeindegliedervermögen Lütter	52.835,09 €	50.256,83 €
Rücklage Gemeindegliedervermögen Memlos	3.610,91 €	3.217,69 €
Verwahrrücklage Mietkautionen allgemein	16.997,16 €	17.044,24 €
Verwahrrücklage Mietkaution „Turmstr. 10“	0,00 €	0,00 €
Verwahrrücklage Mietkaution „Am Hof 14“	0,00 €	0,00 €
Liquiditätsrücklage	450.000,00 €	0,00 €
<b>Summe</b>	<b>5.741.586,11</b>	<b>4.521.955,32</b>

### 1.3.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind zu bilden für Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag, soweit diese Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Zum Bilanzstichtag ergeben sich folgende aktive Rechnungsabgrenzungsposten:

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Beamtenbesoldung für Januar 2022	19.745,94	19.003,82 €
Ansparraten Mietkauf Atemschutzgeräte	0,00 €	0,00 €
Ansparraten Darlehen Hess. Inv.-Fonds	0,00 €	26,00 €
<b>Summe</b>	<b>19.745,94 €</b>	<b>19.029,82 €</b>

## Passiva

### 1.3.4 Eigenkapital (Bilanzposten 1)

#### 1.3.4.1 Nettoposition (Bilanzposten 1.1)

Die Netto-Position hat sich gegenüber dem Jahresabschluss 2021 nicht verändert.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Netto-Position</b>	<b>36.726.398,81 €</b>	<b>36.726.398,81 €</b>

#### 1.3.4.2 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (Bilanzposten 1.2.1)

Der Überschuss im ordentliche Ergebnis 2021 in Höhe von +2.587.990,70 € wurde gemäß § 25 GemHVO den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>

Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	6.926.490,24 €	4.338.499,54 €
--	----------------	----------------

#### 1.3.4.3 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (Bilanzposten 1.2.2)

Der Überschuss im außerordentliche Ergebnis 2021 in Höhe von +65.585,32 € wurde gemäß § 25 GemHVO den Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	1.304.623,97 €	1.239.038,65 €

#### 1.3.4.4 Zweckgebundene Rücklagen (Bilanzposten 1.2.3)

Zum Bilanzstichtag sind keine zweckgebundenen Rücklagen zu bilanzieren.

#### 1.3.4.5 Ordentliches Jahresergebnis (Bilanzposten 1.3.2.1)

Im Jahr 2022 wurde im ordentlichen Ergebnis ein Überschuss von +2.869.424,77 € erzielt.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Ordentlicher Jahresüberschuss	2.869.424,77 €	2.587.990,70 €

#### 1.3.4.6 Außerordentliches Jahresergebnis (Bilanzposten 1.3.2.2)

Im Jahr 2022 wurde im außerordentlichen Ergebnis ein Überschuss von +293.557,07 € erzielt.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Außerordentlicher Jahresüberschuss	293.557,07 €	65.585,32 €

### 1.3.5 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge

#### 1.3.5.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich (Bilanzposten 2.1.1)

Zu den Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich zählen die Zuweisungen des Bundes, des Landes Hessen, des Landkreises Fulda und anderer öffentlicher Träger zu gemeindlichen Investitionsmaßnahmen wie z. B. dem Bau von Feuerwehrgerätehäusern, Kindergärten und Bürgerhäusern oder Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen.

Die Auflösung der Sonderposten aus Investitionszuweisungen erfolgt grundsätzlich über den Zeitraum der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer des geförderten Anlagegutes.

In dieser Bilanzposition sind auch die pauschalen Investitionszuweisungen des Landes Hessen enthalten. Da diese nicht an die Nutzungsdauer eines bestimmten Anlageguts geknüpft werden können, wird der

Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen über einen Zeitraum von 10 Jahren aufgelöst (§ 59 GemHVO).

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Zuweisungen vom öffentlichen Bereich</b>	<b>11.188.960,81 €</b>	<b>10.592.894,82 €</b>

### **1.3.5.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich (Bilanzposten 2.1.2)**

Bei dieser Position sind Zuschüsse von Privatpersonen und Unternehmen für gemeindliche Investitionen berücksichtigt.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich</b>	<b>712.433,13 €</b>	<b>725.977,43 €</b>

### **1.3.5.3 Investitionsbeiträge (Bilanzposten 2.1.3)**

Die Sonderposten aus Investitionsbeiträgen setzten sich aus den erhobenen Erschließungsbeiträgen für die erstmalige Herstellung und Straßenbeiträgen für den Um- und Ausbau von Gemeindestraßen zusammen und werden entsprechend der korrespondierenden Investitionsmaßnahme ertragswirksam aufgelöst.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>12.617.311,29 €</b>	<b>11.862.245,13 €</b>

### **1.3.6 Rückstellungen (Bilanzposten 3)**

Rückstellungen sind für bestimmte Verpflichtungen einer Kommune zu bilden, die zukünftig zu Auszahlungen führen und deren zugehöriger Aufwand der Haushaltsperiode zugerechnet werden muss, in welcher sie verursacht werden.

Rückstellungen stellen Fremdkapital dar, sind jedoch im Unterschied zu Verbindlichkeiten dem Grunde und/oder der Höhe nach noch ungewiss. Die Sachverhalte, für die Rückstellungen zu bilden sind, sind in § 39 GemHVO abschließend aufgezählt.

#### **1.3.6.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen (Bilanzposten 3.1)**

Die Gemeinde Eichenzell hat nach § 39 Abs. 1 GemHVO für ihre Pensionsverpflichtungen aufgrund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen Rückstellungen zu bilden. Die Pensionsrückstellungen wurden personenbezogen aufgrund von finanzmathematischen Berechnungen durch die KVK Beamtenversorgungskasse ermittelt.

Der Jahresabschluss der Pensionsrückstellungen zum 31.12.2022 wurde gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO ein Rechnungszinssatz von 6 % zu Grunde gelegt.

Die Gesamtverpflichtung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen gliedert sich wie folgt:

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.919.717,00 €	3.708.293,00 €
Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	750.230,00 €	727.454,00 €
<b>Summe</b>	<b>4.669.947,00 €</b>	<b>4.435.747,00 €</b>

Da der von der GemHVO vorgegebene Abzinsungssatz nicht marktgerecht ist wurde von der KVK eine Vergleichsberechnung durchgeführt.

Der Berechnung wurde ein Abzinsungszinssatz in Höhe von 1,78 % zu Grunde gelegt. Dies entspricht dem von der deutschen Bundesbank für eine angenommene Restlaufzeit von 15 Jahren ermittelten durchschnittlichen Marktzinssatz gemäß § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB. Hieraus ergibt sich eine Rückstellung in Höhe von 7.705.070 €.

Die Einführung von Lebensarbeitszeitkonten und die rückwirkende Anrechnung einer Wochenarbeitsstunde ab 1.1.2007 ist gemäß dem Kommentar zu § 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO wirtschaftlich mit der Altersteilzeit vergleichbar. Sie ist daher als Pflichtrückstellung nach § 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO anzusehen. Von ihrer Bildung kann nur abgesehen werden, wenn die Verpflichtung der Gemeinde wegen der geringen Zahl an Anspruchstellern wirtschaftlich unbeachtlich ist.

Die Gemeinde Eichenzell beschäftigt 3 Beamte. Dem Stellenplan ist zu entnehmen, dass es nahezu 100 VZÄ bei der Gemeinde Eichenzell gibt. Die Anzahl der Beamten liegt somit bei ca. 3 %. Weiterhin wurde der Revision im Zuge der Jahresabschlussprüfung eine Berechnung vorgelegt. Aus dieser lässt sich herleiten, dass der prozentuale Anteil der jährlichen Zuführung zur Rückstellung lediglich bei 1,11% der Gesamtaufwendungen für Beamte liegt. Die Gemeinde Eichenzell beruft sich daher auf die Ausnahmeregelung und verzichtet auf die Bildung einer Rückstellung für Lebensarbeitszeitkonten aufgrund der geringfügigen Auswirkungen (wirtschaftlich unbeachtlich).

### **1.3.6.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse (Bilanzposten 3.2)**

Nach dem umlagerelevanten Steueraufkommen in Referenzzeitraum (Abschlussjahr -5) und Abschlussjahr sind keine Rückstellungen zu bilden.

### **1.3.6.3 Sonstige Rückstellungen (Bilanzposten 3.5)**

Für ungewisse Verbindlichkeiten können gemäß § 39 Abs. 1 Satz 2 GemHVO Rückstellungen gebildet werden. Daraufhin wurden folgende Rückstellungen gebildet.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Rückstellung für Rechts- und Beratungskosten	13.000,00 €	10.000,00 €
Andere sonstige Rückstellungen für ungewisse Verbindlichk.	0,00 €	0,00 €
<b>Summe</b>	<b>13.000,00 €</b>	<b>10.000,00 €</b>

Die Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten betreffen die Bildung von Rückstellungen für die Erstellung und Prüfung von Jahresabschlüssen.

### 1.3.7 Verbindlichkeiten (Bilanzposten 4)

Die Verbindlichkeiten wurden gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO mit ihrem Rückzahlungsbetrag bilanziert. Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten wurde mit den Listen Kreditoren - Offene Posten abgestimmt.

#### 1.3.7.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Bilanzposten 4.2.1)

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten gliedern sich wie folgt:

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Verbindlichkeiten KfW Bankengruppe	3.311.589,00 €	2.797.017,00 €
Verbindlichkeiten Helaba	1.100.000,00 €	1.190.000,00 €
Verbindlichkeiten WI-Bank Hessen	780.408,91 €	817.498,53 €
Verbindlichkeiten Sparkasse	4.500.000,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten Commerzbank	3.118.750,00 €	3.293.750,00 €
<b>Summe</b>	<b>12.810.747,91 €</b>	<b>8.098.265,53 €</b>

#### 1.3.7.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern (Bilanzposten 4.2.2)

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern handelt es sich um Darlehen aus dem Hess. Investitionsfonds Abteilung B und Darlehen aus früheren Flurbereinigungsverfahren.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Verbindlichkeiten beim Land Hessen	<b>7.583,61</b>	<b>11.567,09 €</b>

#### 1.3.7.3 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern (Bilanzposition 4.2.3)

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern handelt es sich um Tilgungen und Zinszahlungen aus Investitionsdarlehen.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Verbindlichk. ggü. sonst. Kreditgebern	<b>9.854,48 €</b>	<b>10.544,97 €</b>

#### 1.3.7.4 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für die Liquiditätssicherung (Bilanzposten 4.3)

Bei den Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für die Liquiditätssicherung handelt es sich um die bestehenden Liquiditätskredite bei den Hausbanken. Zum 31.12.2022 wurden keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen.

	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Girokonto VR Genobank Fulda eG	0,00 €	0,00 €
Girokonto Sparkasse Fulda	0,00 €	0,00 €
<b>Summe</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

### 1.3.7.5 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Bilanzposten 4.4)

Diese Bilanzposition hatte den Mietkauf der Atemschutzgeräte enthalten.

	31.12.2022	31.12.2021
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	7.017,02 €

### 1.3.7.6 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und – zuschüsse sowie Investitionsbeiträge (Bilanzposten 4.5)

Die Bilanzposition gliedert sich wie folgt:

	31.12.2022	31.12.2021
Verb. aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Gemeinden und sonst. öffentl. Sonderrechnungen	27.436,50 €	10.278,70 €
Verb. aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber öffentlichen Sonderrechnungen	0,00 €	1.500,00 €
Verb. Aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber privaten Unternehmen	361,76 €	0,00 €
Verb. aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber übrigen Bereichen	873,80 €	9.495,59 €
<b>Summe</b>	<b>28.672,06 €</b>	<b>21.274,29 €</b>

### 1.3.7.7 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Bilanzposten 4.6)

Hierbei handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die am Bilanzstichtag noch nicht ausgeglichen waren.

	31.12.2022	31.12.2021
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>411.057,19 €</b>	<b>955.012,07 €</b>

### 1.3.7.8 Verbindlichkeiten aus Steuern (Bilanzposten 4.7)

Hierbei handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Steuern (Gewerbesteuerrückzahlung), die am Bilanzstichtag noch nicht ausgeglichen waren.

	31.12.2022	31.12.2021
<b>Verbindlichkeiten aus Steuern</b>	<b>512,33 €</b>	<b>258.429,98 €</b>

### 1.3.7.9 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (Bilanzposten 4.8)

Unter dieser Bilanzposition wurde im Jahr 2017 der Verlustausgleich durch die Gemeinde Eichenzell der negativen Ergebnisse für die Jahre 2011-2016 des Eigenbetriebes Breitband Eichenzell gebucht. Diese

Verbindlichkeit nimmt im Jahr 2021 ab, durch die Zuführung des positiven Ergebnisses 2021 des Eigenbetriebes Breitband Eichenzell in Höhe von 111.451,07 €

	31.12.2022	31.12.2021
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (EBE)</b>	<b>70.854,63</b>	<b>182.305,70 €</b>

### 1.3.7.10 Sonstige Verbindlichkeiten (Bilanzposten 4.9)

Bei dieser Position sind Verbindlichkeiten gegenüber Bediensteten und Organmitgliedern, Vorschüsse sowie andere sonstige Verbindlichkeiten ausgewiesen.

	31.12.2022	31.12.2021
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>185.624,32 €</b>	<b>230.653,06 €</b>

### 1.3.8 Passive Rechnungsabgrenzungsposten (Bilanzposten 5)

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet werden, jedoch erst in späteren Perioden zu Erträgen führen (gemäß § 45 Abs. 2 GemHVO).

Hier geht es ausschließlich um die Grabnutzungsgebühren. Mit Zahlung der Gebühr wird das Recht erworben, die Grabstätte über einen bestimmten Zeitraum zu nutzen. Die vor dem Bilanzstichtag gezahlten Gebühren sind anteilig über die Liegezeit aufzulösen.

	31.12.2022	31.12.2021
<b>Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>645.277,87 €</b>	<b>626.363,32 €</b>

## 2. Bilanzkennzahlen

### Angaben und Erläuterung über ausgewählte Kennzahlen und Quoten der Vermögens- und Ergebnisrechnung

#### 2.1 Eigenkapitalquote

##### Erläuterung:

Die Eigenkapitalquote zeigt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist die finanzielle Stabilität des Unternehmens und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern. Banken bewerten daher die Bonität eines Unternehmens bei hoher Eigenkapitalquote höher. Eine in der Praxis (freie Wirtschaft) herausgebildete Regel besagt, dass die Eigenkapitalquote mindestens 15 % betragen sollte. Für Kommunen liegen noch keine gesicherten Erkenntnisse vor. Bei hoher Anlagenintensität sollte dieser Wert deutlich höher sein. Die Eigenkapitalquote der Gemeinde beträgt 52,60 % (Vorjahr: 54,18 %). Für die Ermittlung des Eigenkapitals wurde die Nettoposition bis einschließlich des außerordentlichen Jahresüberschuss/Jahresfehlbedarf einbezogen.

Formel: Eigenkapitalquote =  $\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$

Berechnung: Eigenkapitalquote =  $\frac{48.120.495 \times 100}{91.272.000} = 52,60 \%$

## 2.2 Eigenkapitalquote II

Erläuterung:

Unter Berücksichtigung der Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen, als öffentlich-rechtliche Besonderheit, resultiert eine erweiterte Form der Eigenkapitalquote (Eigenkapitalquote II. Grades). Die Eigenkapitalquote II. Grades beträgt 79,39 % (Vorjahr: 82,12 %). Die Ermittlung beinhaltet die Nettosition bis einschließlich der sonstigen Sonderposten.

Formel: 
$$\text{Eigenkapitalquote II} = \frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$$

Berechnung: 
$$\text{Eigenkapitalquote II} = \frac{(48.120.495 + 24.518.705)}{91.492.331} \times 100 = 79,39 \%$$

## 2.3 Fremdkapitalquote

Erläuterung:

Die Fremdkapitalquote zeigt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital eines Unternehmens. Sie dient dazu, das Kapitalrisiko zu beurteilen. Das heißt, dass bei steigendem kurz-, mittel- oder langfristigem Fremdkapital auch die Neuaufnahme von Krediten schwieriger werden kann oder das Risiko der Kündigung von Krediten steigt. Die Fremdkapitalquote sollte daher unter 67 % liegen. Da die Finanzierung von Kommunen nicht vergleichbar ist mit einem Unternehmen auf dem freien Markt, reduziert sich dieses Risiko erheblich. Die Fremdkapitalquote beträgt zum Stichtag 19,90 % (Vorjahr: 17,13 %). Bei der Ermittlung des Fremdkapitals wurden die Rückstellungen und Verbindlichkeiten berücksichtigt.

Formel: 
$$\text{Fremdkapitalquote} = \frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$$

Berechnung: 
$$\text{Fremdkapitalquote} = \frac{18.207.853}{91.492.331} \times 100 = 19,90 \%$$

## 2.4 Anlagenintensität

Erläuterung:

Die Vermögensstruktur (Konstitution) wird gekennzeichnet durch das prozentuale Verhältnis des Anlagevermögens bzw. Umlaufvermögens zum Gesamtvermögen. Die Anlagenintensität zeigt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen. Eine hohe Anlagenintensität beinhaltet ein höheres Risiko, da das Unternehmen bei Veränderung von Rahmenbedingungen i. d. R. nicht so schnell darauf reagieren kann. Es könnte zu viel Kapital im Anlagevermögen langfristig gebunden sein. Damit verliert das Unternehmen an Flexibilität, um sich an neue Rahmenbedingungen, die evtl. andere Anlagegüter erfordern, anzupassen. Kommunen verfügen durch die Besonderheit ihres Auftrages häufig über eine sehr hohe Anlagenintensität. Dies ist insbesondere das Sachanlagevermögen, das sich im Wesentlichen aus Infrastrukturvermögen, Gebäuden und Grundstücken zusammensetzt. Da sich Betätigungsfeld und Aufgaben der Kommunen im Allgemeinen nur geringfügig ändern und diese weniger Marktschwankungen ausgesetzt sind, relativiert diese Stabilität das Risiko der sehr hohen Anlagenintensität erheblich. Die

Ermittlung des Anlagevermögens beinhaltet die Positionen Konzessionen, Lizenzen bis einschließlich den sonstigen Ausleihungen.

Formel: Anlagenintensität =  $\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$

Berechnung: Anlagenintensität =  $\frac{83.012.200 \times 100}{91.492.331} = 90,73 \%$

## 2.5 Umlaufquote

### Erläuterung:

Die Höhe der Umlaufintensität (Umlaufquote) lässt Schlüsse über die Kapitalbindung und Kostenflexibilität eines Unternehmens zu. Die Intensität des Umlaufvermögens beträgt bei der Gemeinde 9,25 % (Vorjahr: 9,41 %). Die Ermittlung des Umlaufvermögens beinhaltet die Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen bis einschließlich den Flüssigen Mitteln.

Formel: Intensität des Umlaufvermögens =  $\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$

Berechnung: Intensität des Umlaufvermögens =  $\frac{8.460.385 \times 100}{91.492.331} = 9,25 \%$

## 2.6 Anlagendeckung I

### Erläuterung:

Die goldene Bilanzregel besagt, dass das langfristige Vermögen auch langfristig finanziert sein soll. Kurzfristiges Vermögen (Umlaufvermögen) kann auch kurzfristig finanziert sein. Ist das Verhältnis von Eigenkapital zum Anlagevermögen also gleich oder größer als 1, so ist das langfristige Vermögen eines Unternehmens (Anlagevermögen) auch langfristig finanziert und die Fristenkongruenz (Übereinstimmung der Fristen von Aktiva und Passiva) zwischen Mittelherkunft und Mittelverwendung wird eingehalten. Wird das komplette Anlagevermögen über Eigenkapital finanziert (in der Praxis nahezu ohne Bedeutung), so ist die Goldene Bilanzregel im engeren Sinne erfüllt. Das statisch errechnete Ergebnis von 87,50 % (Vorjahr: 89,65 %) deutet darauf hin, dass die Gemeinde bei investiven Maßnahmen auf Finanzmittel Dritter (Finanzierung durch Zuwendungen, Investitionsbeiträge und durch Kreditaufnahmen) zurückgreift.

Formel: Anlagendeckung =  $\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$

Berechnung: Anlagendeckung =  $\frac{(48.210.495 \text{ €} + 24.518.705 \text{ €}) \times 100}{83.012.200} = 87,50 \%$

## 2.7 Quoten und Prozentwerte der Ergebnisrechnung

Aufgrund der erzielten Werte in den Ergebnisrechnungen der Jahresabschlüsse 2018 - 2022 ergeben sich folgende Kennzahlen und Quoten:

	Jahresabschluss 2018	Jahresabschluss 2019	Jahresabschluss 2020	Jahresabschluss 2021	Jahresabschluss 2022
privatrechtliche Leistungsentgeltquote	0,55 %	0,76 %	0,61 %	0,73 %	0,89 %
öffentlich-rechtliche Leistungsentgeltquote	4,04 %	4,02 %	2,82 %	2,84 %	3,90 %
Kostenersatzleistungsquote	1,91 %	2,12 %	2,23 %	1,87 %	1,57 %
Steuerquote	71,01 %	69,71 %	64,90 %	67,18 %	67,24 %
Einkommenssteuerquote	25,97 %	28,57 %	25,56 %	25,86 %	24,64 %
Umsatzsteuerquote	3,89 %	4,41 %	4,56 %	4,22 %	3,53 %
Grundsteuer A Quote	0,23 %	0,24 %	0,22 %	0,19 %	0,18 %
Grundsteuer B Quote	6,08 %	6,35 %	7,65 %	6,92 %	6,65 %
Gewerbesteuerquote	33,92 %	29,29 %	26,39 %	29,60 %	31,60 %
Spielapparatesteuerquote	0,76 %	0,69 %	0,36 %	0,19 %	0,45 %
Transferquote	1,78 %	1,87 %	1,76 %	1,65 %	1,62 %
Zuweisungsquote	14,65 %	12,13 %	21,48 %	19,28 %	17,08 %
Sonderpostenquote	4,38 %	5,96 %	4,53 %	4,43 %	6,10 %
Personalaufwandsquote	24,36 %	25,23 %	26,69 %	27,06 %	27,14 %
Versorgungsaufwandsquote	1,85 %	2,89 %	2,80 %	2,10 %	4,28 %
Sach- und Dienstleistungsquote	17,28 %	16,67 %	14,75 %	16,89 %	17,04 %
Abschreibungsquote	11,38 %	11,51 %	11,30 %	11,77 %	10,39 %
Zuweisungsquote	1,94 %	1,99 %	11,30 %	1,93 %	2,32 %
Steueraufwandsquote	43,14 %	41,67 %	41,93 %	40,22 %	38,79 %
Zinsaufwandsquote	0,53 %	0,56 %	0,51 %	0,43 %	0,43 %

### 3. Erläuterung der Ergebnisrechnung

Gemäß § 50 GemHVO soll der Anhang die Ergebnisrechnung im Jahresvergleich enthalten. Nachfolgend sollen die wesentlichen Ergebnisse in komprimierter Form dargestellt und inhaltlich erläutert werden. Die Dokumentation der Plan-Ist-Werte ist dem Rechenschaftsbericht zu entnehmen.

#### 3.1 Ordentliche Erträge im Einzelnen:

Bezeichnung	2022 in €	2021 in €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	247.818	191.776
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.083.047	746.882
Kostenersatzleistungen und –erstattungen	436.274	492.337
Steuern- und steuerähnliche Beträge	18.658.070	17.642.849
Erträge aus Tranferleistungen	448.334	434.645
Zuweisungen, Zuschüsse und allgm. Umlagen	4.740.578	5.064.468
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.693.055	1.163.534
Sonstige ordentliche Erträge	784.266	527.454
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>28.091.441,68</b>	<b>26.263.944,88</b>

Steuern und steuerähnliche Erträge stellen die bedeutendste Einnahmekraft der Gemeinde Eichenzell dar. Diese Position beinhaltet unter anderem den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 6.836.705 € (Vj.: 6.790.877 €) die Gewerbesteuer in Höhe von 8.768.810 € (Vj.: 7.774.364 €) und die Grundsteuer B in Höhe von 1.845.014 € (Vj.: 1.818.379 €). Die Zuweisungen und Zuschüsse sind die zweitstärkste Einnahmeposition. Diese beinhalten u. a. die Schlüsselzuweisungen in Höhe von 2.627.261 € (Vj.: 2.713.121 €) und die Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land in Höhe von 1.588.601 € (Vj.: 1.477.880 €). Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte resultieren insbesondere aus den Benutzungsgebühren in Höhe von 420.419 € (Vj.: 261.237 €) und den Erträgen aus Verkehrsordnungswidrigkeiten in Höhe von 358.252 €

(Vj.: 204.403 €). Bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten handelt es sich um zahlungsunwirksame Auflösung von Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen. Die Auflösung der Sonderposten erstreckt sich über die entsprechende Nutzungsdauer des gebundenen Vermögens. Somit stehen sie im Zusammenhang mit der Abschreibung des zeitlich begrenzten Anlagevermögens. Privatrechtliche Leistungsentgelte umfassen beispielsweise Umsatzerlöse aus Land und Forstwirtschaft in Höhe von 103.732 € (Vj.: 76.548 €) und Einnahmen aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen in Höhe von 98.476 € (Vj.: 66.586 €). Transfereinnahmen werden im Rahmen des Familienleistungsausgleichs vereinnahmt. Kostenersatzleistungen umfassen im Wesentlichen die Kostenerstattungen von Mitgliedskommunen des Ordnungsbehördenbezirkes. Sonstige ordentliche Erträge beinhalten insbesondere die Konzessionsabgaben des Energieversorgers in Höhe von 301.849 € (Vj.: 295.021 €) sowie die Herabsetzung/Auflösung von Rückstellungen in Höhe von 457.276 € (Vj.: 168.028 €) und andere Einkünfte wie z. B. Schadenersatzleistungen.

### 3.2 Ordentliche Aufwendungen im Einzelnen:

Bezeichnung	2022 in €	2021 in €
Personalaufwendungen	6.853.696	6.451.265
Versorgungsaufwendungen	1.081.122	499.813
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.303.645	4.026.227
Abschreibungen	2.623.453	2.806.632
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	585.968	459.245
Steueraufwendungen einschließlich Umlagen	9.795.406	9.588.939
Transferaufwendungen	5	5
Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.727	7.727
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>25.254.022</b>	<b>23.839.854</b>

Steueraufwendungen und Umlagen betreffen im Wesentlichen die Kreisumlage in Höhe von 5.318.972 € (Vj.: 5.090.714 €) und die Schulumlage in Höhe von 3.044.881 € (Vj.: 2.914.213 €) sowie die Gewerbesteuerumlage in Höhe von 858.487 € (Vj.: 663.247 €) und die Heimatumlage in Höhe von 533.488 € (Vj.: 412.160 €). Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten u. a. Instandhaltung des Sachanlagevermögens in Höhe von 425.250 € (Vj.: 492.561 €) sowie die Instandhaltung von Gebäuden in Höhe von 267.968 € (Vj.: 259.452 €). Bei den Personalaufwendungen wurden insbesondere Arbeitnehmerentgelte in Höhe von 4.771.621 € (Vj.: 4.294.756 €), Beamtenbezüge in Höhe von 302.701 € (Vj.: 330.989 €) und der Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung in Höhe von 1.051.069 € (Vj.: 972.944 €) erfasst. Versorgungsaufwendungen beinhalten die Aufwendungen an die Versorgungskasse in Höhe von 389.646 € (Vj.: 371.600 €). Abschreibungen beinhalten zahlungsunwirksame Wertminderung des Anlagevermögens. Diese stehen im sachlichen Zusammenhang mit der Auflösung von Sonderposten. Unter Berücksichtigung der entsprechenden Ertragsauflösung verbleibt eine Nettoabschreibung des Anlagevermögens in Höhe von 924.676,91 € (Vj.: 1.643.097 €). Im Bereich der Zuweisungen und Zuschüsse werden unter anderem die Zuschüsse für die Vereinsförderung erfasst. Sonstige ordentliche Aufwendungen betreffen im Wesentlichen die Grundsteuer sowie die Kfz-Steuer.

### 3.3 Finanzergebnisse im Einzelnen:

Bezeichnung	2022 in €	2021 in €
Finanzerträge	139.538	265.821
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	107.533	101.922
<b>Finanzergebnis</b>	<b>32.005</b>	<b>163.900</b>

Finanzerträge beinhalten Bankzinsen und Mahngebühren. Der Großteil betrifft Säumniszuschläge in Höhe von 11.803 € (Vj.: 7.818 €). Zinsaufwendungen betreffen primär die Kreditzinsen.

### 3.4 Außerordentliches Ergebnis im Einzelnen:

Bezeichnung	2022 in €	2021 in €
Außerordentliche Erträge	752.722	84.306
Außerordentliche Aufwendungen	459.165	18.720
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>293.557</b>	<b>65.585</b>

Vorgänge die nicht im Zusammenhang mit dem Betriebszweck stehen (betriebsfremde Aufwendungen), nur einmal (außergewöhnliche Aufwendungen) oder nur unregelmäßig (periodenfremde Aufwendungen) anfallen, werden als außerordentliche Aufwendungen bzw. Erträge bezeichnet. Außerordentliche Aufwendungen und Erträge werden als solche nicht in die Kostenrechnung übernommen. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen werden aufgrund ihres außergewöhnlichen Charakters folglich nicht geplant

Die außerordentlichen Erträge resultieren im Wesentlichen aus den Mehrerträge aus Grundstücksverkäufen (Neubaugebiet „Seemich“ im Ortsteil Lütter).

Bei den außerordentlichen Aufwendungen ist ursächlich eine vereinfachte Umlegung in der Gemarkung Kerzell im Gewerbegebiet. Hierbei werden alte nicht mehr bestehende Grundstücke buchhalterisch gemäß den Angaben des Amtes für Bodenmanagement in den Abgang gestellt. Gleichzeitig werden die neu entstandenen und gebildeten Grundstücke eingebucht und erhöhen das Anlagevermögen der Gemeinde.

## 4. Erläuterung der Finanzrechnung

### 4.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:

Gemäß § 50 GemHVO soll im Anhang die Finanzrechnung im Jahresvergleich erläutert werden. Nachfolgend sollen die wesentlichen Ergebnisse in komprimierter Form dargestellt und inhaltlich erläutert werden. Die Dokumentation der Plan-Ist-Werte ist dem Rechenschaftsbericht zu entnehmen.

Bezeichnung	2022 in €	2021 in €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	238.022	193.370
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.067.706	771.054
Kostenersatzleistungen und –erstattungen	476.741	490.235
Steuern- und steuerähnliche Erträge	18.693.439	16.545.739
Erträge aus Tranferleistungen	448.334	434.645
Zuweisungen, Zuschüsse und allgm. Umlagen	4.767.839	4.677.776
Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	24.732	104.993
Sonstige ordentliche und außerordentliche Einzahlungen	328.288	366.285
<b>Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>26.045.102</b>	<b>23.584.098</b>

Die Struktur und die sachliche Zusammensetzung der oben angegebenen Einzahlungen sind bis auf die zahlungsunwirksamen Vorgänge (Ertragsauflösung Sonderposten, etc.) mit der Ergebnisrechnung im Grunde

übereinstimmend. Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit beinhalten sämtliche Finanzvorgänge, die der gewöhnlichen und laufenden Geschäftstätigkeit der Gemeinde zuzuordnen sind.

Die größten Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit werden insbesondere durch den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, die Gewerbesteuer, der Grundsteuer B sowie den Schlüsselzuweisungen realisiert.

#### 4.2 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:

Bezeichnung	2022 in €	2021 in €
Personalauszahlungen	6.844.650	6.451.569
Versorgungsauszahlungen	389.646	390.255
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.428.359	3.832.697
Auszahlungen für Transferleistungen	10	0
Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	579.775	493.254
Auszahlungen für Steuern einschließl. gesetzliche Umlageverpflichtungen	10.045.184	9.489.762
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	108.198	116.084
Sonstige ordentliche und außerordentliche Auszahlungen	7.015	11.985
<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>22.402.837</b>	<b>20.785.606</b>

Auch die Struktur und die sachliche Zusammensetzung der oben angegebenen Auszahlungen sind bis auf die zahlungsunwirksamen Vorgänge (Abschreibung, Rückstellungsaufwand, etc.) mit der Ergebnisrechnung im Grunde übereinstimmend. Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit beinhalten sämtliche Finanzvorgänge, die der gewöhnlichen bzw. der laufenden Geschäftstätigkeit der Gemeinde zuzuordnen sind.

Wesentliche Finanzvorgänge betreffen die Auszahlungen für Steuern und Umlagen, Dienstaussahlungen für Beamte und Beschäftigte, sowie Auszahlungen für die Bewirtschaftung und Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden.

#### 4.3 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die laufende Verwaltungstätigkeit gibt insbesondere Aussagekraft über die Leistungsfähigkeit und die damit verbundene Aufrechterhaltung der Aufgabenerfüllung. Dauerhafte Überschüsse deuten darauf hin, dass die gewöhnlichen Auszahlungen im Rahmen der Verwaltungstätigkeit durch die Eigenfinanzierung bedient werden können. Wesentliches Ziel ist die anhaltende Stabilität der Kreditverbindlichkeiten, da durch Überschüsse der laufenden Verwaltungstätigkeit die Tilgungen bedient werden können. Weiterhin können durch Überschüsse etwaige Investitionsmaßnahmen bedient werden. Im Haushaltsjahr 2022 wurde ein Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 3.642.265,49 € (Vj.: 2.798.491,50 €) erzielt.

#### 4.4 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit

Bezeichnung	2022 in €	2021 in €
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.768.645	810.720
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.855.840	4.153.938

<b>Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.087.195</b>	<b>-3.434.218</b>
--	-------------------	-------------------

Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit betreffen insbesondere Zuweisung und Beiträge in Höhe von 2.780.770 € (Vj.: 694.490 €). Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit wurden im Wesentlichen für Baumaßnahmen in Höhe von 4.991.689 € (Vj.: 2.911.709 €) sowie für Auszahlungen in das Sachanlagevermögen in Höhe von 772.741 € (Vj.: 535.580 €) getätigt.

#### 4.5 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit

<b>Bezeichnung</b>	<b>2022 in €</b>	<b>2021 in €</b>
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	5.250.000	2.000.000
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	541.501	497.196
<b>Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>4.708.499</b>	<b>1.502.804</b>

Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten sind in Höhe von 5.250.000 € vorhanden. Bei der Kreditaufnahme handelt es sich um eine Kreditermächtigung aus dem Haushalt 2021. Die Gesamttilgungen aller Kredite beläuft sich im Jahr 2022 auf 541.501 €. Es ist somit bei der Gemeinde Eichenzell eine Nettoneuverschuldung zu verzeichnen.

#### 4.6 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen

<b>Bezeichnung</b>	<b>2022 in €</b>	<b>2021 in €</b>
Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	849.469	798.604
Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	893.407	761.753
<b>Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus haushaltsunwirksamen Vorgängen</b>	<b>43.938</b>	<b>36.850</b>

Durchlaufende Posten/durchlaufende Finanzmittel (§ 15 GemHVO) sind Beträge, die die Gemeinde im Namen und für Rechnung eines Dritten erhält und gleichzeitig die Verpflichtung besteht, diese vollständig an einen Dritten weiterzuleiten. Es fehlt also an einer unmittelbaren Rechtsbeziehung zwischen dem Empfänger und dem Geber der Beträge. Die Gemeinde ist lediglich Bindeglied und tritt als Mittelsperson zwischen dem Zahlungsempfänger und dem Zahlungsverpflichteten auf. Unter anderem wird hier z.B. die Abrechnung der Abfallgebühren mit dem Zweckverband Abfallsammlung für den Landkreis Fulda veranschlagt.

## 5. Sonstige Angaben

### 5.1 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Nennenswerte Haftungsverhältnisse oder sonstige finanzielle Verpflichtungen bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

## 5.2 Personalbestand

Zum 30.06.2022 betrug die Zahl der tatsächlich besetzten Stellen:

Mitarbeiter Gemeinde	Anzahl
Beamte	4,0
Beschäftigte	91,3
Auszubildende	1,0
Gesamt	96,30

Zusätzlich werden nach Bedarf Aushilfskräfte im Rahmen von geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen beschäftigt (Reinigungskräfte und Küchenhilfe in den Kindertagesstätten, Reinigungskräfte und Hausmeister in den Dorfgemeinschaftshäusern, Aushilfskräfte für Straßenreinigung und Winterdienst).

## 5.3 Organe

Die Organe der Gemeinde sind gemäß § 9 HGO die Gemeindevertretung und der Gemeindevorstand. Der **Gemeindevorstand** besorgt die laufende Verwaltung und setzt sich aus dem hauptamtlichen Bürgermeister und sechs ehrenamtlichen Beigeordneten zusammen.

Zum 31.12.2022 besteht der Gemeindevorstand aus folgenden Mitgliedern:

Rothmund, Johannes; Bürgermeister	CDU
Happ, Peter; Erster Beigeordneter	CDU
Baier, Andreas; Beigeordneter	FDP
Dehler, Gerhard; Beigeordneter	BLE
Gladbach, Helmut	BLE
Köhler, Martina; Beigeordnete	SPD
Lang, Thomas; Beigeordneter	CDU
Müller, Christoph; Beigeordneter	CDU
Schütt, Edeltraud; Beigeordnete	CWE

Die **Gemeindevertretung** ist das oberste Organ der Gemeinde.

Die Gemeindevertretung beschließt über die wichtigen Angelegenheiten der Gemeinde und überwacht die gesamte Verwaltung und die Geschäftsführung des Gemeindevorstands.

Die Gemeindevertretung bildet zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse folgende Ausschüsse:

- ⇒ Haupt- und Finanzausschuss
- ⇒ Bau- und Umweltausschuss
- ⇒ Ausschuss für Sport, Kultur und Soziales
- ⇒ Ausschuss für Digitales und Smart City (ab 2023)

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 38 Abs. 1 HGO 37 Mitglieder und folgende Sitzverteilung:

Fraktion	Anzahl Sitze
CDU	16
SPD	8
BLE	9
CWE	2
FDP	2
Gesamt	37

Zum 31.12.2022 besteht die Gemeindevertretung aus folgenden Mitgliedern:

### **CDU-Fraktion**

Aha, Hubert  
Baumann, Viktor  
Blaschke, Andreas  
Bohl, Joachim (Vorsitzender der Gemeindevertretung)  
Henkel, Daniel  
Jestädt, Simon  
Kanne, Oskar  
Klimesch, Andreas  
Link, Johannes  
Martin, Dennis  
Müller, André  
Roth, Markus  
Rudolf, Julian  
Schmitt, Daniela  
Seufert, Peter  
Witzel, Raphael

### **SPD-Fraktion**

Bohl, Nico  
Köhler, Lutz  
Fischer, Dirk  
Köhler, Maja  
Maluck, Rüdiger  
Maraun, Lara  
Maraun, Andreas  
Wassermann, Stefan (stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung)

### **BLE-Fraktion**

Dehler, Monika  
Fritsch, Ingrid  
Jestädt, Christoph  
Kümmel, Oliver (stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung)  
Kolb, Dieter  
Meier, Christian  
Schulta, Martin  
Weber, Joachim

Wohlerdt, Günter

**CWE-Fraktion**

Schäfer, Alfons (stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung)  
Witzel, Tobias

**FDP-Fraktion**

Dr. Müller, Hans Joachim  
Schad, Claus-Dieter (stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung)

Die Mitglieder der gemeindlichen Gremien erhalten als Entschädigung für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten Leistungen nach der Entschädigungssatzung der Gemeinde.

Die gewährten Entschädigungen setzen sich zusammen aus Ersatz des Verdienstausfalles, Ersatz der Fahrtkosten und Aufwandsentschädigungen.

Die Fraktionen erhalten zur Bestreitung sächlicher Ausgaben für jedes Fraktionsmitglied und jeden derselben Partei angehörenden Beigeordneten oder Beigeordnete einen pauschalen monatlichen Auslagenersatz von 5 €.

**Steuerliche Verhältnisse**

Die Gemeindeverwaltung ist eine juristische Person des öffentlichen Rechtes und daher grundsätzlich als solche nicht steuerpflichtig.

Eichenzell, den 28.03.2023



Johannes Rothmund  
Bürgermeister

**Anlagen zum Anhang:**

1. Anlagen- / Sonderpostenübersicht
2. Forderungsspiegel
3. Verbindlichkeitspiegel
4. Rückstellungsübersicht

## 6. Anlagenspiegel

Rubri...	Beschreibung	Gesamte AK/HK (01.01.2022)	Zugänge AK/HK (2022)	Abgänge AK/HK (2022)	Umbuch. AK/HK (2022)	Gesamte AK/HK (31.12.2022)	Kum. Abschreibung (01.01.2022)	Zuschrei... (2022)	Abschreibung (2022)	Umbuchungen (Afa) (2022)	kum. Abschreibung (31.12.2022)	Stand am Ende d. HHJ	Stand am Ende d. VJ
01	1. Immaterielle Vermögensgegenstände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	1.1 Konzessionen,Lizenzen u.ähnl.Rechte	241.118,42	937,41	-	1.552,95	243.608,78	-117.885,74	-	-33.920,20	-	-151.805,94	91.802,84	123.232,68
03	1.2 gel.Investitionszuweisungen u.-zuschü...	3.675.955,39	53.595,54	-	-	3.729.550,93	-2.624.631,17	-	-335.876,71	-	-2.960.507,88	769.043,05	1.051.324,22
05	Summe 1.	3.917.073,81	54.532,95	-	1.552,95	3.973.159,71	-2.742.516,91	-	-369.796,91	-	-3.112.313,82	860.845,89	1.174.556,90
06	2. Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche ...	13.076.673,46	4.648.836,86	-1.058.073,32	15.015,52	16.682.452,52	-	-	-2.077,90	-	-2.077,90	16.680.374,62	13.076.673,46
08	2.2 Bauten, einschl. Bauten auf fremden G...	38.540.281,45	170.090,70	-	35,00	38.710.407,15	-11.948.399,56	-	-680.251,62	-	-12.628.651,18	26.081.755,97	26.591.881,89
09	2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infr...	41.071.497,29	21.325,43	-	2.207.893,64	43.300.716,36	-20.859.388,68	-	-1.114.331,55	-	-21.973.720,23	21.326.996,13	20.212.108,61
10	2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungs...	1.467.985,06	204.947,55	-1.049,58	-	1.671.883,03	-943.150,05	-	-106.522,14	-	-1.049.672,19	622.210,84	524.835,01
11	2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschä...	4.869.916,16	498.953,10	-2.148,69	-	5.366.720,57	-3.502.543,88	-	-345.001,54	-	-3.847.545,42	1.519.175,15	1.367.372,28
12	2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen i...	6.406.580,70	4.937.022,94	-	-2.224.497,11	9.119.106,53	-	-	-	-	-	9.119.106,53	6.406.580,70
13	Summe 2.	105.432.934,12	10.481.176,58	-1.061.271,59	-1.552,95	114.851.286,16	-37.253.482,17	-	-2.248.184,75	-	-39.501.666,92	75.349.619,24	68.179.451,95
14	3. Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	215.000,00	-	-	-	215.000,00	-	-	-	-	-	215.000,00	215.000,00
16	3.2 Ausleihungen an verbundene Unterne...	570.000,00	165.000,00	-	-	735.000,00	-	-	-	-	-	735.000,00	570.000,00
17	3.3 Beteiligungen	5.711.339,30	-	-	-	5.711.339,30	-259.866,15	-	-19.819,27	-	-279.685,42	5.431.653,88	5.451.473,15
18	3.4 Ausl.a.Untern.m.d.e.Beteiligungsverh. ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	126.428,03	13.695,97	-	-	140.124,00	-	-	-	-	-	140.124,00	126.428,03
20	3.6 sonstige Finanzanlagen	287.601,90	-7.645,18	-	-	279.956,72	-	-	-	-	-	279.956,72	287.601,90
21	Summe 3.	6.910.369,23	171.050,79	-	-	7.081.420,02	-259.866,15	-	-19.819,27	-	-279.685,42	6.801.734,60	6.650.503,08
22	4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehung...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	Gesamtsumme (1. ...	116.260.377,16	10.706.760,32	-1.061.271,59	-	125.905.865,89	-40.255.865,23	-	-2.637.800,93	-	-42.893.666,16	83.012.199,73	76.004.511,93

## 7. Sonderpostenspiegel

Beschreibung	Gesamte AK/HK (Beginn HHJ)	Zugänge AK/HK (fd. HHJ)	Abgänge AK/HK (fd. HHJ)	Umbuch. AK/HK (fd. HHJ)	Gesamte AK/HK (Ende HHJ)	Kum. Abschreibung (Beginn HHJ)	Zuschrei... (fd. HHJ)	Abschreibung (fd. HHJ)	Umbuchungen (Afa) (fd. HHJ)	kum. Abschreibung (Ende HHJ)	Stand am Ende d. HHJ	Stand am Ende d. VJ
Sonderposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.1 Sonderp.f.erh.Inv.Zuw.-zusch. u. -beitr...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bere...	-18.492.533,80	-1.624.148,27	-	-	-20.116.682,07	7.899.638,98	-	1.028.082,28	-	8.927.721,26	-11.188.960,81	-10.592.894,82
2.1.2 Zuschüsse vom nicht. öffentl. Bereich	-908.762,87	-1.800,00	-	-	-910.562,87	182.785,44	-	15.344,30	-	198.129,74	-712.433,13	-725.977,43
2.1.3 Investitionsbeiträge	-23.006.962,65	-1.404.694,31	-	-	-24.411.656,96	11.144.717,52	-	649.628,15	-	11.794.345,67	-12.617.311,29	-11.862.245,13
2.2 Sonderposten für den Gebührengl...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 37 ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.4 sonstige Sonderposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtsumme (2.1 bis 2.4)	-42.408.259,32	-3.030.642,58	-	-	-45.438.901,90	19.227.141,94	-	1.693.054,73	-	20.920.196,67	-24.518.705,23	-23.181.117,38

## 8. Forderungsspiegel

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
				Restlaufzeit
	Gesamtbetrag	Restlaufzeit	Restlaufzeit	mehr als
	31.12.2022	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	5 Jahre
	Euro	Euro	Euro	Euro
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.573.164,03	188.633,49	551.151,77	833.378,77
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	994.267,74	994.267,74	0	0
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	142.607,76	142.607,76	0	0
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0	0	0
2.3.5. Sonstige Vermögensgegenstände	8.174,87	8.174,87	0	0
<b>Summe</b>	<b>2.718.214,40</b>	<b>1.333.683,86</b>	<b>551.151,77</b>	<b>833.378,77</b>

## 9. Verbindlichkeitspiegel

Verbindlichkeiten					
				Restlaufzeit	
	Gesamtbetrag	Restlaufzeit	Restlaufzeit	mehr als	Gesamtbetrag
	31.12.2022	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	5 Jahre	31.12.2021
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen					
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	12.810.747,91	541.581,00	2.166.324,00	10.102.842,91	8.098.265,53
Verbindlichkeiten gegenüber					
öffentlichen Kreditgebern	7.583,61	7.583,61	0	0	11.567,09
Verbindlichkeiten gegenüber					
sonstigen Kreditgebern	9.854,48	9.854,48	0	0	10.544,97
Verbindlichkeiten für die Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0	0	0,00
<b>Summe 1</b>	<b>12.828.186,00</b>	<b>559.019,09</b>	<b>2.166.324,00</b>	<b>10.102.842,91</b>	<b>8.120.377,59</b>
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen					
Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0,00
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen					
und Zuschüssen, Transferleistungen					
und Investitionszuweisungen und					
-zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	28.672,06	28.672,06	0	0	21.274,29
Verbindlichkeiten aus Lieferungen					
und Leistungen	411.057,19	411.057,19	0	0	955.012,07
Verbindlichkeiten aus Steuern					
und steuerähnlichen Abgaben	512,33	512,33	0	0	258.429,98
Verbindlichkeiten gegenüber verbund.					
Unternehmen	70.854,63	70.854,63	0	0,00	182.305,70
Sonstige Verbindlichkeiten	185.624,32	185.624,32	0	0	230.653,07
<b>Summe 2</b>	<b>696.720,53</b>	<b>696.720,53</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.647.675,11</b>
<b>Summe 1+2</b>	<b>13.524.906,53</b>	<b>1.255.739,62</b>	<b>2.166.324,00</b>	<b>10.102.842,91</b>	<b>9.768.052,70</b>

## 10. Rückstellungsübersicht

Rückstellungsart	Stand zu Beginn des HJ	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Stand am Ende des HJ
	€	€	€	€	€
1. Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	3.708.293,00	0	-326.373,00	537.797,00	3.919.717,00
2. Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	727.454,00	0	-130.903,00	153.679,00	750.230,00
3. Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0	0	0	0	0
4. Sonstige Rückstellungen					
Rückstellung für Erstellung und Prüfung Eröffnungsbilanz und Jahresabschlüsse	10.000,00	-10.000,00	0,00	13.000,00	13.000,00
<b>Gesamtsumme 1 - 5</b>	<b>4.445.747,00</b>	<b>-10.000,00</b>	<b>-457.276,00</b>	<b>704.476,00</b>	<b>4.682.947,00</b>

## 11. Übersicht übertragene Haushaltsreste 2022 (Angaben in €)

Inv.-Nr.	Bezeichnung	HH-Rest 2022 nach 2023
I0110-001	Büroausstattung Verwaltung	2.892,80
I0110-002	Fahrzeuge/Gerätebeschaffung Bauhof	16.340,39
I0110-005	Eingangsbereich Schlösschen	70.000,00
I0110-006	Digitales Büro	72.637,37
I0110-007	IT Ausstattung Verwaltung	49.342,94
I0110-009	Smart-City (Allgemein)	84.967,00
I0110-009	Smart-City 1.2.1 Eichenzell App	59.394,40
I0110-011	Smart-City 1.2.2 Digitale Inklusion	105.535,15
I0110-012	Smart City 1.2.3 Smart-Poles	98.601,80
I0110-016	Smart-City 2.2.1 Pflege und Gesundheit	148.750,00
I0110-030	Umbau Bauhof	223.070,56
I0230-001	Beschaffung feuerwehrtechnisches Gerät	5.437,00
I0230-015	Löschwasserversorgung Bürgerhaus Büchenberg	12.795,12
I0230-016	Einführung Digitalfunk	10.949,39
I0230-030	Neubau/Umbau Feuerwehrhaus Löschenrod	213.662,48
I0230-033	StLf 20 FW Büchenberg	150.000,00
I0230-034	Persönliche Schutzausrüstung (PSA)	25.000,00
I0470-008	Zuschüsse für Bestuhlung Vereine allgemein	10.000,00
I0480-005	Zuwendung Sanierung Kirche Welkers	14.564,66
I0480-007	Zuwendung Sanierung Kapelle/Kirche Döllbach	40.000,00
I0480-008	Zuwendung Kirchensanierung Rönshausen	156.455,29
I0480-011	Zuwendung Sanierung Pfarrhaus Lütter	5.000,00
I0480-015	Zuwendung Sanierung Gebäude Kirche Büchenberg	39.166,07
I0480-017	Zuwendung Sanierung Kirche Löschenrod	91.321,22
I0610-001	Ausstattung Kindergarten Büchenberg	5.593,15
I0630-001	Ausstattung Kindergarten „Akazienweg“ Eichenzell	14.612,87
I0630-004	Umbau Krippe Kita „Am Riedrain“	40.000,00
I0630-009	Ausstattung Kindergarten Lütter	8.744,32
I0630-011	Ausstattung Kindergarten Löschenrod	7.516,71
I0630-012	An-/Umbau Kindergarten Löschenrod	24.575,56
I0630-015	Ausstattung Kindergarten Kerzell	1.682,18
I0630-017	Ausstattung Kindergarten Rönshausen	8.429,21
I0630-018	Erneuerung EDV Ausstattung Kindergärten	15.000,00
I0630-019	Ausstattung/Spielgeräte Kindergärten (allgemein)	15.000,00
I0640-006	Spielplatz „Rhöngarten“ Rönshausen	2.500,00
I0640-008	Ausstattung Spielplatz „Schlagwiesen“ Kerzell	2.514,39
I0640-012	Spielplatz „Sportplatz“ Welkers	70.000,00
I0640-029	Bestuhlung + Ausstattung Freizeitanlagen (allgemein)	13.901,57
I0710-001	Kommunales MVZ	250.000,00
I0820-001	Zuwendung Beschaffung Rasenmäher	15.000,00
I0820-007	Sporthaus Kerzell	2.253,99
I0820-026	Sportplatz Büchenberg (Bewässerung A-Feld)	4.275,81
I0820-030	Sanierung Sportheus Rönshausen	30.650,00

I0820-031	Sanierung Sporthaus Lütter	32.088,46
I0820-039	Sanierung Sporthäuser Allgemein	45.074,48
I0820-040	Sanierung Sporthaus Eichenzell Allgemein	6.000,00
I0820-041	Sanierung Sporthaus Kerzell	16.340,00
I0820-004	Minisoccerfeld Löschenrod	78.641,38
I0820-045	Erweiterung Weitsprunganlage Lütter	85.000,00
I0910-014	Sanierung Vereinshaus „alte Schule“ Rothemann	858.757,99
I1010-002	An-/Verkauf von Grundstücken	374.542,62
I1010-003	Dienstwagen Bauabteilung	30.000,00
I1170-004	Straßenentwässerungskosten RRB II „Im Oberfeld“	85.000,00
I1170-006	Masterplanung Hochwasserschutz	138.691,25
I1170-007	Erneuerung Wehranlage „Mühlgraben“ Kerzell	40.000,00
I1170-008	Hochwasserschutz Rückhaltebecken Lütter	50.000,00
I1170-009	Hochw. Querung Bahnschiene Rönshausen	200.000,00
I1170-010	Hochw.-Rückhaltung Gänsewässerchen	25.000,00
I1170-011	Hochw. Außengebietsentwässerung Büchenberg	40.000,00
I1210-001	Schallschutzmaßnahmen	97.231,85
I1210-009	Erschließung „Am Hattenhofer Weg“ Büchenberg	807.088,30
I1210-051	Grundhafte Erneuerung Straßen Ind.-Park Rhön	1.331.146,88
I1210-057	Erschließung Ortsl. „Rhönstr. 11-19“ OT Lütter	80.000,00
I1210-066	Erschließung „Im Oberfeld“-Beb.-Plan-Nr.11	28.341,71
I1210-069	Erschließung „Am Kaiserweg“	121.611,06
I1210-075	Erneuerung Fußgängerbrücke Kläranlage Löschenrod	10.887,00
I1210-082	Erschließung „Nordöstl. Steinfeld“ OT Eichenzell	100.000,00
I1210-093	Gehweg „Rönshausener Str.“ OT Rönshausen	34.358,87
I1210-094	Ausbau „Hattenhofer Str.“ (Stichstr.) OT Rothemann	41.158,88
I1210-097	Erschließung „In der Lache II“ Rönshausen	23.497,10
I1210-100	Erschließung „Am Lohberg“ OT Büchenberg	278.634,34
I1210-105	Erschließung Bauplätze „Im Talgraben“ OT Rothemann	40.266,27
I1210-115	Erneuerung „Wilhelmstraße“ OT Eichenzell	253.275,55
I1210-124	Quartiersgarage Eichenzell	478.001,51
I1210-125	Einrichtung Qeurungshilfe „Am Steinberg“ Kerzell	170.000,00
I1210-127	Erschließung NBG „Mühlfeld II“ Lütter	71.131,98
I1210-128	Erschließung NBG „Seemich“ Lütter	57.760,20
I1210-130	Sanierung Brücke „In der Flur“ Döllbach	19.464,50
I1210-131	Beteiligung Erschließung „Diegmüller“ Industriegebiet	30.000,00
I1210-132	Fußgängerbrücke Grenze „Fulda-Löschenrod“	15.000,00
I1210-133	Informationstafel „Hollersacker“ Kerzell	3.000,00
I1210-136	Erneuerung Bordanlage „Am Märzrasen“ Industr.	17.552,05
I1220-001	Baukostenzuschüsse für Straßenleuchten	84.813,15
I1270-007	Mobilitätsstationen Bike & Ride	144.266,67
I1270-008	Radweg Neuhof-Hattenhof-Kerzell	176.908,47
I1270-009	Radweg Kerzell-Löschenrod	110.285,67
I1270-010	Radweg Eichenzell-Rothemann	194.221,46
I1270-012	Ladestationen	14.946,77
I1310-005	Erneuerung Treppe Bürgerzentrum Rothemann	4.653,38
I1330-015	Neugestaltung „alter Friedhof“ Eichenzell	70.000,00

I1330-016	Urnenwand „neuer Friedhof“ Eichenzell	28.000,00
I1520-009	Neu-/Anbau Bürgerhaus Welkers	12.676,33
I1520-015	Beschaffung Inventar Bürgerhaus Lütter	29.000,00
I1520-017	Ausstattung Gemeinschaftshäuser allgemein	5.048,50
I1520-024	Klimaanlage Kultursaal + Fußbodensanierung	157.262,46
I1520-029	Fernwirktechnik in kommunalen Liegenschaften	4.017,08
I1520-031	Bühnenbau + Technik Bürgerhaus Kerzell	75.000,00
I1520-036	Planung Lagerhalle Bürgerzentrum Rothemann	9.280,81
I1520-037	Beschaffung Inventar Bürgerhaus Welkers	5.000,00
I1520-038	Umbau Altbereich BGH/Alte FFW Löschenrod	100.000,00
KIP3	Anbau Kinderkrippe Kita „Sternschnuppe“	65.927,93
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>9.743.986,31</b>

# Vollständigkeitserklärung

der Gemeinde Eichenzell

Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2022

Jahresabschluss zum 31.12.2022

Herr **Bürgermeister Rothmund**  
gibt persönlich folgende Erklärung ab:

## Aufklärungen und Nachweise

1. Der Revision habe ich die von ihr gemäß gesetzlichen Vorschriften verlangten und darüber hinaus für eine sorgfältige Prüfung notwendigen Nachweise und Informationen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen zur Verfügung gestellt:
2. Folgende Personen habe ich angewiesen, der Revision alle Auskünfte, Nachweise und Informationen richtig und vollständig zu geben:
  - Herr **Simon Herr**
  - Frau **Jana Farnung**
  - Frau **Martina Stidronski**
  - Herr **Joachim Söder**

## Buchführung, Inventar, Zahlungsabwicklung

3. Es sind alle Bücher, Belege und sonstige Unterlagen zur Verfügung gestellt worden. Zu den Unterlagen gehören neben den Büchern der Finanzbuchhaltung insbesondere Verträge und Schriften von besonderer Bedeutung, Arbeits- und Dienstanweisungen sowie Organisationspläne, die zum Verständnis der Buchführung erforderlich sind.
4. In den Unterlagen der Finanzbuchhaltung sind alle Geschäftsvorfälle, die für das Haushaltsjahr buchungspflichtig waren, erfasst und belegt. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweise (begründende Unterlagen).

**Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda  
zur Prüfung des Jahresabschlusses**

5. Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung erforderliche Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer DV-gestützter Buchführungssysteme wurde sichergestellt.
6. Bei der Inventur sind die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden erfasst worden.
7. Die ggf. in der Gemeindehaushaltsverordnung vorhandenen erforderlichen Regelungen zu Sicherheitsstandards und interner Aufsicht wurden erlassen und sind in aktueller Fassung vorgelegt worden. Die Aufsicht über die Finanzbuchhaltung wurde
- von mir wahrgenommen
- auf **Herr Simon Herr** übertragen und wahrgenommen
8. Der Jahresabschluss beinhaltet alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Rückstellungen, Wagnisse und Abgrenzungen sämtlicher Aufwendungen und Erträge und sämtliche Aus- und Einzahlungen. Der Anhang enthält alle erforderlichen Angaben.
9. Im Rechenschaftsbericht sind alle Vorgänge von besonderer Bedeutung erläutert worden, insbesondere sind alle Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung, wie sie von mir und dem **Gemeindevorstand** eingeschätzt werden, dargestellt.
10. Zu berücksichtigende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- bestehen nicht
- sind im Jahresabschluss enthalten
- sind im Anhang/ Rechenschaftsbericht dargelegt.
11. Umstände, die der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage entgegenstehen
- bestehen nicht
- sind gesondert erläutert

**Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda  
zur Prüfung des Jahresabschlusses**

12. Im Beteiligungsbericht, der bezogen auf den Abschlussstichtag fortgeschrieben und dem Jahresabschluss beigelegt ist, ist die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung **der Gemeinde Eichenzell**, unabhängig davon, ob verselbstständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabschlusses angehören, vollständig erläutert. Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen bestanden am Stichtag

nicht

nur in Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind

13. Verbindlichkeiten aus Bürgschaften, Verlustübernahmeverträgen und sonstigen Sicherheiten bestanden am Stichtag

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind

Im Verbindlichkeitspiegel sind alle Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten nachrichtlich ausgewiesen.

14. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände bestanden am Stichtag

nicht

und sind unter Ziffer            aufgeführt

15. Derivate Finanzinstrumente (z.B. fremdwährungs-, zins-, wertpapier- und indexbezogene Optionsgeschäfte und Terminkontrakte, Zins- und Währungsswaps, Forward Rate Agreements und Forward Forward Deposits) bestanden am Stichtag

nicht

und sind in den Büchern vollständig erfasst sowie der Rechnungsprüfung dargelegt worden

und sind unter Ziffer            aufgeführt

**Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda  
zur Prüfung des Jahresabschlusses**

16. Verträge, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune von Bedeutung sind oder werden können (z.B. wegen ihres Gegenstandes, ihrer Laufzeit, möglicher Verpflichtungen oder aus anderen Gründen), bestanden am Abschlussstichtag
- nicht
- und sind in den Unterlagen zur Abschlussprüfung vollständig aufgeführt
17. Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind – soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen -
- im Anhang angegeben
- unter Ziffer            bzw. in der Anlage aufgeführt
18. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage von Bedeutung sind,
- lagen am Stichtag und liegen auch zurzeit nicht vor
- sind im Anhang angegeben
- sind unter Ziffer            bzw. in der Anlage aufgeführt
19. Störungen oder wesentliche Mängel des rechnungsbezogenen Internen Kontrollsystems
- lagen am Stichtag und liegen auch zurzeit nicht vor
- sind vollständig mitgeteilt worden
20. Es wird bestätigt, dass für das von der Kommune angewendete Datenverarbeitungsprogramm im Finanzwesen ein gültiges Testat einer Prüfungseinrichtung vorliegt. Das von der Prüfungseinrichtung geprüfte und testierte Programm wurde von der Kommune unverändert übernommen.

**Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda  
zur Prüfung des Jahresabschlusses**

21. Alle bekannten Täuschungen und Vermögensschädigungen sind mitgeteilt worden.
  
22. Die im Rechenschaftsbericht gemachten Angaben gemäß der Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung sind nach meinem Kenntnisstand vollständig und zutreffend.

Eichenzell, 19.04.2023

---

Ort, Datum



---

Unterschrift **Bürgermeister**